

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
I. Haushaltssatzung	3 - 4
II. Vorbericht	
a.) Allgemeine Angaben	5 - 10
b.) Haushaltswirtschaft der Vorjahre	10 - 12
c.) Haushaltsjahr 2026	12 - 48
III. Haushaltsplan	
a.) Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt	49 - 52
b.) Haushaltsquerschnitt	53 - 56
c.) Teilhaushalte 0 - 9	
➤ THH 0 - Kreisorgane und zentrale Verwaltung	57 - 86
➤ THH 1 - Sicherheit und Ordnung	87 - 108
➤ THH 2 - Bildung	109 - 138
➤ THH 3 - Kultur und Tourismus	139 - 150
➤ THH 4 - Jugend, Soziales und Gesundheit	151 - 212
➤ THH 5 - ländlicher Raum und Umwelt	213 - 240
➤ THH 6 - Mobilität, Infrastruktur, Wirtschaftsförderung	241 - 260
➤ THH 7 - Abfallentsorgung	261 - 272
➤ THH 8 - Beteiligungen	273 - 274
➤ THH 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	275 - 282
d.) Deckungskreise und Deckungsvermerke	
➤ Allgemeine Deckungsgrundsätze	283 - 287
➤ Deckungskreis Personal	288 - 291

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
➤ Deckungskreis Gebäudeunterhaltung	292 – 295
➤ Deckungskreis Gebäudebewirtschaftung	296 – 299
➤ Deckungskreis EDV-Aufwendungen	200– 303
➤ Deckungskreis Mieten und Pachten	304 – 305
IV. Anlagen	
1 Stellenplan	306 – 317
2 Investitionsprogramm mit Einzeldarstellung der Investitionen	318 – 331
3 Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	332 – 333
4 Liquiditätsplanung	334 – 335
5 Schuldenstand	336 – 337
6 Verbindlich vorgegebene Kennzahlen	338 – 339
7 Stand der Rücklagen	340 – 341
8 Stand der Rückstellungen	342 – 343
9 Aufstellung der Steuerkraftsummen der Kreis- gemeinden und der Kreisumlage	344 – 345
10 Bestand an inneren Darlehen	346 – 347
11 Wirtschaftsplan und Jahresabschluss des Beteiligungs- unternehmens Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH	348 – 396

**HAUSHALTSSATZUNG
DES LANDKREISES TUTTLINGEN
für das Haushaltsjahr 2026**

Auf Grund der §§ 48 und 49 der Landkreisordnung Baden-Württemberg in der Fassung vom 19.06.1987 (GBl. S.288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.05.2019 in Verbindung mit §§ 79 ff. der Gemeindeordnung Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S.581, ber.S.698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55) hat der Kreistag am 15.01.2026 die folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2026 beschlossen.

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	311.232.300
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	314.198.700
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-2.966.400
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-2.966.400

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	304.006.500
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	301.311.900
2.3	Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	2.694.600
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	5.048.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	13.525.500
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-8.477.500
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-5.782.900
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.926.800
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-2.926.800
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-8.709.700

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

40.000.000 EUR

§ 5 Kreisumlagehebesatz

Der Umlagehebesatz für die Kreisumlage wird auf **35,10 %** der Steuerkraftsumme der Gemeinden des Landkreises festgesetzt (§ 35 Abs. 1 FAG).

Tuttlingen, 15.01.2026

Der Vorsitzende des Kreistags

Stefan Bär

Landrat

II. Vorbericht

Statistische Angaben

1. Zahl der kreisangehörigen Gemeinden 35
2. Fläche 734 km²
3. Länge der Kreisstraßen 221,5 km
4. Bevölkerungsentwicklung



Allgemeine Angaben

1. Haushaltsgliederung

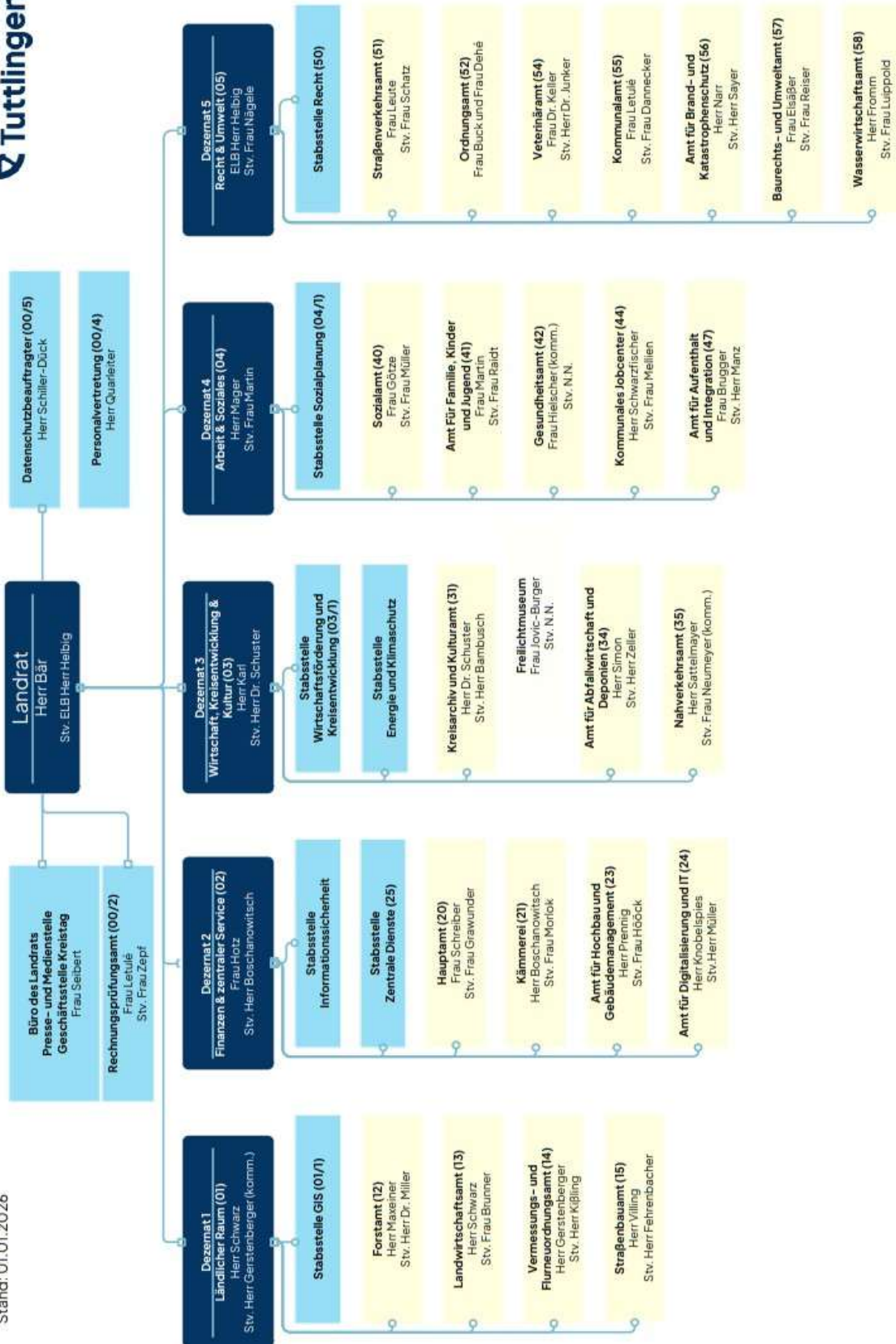
Der Kreistag hat zur Gliederung des Haushalts folgende zehn Teilhaushalte gebildet:



Die Gliederung der Teilhaushalte stellt die Grundlage für die Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle durch den Kreistag bzw. seine Ausschüsse dar. Ihr kommt somit eine besondere Bedeutung zu. Die Verantwortlichkeit der beschließenden Ausschüsse des Kreistags für die einzelnen Teilhaushalte geht dabei konform mit der Aufgabenzuteilung der Hauptsatzung.

2. Organigramm

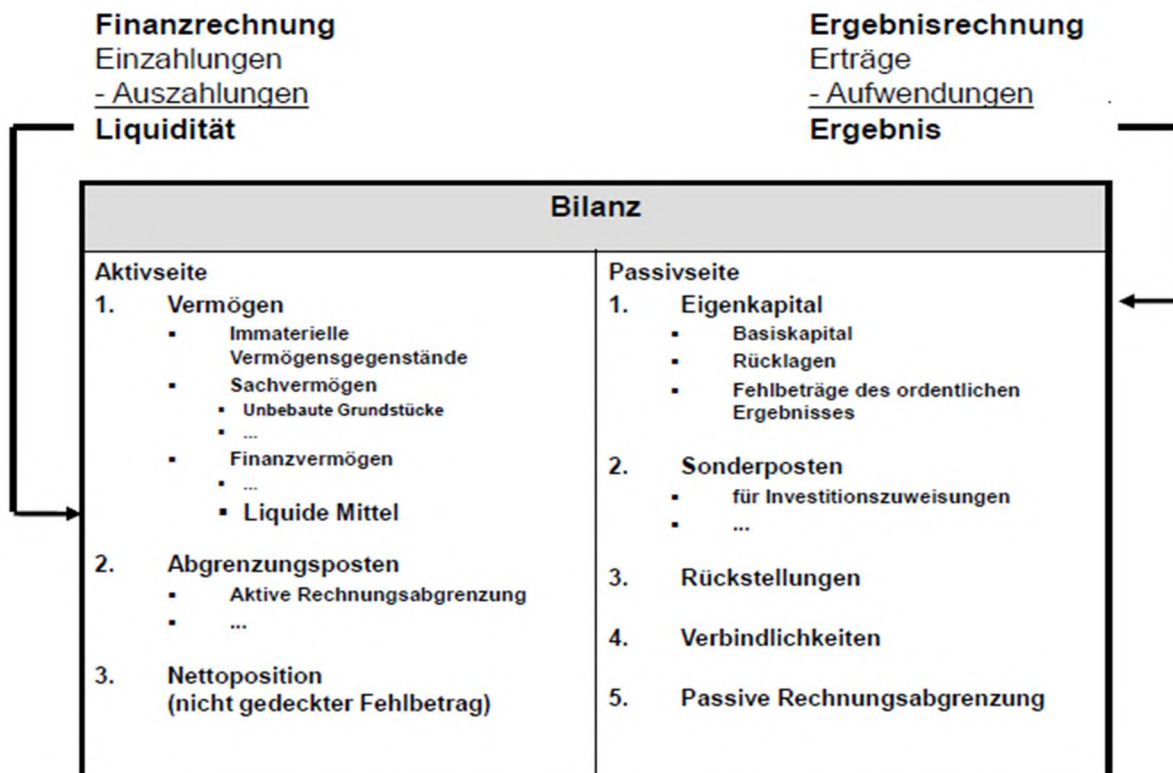
Stand: 01.01.2026



Haushaltsplan 2026

3. Allgemeine Hinweise zum doppischen Haushalts- und Rechnungswesen

Mit der Reform des Gemeindehaushaltsrechts wurde das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen von der bisher zahlungsorientierten Darstellung in der Rechnungsform der Verwaltungsbuchführung (Kameralistik) auf eine ressourcenorientierte Darstellung in Form der doppelten Buchführung (Kommunale Doppik) umgestellt. Das neue Regelwerk ist vom kaufmännischen handelsrechtlichen Rechnungssystem abgeleitet. Dem Rechnungskonzept liegt das Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit zugrunde, wonach jede Generation die von ihr verbrauchten Ressourcen mittels Entgelten und Abgaben wieder ersetzen soll, um nicht künftige Generationen damit zu belasten. Deshalb werden künftig im Rahmen der Ressourcenverbrauchsrechnung insbesondere Abschreibungen und Rückstellungen als Aufwendungen einbezogen und beim Haushaltsausgleich berücksichtigt. Wesentliche Elemente des neuen Haushaltsrechtes sind der Ergebnishaushalt, der Finanzhaushalt und die Vermögensrechnung (Bilanz).



Quelle: Leitfaden zur Bilanzierung 3. Auflage

Die Reform hat auch zum Ziel eine veränderte Steuerung zu ermöglichen. Der Landkreis steht vor großen Herausforderungen. Dieser produktorientierte Haushaltsplan bietet die Chance, die Leistungen des Landkreises durch eine neue Sichtweise ganzheitlich zu betrachten und auch zu bewerten. "Intergenerativen Gerechtigkeit", "Nachhaltigkeit" und "Transparenz" sollen nicht nur Schlagworte bleiben.

Haushaltsplan 2026

4. Strategische Ziele

Der Kreistag hat sich im Februar 2025 im Rahmen einer Klausurtagung mit den strategischen Zielen der Haushaltsplanung befasst. Die Ergebnisse dieser Klausur mündeten in die sog. Reutlinger Beschlüsse, die in der Kreistagssitzung am 26.02.2025 nochmals formal beschlossen wurden.

Zur nachhaltigen Stärkung der Kreisfinanzen ist es erforderlich, dass mittelfristig zwei Kernziele erreicht werden, nämlich ein ausgeglichener Ergebnishaushalt (Haushaltsausgleich) und Zahlungsmittelüberschüsse aus dem Ergebnishaushalt, mit denen die Tilgungsleistungen erwirtschaftet werden können und die zusätzlich noch in der Lage sind, eine Eigenfinanzierungsquote für die Nettoinvestitionen von mindestens 20 % zu stemmen. Gleichzeitig wurden für die nächsten Jahre Zielwerte für die Entwicklung von Deckungskreisen und Budgets definiert.

Die Zielerreichung ist maßgeblich, um Kreditabhängigkeiten zu verringern und eine Überschuldung des Landkreises zu vermeiden. Die Belastungen aus der Verschuldung müssen mit der Leistungsfähigkeit des Haushalts im Einklang stehen.

Der Haushaltsplanentwurf 2026 baut folgerichtig auf diesen Eckpunkten der Reutlinger Erklärung auf.

5. Rahmenbedingungen für das Haushaltsjahr 2026

- Allgemeine Wirtschaftslage

Nach Einschätzungen des ifo Instituts ist eine nachhaltige Erholung der deutschen Wirtschaft auch weiterhin nicht absehbar. Ob und welche Maßnahmen für eine durchgreifende wirtschaftliche Erholung sorgen und bis wann dies der Fall sein wird, bleibt also weiterhin völlig offen.

Nach den Stagnationen der Vorjahre, hatten die Wirtschaftsinstitute auch für 2025 ihre Erwartungen gesenkt und prognostizierten nur noch einen leichten Anstieg des Bruttoinlandsproduktes um maximal 0,2 %, teilweise wurde auch von einer völligen Stagnation ausgegangen. Diese Zuwächse blieben noch deutlicher hinter den Erwartungen früherer Prognosen zurück, was auf die andauernde Nachfrageschwäche und Investitionszurückhaltung in wichtigen Wirtschaftsbereichen zurückzuführen ist. Besonders das verarbeitende Gewerbe leidet weiterhin unter den hohen Energiekosten und dem zunehmenden internationalen Wettbewerb, insbesondere aus China. Auch die Unsicherheit, welche die internationalen Krisen, insbesondere der Ukraine-Krieg, der Gazakonflikt und die zunehmenden Bedrohungen der osteuropäischen Staaten durch Russland sorgen für weitere wirtschaftliche Zurückhaltung.

Der Arbeitsmarkt kommt zunehmend unter Druck. Immer mehr Betriebe, darunter auch zunehmend Weltmarktführer, bauen im größeren Stil Arbeitsplätze ab. Die Arbeitslosenquote, die im Jahr 2025 bei 6,3 % liegt, wird sich in 2026 voraussichtlich nur stabilisieren. Eine Trendwende ist aber nicht absehbar. Diese Situation am Arbeitsmarkt führt zu weiter steigenden Aufwendungen im Sozialbereich und setzt die öffentlichen Haushalte zusätzlich unter Druck.

Haushaltsplan 2026

Der demografische Wandel und der Fachkräftemangel dämpfen die langfristigen Wachstumsaussichten. Die Inflationsrate wird sich voraussichtlich bei etwa 1,9 % stabilisieren, was nahe dem Ziel der Europäischen Zentralbank liegt.

Neben der konjunkturellen Schwäche steht die deutsche Wirtschaft vor großen strukturellen Herausforderungen. Die Dekarbonisierung, der digitale Wandel, eine überbordende Bürokratie sowie der demografische Wandel erschweren den Übergang in eine dauerhaft wettbewerbsfähigere Wirtschaftsstruktur. Insbesondere die Investitionsgüterindustrie leidet unter dieser Transformation, was zu einer stagnierenden Investitionstätigkeit führt.

Die Finanzlage des öffentlichen Sektors im Jahr 2026 bleibt angespannt, da die Belastungen durch hohe Schulden und notwendige Zukunftsinvestitionen weiterhin bestehen. Für 2026 wird das Steueraufkommen voraussichtlich leicht sinken. Damit werden Bund, Länder und Kommunen vor noch größeren Herausforderungen stehen, die Haushalte nachhaltig zu konsolidieren und gleichzeitig wichtige Investitionen in die Zukunftsfähigkeit zu tätigen. Die Handlungsspielräume bleiben durch die anhaltend hohen Finanzierungskosten begrenzt.

Entwicklungen im Finanzausgleich

Die allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklungen spiegeln sich auch im kommunalen Finanzausgleich wider. Der Gesamtbetrag für die Schlüsselzuweisungen, den das Land an die Landkreise zuweist, wird sich gegenüber 2025 erneut nicht erhöhen, da das Steueraufkommen weiterhin stagniert. Das Finanzministerium geht in seiner Mitteilung vom Mai 2025 davon aus, dass die vorläufigen Steuerkraftsummen der Gemeinden in den Landkreisen des Landes 2026 um rd. 4,29 % ansteigen. Bei der Steuerkraftsumme pro Einwohner liegt der Landkreis Tuttlingen an 13. Stelle von 35 Landkreisen, im Vorjahr lag der Landkreis hier noch an 17. Stelle.

Für 2026 hat das Land eine einmalige Unterstützung der Kommunen beschlossen, so dass sich für 2026 die Schlüsselzuweisungen erhöhen. Der auf den Landkreis entfallende Einmalbetrag beläuft sich auf 1,9 Mio. EUR.

Wie sich die Entwicklungen auf den Haushalt 2026 auswirken, wird unter dem Punkt „c FAG und Kreisumlage“ ausführlicher dargestellt.

Rückblick Haushaltsjahr 2024 und 2025

Bei der Planung des **Haushalts 2024** wurde ein Defizit im Ergebnis in Höhe von 4,83 Mio. EUR veranschlagt. Tatsächlich liegt der vorläufige Abschluss bei rund 1,8 Mio. EUR und damit um rund 6,6 Mio. EUR verbessert. Dafür waren praktisch ausschließlich Erstattungen des Landes im Flüchtlingsbereich verantwortlich.

Die Kalkulation der Erstattungen für die Leistungen an und die Unterbringung von Flüchtlingen durch das Land ist stets sehr schwierig. Die Revision der Flüchtlingspauschalen durch das Land bringt für die Landkreise stets unvorhersehbare Ergebnisse und kann dazu führen, dass die Kreise entweder Mittel zurückerstatten müssen oder nochmals Nacherstattungen erhalten.

Haushaltsplan 2026

Auch die Gewährung von Abschlagszahlungen auf Spitzabrechnungen durch das Land erfolgt meist sehr kurzfristig und lässt sich somit oft nicht zuverlässig planen. Dies gilt für die Spitzabrechnungen selbst umso mehr. Hier gelang es dem Land in der Vergangenheit nicht, den Abrechnungsturnus zu halten, was dazu führt, dass in einem Haushaltsjahr kaum Erträge aus Spitzabrechnungen zu verzeichnen sind, im Folgenden dann wieder deutlich höher aufgrund Nachholeffekten. Zudem wurden sämtliche möglichen Abschlagszahlungen auf Spitzabrechnungen in Anspruch genommen.

Verbesserungen gab es auch bei den Landeszuweisungen aus der Grunderwerbsteuer, die nach dem massiven Absinken in 2023 wieder zunahmen. Insgesamt waren diese Verbesserungen in der Lage, die stärker als veranschlagt angestiegenen Sozialtransferaufwendungen, insbesondere in der Eingliederungshilfe, der wirtschaftlichen Jugendhilfe und den Hilfen zur Gesundheit nicht nur zu kompensieren, sondern die dargelegte Verbesserung zu erreichen.

Der Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung verbesserte sich folglich ebenfalls, in Summe um 1,1 Mio. EUR positiver als die Verbesserung in der Ergebnisrechnung. Der Grund lag darin, dass die Aufwendungen aus Abschreibungen um diese 1,1 Mio. EUR höher ausfielen als geplant, was überwiegend an den Wertberichtigungen aus uneinbringlichen Forderungen lag. Die Abschreibungen sind nicht zahlungswirksam und haben daher auf den Zahlungsmittelüberschuss keinen Einfluss.

Die investiven Einzahlungen fielen um rund 1 Mio. EUR geringer aus als veranschlagt. Veranschlagte Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen für das MPZ konnten auch in 2024 noch nicht realisiert werden. Die investiven Auszahlungen lagen 612 TEUR über den Planansätzen. Dies resultierte überwiegend daraus, dass man in der Planung bei Baumaßnahmen an der Kreisstraße K5910 davon ausging, dass es sich um Instandhaltungsaufwendungen handelt, die Maßnahme jedoch tiefgreifender ausgeführt werden musste, so dass es sich letztlich um eine investive Maßnahme handelte.

In Summe reduzierte sich der geplante Abfluss der Liquidität in 2024 um 6,2 Mio. EUR auf 3,61 Mio. EUR. Zum Jahresende 2024 betragen die liquiden Mittel 33,85 Mio. EUR, die freie Liquidität liegt damit 28,72 Mio. EUR über der Mindestliquidität von 5,13 Mio. EUR.

Haushaltsjahr 2025

Die Planung des Haushalts 2025 verdeutlichte immer mehr die schwierigen finanziellen Verhältnisse, denen sich die Landkreise insgesamt und damit auch der Landkreis Tuttlingen ausgesetzt sieht. Hier zeigte sich in fortschreitender Weise die Abhängigkeit des Haushalts von den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und damit von der Steuerkraft. Die Haushaltssituation verschärfte sich durch weitere finanzielle Herausforderungen, wie steigende Personalaufwendungen aufgrund der hohen Tarifabschlüsse, nur schwer kalkulierbare Energiekosten, ein weiterer deutlicher Anstieg bei den Sozialaufwendungen und nicht zuletzt durch notwendige Unterstützungszahlungen für Investitionen aber auch den laufenden Betrieb an das Klinikum.

Haushaltsplan 2026

Aufgrund der nur sogar leicht gesunkenen Steuerkraft konnte trotz leichter Anhebung des Kreisumlagehebesatzes um 1,0 %, auch das Kreisumlageaufkommen nicht die erforderlichen Finanzmittel bereitstellen. Der geplante Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts war lediglich in der Lage, die Tilgungen zu erwirtschaften, nicht jedoch Eigenmittel für Investitionen zu erreichen. Dies zeigt erneut, dass der Kreishaushalt unter einer strukturellen Unterfinanzierung leidet, so dass erforderliche Investitionen noch stärker über Kredite finanziert werden müssen, was dann über den zusätzlichen Schuldendienst den Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts noch weiter belastet.

Ob der Verlauf des Haushaltsjahres tatsächlich das gleiche Bild zeichnet wie die Haushaltsplanung, wird unterjährig entsprechend beobachtet. Zum Zeitpunkt der Einbringung des Haushaltsentwurfs wurde im Ergebnis eine Verschlechterung gegenüber der Planung von rund 1,7 Mio. EUR erwartet, die ganz überwiegend aus drei Bereichen stammten: ÖPNV inklusive Schülerbeförderung, Eingliederungshilfe nach dem SGB IV und Bürgergeld nach dem SGB II.

Nach vorläufiger Betrachtung schließt der Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt wie geplant aus. Eigentlich hätte sich das Ergebnis gegenüber dem Forecast zum Zeitpunkt des Einbringens des Haushaltsentwurfs 2026 sogar noch deutlich verschlechtert, da die Leistungsaufwendungen in der Eingliederungshilfe noch deutlicher über Plan lagen als damals hochgerechnet. Allerdings flossen in 2025 noch die Vorgriffszahlungen aus der Spitzabrechnung 2025 zu, die wir erst in 2026 erwartet haben. Insofern ist das faktisch keine Verbesserung, da uns diese Erträge dann nicht in 2026 zur Verfügung stehen.

Hinsichtlich der Investitionstätigkeit konnten die Mittel nicht wie geplant verausgabt werden, so dass der Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit um 2,17 Mio. EUR geringer ausfällt als veranschlagt. Jedoch werden sich hieraus noch Nachholeffekte im Jahr 2026 ergeben, so dass es sich hierbei um keine echten Einsparungen handelt. Der Mittelabfluss wird damit insgesamt um 2,0 Mio. EUR unter dem Plan liegen.

Haushaltsplan 2026

Überblick Gesamthaushalt 2026

1. Gesamtergebnishaushalt

Der Gesamtergebnishaushalt 2026 stellt sich mit Erhöhung des KU-Hebesatzes auf 35,10 (+1,8) Punkte in seinen Erträgen und Aufwendungen wie folgt dar:

	Haushaltsjahr 2026
Ordentliche Erträge	311.232.300 EUR
Ordentliche Aufwendungen	314.198.700 EUR
Ordentliches Ergebnis (Defizit)	-2.966.400 EUR

2. Gesamtfinanzhaushalt

Der Gesamtfinanzhaushalt 2026 stellt sich in seinen Einzahlungen und Auszahlungen wie folgt dar:

	Haushaltsjahr 2026
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	304.006.500 EUR
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	301.311.900 EUR
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	2.694.600 EUR
Investive Einzahlungen	5.048.000 EUR
Investive Auszahlungen	13.525.500 EUR
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-8.477.500 EUR
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0 EUR
Auszahlungen für Kredittilgungen	2.926.800 EUR
Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	-2.926.800 EUR
Änderung des Finanzmittelbestandes	-8.709.700 EUR

Haushaltsplan 2026

3. Wesentliche Eckdaten für den Haushalt

Erträge	2025	2026	Veränderung
Kreisumlage (Hebesatz 35,1 % / 33,3 % in 2025)	87.439.100 EUR	99.276.000 EUR	11.836.900 EUR
Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG	32.035.300 EUR	32.219.200 EUR	183.900 EUR
Zuweisungen nach § 11 FAG	12.400.900 EUR	12.777.800 EUR	376.900 EUR
Zuweisungen Rechtskreiswechsel ukr. Flüchtlinge	2.500.000 EUR	700.000 EUR	-1.800.000 EUR
Zuweisungen n. § 29f FAG	0 EUR	500.000 EUR	500.000 EUR
Grunderwerbsteuer	6.614.300 EUR	7.500.000 EUR	885.700 EUR
Erträge THH 4 (Pbe 31, 32, 36, 37)	89.008.300 EUR	86.384.700 EUR	-2.623.600 EUR
Erträge ÖPNV und Schülerbeförderung	18.205.500 EUR	18.177.800 EUR	-27.700 EUR
Sonstige Erträge	51.296.200 EUR	53.696.800 EUR	2.400.600 EUR
Summe Mehrerträge			11.732.700 EUR
Aufwendungen	2025	2026	Veränderung
Finanzausgleichsumlage	6.170.300 EUR	8.068.700 EUR	1.898.400 EUR
Betriebskosten Klinikum	6.500.000 EUR	6.000.000 EUR	-500.000 EUR
THH4 Transferaufwand (Pbe 31, 32, 36, 37 inkl. KVJS-Umlage und Status-Quo-Ausgleich)	137.582.200 EUR	141.724.900 EUR	4.141.800 EUR
Personalaufwendungen	56.925.100 EUR	59.346.000 EUR	2.420.900 EUR
Versorgungsaufwendungen	1.350.000 EUR	1.600.000 EUR	250.000 EUR
EDV-Aufwand	5.256.300 EUR	6.000.000 EUR	743.700 EUR
Instandhaltung Gebäude	3.340.400 EUR	3.606.100 EUR	265.700 EUR
Interimslösungen Schulen	0 EUR	1.275.000 EUR	1.250.000 EUR
Abbruch Alleinstr. 10	0 EUR	1.100.000 EUR	1.100.000 EUR
Bewirtschaftung Gebäude	5.130.900 EUR	5.006.500 EUR	-124.400 EUR
Mieten und Pachten	3.817.300 EUR	1.773.000 EUR	-2.044.300 EUR
ÖPNV und Schülerbeförderung (ohne Personal, EDV)	25.279.000 EUR	28.650.600 EUR	3.371.600 EUR
Sonstige Aufwendungen	49.595.400 EUR	50.048.800 EUR	453.400 EUR
Summe Mehraufwand			13.251.800 EUR

Haushaltsplan 2026

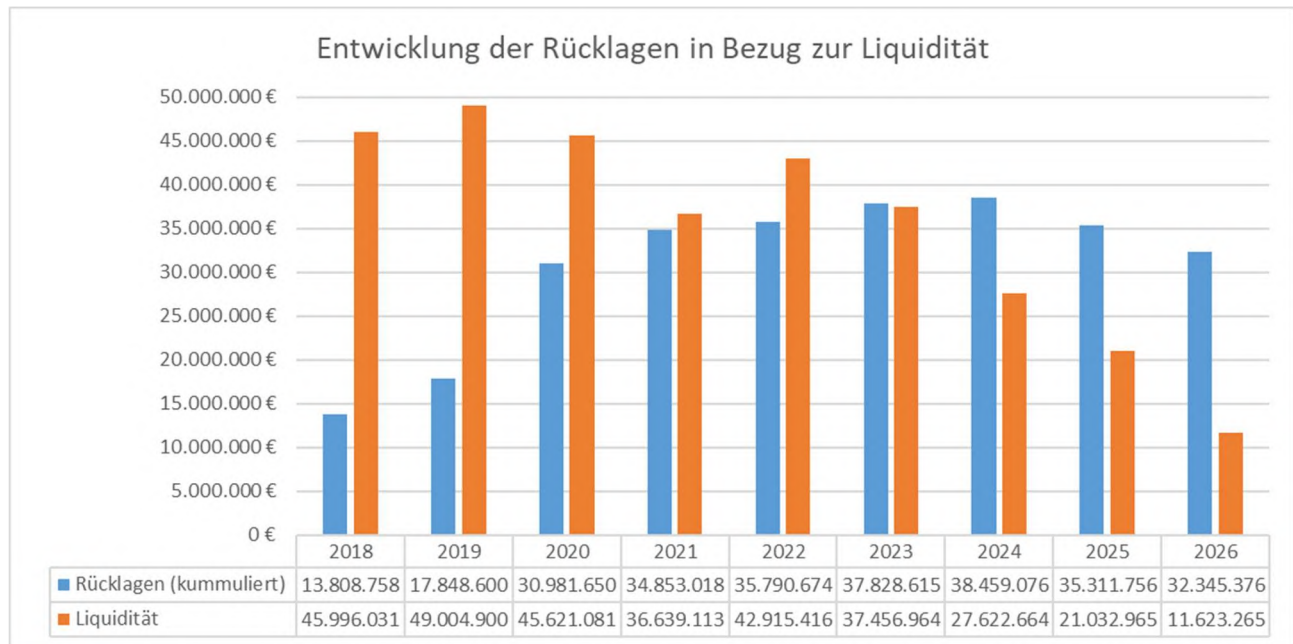
Erläuterungen zu einzelnen Positionen:

- Die Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG sinken im Vergleich zum Vorjahr deutlich, da die Steuerkraftsummen des Landkreises gegenüber dem Vorjahr gestiegen sind, das Gesamtvolumen der Zuweisungen, die das Land ausschüttet, hingegen nicht. Damit entfallen geringere Anteile an den Landkreis Tuttlingen als im Vorjahr. Allerdings wird dies durch die Einmalzahlung (Paket zur finanziellen Stärkung der Kommunen) wieder ausgeglichen.
- Die Erträge aus der Grunderwerbsteuer steigen in 2025 weiterhin wieder an. Der Ansatz 2026 wurde deshalb gegenüber 2025 weiter erhöht.
- Die Erträge im Sozial- /Jugendbereich sinken, da es für die Spitzabrechnung 2026 im Flüchtlingsbereich keine Vorgriffszahlungen mehr gibt und die Vorgriffszahlung für 2025 bereits in 2025 realisiert wurde.
- Die Leistungsaufwendungen im Sozial- und Jugendhilfebereich steigen ebenfalls an durch höhere Fallzahlen beim Bürgergeld, sehr deutlich bei der Eingliederungshilfe und bei der Leistungsgewährung und Unterbringung von Flüchtlingen. Dies verhält sich analog zu den höheren Erträgen. Insgesamt sind von den reinen Leistungsaufwendungen im Sozial- und Jugendhilfebereich (ohne Personal- und Sachaufwendungen) 55,3 Mio. EUR ungedeckt.
- Bei den Personalaufwendungen folgen wir dem Beschluss aus der Kreistagsklausur des Frühjahrs 2025, nachdem nur Steigerungen von 3 % bezogen auf die tatsächlichen Personalaufwendungen 2025 nach Forecast veranschlagt werden.
- Die Aufwendungen des Deckungskreises Mieten und Pachten sinken nach dem Anstieg des Vorjahrs wieder, da unwirtschaftliche Unterkünfte für die Flüchtlingsunterbringung aufgrund der aktuellen Entspannung der Flüchtlingslage aufgegeben werden konnten.
- Für den Defizitausgleich des Klinikums Tuttlingen sind 6,0 Mio. EUR im Ergebnishaushalt eingestellt. Dieser entspricht dem vorläufig geschätzten Defizit. Im Gegensatz zu den Vorjahren sieht der Haushalt in 2026 keine Investitionszuschüsse an das Klinikum vor.
- Beim ÖPNV steigen die Aufwendungen für die Beförderungsunternehmen weiter überdeutlich an. Die Aufwendungen für den nicht freigestellten Schülerverkehr steigen gegenüber dem Vorjahr weiter an und können nicht durch höhere Erträge gedeckt werden. Noch deutlicher steigen die Beförderungsaufwendungen für den freigestellten Schülerverkehr der SBBZs an. In Summe steigt das ordentliche Defizit von ÖPNV und Schülerverkehr sehr deutlich um 3,4 Mio. EUR auf 12,15 Mio. EUR an.

Haushaltsplan 2026

4. Entwicklung der Rücklage aus dem ordentlichen Ergebnis

Die Rücklagen entwickelten sich bisher insgesamt durchaus positiv. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass den Rücklagen nicht mehr in vergleichbarer Höhe liquide Mittel entgegenstehen, denn Ergebnismrücklagen entstehen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und zeigen, dass über längere Zeit der Werteverzehr erwirtschaftet wurde. Diese stehen jedoch nur in Höhe der vorhandenen Liquidität als verfügbare Mittel bereit. Dies verdeutlicht die folgende Grafik:



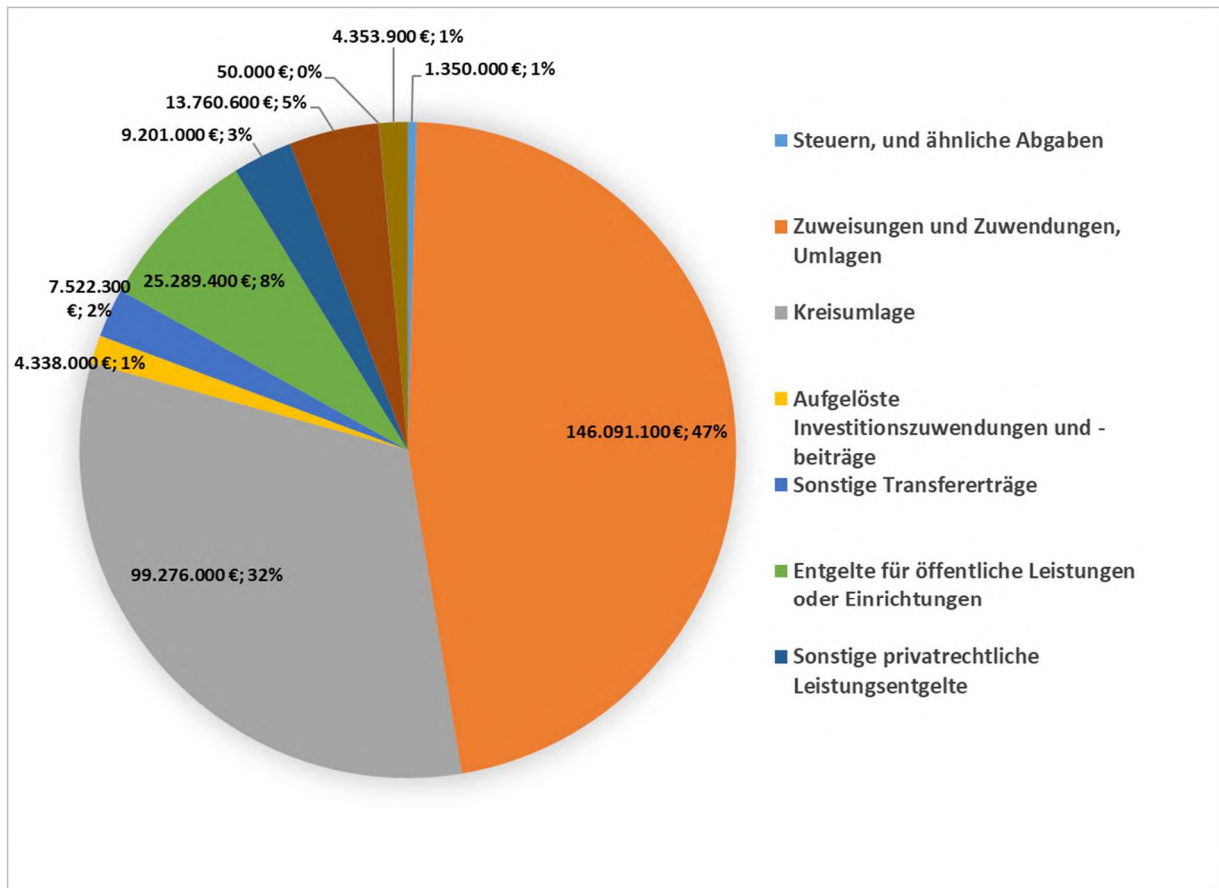
Die Entwicklung der Liquidität ist ausführlich im Finanzhaushalt unter Punkt c dargestellt.

Ergebnishaushalt

a. Allgemeines

Die unbefriedigende wirtschaftliche Situation stellt den Landkreis Tuttlingen wie alle anderen Landkreise und die Kommunen insgesamt auch vor die immer schwerer zu bewältigende Herausforderung, den Ergebnishaushalt ausgleichen zu können, was wiederum Voraussetzung dafür ist, Eigenmittel für Investitionsvorhaben zu erwirtschaften. Die Aufwendungen für die Leistungsausgaben in den Sozial- und Jugendhilfeleistungen steigen zunehmend deutlicher an. Um den Vorgaben der Kreistagsklausur des Frühjahrs 2025 zu entsprechen, ist unter Anrechnung der Verbesserungen aus dem Paket zur Stärkung der Kommunalfinanzen und den beschlossenen Einsparungen folglich eine Anhebung des Kreisumlagehebesatzes von 1,8 Prozentpunkten erforderlich.

b. Darstellung der wesentlichen Erträge



c. FAG und Kreisumlage

Die Verhandlungen in der Gemeinsamen Finanzkommission gestalteten sich aufgrund der angespannten Wirtschaftslage noch schwieriger als in den Vorjahren. Das Gesamtvolumen für die Schlüsselzuweisungen zur Ausschüttung an die Landkreise steigt zum zweiten Mal in Folge nicht an.

1. Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG

Da sich die Steuerkraftsummen im Landkreis Tuttlingen im Vergleich zum Vorjahr erhöht haben, die Verteilungsmasse aber nicht angestiegen ist, sinken die Schlüsselzuweisungen im Vergleich zum Vorjahr um knapp 1,8 Mio. EUR. Dies wird durch die Einmalzahlung von 1,9 Mio. EUR wieder aufgefangen.

2. Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 4 FAG

Die Zuweisungen pro Einwohner bleiben gegenüber 2024 unverändert. Der Ausschüttungsbetrag nach § 11 Abs. 4 FAG wird nach den darin genannten Maßgaben fortgeschrieben. Die Zuweisungen nach § 11 FAG steigen gegenüber dem Vorjahr um 377 TEUR an.

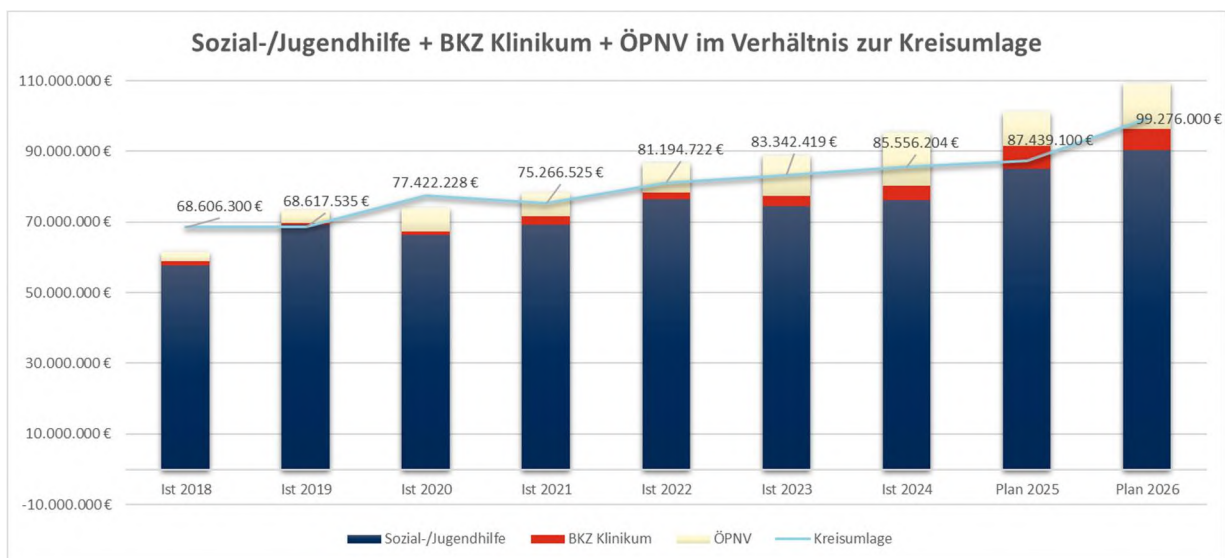
Haushaltsplan 2026

3. Die Zuweisungen aus dem Aufkommen der Grunderwerbsteuer wurden höher veranschlagt aufgrund der Entwicklungen im Haushaltsjahr 2025. Gegenüber 2025 steigen die Erträge um rund 900 TEUR an.

4. Kreisumlage

Die Steuerkraftsummen der Gemeinden im Landkreis Tuttlingen steigen gegenüber dem Vorjahr um rund 20 Mio. EUR auf 282.837.716 EUR. Dies entspricht 1.948 EUR pro Einwohner. Der Landesdurchschnitt liegt bei 1.988 EUR pro Einwohner. Insgesamt steigen die Steuerkraftsummen der Gemeinden in Baden-Württemberg gegenüber dem Vorjahr um 749 Mio. EUR an. Die Kreisumlage steigt aufgrund der Anhebung des Hebesatzes auf 35,1 % um 11,8 Mio. EUR auf 99.276.000 EUR an und erwirtschaftet damit die Tilgungen des Haushaltsjahres 2026 nicht zur Gänze.

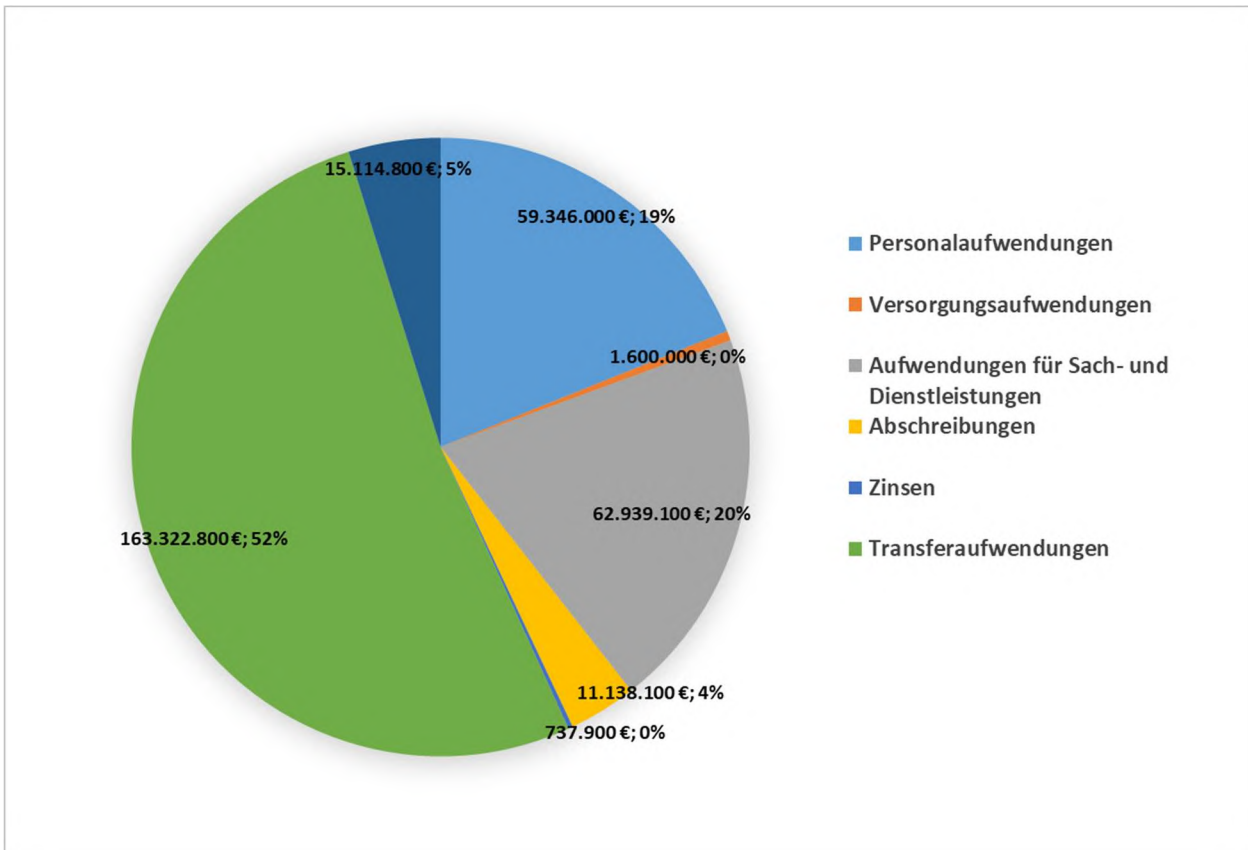
Nachfolgend die Darstellung der ungedeckten Aufwendungen im Sozialbereich, im ÖPNV und dem Betriebskostenzuschuss für das Klinikum im Verhältnis zum Deckungsgrad durch die Kreisumlage:



	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026
ÖPNV / Schülerbeförd.	2.671.476 €	3.666.834 €	6.588.156 €	6.695.161 €	8.437.873 €	11.706.548 €	11.732.300 €	9.560.500 €	13.006.100 €
BKZ Klinikum	1.000.000 €	479.227 €	1.000.000 €	2.500.000 €	2.000.000 €	2.731.000 €	3.000.000 €	6.500.000 €	6.000.000 €
Sozial-/Jugendhilfe	57.799.817 €	69.246.966 €	66.413.613 €	69.214.784 €	76.354.201 €	74.554.957 €	83.322.400 €	85.130.200 €	90.246.000 €
Kreisumlage	68.606.300 €	68.617.535 €	77.422.228 €	75.266.525 €	81.194.722 €	83.342.419 €	85.487.100 €	87.439.100 €	99.276.000 €
nicht gedeckt	- 7.135.007 €	4.775.492 €	- 3.420.459 €	3.143.420 €	5.597.352 €	5.650.086 €	12.567.600 €	13.751.600 €	9.976.100 €

- Die Beträge für den ÖPNV umfassen auch das Gesamtdefizit des Produkts Schülerbeförderung.

e. Darstellung der wesentlichen Aufwendungen



FAG-Aufwendungen

1. Die Finanzausgleichsumlage, die der Landkreis Tuttlingen zu leisten hat, steigt im Vergleich zum Vorjahr auf 8,07 Mio. EUR. Grund hierfür sind die gestiegenen Steuerkraftsummen und die höheren Zuweisungen aus der Grunderwerbsteuer im Jahr 2024, welche die Bemessung maßgeblich beeinflussen.
2. Status Quo Ausgleich: Eine Fortschreibung des § 22 FAG ist bis auf weiteres nicht vorgesehen. Dadurch bleibt der Landkreis nach wie vor zum Leisten eines Ausgleichs „verurteilt“, unabhängig wie sich die Belastungen in den einzelnen Kreisen seither entwickelt haben. Die Belastung liegt mit 2,45 Mio. EUR leicht über der des Vorjahres.
3. KVJS-Umlage: Die Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales wird nach der Mitteilung des Verbandes für 2026 bei 724.200 EUR liegen.

Haushaltsplan 2026

Sozialhaushalt

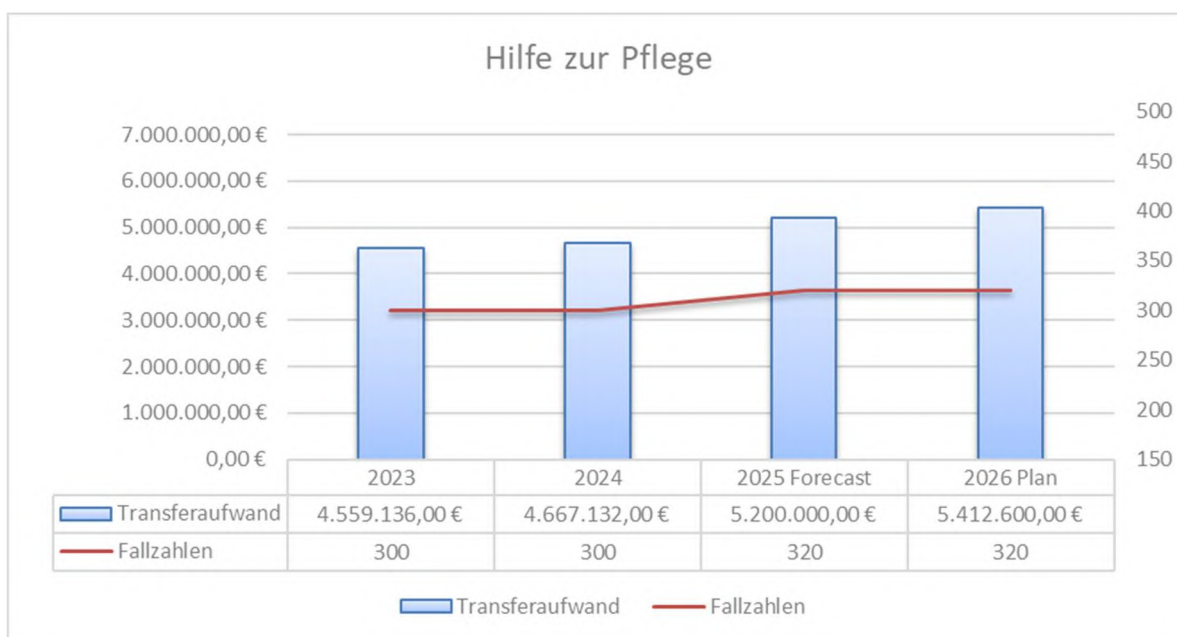
Allgemeines zum Sozialhaushalt

Die Entwicklungen der Leistungsausgaben im Sozialhaushalt steigen jedes Jahr weiter an, Insbesondere bei der Eingliederungshilfe zeigt sich seit 2025 eine immer deutlichere Zunahme. Das veranschlagte ordentliche Ergebnis der Produktbereiche 31 (Hilfen nach dem SGB II, XII und AsylbLG), 32 (Eingliederungshilfe für Behinderte), 36 (Jugendhilfe) und 37 (Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht) stellt sich in Summe deshalb gegenüber dem Vorjahr um rund 4,6 Mio. EUR defizitärer dar. Im Folgenden werden die einzelnen Bereiche näher erläutert.

Hilfe zur Pflege

Die Hilfe zur Pflege umfasst ambulante Hilfeleistungen, überwiegend jedoch Hilfen bei stationärer Unterbringung. Das zuständige Sachgebiet kämpft nach wie vor mit rückständigen Fällen, die bis Ende 2026 aufgearbeitet sein werden, so dass künftig wieder anhand plausiblerer Daten kalkuliert werden kann. Wir gehen davon aus, dass die geleisteten Abschlagszahlungen an betroffene Heimträger dafür sorgen, dass auch in 2026 keine „Nachholeffekte“ entstehen werden, die im Vergleich zur Planung zu deutlich ungünstigeren Rechnungsergebnissen führen würden. Dennoch steigen die Planansätze gegenüber dem Vorjahr um rund 150.000 EUR an. Die Vergütungssätze der Heime steigen weiter an, so dass die Fälle in der Leistungsgewährung zunehmend einen höheren Aufwand erzeugen.

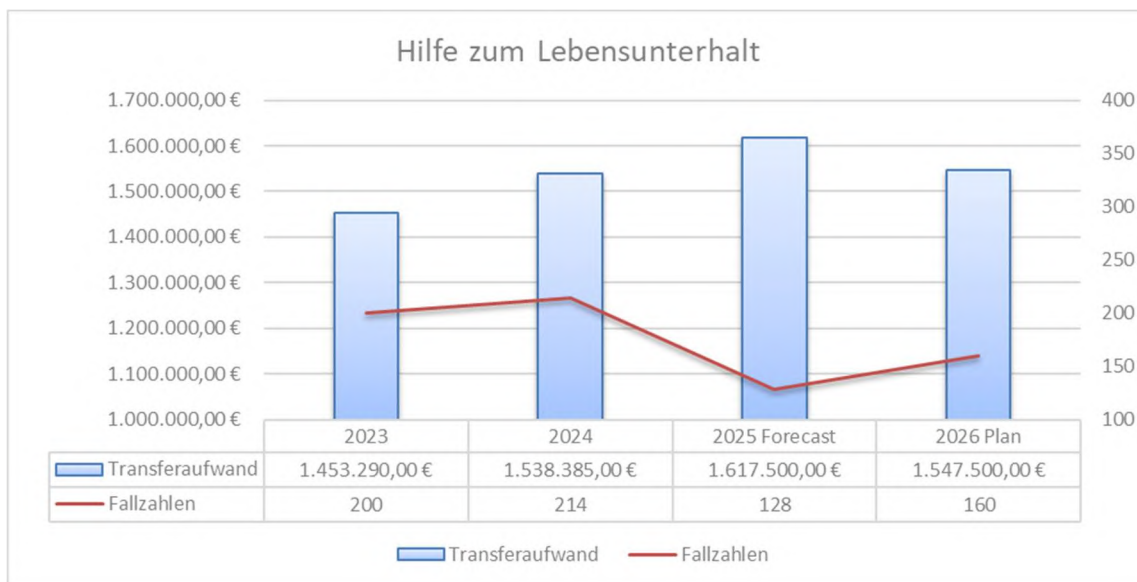
Die meisten Hilfeempfänger in Pflege sind in Pflegegrad drei und vier eingestuft. Der Transferaufwand für diese stationär untergebrachte Personengruppe nimmt mehr als 74 % des Gesamttransferaufwandsbudgets der Hilfe zur Pflege in Anspruch. Bei den Fallzahlen gehen wir davon aus, dass diese in etwa auf Vorjahresniveau verbleiben werden.



Haushaltsplan 2026

Hilfe zum Lebensunterhalt

Der Aufwand bei der Hilfe zum Lebensunterhalt hat sich seit 2023 um 50 % erhöht. Dies liegt daran, dass viele Flüchtlinge aus der Ukraine in diesen Leistungsbereich fallen. Hier sind viele Kinder mit den Großeltern nach Deutschland gekommen. Die Großeltern beziehen Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung, die Kinder sind noch zu jung, um einen eigenen Anspruch auf Bürgergeld zu haben und fallen deshalb in die Hilfe zum Lebensunterhalt. Die Ansätze für 2026 liegen hier mit 1,55 Mio. EUR auf vergleichbarem Niveau wie in den beiden Vorjahren. Die von der Bundesregierung angekündigte Überführung in das Leistungsrecht für Flüchtlinge bzw. Asylbewerber ist noch nicht in Kraft getreten. Ob dies letztlich tatsächlich für bereits im Land befindliche Hilfeempfänger so kommen wird und in Folge zu nennenswerten Einsparungen führen wird, bleibt abzuwarten.



Eingliederungshilfe

Die durch das Bundesteilhabegesetz seit 2018 stufenweise umgesetzten Reformen im Leistungsrecht für Menschen mit Behinderung, führt zu einer exorbitanten Steigerung der kommunalen Aufwendungen. Ursächlich hierfür ist insbesondere der personenzentrierte Leistungsgedanke sowie der Grundannahme, dass jeder Mensch mit Behinderung so leben darf, wie er möchte und die dafür nötigen Unterstützungsleistungen gewährt werden müssen soweit diese angemessen sind.

Diese grundsätzlich veränderte Maxime in der Ausrichtung des Leistungsgesetzes SGB IX führt zu deutlichen Leistungsausweitungen für Betroffene, einem immensen bürokratischen Abwicklungsaufwand in der Verwaltung sowie einer Abkehr von leistungsrechtlichen Pauschalbeträgen hin zu individuellen Einzelassistenzen.

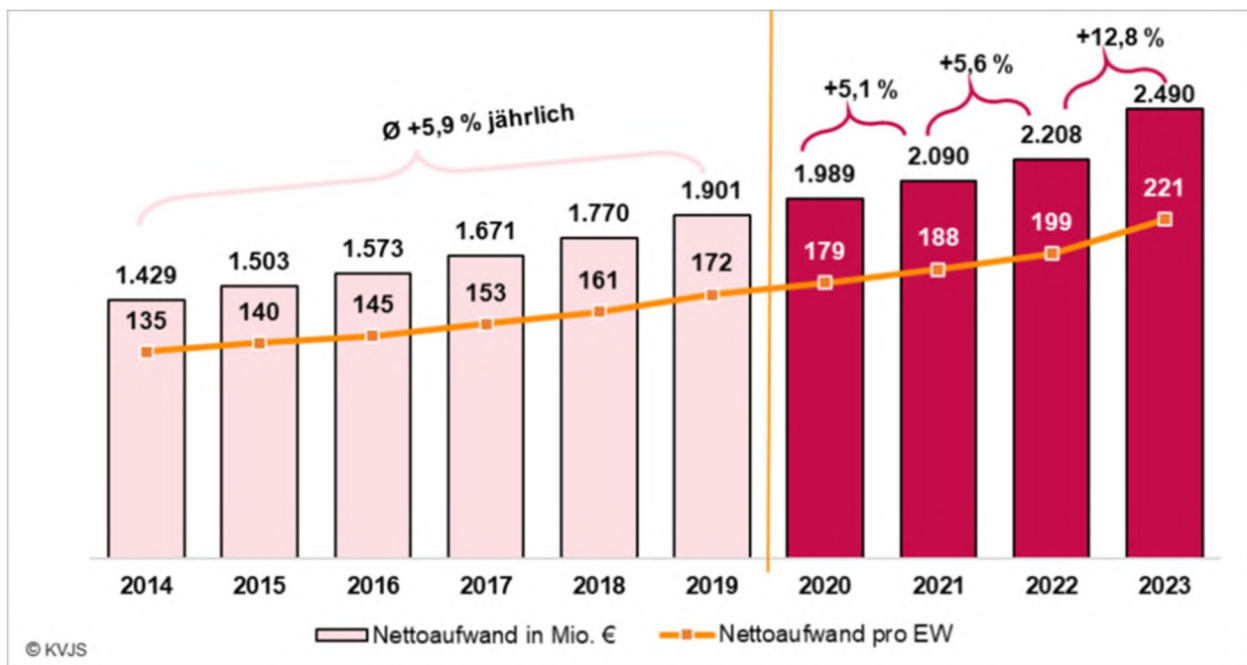
Die Auswirkungen und die sukzessive Umsetzung der rechtlichen Änderungen haben bereits in den zurückliegenden Haushaltsjahren deutliche höhere Mehraufwendungen in der Eingliederungshilfe erzeugt. Hierbei hängen die Steigerungsraten auch im interkommunalen Vergleich

Haushaltsplan 2026

momentan noch sehr stark davon ab, wie schnell die örtlichen Umstellungs- und Aushandlungsprozesse mit den Leistungserbringern sowie die Transformation aller Bestandfälle in die neue Leistungssystematik von statten geht.

Während sich landesweit in einzelnen Kreisen teilweise Ausgabensteigerungen von mehr als 20% zeigen, verhielt sich die bisherige Dynamik im Landkreis Tuttlingen bislang noch vergleichsweise moderat. Allerdings müssen auch wir in Abhängigkeit der zunehmend erfolgten Überleitung aller Fälle für 2026 mit nie dagewesenen Steigerungen in der Eingliederungshilfe rechnen.

Im landesweiten Vergleich stellt sich die Entwicklung des Nettoaufwandes für Eingliederungshilfe nach dem SGB IX in Baden-Württemberg absolut und pro Einwohner wie folgt dar:



Quelle: Berichterstattung KVJS 2023 – Leistungen der Eingliederungshilfe

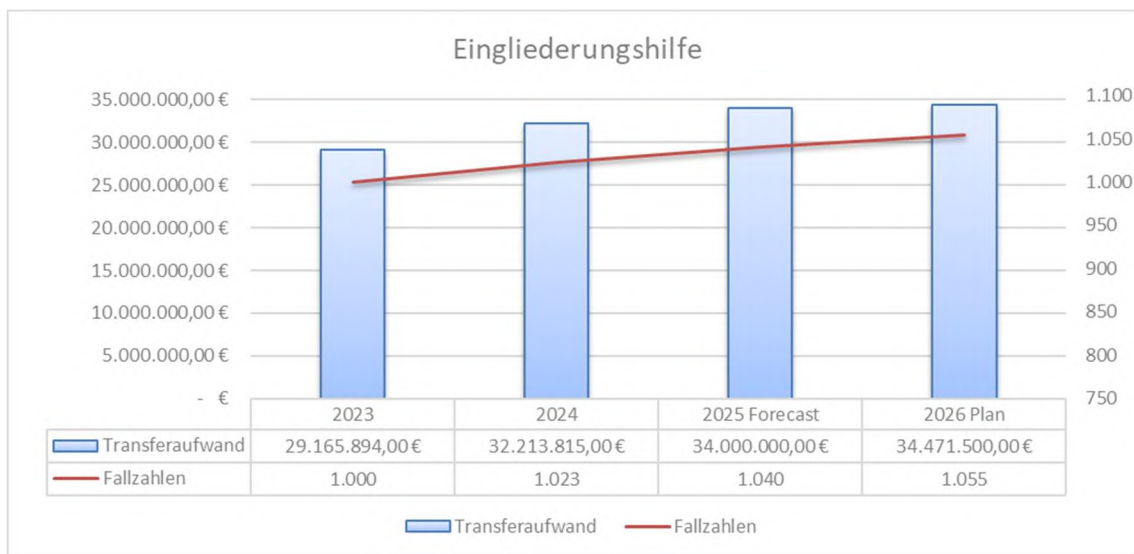
Weiterhin bestimmen auch im Haushaltsjahr 2025 die Auswirkungen der Umstellungs- und Modifikationsprozesse infolge der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes die Entwicklungen in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung.

In Anerkennung dieser landesweiten Entwicklung sowie in Anbetracht der Zusage, die BTHG-bedingten Mehraufwendungen im Rahmen der Konnexität umfänglich zu ersetzen, hat das Land Baden-Württemberg seine bisherigen Konnexitätszusagen bereits für die Jahre 2023-2025 auf 230 Mio. EUR korrigiert. Die damit auch für 2026 in Aussicht stehende deutlich erhöhte Erstattungsleistung von rund 2 Mio. EUR wird zwar einen kostendämpfenden Effekt erzeugen, welcher jedoch die massive Steigerung der Aufwendungen nicht auszugleichen vermag.

Haushaltsplan 2026

Wir gehen daher für den Haushalt 2026 von Erstattungsleistungen für die BTHG-bedingten Mehraufwendungen in Bezug auf Personal- und Transferaufwand in Höhe von 2,6 Mio. EUR aus. Im Haushalt 2026 steigen die Transferaufwendungen der Eingliederungshilfe um rund 8,37 % auf 34,5 Mio. EUR (Plan 2025: 31,8 Mio. EUR).

Grundsätzlich bleibt festzuhalten, dass unabhängig vom BTHG der gesamte Bereich der Eingliederungshilfe einer grundlegenden Überprüfung und Neuausrichtung der gesetzlichen Regelungen bedarf, wenn der stetige Kostenanstieg der letzten Jahre gebrochen werden soll. Die kommunalen Verbände sind deshalb sowohl auf Bundes- als auch Landesebene mit entsprechenden Forderungen an die Politik herangetreten.



Wirtschaftliche Jugendhilfe

Im Schlüsselprodukt 3630 müssen wir aufgrund der steigenden Tendenz im Jahresverlauf 2025 von leichten Zuwächsen bei den Fallzahlen für 2026 ausgehen. Ferner schlagen Vergütungserhöhungen für alle zu gewährenden Leistungen in 2026 von rund 5 % auf den Leistungshaushalt durch.

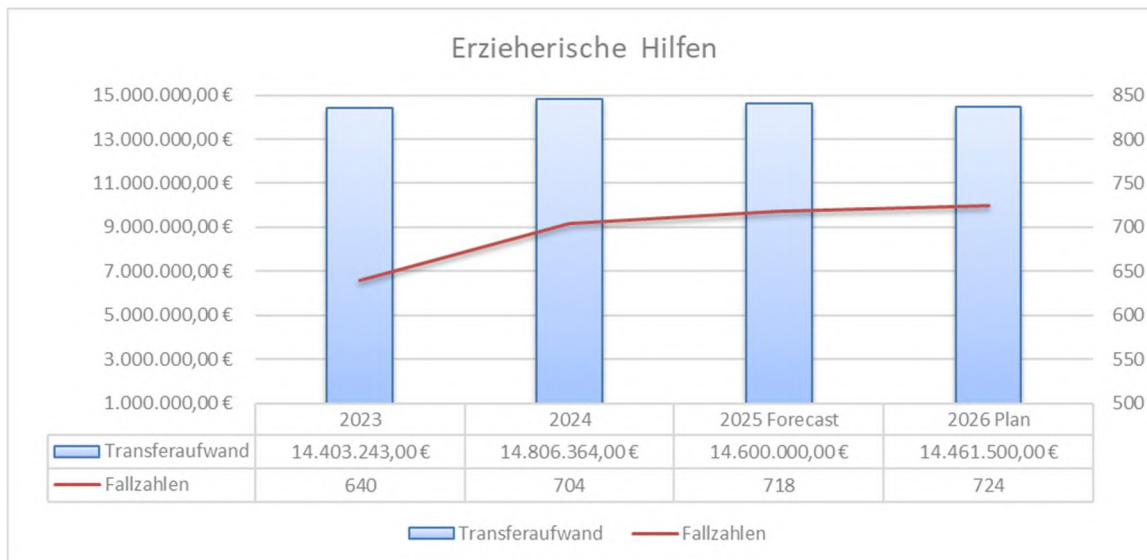
Weiterhin zeigt sich insbesondere im Kernbereich ASD die personelle Situation angespannt. Fortbestehende Fluktuation sorgt hier für einen deutlichen Erfahrungsrückgang und eine grundlegende Verjüngung des Teams. Dieser personelle Umbruch wirkt sich in Form von Arbeitsrückständen zwar kurzfristig positiv auf die Ausgabensituation aus (vgl. dazu 2024 und 2025) führt allerdings bei längerem Fortbestehen zu einer unweigerlichen Kostensteigerung. Arbeitsrückstände und die Priorisierung auf den Kinderschutz bedingen, dass Fallkonstellationen nicht zeitnah mit Hilfestellungen versehen werden können, was in Teilen eine kostenintensivere Betreuung erforderlich machen kann. Wir müssen daher für 2026 zwar in den absoluten Zahlen von einer nur geringen Steigerung der Fallzahlen ausgehen, allerdings auch damit rechnen, dass der Anteil kostenintensiver Hilfeformen ansteigt.

Haushaltsplan 2026

Ferner zeigen die Entwicklungen in 2025, dass der landesweit bestehende Trend zur Schulbegleitung sich nun auch im Landkreis Tuttlingen vermehrt durchzusetzen beginnt. Erfreulicherweise hat hier das Land grundsätzlich Unterstützung zugesagt. Entsprechende Beträge sind im Haushalt noch berücksichtigt.

Nachdem wir im Haushalt 2025 die Sicherheitspuffer im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe komplett abgeschmolzen und einen rückläufigen Ansatz geplant hatten, zeigt sich deutlich, dass dies für 2026 nicht haltbar ist.

Die für 2026 geplanten Transferaufwendungen für die erzieherischen Hilfen nach dem SGB VIII steigen daher auf 14,46 Mio. EUR. Das ordentliche Ergebnis von Produktgruppe 36.30 steigt in der Planung folglich um 1,86 Prozent auf 17,5 Mio. EUR.



Kommunales Jobcenter

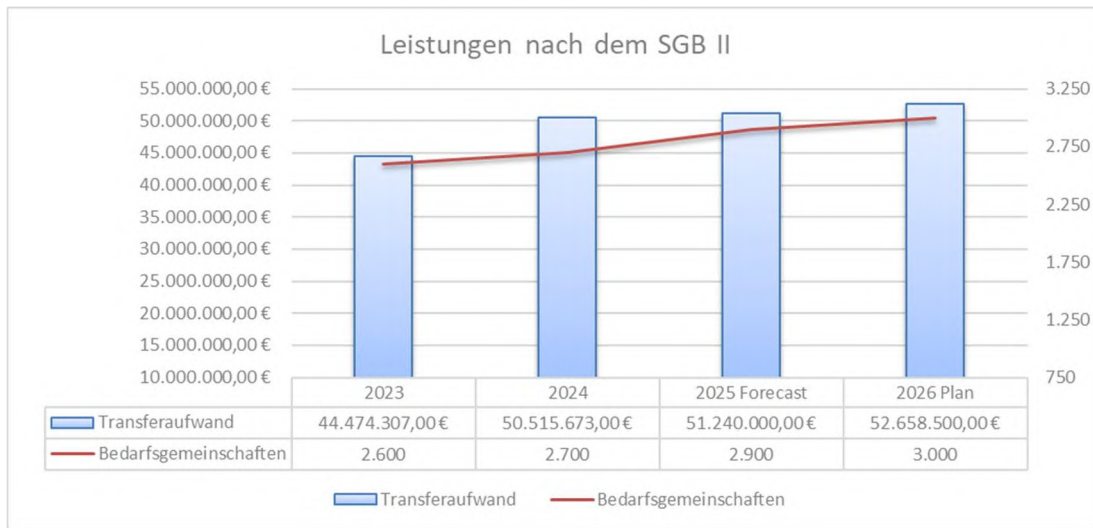
Die Bürgergeldleistungen umfassen die Regelleistungen und die Eingliederungsleistungen, die vollständig vom Bund erstattet werden, die Leistungen für Unterkunft und Heizung, die der Bund zu 72,5 % erstattet sowie die originären Landkreisleistungen wie Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten, Leistungen zur Betreuung Minderjähriger, einmalige Leistungen und Leistungen für Bildung und Teilhabe.

Die Fallzahlen im Bürgergeld steigen immer weiter an. Für 2026 gehen wir von 3.000 Bedarfsgemeinschaften aus, also nochmals 100 Bedarfsgemeinschaften mehr als in der Prognose für 2025. Grund hierfür ist vor allem die wirtschaftliche Situation, die wieder für steigende Arbeitslosenquoten sorgt, die sich mit einem gewissen zeitlichen Effekt auch im Bürgergeld niederschlägt. Ob die in den letzten Tagen vom Bund beschlossenen Neuregelung des Bürgergelds zu einer Trendwende führt bleibt zunächst abzuwarten.

Dadurch steigen die Ansätze bei den Leistungsausgaben an, in der Folge damit auch die Ansätze für die Ersatzleistungen des Bundes. Für 2025 waren durch Erstattungen nicht gedeckte Leistungsausgaben (insbesondere Kosten der Unterkunft) von 4.131.000 EUR veranschlagt.

Haushaltsplan 2026

Diese steigen aus den genannten Gründen für 2026 auf 4.623.900 EUR an.



Flüchtlinge

Die Flüchtlingszahlen haben sich zwar gegenüber den Vorjahren reduziert. Allerdings ist die Entwicklung der kommenden Monate dynamisch und nur schwer vorhersehbar. Dabei sind gegenläufige Entwicklungen festzustellen. Während nach den Erfahrungen der letzten Wochen mit einem Anstieg der Zugangszahlen der ukrainischen Kriegsvertriebenen zu rechnen ist, gehen die Zugänge von Asylsuchenden aus anderen Ländern im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurück. In 13 Gemeinschaftsunterkünften sind derzeit 517 Personen untergebracht. Davon sind 106 Personen Ukrainische Kriegsvertriebene (Stand: 02.10.25).

Im Haushaltsjahr 2026 kalkuliert das Fachamt mit einer Fallzahl 600 Leistungsbeziehern in der vorläufigen Unterbringung und 500 Leistungsbeziehern in der Anschlussunterbringung. Es besteht die Hoffnung, dass die verstärkten Grenzkontrollen und die Einführung der Bezahlkarte im AsylbLG Anreize reduzieren in der BRD einen Asylantrag zu stellen.

Es ist weder davon auszugehen, dass Geflüchtete deren Asylantrag abgelehnt wurde in großer Zahl den Landkreis freiwillig verlassen, noch dass die Abschiebep Praxis in dem Maße optimiert wird, dass sich die Erfolgsquote signifikant verbessert. Zudem ist davon auszugehen, dass die Schutzquote der Asylanträge eher sinkt als steigt und damit bei fehlender Rückführung verstärkt Personen im Hilfesystem des AsylbLG verbleiben.

Änderungen im Haushaltsjahr 2026 erwarten wir beim Status der geflüchteten Ukrainer. Der Gesetzesentwurf sieht im Einzelnen vor, dass Ukrainerinnen und Ukrainer, die nach dem 31. März 2025 in Deutschland angekommen sind, künftig Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) statt Bürgergeldleistungen nach dem SGB II erhalten sollen (sog. erneuter Rechtskreiswechsel). Der Aufwand wird im Vergleich zum Vorjahr (rd. 8 Mio. EUR) auf rd. 9 Mio. Euro veranschlagt.

Haushaltsplan 2026

Die Unterkunftskosten werden beim Land im Rahmen der Spitzabrechnung zur Erstattung angefordert. Die Spitzabrechnung erfolgt jedoch zeitversetzt, abgesehen von den Möglichkeiten, Vorgriffszahlungen abzurufen, welche der Landkreis für die Jahre soweit wie aktuell möglich (Jahr 2024 und 2025) in Anspruch genommen hat bzw. in Anspruch nimmt.

Weitere deutliche Aufwendungen, liegen, wie in den letzten Jahren, in dem Bereich des Unterkunftsmanagements. Hier ist aufgrund des Betriebs von Gemeinschaftsunterkünften und damit einhergehenden Betriebs-, Instandsetzungs-, Bewirtschaftungs- und Mietkosten mit einer Höhe von 2,53 Mio. EUR zu rechnen. Aufgrund eines gewonnen jahrelangen Rechtsstreites (GU Geisingen) und durch den Rückbau von Gemeinschaftsunterkünften (Haus 131 und Container Neuhausen, Trossingen Händelstraße – Beendigung von Mietverhältnissen), reduzieren sich die Aufwendungen jedoch um 3,9 Mio. Euro ggü. 2025.

Die geplanten Erstattungen vom Land für Geduldete und Gestattete in Privatwohnungen und Anschlussunterbringungen der Gemeinden, welche auf Asylbewerberleistungen angewiesen sind, reduzieren sich 2026 gegenüber 2025 um rund 2 Mio. EUR (2025 4,5 Mio. EUR, 2026 2,5 Mio. EUR). Laut GFK-Vereinbarung aus 2019 hätten die Erstattungen der Nettoaufwendungen für Geduldete und Gestattete immer jährlich versetzt erfolgen sollen. Die vereinbarte jährlich zeitversetzte Erstattung konnte das Land allerdings nicht halten.

Im Haushaltsjahr 2025 wurden aus diesem Grund insgesamt 4,5 Mio. EUR mögliche Erstattung eingeplant, da davon auszugehen war, dass das Land sowohl die Nettoaufwendungen für das Rechnungsjahr 2023 (3,8 Mio. EUR) sowie auch die des Rechnungsjahres 2024 (0,9 Mio. EUR) im Haushaltsjahr 2025 auskehren wird. Tatsächlich wurde aber bisher insgesamt 3,0 Mio. EUR (0,8 Mio. weniger als kalkuliert) Nettoaufwendungen für das Rechnungsjahr 2023 erstattet. Die Nettoaufwendungen für das Jahr 2024 stehen weiterhin aus.

Für das Rechnungsjahr 2026 ist davon auszugehen, dass das Land sowohl die Nettoaufwendungen für das Rechnungsjahr 2024 (ca. 0,9 Mio. EUR) sowie auch die des Rechnungsjahres 2025 (1,6 Mio. EUR) im Haushaltsjahr 2026 auskehren wird, weshalb diese entsprechend eingeplant sind. Im Bereich der Erstattungen vom Land für die Nettoaufwendungen der vorläufigen Unterbringung sind 2026 1,7 Mio. Euro eingeplant. Grundlage hierfür dafür sind erwartete Restzahlungen aus Spitzabrechnung und beantragte Vorgriffszahlungen auf Spitzabrechnungen.

Auf die Erfahrungen bzgl. der Auskehrung von Erstattungen des Landes in der Flüchtlingshilfe im Jahr 2025 stützend, wurden die erwarteten Erstattungen im Haushaltsjahr 2026 eingeplant. Diese Planung setzt jedoch voraus, dass das Land tatsächlich zur jährlich zeitversetzten Erstattung der Nettoaufwendungen im Bereich der Geduldeten und Gestatteten in Privatwohnungen und Anschlussunterbringung zurückkehrt. Gleichzeitig muss das Land in der Lage sein, Spitzabrechnungen und beantragte Vorgriffszahlungen im Bereich der vorläufigen Unterbringung, analog der Zeitschiene in 2025 bearbeiten zu können.

Sollte es hier zu Verzögerungen kommen, kommt es im Haushaltsvollzug 2026 für den Landkreis zu entsprechenden Minderaufwendungen.

Insofern birgt die Planung der Erträge in der Flüchtlingshilfe ein gewisses Risiko.

Haushaltsplan 2026

Gesundheit

Klinikum Landkreis Tuttlingen GmbH

Die Belastungen der Kliniken angesichts der völlig unzureichenden Refinanzierung der Betriebsausgaben haben dramatische Züge angenommen. Die in den letzten Jahren aufgetretenen Kostensteigerungen werden nicht auskömmlich refinanziert. Als Träger des Klinikums Landkreis Tuttlingen sind wir zum Verlustausgleich verpflichtet.

Für 2024 wurden dem Klinikum 3,70 Mio. EUR zum Defizitausgleich zugewiesen, für 2025 bislang ein Betrag in Höhe von 6,5 Mio. EUR. Planzahlen zum Defizit des Jahres 2026 gehen von einem Fehlbetrag in Höhe von knapp 6 Mio. EUR aus, so dass in unserer Planung hierfür entsprechende Beträge veranschlagt sind.

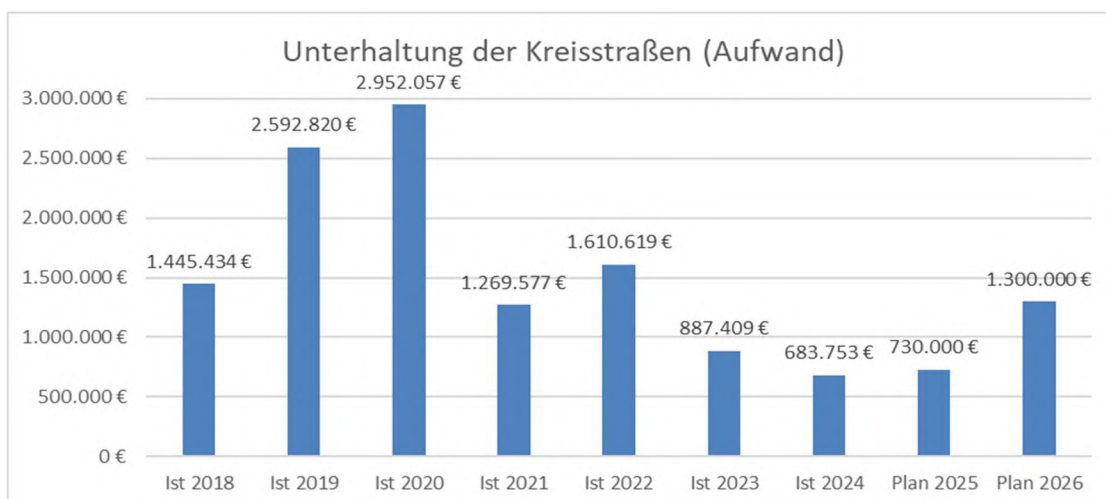
Gesundheitszentrum Spaichingen (GZS)

Teile des Gebäudes sind an medizinische Dienstleister vermietet. Hierfür erhält der Landkreis entsprechend Mieterträge. In Summe sind hierfür 182.500 EUR Mieterträge (inklusive Nebenkosten) veranschlagt. Darin enthalten sind auch die Mieterträge für zwei neue Mietverhältnisse, die voraussichtlich ab September 2026 wirksam werden und es erforderlich machen, Baumaßnahmen, die ursprünglich in 2029 erfolgen sollten, nach 2026 vorzuziehen.

Der Kreistag hat am 12.05.2021 der Gründung einer Betriebs-GmbH für den Campus zugestimmt. Für die Dienstleistungen der Gesundheitszentrum Spaichingen GmbH erhielten wir in den ersten beiden Jahren Landeszuschüsse. Diese Aufwendungen muss der Landkreis mittlerweile alleine tragen. Für 2026 werden Aufwendungen von 145.000 EUR anfallen.

Kreisstraßen

Das Kreisstraßennetz in Schuss zu halten, gehört zu den aufwändigen Aufgaben des Landkreises. Hierbei ist immer zu unterscheiden zwischen tiefgreifenden Sanierungen, die keinen bzw. nicht ausschließlich Instandhaltungsaufwand darstellen, sondern ganz oder zum Teil investive Maßnahmen, die bei den Investitionen im Finanzhaushalt darzustellen sind. Die folgende Grafik zeigt die Aufwendungen für die Instandhaltung seit 2018:



Haushaltsplan 2026

Das Budget folgt den in der eingangs erwähnten Reutlinger Beschlüssen festgelegten Zielvorgaben. Die für das Haushaltsjahr 2026 veranschlagten Ansätze von 1,3 Mio. EUR betreffen folgende Maßnahmen:

Bauwerkssanierung / -prüfungen

Der Ansatz in Höhe von 200.000 EUR ist für kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an Ing.-Bauwerken im Zuge von Kreisstraßen erforderlich. Die Festlegung der Einzelmaßnahmen erfolgt aus den Mängelfeststellungen der Bauwerksprüfung. Der Landkreis verfügt über 42 Brücken und 49 Sonderbauwerke in der Unterhaltungspflicht.

Direktaufwand Kreisstraßen

Der Ansatz von 200.000 EUR wird für die laufenden Materialbeschaffungen (Baumaterial, Verkehrszeichen, Schutzplanken etc.) für die Kreisstraßen benötigt. Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Straßenmeisterei Spaichingen.

Sicherheitsanlagen und Kleinmaßnahmen

Für diverse kleinere Einzelmaßnahmen werden in Summe 150.000 EUR veranschlagt.

Behelfsbrücke L 277

Für 2026 gehen wir für den aufgrund der geschlossenen Vereinbarung vom Landkreis zu tragenden Anteil an den Aufwendungen in Höhe von 750.000 EUR aus. Bei den Beratungen in der Kreistagsklausur war man noch von 500.000 EUR ausgegangen. Genauere Daten hinsichtlich der Aufwendungen, die das Jahr 2026 betreffen, lagen damals noch nicht vor.

Öffentlicher Personennahverkehr + Schülerbeförderung

Das Defizit beim ÖPNV und der Schülerbeförderung entwickelt sich in wirtschaftlicher Hinsicht leider sehr ungünstig. Schon das prognostizierte Rechnungsergebnis für 2025 weicht massiv defizitär von den Planwerten ab. Diese Entwicklung setzt sich in 2026 leider weiter fort. Wir erwarten ein Defizit im ordentlichen Ergebnis in Summe 12,15 Mio. EUR und damit eine Verschlechterung gegenüber 2025 in Höhe von rund 3,4 Mio. EUR. Vom planmäßigen Defizit entfallen 7,6 Mio. EUR auf den ÖPNV und 4,55 Mio. EUR auf die Schülerbeförderung.

Aufwendungen ÖPNV:

Die Aufwendungen an die Beförderungsunternehmen steigen nochmals um weitere 1,2 Mio. EUR gegenüber 2025 an. Grund hierfür sind vor allem die Regelungen der 2. Stufe des neuen Manteltarifvertrags für die bei den Beförderungsunternehmen beschäftigten Busfahrer (neue Pausenregelung).

Haushaltsplan 2026

Die jährliche Zuweisung für den Zweckverband Move liegt in 2026 bei 870 TEUR. Wie bereits im Vorjahr wird die Zuweisung jedoch mit dem Guthaben aus überzahlten Betriebskostenzuschüssen an den Zweckverband Ringzug verrechnet, so dass in 2026 kein Aufwandsansatz veranschlagt werden muss. Ansonsten wäre das Defizit natürlich nochmals entsprechend höher.

Die ordentlichen Aufwendungen für den ÖPNV betragen in Summe 22.440.400 EUR und liegen damit um 2 Mio. EUR über den Ansätzen für 2025.

Erträge ÖPNV:

Die Zuweisungen reduzieren sich gegenüber 2025 um gut 1,3 Mio. EUR auf 5,46 Mio. EUR. Die Erstattungen im Rahmen der Auffüllung des D-Ticket Jugend BW betragen nur noch 570 TEUR, die Zuweisungen nach §§ 9, 15 ÖPNVG, § 228 SGB IX und § 28 FAG in Summe 4.138.000 EUR. Der Anteil der Stadt Tuttlingen am Defizit des Stadtverkehrs liegt bei 750 TEUR.

Die Erträge aus dem operativen Geschäft steigen im Vergleich zu 2025 um knapp 1,2 Mio. EUR auf 5.744.200 EUR. Davon entfallen auf die Zuschreibungen der Fahrpreiserlöse 5.600.000 EUR, Anrufentgelte des On-Demand-Verkehrs von 12.000 EUR sowie Erträge aus der Fremdwerbung auf Bussen von gut 130 TEUR.

Für Aufgaben, die die Beschäftigten des Landkreises für den Zweckverband Move übernehmen, kalkulieren wir Personalkostenerstattungen von 400.000 EUR. Der nicht freigestellte Schülerverkehr wird im Rahmen des Linienverkehrs abgewickelt. Auch hier wirken sich die höheren Aufwendungen an die Beförderungsunternehmen aus, so dass dies die Erträge aus der Erstattung für den Schülerverkehr auf 3,1 Mio. EUR erhöht.

Die ordentlichen Erträge betragen in Summe 14.88 Mio. EUR und liegen damit in Summe auf vergleichbarem Niveau der Ansätze des Vorjahres.

Aufwendungen Schülerbeförderung:

Die Beförderungsaufwendungen für den nicht freigestellten Schülerverkehr liegen bei 3.100.000 EUR. Diese betreffen die Zuweisung an den Nahverkehr für den Ausgleich der Aufwendungen an die Beförderungsunternehmen. Aufwendungen für Eigenanteile der Grundschüler fallen nicht mehr an. Der Kreistag hat beschlossen, dass diese Beträge vom Landkreis nicht mehr übernommen werden und damit von den Eltern getragen werden müssen.

Die Aufwendungen für den freigestellten Schülerverkehr gehen deutlich nach oben. Die Neuausschreibung der Beförderungsleistungen hierfür führte zu steigenden Preisen. Für die Beförderungsaufwendungen werden 4.555.000 EUR veranschlagt. Hiervon entfallen 3.500.000 EUR auf die Beförderung der Schüler der sonderpädagogischen Schulen des Landkreises. Die übrigen 1.055.000 EUR entfallen auf die Erstattung an die katholische Schulstiftung Spaichingen, an Mutpol, sowie an die Gemeinden und anderen Landkreise, die Schüler aus dem Landkreis Tuttlingen im Rahmen des freigestellten Schülerverkehrs befördern.

Haushaltsplan 2026

Insgesamt steigen die Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 1,36 Mio. EUR auf 7.886.300 EUR.

Erträge Schülerbeförderung:

Bei den Erträgen gibt es gegenüber dem Vorjahr praktische keine Änderungen. Entsprechend gehen wir von Erträgen von 3.345.000 EUR aus. Diese liegen um 18.000 EUR und damit minimal über den Vorjahresansätzen.

Abfallwirtschaft

Die Abfallwirtschaft ist ein gedeckter Gebührenhaushalt, d.h. die Erträge aus Abfall- und Deponiegebühren decken die Aufwendungen vollständig ab. Der Bereich ist folglich ergebnisneutral. In Bezug auf Stilllegung und Nachsorge der Deponien stehen in den kommenden Jahren aber Veränderungen an, durch die der Liquiditätsbedarf zunehmen wird. Die Gründung des von den Kreistagen der Landkreise Tuttlingen, Schwarzwald-Baar und Rottweil beschlossenen neuen Zweckverbandes für den gemeinsamen Betrieb einer regionalen Deponie auf dem Erweiterungsgelände der Deponie ist vollzogen. Die ab voraussichtlich 2026 anfallenden Investitionen werden vollständig vom Zweckverband getragen und nach Inbetriebnahme des neuen Abschnitts über Deponiegebühren refinanziert.

Zu ihrer Finanzierung wird der Zweckverband auch Darlehen aufnehmen. Für die notwendige Kapitalausstattung für anfallende Betriebskosten ist eine sog. Betriebskostenumlage vorgesehen. Hierfür sind im Haushalt 246.500 EUR veranschlagt.

Deckungskreise

Die nachfolgende Tabelle stellt die Entwicklung der Deckungskreise Personal, EDV, Gebäudeunterhaltung, Gebäudebewirtschaftung und Mieten und Pachten seit 2023 dar.

Entwicklung der Deckungskreise 2020 bis 2026	2023	2024	2025	2026
Deckungskreis 40 Personal Plan	52.215.400,00 €	56.355.900,00 €	58.414.100,00 €	61.080.500,00 €
Deckungskreis 40 Personal Ergebnis	54.031.554,69 €	57.008.565,49 €	59.537.859,62 €	
Deckungskreis 50 bauliche Unterhaltung Plan	4.948.900,00 €	3.815.800,00 €	3.340.400,00 €	5.981.100,00 €
Deckungskreis 50 bauliche Unterhaltung Ergebnis	3.093.382,57 €	4.594.607,47 €	2.882.657,20 €	
Deckungskreis 52 EDV Plan	5.376.200,00 €	4.737.200,00 €	5.256.300,00 €	6.000.000,00 €
Deckungskreis 52 EDV Ergebnis	4.401.949,51 €	4.850.139,11 €	4.700.000,00 €	
Deckungskreis 53 Mieten / Pachten Plan	2.313.200,00 €	2.168.600,00 €	3.817.300,00 €	1.773.000,00 €
Deckungskreis 53 Mieten / Pachten Ergebnis	2.031.572,96 €	2.616.132,64 €	2.990.100,00 €	
Deckungskreis 54 Bewirtschaftung Grunstücke Plan	4.412.100,00 €	4.940.600,00 €	5.130.900,00 €	5.006.500,00 €
Deckungskreis 54 Bewirtschaftung Grunstücke Ergebnis	3.289.839,27 €	4.306.424,82 €	5.304.700,00 €	

Die Ergebnisse des Haushaltsjahres 2025 entsprechen dem Forecast Juli 2025

Haushaltsplan 2026

- Deckungskreis Personal

Berechnung der Planansätze:

Personalaufwand der Tarifbeschäftigten inkl. Jahressonderzahlung in 2025 gemäß Forecast (gerundet)	44.843.200,00 €
Steigerungen auf 3 % begrenzt (gerundet)	1.345.300 €
Personalaufwand der Beamten in 2025 gemäß Forecast (gerundet)	9.406.500 €
Steigerungen auf 3 % begrenzt (gerundet)	282.200,00 €
Versorgungsumlage für aktive Beamte	2.900.100 €
Beihilfeumlage für aktive Beamte	568.700 €
Summe Ansätze Personalaufwand 2026	59.346.000,00 €
Umlagen für Versorgungsempfänger	1.600.000,00 €
Summe Versorgungsaufwand 2026	1.600.000,00 €
Entschädigungen für ehrenamtlich Tätige	134.500,00 €
Summe Aufwendungen Deckungskreis Personal 2026	61.080.500,00 €

Die Berechnung der Planansätze erfolgt für 2026 nach den Festlegungen der Kreistagsklausur im Frühjahr 2025. Ausgangspunkt sind die realen Rechnungsdaten des laufenden Haushaltsjahres, welche auf das Jahresende hochgerechnet werden. Steigerungen in den Aufwendungen werden für das neue Haushaltsjahr dann auf 3 % begrenzt. Maßgebend für die künftige Steuerung sind damit künftig nicht mehr der Stellenplan, sondern die tatsächlichen Personalaufwendungen. Im Rahmen einer Personalstrategie wollen wir das konkrete Vorgehen für die kommenden Jahre festhalten.

Die Verwaltung wird künftig aufgrund von Aufgabenmehrungen in einzelnen Bereichen immer wieder zusätzliches Personal benötigen. Da der Gesamtpersonalkörper jedoch nicht anwachsen kann, ist unter anderem Ziel der Personalstrategie, Kriterien zu entwickeln, wie Stellenverschiebungen innerhalb der Kernverwaltung vorgenommen werden. Die Strategie wird derzeit erarbeitet und soll dem Kreistag im Juli 2026 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Sie stellt danach die Basis für die künftige Steuerung der Personalausgaben dar.

Neue Stellenanmeldungen für die Kernverwaltung sind aus diesem Grund für den Haushalt 2026 nicht vorgesehen. Im Stellenplan 2026 sind lediglich folgende Korrekturen vorzunehmen.

Haushaltsplan 2026

1,0 VZÄ Kämmerei – Sachgebiet Haushalt

In der Kreistagssitzung am 17.02.2022 wurde im Zuge der notwendig gewordenen Neubesetzung der Amtsleitung der Finanzverwaltung eine personelle Stärkung in diesem Sachgebiet beschlossen. Die Stelle wurde auch zeitnah besetzt, jedoch bisher nicht im Stellenplan abgebildet.

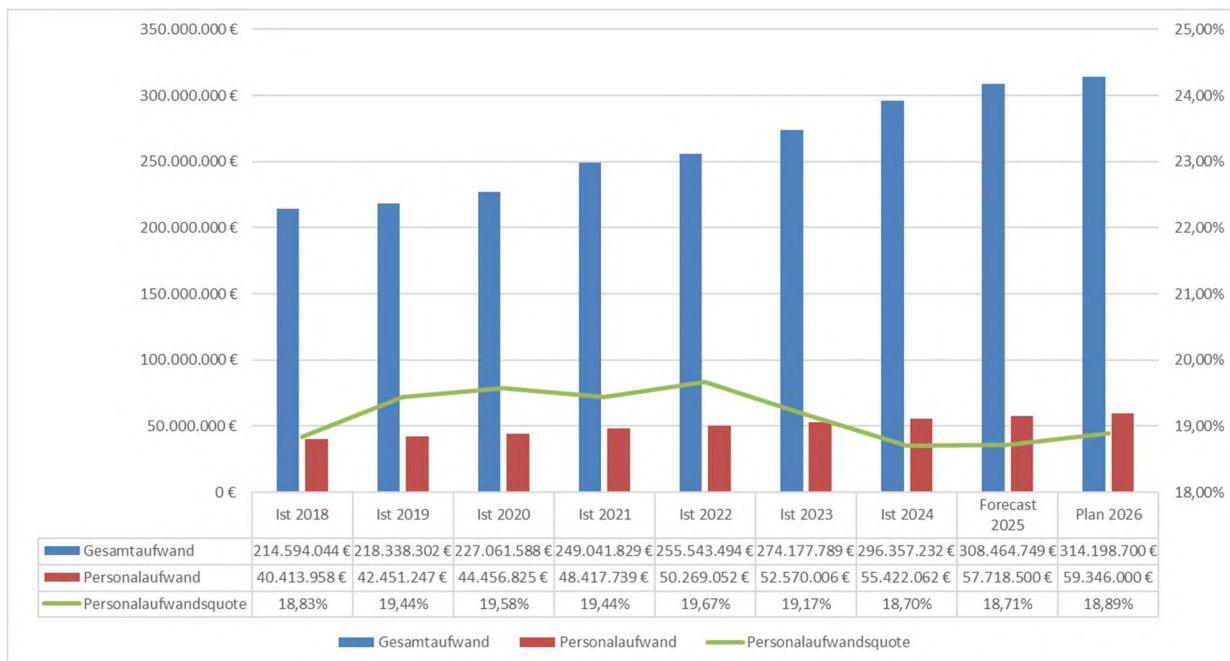
2,0 VZÄ Ordnungsamt – Einbürgerungen

Die beiden Stellen wurden im Rahmen des Haushalts 2025 beschlossen und auch besetzt. Im Stellenplan 2025 wurden die Stellen jedoch nicht abgebildet.

0,5 VZÄ Amt für Bildung und Schulentwicklung – Koordinierung Pflegeausbildung

In der Vollversammlung des Ausbildungsverbands vom 20.03.2023 wurde beschlossen, dass eine 0,5-Stelle für die Zuarbeit für die Koordinierung der generalistischen Pflegeausbildung geschaffen wird. Diese Stelle finanziert sich dauerhaft voll durch die Ausbildungsbetriebe im Ausbildungsverbund. Auch diese Stelle wurde bisher nicht im Stellenplan abgebildet, soll nun aber nachgezogen werden.

Die folgende Darstellung zeigt die Personalaufwandsquote des Landkreises Tuttlingen seit 2018. Im Vergleich mit den anderen 34 Landkreisen liegen wir aktuell unter dem langjährigen Durchschnitt von 19,69 % seit 2017.



Der Landkreis übernimmt mit seinem Personal auch staatliche Aufgaben. Hierfür erhält der Landkreis Erstattungen vom Land, zum einen im Rahmen des Überlassens von Gebührenerträgen, zum anderen im Rahmen der Zuweisungen nach § 11 Abs. 4 FAG. Folgende Darstellung verdeutlicht dies:

Haushaltsplan 2026

Personalkosten staatlicher Bereich:	11.969.100,00 €
Erträge aus Zuweisungen nach § 11 Abs. 4 FAG	10.558.600,00 €
davon Anteil Personalkosten	7.918.950,00 €
Erträge aus Verwaltungsgebühren	3.132.000,00 €
davon Anteil Personalkosten	2.349.000,00 €
Erträge zur Deckung der Personalkosten im staatlichen Bereich	10.267.950,00 €
Ungedeckte Personalkosten	1.701.150,00 €

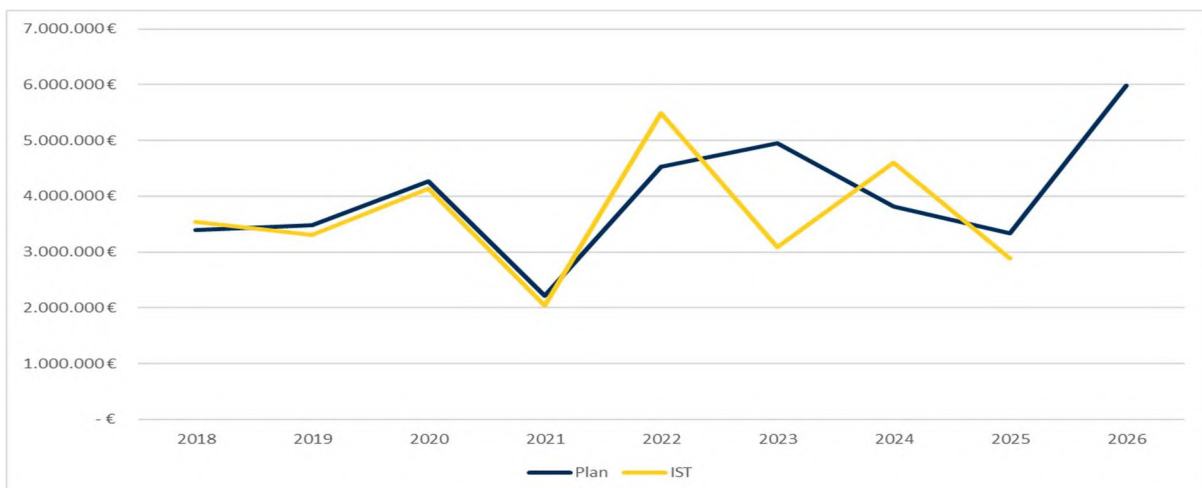
Daneben erledigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landkreisverwaltung auch Aufgaben für andere Organisationen im Rahmen von Personalgestellungen. Hierfür erhält der Landkreis ebenfalls Erstattungen der Personalkosten. Folgende Darstellung zeigt dies:

Personalgestellungen	Personalkostenersatz
für Aufgaben der BIT aus Personalkosten Dez. 3	114.000,00 €
für Aufgaben des Klinikums Tuttlingen	119.500,00 €
für Aufgaben des ZV Move aus Personalkosten Amt 35	284.000,00 €
für Aufgaben des ZV Regionaldeponie aus Personalkosten Amt 34	74.500,00 €
für Aufgaben des ZV Regionaldeponie aus Personalkosten Dez. 2	71.000,00 €
für Aufgaben des ZV Regionaldeponie aus Personalkosten Amt 20	1.400,00 €
für Aufgaben des ZV Regionaldeponie aus Personalkosten Amt 21	122.100,00 €
für Aufgaben des ZV Regionaldeponie aus Personalkosten Amt 24	2.800,00 €
Summe der Erträge aus Personalgestellungen	789.300,00 €

Unter Berücksichtigung dieser Ersätze bzw. Zuweisungen liegen die vom Landkreis selbst zu tragende Personalaufwendungen bei ca. 48,28 Mio. EUR.

- Deckungskreis Gebäudeunterhaltung

Im Ergebnishaushalt wurden die aus fachtechnischer Sicht erforderlichen und auch realistisch umsetzbaren Mittel für Instandhaltungsmaßnahmen aufgenommen. Die folgende Darstellung zeigt die Entwicklung des Deckungskreises seit 2018:



Haushaltsplan 2026

In der Summe enthält der Haushalt 2026 für Instandhaltungen und Wartungen an den Gebäuden des Landkreises 3.606.100 EUR. Für 2026 kommen hierzu noch die Aufwendungen von 1,1 Mio. EUR für den Abbruch des Gebäudes Alleinstr. 10, Tuttlingen als Standort des neuen Personalwohnheims für das Klinikum sowie 1,275 Mio. EUR an Aufwendungen für die Interimslösung der Johann-Peter-Hebel-Schule während der Bauphase hinzu. Diese Eimaleffekte sind Ursache des deutlichen Anstiegs.

Ohne diese Sondereffekte läge der Ansatz im Schnitt der Vorjahre. In den Beratungen während der Kreistagsklausur wurde noch davon ausgegangen, dass der Ansatz dieses Deckungskreises auf jährlich 3,3 Mio. EUR gedeckelt werden kann. Unter Berücksichtigung der laufenden Wartungsverträge kann der Sanierungsstau insbesondere bei der Fritz-Erler-Schule nicht weiter aufgeschoben werden, da auch sicherheitsrelevante Bereiche wie bereits vorgekommene Abrisse von Markisenstangen betroffen sind.

Folgende größere Einzelmaßnahmen sind enthalten:

Gebäude Bahnhofstr. 100 – Landratsamt

Die Tiefgarage ist in die Jahre gekommen. Hierfür und für die Erneuerung der Schrankenanlage sind 28.000 EUR vorgesehen. Für die teilweise Erneuerung der Beleuchtung im Gebäude A sind weitere 15.000 EUR vorgesehen.

Otfried-Preußler-Schule

In 2026 wird mit der Erneuerung der Beleuchtung begonnen. Hierfür ist eine erste Rate von 10.000 EUR vorgesehen.

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Auch in dieser Schule steht die Erneuerung der Beleuchtung an. Hierfür sind ebenfalls 10.000 EUR veranschlagt.

Erwin-Teufel-Schule

Der Haupteingang von Seiten der Hauptstraße muss saniert werden. Hierfür sind 20.000 EUR eingeplant, ebenso wie für Sanierungen der Betonbauteile, für die ebenfalls 20.000 EUR vorgesehen sind.

Fritz-Erler-Schule

Bei der Fritz-Erler-Schule besteht ein größerer Sanierungsstau. Die WC-Anlage in Gebäude 29 muss angegangen werden, ebenfalls die Markisenanlage und die Parkettbeläge infolge der Wasserschäden. Für diese drei Maßnahmen sind 620.000 EUR vorgesehen.

Freilichtmuseum

Für Sanierungen der Hochgangsäge und am Gasthaus Ochsen sind 125.000 EUR vorgesehen.

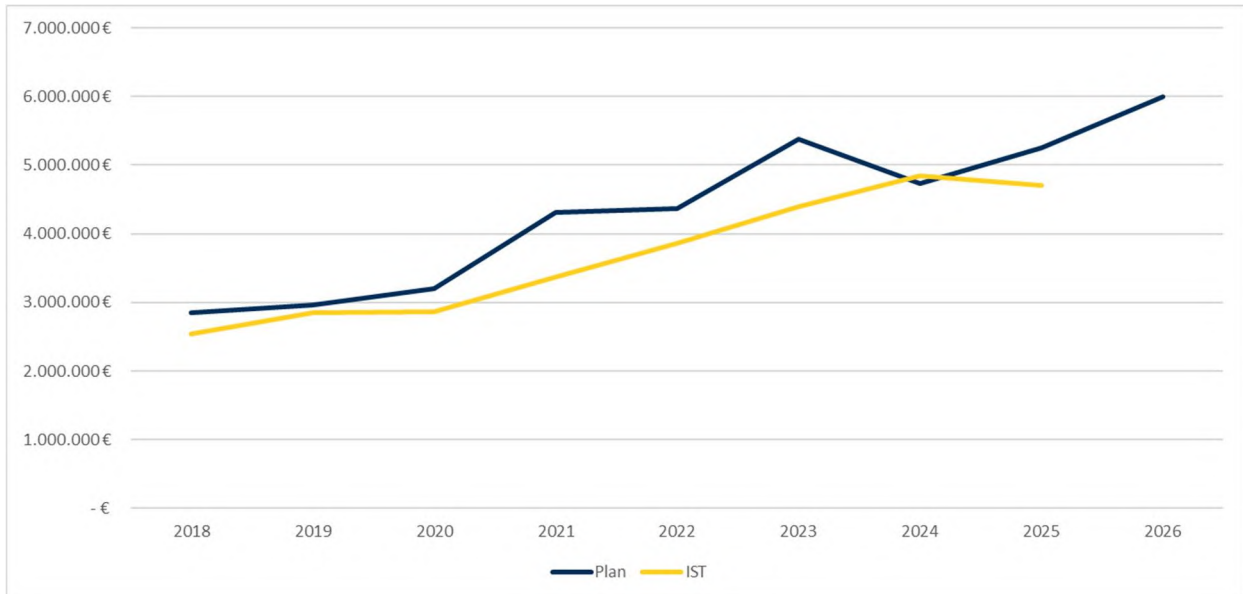
Gesundheitszentrum Spaichingen

Für die Erneuerung der Brandmeldeanlage sind 600.000 EUR eingestellt.

Haushaltsplan 2026

- Deckungskreis EDV

Die folgende Darstellung zeigt die Entwicklung des Deckungskreises seit 2018:



Für den Deckungskreis sind insgesamt 6.000.000 EUR veranschlagt. Davon entfallen auf die laufenden Kosten aus Wartungs-, Dienstleistungs- und Leasingverträgen für die Landkreisverwaltung und der Schulen insgesamt knapp 5,1 Mio. EUR. Daneben stehen neue Projekte an. In den Beratungen während der Kreistagsklausur wurde noch davon ausgegangen, dass der Ansatz dieses Deckungskreises auf jährlich 5 Mio. EUR gedeckelt werden kann.

Deutliche Preissteigerungen bei den fixen Vertragskosten (insbesondere die laufenden Aufwendungen, die von der komm.ONE in Rechnung gestellt werden) sowie nicht vermeidbare Projektkosten im Zusammenhang mit der Einführung von KM-Finzen (Sozial-/Jugendhilfverfahren OPEN/Prosoz und OK-JuS) machen eine solche Deckelung leider unmöglich.

Hinzu kommt, dass im Rahmen des zwingend notwendigen Prozessmanagements in den kommenden Jahren vermehrt Tools zur Digitalisierung von Prozessen und KI Anwendungen benötigt werden. Dies erhöht zunächst die Kosten im Deckungskreis IT, ist jedoch wichtigster Baustein für den Erfolg der Personalstrategie. Nur so kann die Deckelung des Personalaufwands um ein Wachstum von 3 % pro Jahr eingehalten werden. In Zukunft wird die Einsparung im Personalaufwand die Kosten für die Digitalisierungs- und KI Projekte deutlich übersteigen.

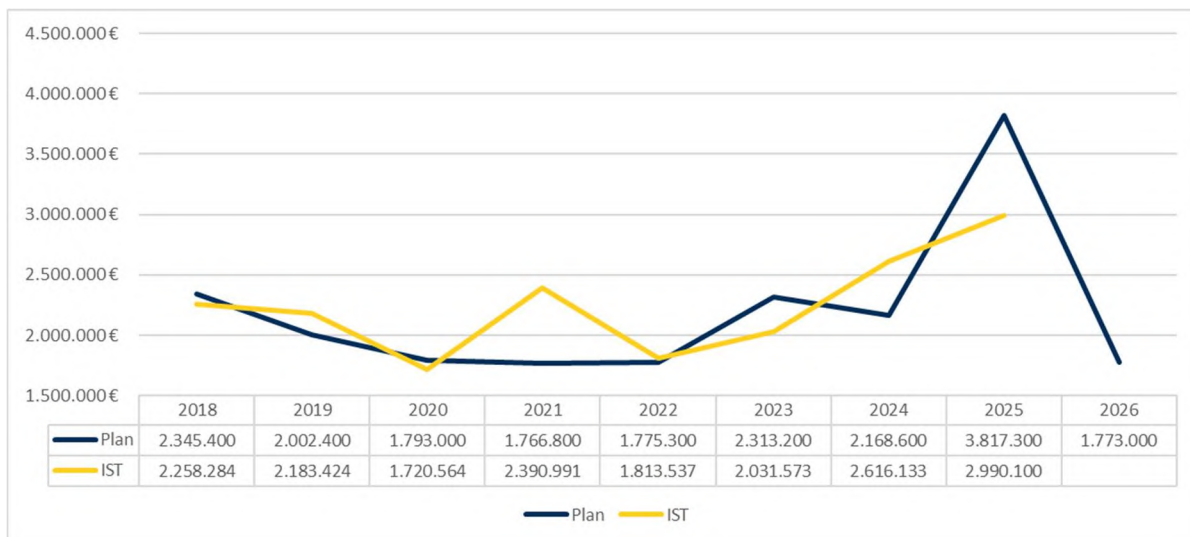
Haushaltsplan 2026

Folgende größere Projektaufgaben sind für 2026 vorgesehen:

	Ansatz
Ablösung Jugendhilfeverfahren	90.000 EUR
Einführung KM-Finzen (erste Projektmaßnahmen)	270.000 EUR
Einführung KM-Personal	25.000 EUR
Umsetzung der Digitalisierungsstrategie	50.000 EUR
Einführung Open/PROSOZ (KM-Sozial)	143.600 EUR
Projekte zur Erhöhung der Informationssicherheit	90.000 EUR
Projekte im Freilichtmuseum	39.500 EUR

- Deckungskreis Mieten und Pachten

Die folgende Darstellung zeigt die Entwicklung des Deckungskreises seit 2018:

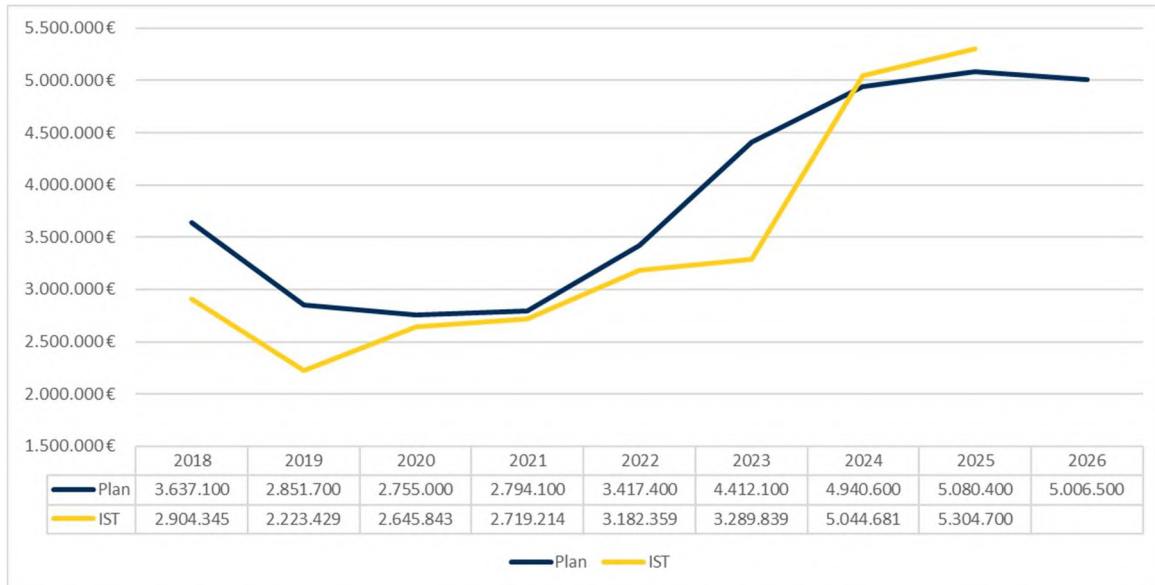


Die Aufwendungen sinken in 2026 gegenüber 2025 wieder auf 1.773.000 EUR ab. Dies begründet sich damit, dass sich die Unterbringungssituation bei den Flüchtlingen etwas entspannt hat, teure angemietete Unterkünfte Ende 2025 abgegeben werden konnten und die lange Zeit nicht nutzbare Unterkunft in Geisingen zum Jahresbeginn 2026 wieder beziehbar sein wird.

Haushaltsplan 2026

- Deckungskreis Gebäudebewirtschaftung

Die folgende Darstellung zeigt die Entwicklung des Deckungskreises seit 2018:



Der Forecast für 2025 zeigt hier steigende Aufwendungen an. Allerdings ergeben sich aufgrund der Reduzierung der angemieteten Gemeinschaftsunterkünfte auch deutliche Einsparungen. Die Bewirtschaftungskosten entsprechen in der Planung 2026 folglich im Wesentlichen den Ansätzen des Jahres 2025.

Steigende Kosten ergeben sich bei Energie- und Heizungskosten sowie bei der Gebäudereinigung. Hier machen sich auch getätigte Neuvergaben bemerkbar. Die Aufwendungen für Wasser und Abwasser sinken dagegen wieder.

Die Aufwendungen teilen sich wie folgt auf:

- Aufwendungen für Energie: 1.409.800 EUR
- Aufwendungen für Heizung: 1.152.300 EUR
- Aufwendungen für Wasser/Abwasser 339.800 EUR
- Aufwendungen für Gebäudereinigung 1.723.800 EUR
- Aufwendungen für sonstige Bewirtschaftungskosten 372.800 EUR

In den Beratungen während der Kreistagsklausur wurde noch davon ausgegangen, dass der Ansatz dieses Deckungskreises auf jährlich 4,7 Mio. EUR gedeckelt werden kann. Die neuen Ausschreibungen verliefen allerdings unerwartet kostensteigernd. So steigen die Aufwendungen für Strom, für Heizung und für Gebäudereinigung in Summe um knapp 150 TEUR. In dieser Hinsicht war dann der zusätzliche Abschlag auf die Ansätze 2025 von 350 TEUR nicht realistisch.

Haushaltsplan 2026

Bildung

Budgets für die Schulen in der Trägerschaft des Landkreises

Für die Schulen in der Trägerschaft des Landkreises werden jährlich eigene Budgets gebildet. Diese werden ab 2026 neu geregelt. Hierbei hat sich der Landkreis an der Vorgehensweise der anderen Landkreise im Regierungsbezirk Freiburg orientiert. Die einzelnen Schulen erhalten jährlich Sachkostenbeiträge vom Land Baden-Württemberg. Diese ergeben sich aus der Schülerzahl zum Schuljahresanfang multipliziert mit den Sachkostenbeiträgen pro Schüler gemäß Schullastenverordnung zusammen.

Die Schulen erhalten ab dem Haushaltsjahr 2026 einen festen Prozentsatz der Sachkostenbeiträge, sowohl im konsumtiven als auch investivem Bereich. Dieser Prozentsatz muss die Ausgaben für die Sachkonten des Schulbudgets abdecken.

Sachkonten im investiven Bereich des Schulbudgets:

Sachkonto	Bezeichnung
00800000	sonstiges immaterielles Vermögen
06100000	Fahrzeuge*
06200000	Maschinen
07200000	Betriebs- und Geschäftsausstattung* ²

*im Bereich des eigenen Busses bei der JPHS, sonst nicht zu berücksichtigen

*² vom Schulleiter angemeldet und ohne Berücksichtigung von den Ansätzen Amt 23

Sachkonten im konsumtiven Bereich des Schulbudgets:

Sachkonto	Bezeichnung
42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen, sofern nicht in speziellem Konto zu verbuchen* ³
42510000	Haltung von Fahrzeugen* ₄
42610010	Aus- und Fortbildung, Umschulung
42740000	Lehr- und Unterrichtsmaterial
42750000	Lernmittel
42760000	besondere schulische Aufwendungen
44293000	Gebühren und Entgelte
44310010	Bürobedarf
44310020	Bücher und Zeitschriften
44310040	Öffentliche Bekanntmachung
443100100	Reisekosten
44310990	sonstige Geschäftsaufwendungen
44570000	Erstattung an private Unternehmen
44580000	Erstattung an übrige Bereiche

*³ in Verantwortung vom Gebäudepate aber mit Rücksicht auf die Beschaffungen durch Schulleitung

*₄ in Bezug auf den eigenen Bus bei der JPHS- sonst nicht zu berücksichtigen

Es wird alle zwei Jahre geprüft, ob der festgelegte Prozentsatz noch bedarfsgerecht ist unter Berücksichtigung des Haushaltsgrundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit (§77 GemO) beim Vollzug des Schulbudgets. Die restlichen Sachkostenbeitragsanteile werden zur Deckung der Aufwendungen im Bereich der Deckungskreise wie EDV, Gebäudeunterhaltung und Instandsetzung, etc. verwendet.

Haushaltsplan 2026

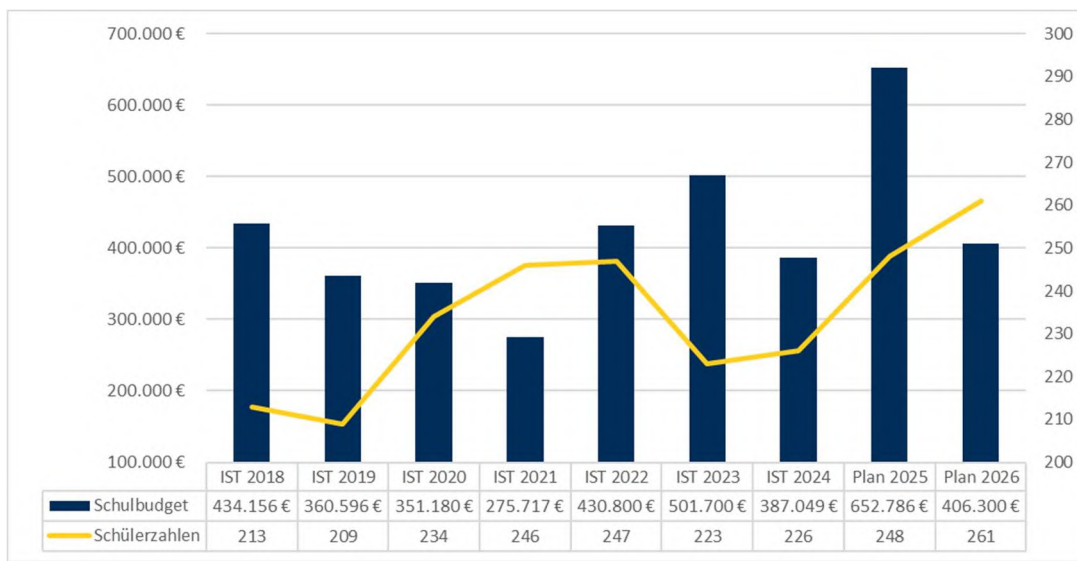
Berufsschulen in Trägerschaft des Landkreises

Die beruflichen Schulen erhalten alle den gleichen einheitlichen Prozentsatz Ihrer Sachkostenbeiträge. Bei den Berufsschulen werden die Berufszweige nicht differenziert, da jede Schule ihren eigenen pädagogischen Schwerpunkt setzt und somit auch an unterschiedlichen Stellen Kosten verursacht. Des Weiteren unterscheidet auch der Landkreistag nicht bei der Aufschlüsselung der Schulen in die Berufszweige. Konsumtiv erhalten die Schulen 20 %, für investive Lern- und Lehrmittel 7 % der Sachkostenbeiträge.

Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZs)

Bei den SBBZs werden die Prozentsätze der Sachkostenbeiträge pro Schule differenziert. Hintergrund hierbei ist, dass es sich bei den Schulen in Trägerschaft des Landkreises um Schüler und Schülerinnen mit verschiedenen Einschränkungen handelt. Auch der Landkreistag unterscheidet bei seiner Aufstellung der Kosten pro Schule bei den SBBZs nach der Einschränkung der Schüler. Des Weiteren führen die Schulen neben dem Bildungsauftrag auch die Diagnostik durch, was wiederum mit entsprechenden Kosten in Verbindung steht. Konsumtiv erhält die Johann-Peter-Hebel-Schule somit 15 %, für investive Lern- und Lehrmittel 6 % der Sachkostenbeiträge. Die Otfried-Preußler-Schule erhält konsumtiv 25 % und für investive Lern- und Lehrmittel 6 % der Sachkostenbeiträge.

Schulbudgets der SBBZ



Bei der Bereitstellung der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) stößt der Schulträger in den kommenden Jahren auf verschiedene Herausforderungen. Die Nachfrage nach Plätzen an den SBBZ steigt und wird sich auch in den kommenden Jahren erhöhen.

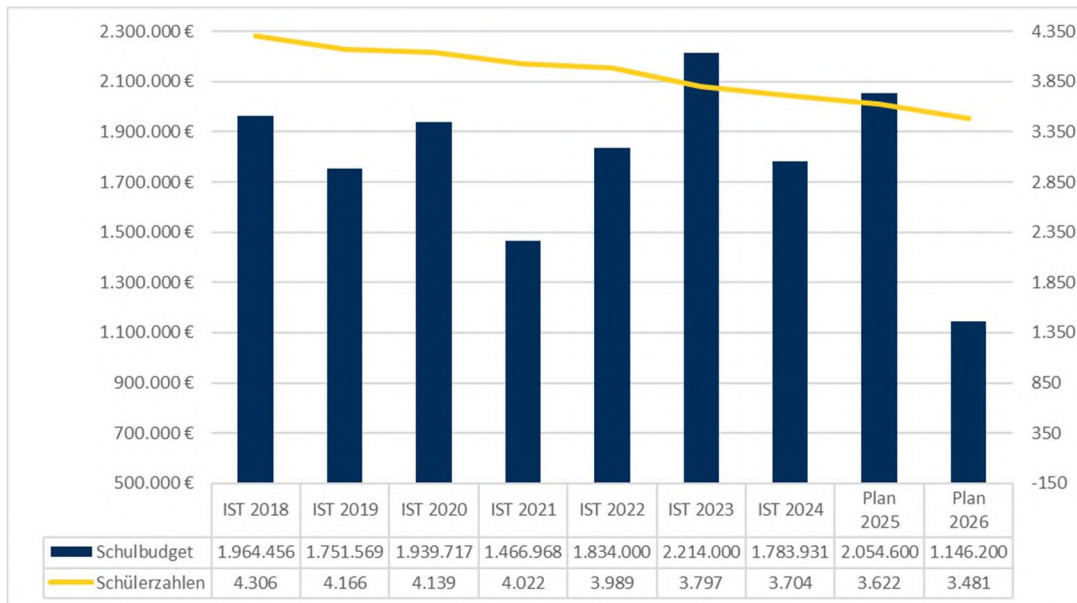
Dem gegenüber steht der Lehrkräftemangel, der sich in nächster Zeit nicht erheblich verbessern wird.

Auch sind die SBBZ den allgemeinen Preissteigerungen in den verschiedensten Bereichen ausgesetzt. Unter anderem sind die Preise für Unterrichtsmaterialien und für diverse schulische Angebote (Schwimmbäder) gestiegen. Hierbei steigen die Sachkostenbeiträge vom Land aber nicht im gleichen Rahmen. Nichtsdestotrotz wird vor allem durch das große Engagement des Personals den Schülern und Kindern unter den gegebenen Voraussetzungen die bestmögliche Betreuung geboten.

Haushaltsplan 2026

Neben dem Regelbetrieb an den SBBZ steht auch der Erweiterungsbau der Johann-Peter-Hebel-Schule an. Durch diesen erhofft sich der Landkreis Reduzierungen der Mietaufwendungen für die Außenstellen sowie der Beförderungskosten zwischen den einzelnen Standorten.

Schulbudgets der berufsbildenden Schulen



Die beruflichen Schulen stellen sowohl im Bereich der Vollzeitschüler als auch Teilzeitschüler einen stetigen Rückgang fest, was sich folglich auch auf die Sachkostenbeiträge des Landes verschlechternd auswirkt. Auch die beruflichen Schulen kämpfen mit den Preissteigerungen, die es erschweren, die Qualität des Unterrichts auf dem aktuellen Stand zu halten.

Dennoch sind auch die beruflichen Schulen des Landkreises sehr engagiert, die Schüler für die Neuerungen in der Arbeitswelt bestmöglich vorzubereiten. Dadurch entstehen vor allem in Bezug auf die Digitalisierung und auch Ausstattung der Klassenräume sowie Werkstätten anhaltend steigende Kosten.

Zusammenfassung Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt weist einen Fehlbetrag von 2.966.400 EUR. Dieser muss durch die noch vorhandenen Rücklagen aus dem ordentlichen Ergebnis im Rahmen des Jahresabschlusses ausgeglichen werden.

Haushaltsplan 2026

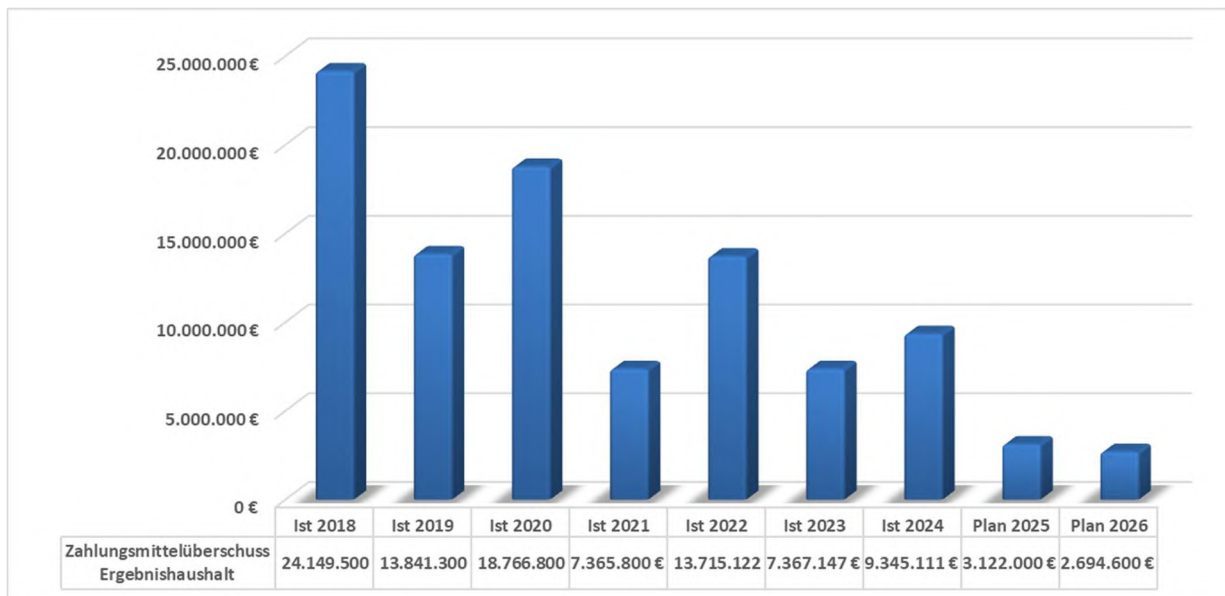
Finanzhaushalt

a. Allgemeines

Im Finanzhaushalt werden alle für das Haushaltsjahr erwarteten/geplanten Ein- und Auszahlungen erfasst, die zahlungswirksam sind. Der Finanzhaushalt dient insbesondere der Darstellung der Investitionstätigkeit und der Abbildung des Liquiditätsabflusses. Er setzt sich zusammen aus dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, dem Saldo aus Investitionstätigkeit und dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit. Ein wichtiger Indikator ist der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit, also dem Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts.

b. Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Der Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt spiegelt die Ertragskraft des Ergebnishaushaltes wider. Er muss mindestens so hoch sein, wie die Tilgungsraten für Investitionskredite sind. Je höher der Zahlungsmittelüberschuss ist, desto geringer wird eine evtl. notwendige Kreditaufnahme, d.h. desto höher ist Anteil an den Investitionen, die aus Eigenmitteln gedeckt werden können. Die Entwicklung des Zahlungsmittelüberschusses seit 2018 zeigt nachfolgende Grafik.



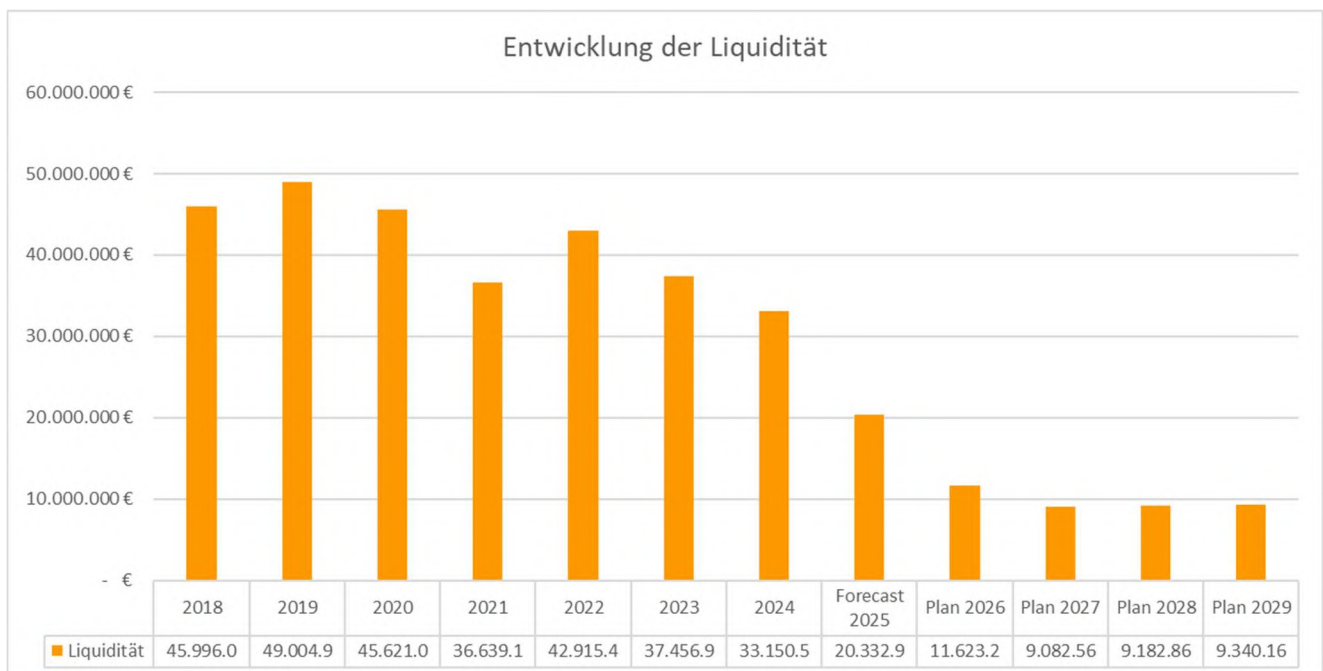
Der geplante Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt im Haushaltsjahr 2026 beträgt 2,69 Mio. EUR und deckt damit die Tilgungsleistung von 2,9 Mio. EUR nicht komplett ab.

Haushaltsplan 2026

c. Liquidität

Die liquiden Mittel des Landkreises zum Stichtag 01.01.2026 enthalten die Ergebnisse der Finanzrechnungen bis 2024 und die geplante Veränderung des Finanzmittelbestandes des Jahres 2025. Unsere Liquidität reduziert sich im Haushaltsjahr 2026 planmäßig um 9,74 Mio. EUR.

Die Liquidität beträgt zum Jahresende 2025 voraussichtlich rd. 20,36 Mio. EUR. Im Haushaltsjahr 2026 wird die Liquidität aufgrund der Investitionstätigkeit des Landkreises annähernd vollständig abgeschmolzen sein, so dass der Stand der Liquidität ab 2027 bis auf weiteres auf Höhe der Mindestliquidität verbleiben wird.



Hinweis: die Mindestliquidität ab 2026 enthält auch die Verbindlichkeit gegenüber dem Schwarzwald-Baar-Kreis bezüglich deren Anteil aus der gemeinsamen Nachsorgerücklage für die Rohmülldeponie in Höhe von 3,16 Mio. EUR.

d. Investitionen 2026

Das Investitionsprogramm für das Jahr 2026 steht unter dem Einfluss der sich immer weiter verschärfenden Liquiditätsengpässe der Landkreise. Das Investitionsprogramm sieht im Finanzhaushalt Auszahlungen i.H.v. 13,5 Mio. EUR vor. Im Vordergrund stehen dabei die nachfolgend aufgelisteten größeren Investitionsmaßnahmen:

Erweiterung der Johann-Peter-Hebel-Schule

Der Zeitplan sieht vor, den Bauantrag Anfang November 2025 bei der Stadt Tuttlingen einzureichen. Der Umzug der Schule in das Interimsgebäude im take-off Gewerbepark ist für die kommenden Osterferien 2026 geplant. Im Anschluss kann das Gebäude freigeräumt und mit dem Rückbau begonnen werden. Die Fertigstellung der Erweiterung ist für den Sommer 2028 geplant, sodass im September 2028 das neue Schuljahr wieder am Standort in Tuttlingen begonnen werden kann.

Haushaltsplan 2026

Im Haushaltsjahr 2026 tritt die Erweiterung der Johann-Peter-Hebel-Schule in die Bauphase ein. Für die ersten Bauabschnitte ist eine Investitionssumme von 2 Mio. € für 2026 ist eingeplant. Zusätzlich entsteht ein Aufwand für die Ertüchtigung des Interimsgebäudes im take-off Gewerbepark in Höhe von rund 1,3 Mio. €. Aktuell wird mit investiven Gesamtkosten für die Erweiterung der Johann-Peter-Hebel-Schule von 15,4 Mio. € gerechnet. Hinzu kommt der Aufwand für die Ertüchtigung des Interimsgebäudes, sodass die Gesamtmaßnahme mit insgesamt 16,7 Mio. € zu Buche schlägt. Die letzten Abschlusszahlungen erwarten wir im Haushaltsjahr 2029.

Neubau Werkstätten Ferdinand-von-Steinbeis Schule

Im Haushaltsjahr 2026 befindet sich der Neubau der Ferdinand-von-Steinbeis Schule in der Planungsphase. Die Vorentwurfsplanung soll in der ersten Sitzungsrunde 2026 vorgestellt werden. Die Freigabe der Entwurfsplanung mit Kostenberechnung ist für Oktober 2026 vorgesehen. Für die Planungsdaten sind in 2026 Ansätze in Höhe von 1.000.000 EUR veranschlagt. Nach einem weiteren Jahr Planung und Ausschreibung könnte das erste LV-Paket im Oktober 2027 vorliegen, sodass im Frühjahr 2028 der Bau einer Übergangslösung (Interim) starten könnte. Die Fertigstellung der neuen Werkstätten ist aktuell für Anfang 2031 geplant.

Gesundheitszentrum Spaichingen

Für 2025 stehen der Abschluss des Baus der Wärmezentrale und folgende Maßnahmen im Bestandsgebäude an:

- *Wärmezentrale*

Die Maßnahme befindet sich im vorgesehenen Zeit- und Kostenrahmen. Der Rohbau einschließlich Holzbau wird voraussichtlich bis Ende des Jahres 2025 fertiggestellt. Die Vergaben der Ausbaugewerke sind erfolgt, der Beginn der Ausführungsarbeiten ist noch für das laufende Jahr vorgesehen. Für das Haushaltsjahr 2026 ist die Fertigstellung der Maßnahme Wärmezentrale geplant. Hierfür sind Mittel in Höhe von 1 Mio. EUR veranschlagt.

- *Außenanlagen GZS*

Die Planung der Außenanlagen der Wärmezentrale ist abgeschlossen. Die Vergabe der entsprechenden Leistungen erfolgt voraussichtlich noch im Jahr 2025, spätestens jedoch zu Beginn des Jahres 2026. Teil dieser Maßnahme wird die Verbindungsstraße Robert-Koch-Straße und bisherige Zufahrt sein.

Geplant sind weiterhin Mittel für die neue Zufahrtsstraße hinter das Gesundheitszentrum, die im Zuge der Baumaßnahme für das Pflegehotel erforderlich ist. Sollte der Investor im Jahr 2026 nicht mit dem Bau beginnen, muss der Landkreis eine Alternative für den Anschluss der Wärme- und Gasleitungen von der Wärmezentrale an das Bestandsgebäude schaffen. Für diese Maßnahme sind Teilabbrucharbeiten an den bestehenden Garagen sowie Eingriffe in die Zufahrtsstraße und den Wirtschaftshof notwendig. Aus statischen Gründen ist zudem durch den Rückbau der Garagen die Errichtung einer Stützwand erforderlich. Für die beschriebenen Maßnahmen sind im Haushalt 1 Mio. EUR veranschlagt.

Haushaltsplan 2026

- *Bestandsgebäude GZS*

Im Bestandsgebäude ist nach Abschluss der Schadstoffsanierung im Bauteil A der Wiederaufbau der abgebrochenen Gebäudeteile vorgesehen. Zudem werden die Bereiche Schlaflabor und Backup-Rechenzentrum nutzergerecht umgebaut und vollständig saniert. Die Ausschreibung der Ausbaugewerke ist bereits erfolgt; der Beginn der Ausführungsarbeiten ist noch im Jahr 2025 geplant.

Für die beschriebenen Maßnahmen sehen die Planer einen Kostenanteil in Höhe von 3,9 Mio. EUR vor, der im Haushaltsjahr 2026 für die Sanierung des Bestandsgebäudes veranschlagt ist.

- *Netzersatzanlage und Trafostation GZS*

Im Jahr 2026 ist der Beginn des Aufbaus der neuen elektrischen Hauptverteilung, der Netzersatzanlage sowie der neuen Trafostation vorgesehen. Der Planer geht für das Haushaltsjahr 2026 von Kosten in Höhe von 1,6 Mio. EUR aus, die im Haushaltsplan 2026 veranschlagt sind.

Grunderwerb

Für den Erwerb des Grundstücks Alleinstr. 10, auf dem ein Investor im Rahmen eines Erbpachtvertrags ein Personalwohnheim für das Klinikum errichten und betreiben soll, sind Beträge von 450 TEUR vorgesehen. Für den Erwerb eines Grundstücks in Immendingen, auf dem ein neuer Straßenmeistereistützpunkt erstellt werden soll, sind weitere 500 TEUR eingeplant.

Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge

Die erworbene Liegenschaft in Fridingen ist derzeit noch nicht für die Aufnahme von Flüchtlingen geeignet. Für die hierfür erforderliche Genehmigungsplanung sind in 2026 Ansätze in Höhe von 125 TEUR eingeplant.

Espenbrücke

Die Espenbrücke in Tuttlingen-Möhringen ist statisch nicht mehr verkehrssicher und muss erneuert werden. Für 2026 werden hierfür 150 TEUR für erste Planungsarbeiten eingestellt. Für diese Maßnahme erhalten wir Investitionszuschüsse des Landes. Diese sind im Investitionsplan dargestellt.

Waage vor der Umschlaghalle Talheim

Die Nutzungsdauer der Wiegeeinrichtung in Talheim ist inzwischen überschritten. Für einen dauerhaft gesicherten Wiegebetrieb muss die Waage in Talheim daher erneuert werden. Durch den künftigen Deponieverfüllungsbereich und die inzwischen veränderte Lage des gesamten Umschlags durch den in 2023 realisierten Bau einer Umladestation muss die künftige Waage an einen anderen Standort verlegt werden. Da bisher für den Neubau nur ein Richtpreisangebot vorliegt, sollen im Jahr 2026 einerseits verlässliche Zahlen für die Wiegeeinrichtung ermittelt aber auch die Planungen für die Verkehrsführung & die gesamte Peripherie umgesetzt und ausgeschrieben werden, sodass im Jahr 2026 mit Ingenieurkosten in Höhe von ca. 70.000 EUR zur rechnen ist.

Haushaltsplan 2026

Der Bau der neuen Wiegeeinrichtung soll dann im Jahr 2027 mit aus heutiger Sicht voraussichtlichen Kosten in Höhe von 500.000 EUR (inklusive der 70.000 EUR Planungskosten in 2026) umgesetzt werden.

Kreisstraßen

- *K 5912 Kreisverkehr Spaichingen*

Nach der erneuten Verschiebung im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2025 wird der Gesamtbetrag nun im Haushaltsjahr 2026 fällig. Im Haushaltsplan 2026 sind entsprechend hierfür 600 TEUR eingplant.

- *K 5905 Ortsdurchfahrt Gosheim*

Die Instandhaltungsmaßnahmen umfasst tiefgreifende Sanierungsschritte, so dass diese nach dem Bilanzierungsleitfaden investiv sind. Für diese Investition sind 250 TEUR erforderlich.

- *Straßenmeisterei Stützpunkt Harras*

Der zweite Bauabschnitt folgt im Haushaltsjahr 2026. Hierfür fallen Investitionskosten von 2 Mio. EUR an.

f. Investitionsprogramm 2027 – 2029

Das Investitionsprogramm des Finanzplanungszeitraum umfasst ein Volumen von 63,6 Mio. EUR. Die Schwerpunkte des Programms liegen in den großen Baumaßnahmen Erweiterung der Johann-Peter-Hebel-Schule, neue Werkstätten der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, und Gesundheitszentrum Spaichingen. Außerdem werden wir auch weiterhin Investitionszuschüsse an das Klinikum leisten müssen, die in Bezug auf die zeitliche Darstellung noch vom Bauzeitenplan abhängen.

Voraussichtlich ab 2030 wird die Bestandsdeponie Talheim vollständig verfüllt sein. Im Rahmen der Stilllegung erfolgt dann die Oberflächenabdichtung. Diese Oberflächenabdichtung stellt zwar keine investive Maßnahme dar, doch der Liquiditätsabfluss für die Stilllegung wirkt im Finanzhaushalt vergleichbar, so dass mit Krediten finanziert werden muss, wenn der Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt nicht in der Lage ist, die Liquidität hierfür zur Verfügung zu stellen.

Zur Finanzierung der Investitionszuschüsse an das Klinikum greift der Landkreis bereits seit 2024 auf neue Kredite zurück. Zur Finanzierung der eigenen Investitionen muss der Landkreis nach Stand des Investitionsprogramms ab 2027 dann in jedem auf externe Darlehen zurückgreifen und das Darlehensvolumen Jahr für Jahr erhöhen.

Ein Investitionsprogramm in dieser Dimension lässt sich ohne einen Eigenanteil ausschließlich über Verschuldung nicht darstellen. Wir müssen deshalb den Eigenanteil von 20 % der Nettoinvestitionen, der insbesondere über die Kreisumlage beigesteuert werden muss, erreichen. In 2026 erreichen wir dies über die dargestellten Verbesserungen im Jahr 2025 und die damit verfügbaren liquiden Mittel zum Jahresbeginn 2026.

Haushaltsplan 2026

Ab 2027 wird dann die Mindestliquidität erreicht, so dass der Eigenanteil dann direkt über den Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts erreicht werden muss. Dies ist auch Voraussetzung für die Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises und damit auch dafür, dass die Kreditermächtigungen im Rahmen der Haushaltssatzungen von der Rechtsaufsicht genehmigt werden.

g. Schuldenstand

Die laufenden Investitionen des Landkreises im Haushaltsjahr 2026 werden letztmalig aus der vorhandenen Liquidität finanziert. Für die laufenden Darlehen bestehen Tilgungsverpflichtungen, aus denen der Schuldenstand des Landkreises im Jahr 2026 um rd. 2,93 Mio. EUR zurückgeht. Die Verschuldung zum 31.12.2026 wird folglich bei 27.804.715 EUR liegen. Dies entspricht einer Prokopfverschuldung von 192 EUR (Vorjahr 210 EUR/EW).

Die gute Liquidität der vergangenen Jahre resultiert aus den Zahlungsmittelüberschüssen der Vorjahre, insbesondere aber aus Rückstellungen, die der Abfallwirtschaftsbetrieb für künftige Nachsorgeaufwendungen auf den Deponien Talheim und Aldingen gebildet hat, bzw. aus den Gebührenerträgen zur Deckung derselben. Die Rückzahlung der aus der Liquidität in Anspruch genommenen Beträge für deren ursprünglichen Zweck wird – voraussichtlich ab dem Jahr 2030 - über einen längeren Zeitraum erfolgen. Die Finanzierung erfolgt durch die Umwandlung von inneren in externe Darlehen, erhöht somit die Verschuldung des Landkreises.

Ab dem Jahr 2027 wird der Landkreis zur Finanzierung der Investitionen trotz der Eigenanteile an den Nettoinvestitionen absehbar jährlich auf neue Darlehensaufnahmen in jeweils zweistelliger Millionenhöhe angewiesen sein. Bis zum Jahr 2030 wird der Schuldenstand daher auf voraussichtlich 77 Mio. EUR ansteigen. Weitere Investitionsbedarf wie z.B. Ringzug 2.0 und weitere Investivmaßnahmen des Klinikums sowie die Ablösung der erwähnten inneren Darlehen durch externe werden den Schuldenstand bis zum Jahr 2035 noch signifikant weiter ansteigen lassen.



Haushaltsplan 2026

Zusammenfassung Finanzhaushalt

Insgesamt investiert der Landkreis im Haushaltsjahr 2026 13,5 Mio. EUR. Nach Abzug aller Einzahlungen, insbesondere den LuKIFG-Mitteln verbleibt noch ein Finanzbedarf für Investitionen von 8,48 Mio. EUR. Dieser wird letztmals aus der vorhandenen Liquidität bestritten.

Wie bereits erwähnt, steuert der Ergebnishaushalt in Form eines Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit 2,69 Mio. EUR dem zu. Dieser Überschuss ist nicht in der Lage, die Tilgungsrate von 2,93 Mio. EUR vollständig zu decken. Somit ist der Ergebnishaushalt in 2026 nicht in der Lage, einen Anteil an der Finanzierung der Investitionen beizusteuern.

Zusammenfassung Gesamthaushalt

Die verschärfte gesamtwirtschaftliche Lage stellt die öffentlichen Haushalte vor die größten Herausforderungen seit langer Zeit. Auch wenn die Inflationsrate wieder in moderaterer Höhe liegt, führt dies in allen Bereichen zu steigenden Aufwendungen, was zusätzliche Erträge erfordert, um den Ergebnishaushalt auszugleichen. Die steigenden Sozialtransferleistungen, insbesondere das deutliche Anziehen in der Eingliederungshilfe, tun ihr Übriges.

Um einen genehmigungsfähigen Haushalt zu erreichen, wurden bei den Aufwendungen insbesondere im Sozial- und Jugendbereich sowie in den Deckungskreisen keine Sicherheitspuffer eingeplant. Insofern geht der Landkreis hier bewusst Risiken ein, falls sich der Haushaltsvollzug 2026 unerwartet ganz anders entwickeln sollte. Trotzdem gelingt es uns wie im Vorjahr nicht, den Ergebnishaushalt auszugleichen. Es verbleibt ein ordentlicher Fehlbetrag in Höhe von 2.966.400 EUR.

Die mittelfristige Finanzplanung fällt den Kommunen aufgrund der vielen Unwägbarkeiten wie der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung, der Finanzsituation von Bund und Land bezüglich des Finanzausgleichs und der weiteren Entwicklung im Sozialbereich schwerer als je zuvor. Der Landkreis steht vor großen investiven Herausforderungen, die nur mit nachhaltigen Finanzierungskonzepten realisiert werden können, ohne die Leistungsfähigkeit des Landkreises zu gefährden. Das bedeutet, dass die Investitionen der nächsten Jahre nicht alleine durch Kredite finanziert werden können, sondern auch Eigenanteile für Investitionen durch den Ergebnishaushalt erwirtschaftet werden müssen.

Eine übermäßig hohe Verschuldung würde den Ergebnishaushalt enorm unter Druck setzen, um die dadurch stark erhöhten Zinsaufwendungen zu kompensieren und einen Zahlungsmittelüberschuss zu erreichen, der noch in der Lage ist, die Tilgungen zu decken, denn die noch vorhandene Liquidität wird voraussichtlich im Jahr 2027 restlos aufgebraucht sein.

In diesem Kontext steht auch die Aufforderung des Regierungspräsidiums Freiburg im Haushaltserlass 2024, welche uns auferlegt, künftig sowohl den Ergebnishaushalt auszugleichen wie auch einen Eigenanteil an den Nettoinvestitionsauszahlungen von mindestens 30 % aus dem Ergebnishaushalt zu erwirtschaften. Die Verwaltung hat mit dem Kreistag vereinbart, zumindest einen Eigenanteil von 20 % zu erreichen.

Haushaltsplan 2026

Wie dargestellt, wird diese Zielsetzung formal mit dem Haushalt 2026 nicht erreicht. Ab dem Haushalt 2027 werden wir uns erneut dem Ziel stellen, diese Eigenanteile an den Investitionen zu erreichen.

Tuttlingen, 15.01.2026

Stefan Bär
Landrat

Kathrin Hotz
Fachbeamtin für das Finanzwesen

Darstellung

Gesamtergebnishaushalt einschließlich
Finanzplanung 2026

und

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich
Finanzplanung 2026

zu § 80 Abs. 2, § 85 GemO, §§ 2 und 9 GemHVO

und

zu § 80 Abs. 2, § 85 GemO, §§ 3 und 9 GemHVO



Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2026

Seite 50

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	
1		Steuern und ähnliche Abgaben	1.459.742,61	1.300.000	1.350.000	1.370.000	1.370.000	1.370.000
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	230.468.309,86	234.040.900	245.367.100	247.427.600	250.539.600	250.505.000
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.199.573,20	5.192.700	4.338.000	4.209.600	4.044.300	3.723.300
4	+	Sonstige Transfererträge	8.694.623,59	8.078.200	7.522.300	6.973.300	7.310.300	7.310.300
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	22.246.349,67	24.397.400	25.289.400	24.724.400	24.692.100	24.318.200
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.722.818,34	7.694.600	9.201.000	9.441.700	9.614.300	9.792.500
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.055.813,54	15.402.500	13.760.600	16.467.400	16.119.900	14.393.000
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	277.386,41	50.000	50.000	0	0	0
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.354.737,85	3.343.300	4.353.900	4.935.500	4.639.700	4.142.200
11	=	Ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	297.479.355,07	299.499.600	311.232.300	315.549.500	318.330.200	315.554.500
12	-	Personalaufwendungen	-55.422.062,46	-56.925.100	-59.346.000	-61.021.300	-62.747.600	-64.525.600
13	-	Versorgungsaufwendungen	-1.471.482,89	-1.350.000	-1.600.000	-1.650.000	-1.700.000	-1.750.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.140.724,67	-60.283.600	-62.939.100	-61.503.100	-63.430.600	-60.201.100
15	-	Abschreibungen	-12.804.159,89	-11.456.600	-11.138.100	-10.771.900	-10.308.800	-9.574.800
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-466.454,24	-699.900	-737.900	-806.700	-1.062.900	-1.391.800
17	-	Transferaufwendungen	-156.530.846,14	-157.293.100	-163.322.800	-164.084.900	-163.075.900	-161.923.200
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.521.501,23	-12.938.600	-15.114.800	-14.448.200	-14.434.100	-14.472.900
19	=	Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-296.357.231,52	-300.946.900	-314.198.700	-314.286.100	-316.759.900	-313.839.400
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	1.122.123,55	-1.447.300	-2.966.400	1.263.400	1.570.300	1.715.100
21	+	Außerordentliche Erträge	85.062,49	0	0	0	0	0
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	-2.447,37	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)	82.615,12	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)	1.204.738,67	-1.447.300	-2.966.400	1.263.400	1.570.300	1.715.100
		nachrichtlich						
		Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen:						



Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2026

Seite 51

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	
1	+	Steuern, und ähnliche Abgaben	1.485.441,61	1.300.000	1.350.000	1.370.000	1.370.000	1.370.000
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	230.047.973,05	232.240.900	245.367.100	247.427.600	250.539.600	250.505.000
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	7.773.554,57	8.078.200	7.522.300	6.973.300	7.310.300	7.310.300
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	21.862.854,76	24.397.400	25.289.400	24.724.400	24.692.100	24.318.200
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.152.670,80	7.694.600	9.201.000	9.441.700	9.614.300	9.792.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.136.871,47	15.402.500	13.760.600	16.467.400	16.119.900	14.393.000
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	277.386,41	50.000	50.000	0	0	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.114.587,91	1.188.500	1.466.100	1.466.100	1.466.100	1.466.100
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8, ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	294.851.340,58	290.352.100	304.006.500	307.870.500	311.112.300	309.155.100
10	-	Personalauszahlungen	-55.566.466,86	-56.925.100	-59.346.000	-61.021.300	-62.747.600	-64.525.600
11	-	Versorgungsauszahlungen	-1.471.482,89	-1.350.000	-1.600.000	-1.650.000	-1.700.000	-1.750.000
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.729.925,37	-60.323.600	-62.939.100	-61.503.100	-63.430.600	-60.201.100
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-466.381,84	-699.900	-737.900	-806.700	-1.062.900	-1.391.800
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-157.806.652,29	-154.992.900	-161.574.100	-162.336.200	-161.327.200	-160.174.500
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-12.465.320,41	-12.938.600	-15.114.800	-14.448.200	-14.434.100	-14.472.900
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-285.506.229,66	-287.230.100	-301.311.900	-301.765.500	-304.702.400	-302.515.900
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus Nummern 9 und 16)	9.345.110,92	3.122.000	2.694.600	6.105.000	6.409.900	6.639.200
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	158.584,29	469.000	4.299.800	5.500.000	6.100.000	6.600.000
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	24.448,28	0	0	0	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	45.558,86	1.316.000	748.200	0	0	0
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 18 bis 22)	228.591,43	1.785.000	5.048.000	5.500.000	6.100.000	6.600.000
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-115.702,34	0	-990.000	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.319.021,60	-11.417.000	-10.176.000	-15.000.000	-16.800.000	-22.150.000
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.838.058,00	-2.418.300	-2.253.300	-1.143.000	-502.000	-885.000
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	-7.901.055,59	-8.272.000	-54.500	-3.555.000	-3.555.000	-65.000
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-132.761,37	-65.500	-51.700	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	-19.306.598,90	-22.172.800	-13.525.500	-19.698.000	-20.857.000	-23.100.000
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)	-19.078.007,47	-20.387.800	-8.477.500	-14.198.000	-14.757.000	-16.500.000
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 17 und 31)	-9.732.896,55	-17.265.800	-5.782.900	-8.093.000	-8.347.100	-9.860.800
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.500.000,00	7.500.000	0	8.600.000	11.800.000	13.600.000
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-2.645.485,00	-3.051.800	-2.926.800	-3.047.700	-3.352.600	-3.581.900
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 34)	4.854.515,00	4.448.200	-2.926.800	5.552.300	8.447.400	10.018.100



Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2026

Seite 52

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Nr.		Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3						
								2024	2025	2026	2027	2028	2029
								EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								1	2	3	4	5	6
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus Nummern 32 und 35)	-4.878.381,55	-12.817.600	-8.709.700	-2.540.700	100.300	157.300					
37	nachrichtlich:	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmittel zum Jahresbeginn	38.028.946,98	33.150.565	20.332.965	11.623.265	9.082.565	9.182.865					
38		den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0,00	0	10.938.567	20.475.401	21.328.588	21.866.300					

Darstellung des

Haushaltsquerschnitts des
Ergebnishaushalts 2026

und des

Haushaltsquerschnitts des
Finanzhaushalts 2026

zu §1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO



Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus										Netto-	
		Nutzungs-										ressourcen-	
		gelden, Zuwen-										bedarf	
		dungen und										-/überschuss	
		Umlagen sowie										(Summe Spalten	
		privatrechtlichen										1 bis 9)	
		Leistungsent-											
		gelten, Kostener-											
		stattungen und											
		Kostenumlagen											
		(KoGr 31, 33, 34)											
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
0	Kreisorgane und zentrale Verwaltung	991.400	160.700	12.906.000	5.778.400	48.000	3.794.000	20.426.900	314.400	0	-1.261.800		
1	Sicherheit und Ordnung	3.538.500	0	5.579.500	1.992.700	412.700	1.013.400	0	2.118.200	0	-7.578.000		
2	Bildung	11.650.900	97.900	3.365.100	7.748.400	3.593.000	8.050.500	0	1.502.300	0	-12.510.500		
3	Kultur und Tourismus	806.600	92.500	1.178.500	968.300	346.900	419.800	0	483.100	0	-2.497.500		
4	Jugend, Soziales und Gesundheit	79.588.800	8.811.100	22.466.500	6.281.700	144.390.000	2.898.900	0	9.850.800	0	-97.488.000		
5	ländlicher Raum und Umwelt	3.243.100	24.000	8.581.500	613.100	134.000	370.300	0	3.190.400	0	-9.622.200		
6	Mobilität, Infrastruktur und Wirtschaftsförderung	24.498.200	447.500	5.115.300	23.625.700	1.158.500	6.874.100	0	2.135.600	0	-13.963.500		
7	Abfallentsorgung	20.665.600	2.442.500	1.753.600	15.930.800	1.950.200	2.831.900	0	832.100	0	-190.500		
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	152.973.000	1.200.000	0	0	11.289.500	737.900	0	0	0	142.145.600		
Summe		297.956.100	13.276.200	60.946.000	62.939.100	163.322.800	26.990.800	20.426.900	20.426.900	0	-2.966.400		



Hauhaltsquerschnitt des Finanzhaushalts 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/- bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit		Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit		Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit		anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittel- überschuss/- bedarf (Summe Spalten 1-3)		Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit		Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit		anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittel- überschuss/- bedarf (Summe Spalten 1-3,5,6)		Verpflichtungs- ermächtigungen	
EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR	
1		2		3		4		5		6		7		8			
0	Kreisorgane und zentrale Verwaltung	-19.967.500	0	84.000	-20.051.500	20.112.500	0	61.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	Sicherheit und Ordnung	-5.159.000	20.000	174.500	-5.313.500	-2.118.200	0	-7.431.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Bildung	-9.186.100	4.000.000	3.296.200	-8.482.300	-1.502.300	0	-9.984.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Kultur und Tourismus	-1.873.500	4.800	14.400	-1.883.100	-483.100	0	-2.366.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Jugend, Soziales und Gesundheit	-86.955.700	1.023.200	8.142.500	-94.075.000	-9.850.800	0	-103.925.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	ländlicher Raum und Umwelt	-6.396.700	0	20.300	-6.417.000	-3.190.400	0	-9.607.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Mobilität, Infrastruktur und Wirtschaftsförderung	-10.173.500	0	1.681.500	-11.855.000	-2.135.600	0	-13.990.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Abfallentsorgung	216.000	0	112.100	103.900	-832.100	0	-728.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	142.190.600	0	0	142.190.600	0	0	2.926.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe		2.694.600	5.048.000	13.525.500	-5.782.900	0	0	2.926.800	-8.709.700	0	0	0	0	0	0	0	0

THH 0 – Kreisorgane und zentrale Verwaltung

Produktgruppen und Produkte

11	Innere Verwaltung
11.10	Steuerung
11.12	Steuerungsunterstützung/Controlling
11.13	Rechnungsprüfung
11.14	Zentrale Funktionen
11.20	IT-Serviceleistungen
11.21	Personalwesen
11.22	Finanzverwaltung, Kasse
11.23	Justizariat
11.24	Grundstücks- und Gebäudemanagement, Techn. Immobilien - management
11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge
11.26	Zentrale Dienstleistungen
11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
11.31	Kommunalaufsicht
12.10	Statistik und Wahlen
25.21	Archiv



Teilhaushalt 0 Kreisorgane und zentrale Verwaltung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	312.802,50	174.000	202.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	147.810,00	137.000	154.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	426.512,36	307.300	319.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	410.147,60	186.000	316.300
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	240.069,96	145.000	160.700
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.537.342,42	949.300	1.152.100
12	- Personalaufwendungen	-11.215.236,26	-10.982.600	-11.306.000
13	- Versorgungsaufwendungen	-1.471.482,89	-1.350.000	-1.600.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.512.488,32	-5.314.500	-5.778.400
15	- Abschreibungen	-1.583.398,09	-1.471.800	-1.406.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-46.495,68	-45.000	-48.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.114.789,07	-2.139.000	-2.387.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-21.943.890,31	-21.302.900	-22.526.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-20.406.547,89	-20.353.600	-21.374.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	19.831.122,36	19.529.100	20.426.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-279.300,00	-277.900	-314.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	19.551.822,36	19.251.200	20.112.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-854.725,53	-1.102.400	-1.261.800



Teilhaushalt 0 Kreisorgane und zentrale Verwaltung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.469.841,12	949.300	1.152.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-21.228.569,05	-19.831.100	-21.119.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-19.758.727,93	-18.881.800	-19.967.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	24.448,28	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	24.448,28	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.539,52	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-315.268,95	-132.000	-67.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-9.332,48	0	-5.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-91.308,04	-10.000	-12.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-466.448,99	-142.000	-84.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-442.000,71	-142.000	-84.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-20.200.728,64	-19.023.800	-20.051.500



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	128.616,83	172.000	188.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	139.543,10	129.000	144.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	425.220,86	303.300	315.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	410.147,60	186.000	316.300
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-1,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	240.069,96	145.000	160.700
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.343.597,35	935.300	1.124.100
12	- Personalaufwendungen	-10.812.800,31	-10.568.900	-10.852.100
13	- Versorgungsaufwendungen	-1.471.482,89	-1.350.000	-1.600.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.467.012,91	-5.260.300	-5.718.600
15	- Abschreibungen	-1.582.146,68	-1.470.700	-1.405.700
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-46.495,68	-45.000	-48.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.034.145,14	-2.120.000	-2.353.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-21.414.083,61	-20.814.900	-21.978.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-20.070.486,26	-19.879.600	-20.854.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	19.831.122,36	19.529.100	20.426.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-116.800,00	-119.200	-142.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	19.714.322,36	19.409.900	20.284.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-356.163,90	-469.700	-569.500



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 1110 Steuerung

Art der Aufgabe:

Personen und Gremien, die die Kommune (auch auf Orts- und Bezirksebene) steuern, z.
B. Bürgermeister/-in, Landrat/-rätin, Beigeordnete, Gemeinderat, Kreistag und
Ausschüsse.

Produkte:

11.10.00 Gemeinkosten Geschäftsbereich Landrat
11.10.01 Kreistag
11.10.02 Büro Landrat
11.10.03 Dezernate

Verantwortlich:

Herr Landrat Stefan Bär

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.891,53	500	500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.449,75	0	100.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	118,40	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	79.459,68	500	100.500
12	- Personalaufwendungen	-1.306.034,02	-1.332.200	-1.411.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.446,02	-66.400	-75.100
15	- Abschreibungen	-5.632,84	-3.900	-7.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-169.926,66	-217.600	-211.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.534.039,54	-1.620.100	-1.705.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.454.579,86	-1.619.600	-1.604.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.454.579,86	1.619.600	1.604.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.454.579,86	1.619.600	1.604.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

Produkt	11.10	Steuerung
----------------	--------------	------------------

zu Position	7.	Versorgungsaufwendungen
--------------------	-----------	--------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34830010	Erträge aus Kostenersattungen, Kostenumlagen von Zweckverbänden und dgl. - steuerpflichtig	- €	- €	100.000 €

zu 34830010 Hierbei handelt es sich um Personalkostenerstattung für den kaufmännischen Geschäftsführer des Zweckverbandes Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg.

zu Position	18.	sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44210000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	220.000 €	120.000 €	115.000 €
44220000	Verfüungsmittel	11.000 €	11.000 €	11.000 €
4431XXXX	Geschäftsaufwendungen	83.100 €	83.800 €	82.400 €
44xxxxxx	sonstige Aufwendungen	2.800 €	2.800 €	2.800 €
Summe Position 18.		316.900 €	217.600 €	211.200 €

zu 44210000 Die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit reduzieren sich gegenüber 2025, da der Ansatz 2026 auf Grundlage der Ausgaben der vergangenen Jahre angepasst wurde.



Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1112 Steuerungsunterstützung/Controlling

Art der Aufgabe:

Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards

Produkte:

11.12.01 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.928,62	61.000	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	302,40	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	65.231,02	61.000	0
12	- Personalaufwendungen	-1.202.972,98	-1.188.500	-1.131.800
13	- Versorgungsaufwendungen	-1.471.482,89	-1.350.000	-1.600.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.119,44	-232.400	-263.200
15	- Abschreibungen	-266,33	0	-100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.626,49	-141.800	-312.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.739.468,13	-2.912.700	-3.307.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.674.237,11	-2.851.700	-3.307.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	2.674.237,11	2.851.700	3.307.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	2.674.237,11	2.851.700	3.307.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

Produkt	11.12.	Steuerungsunterstützung/Controlling
----------------	---------------	--

zu Position	7.	Versorgungsaufwendungen
--------------------	-----------	--------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34810000	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen vom Land	- €	61.000 €	- €

zu 34810000 Die Personalkostenerstattung für die E-Government - Koordinatoren Stelle, endet zum 30.06.2025.

zu Position	18.	sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44310080	Sachverständigenkosten	- €	- €	170.000 €
44430000	Versicherungen	- €	135.600 €	135.600 €

zu 44310080 Hierbei handelt es sich um die Aufwendungen für die fachliche Beratung der Personalstrategie.

zu 44430000 Hierbei handelt es sich um die Unfallkassenbeiträge für die Beschäftigten, die bisher unter Lohn und Gehalt verbucht wurden.



Teilergebnishaushalt 2026

Seite 66

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 1113 Rechnungsprüfung

Art der Aufgabe:

Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse und der Kassenvorgänge der Kommune, Prüfung der Ausschreibungsunterlagen und der Vergabeverfahren

Produkte:

11.13.01 Rechnungsprüfungsamt

Verantwortlich:

Herr Landrat Stefan Bär

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	-390.847,81	-384.800	-391.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.110,23	-4.500	-6.900
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.010,99	-3.800	-3.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-397.969,03	-393.100	-402.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-397.969,03	-393.100	-402.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	397.969,03	393.100	402.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	397.969,03	393.100	402.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0



Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen

Art der Aufgabe:

11.14.03
 Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die
 Gesamtverwaltung
 11.14.05
 Bearbeitung von Grundsatzfragen des Datenschutzes und Kontaktstelle zum
 Landesbeauftragten für den Datenschutz;
 Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes;
 Erteilung von allgemeinen oder amtsübergreifenden Auskünften oder Auskünften im
 Sinne von § 12 LDSG an Betroffene

Produkte:

11.14.03 Gesamtpersonalrat
 11.14.05 Stabsstelle "Datenschutzbeauftragter"

Verantwortlich:

Personalrat

Herr Landrat Stefan Bär

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	634,15	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	634,15	0	0
12	- Personalaufwendungen	-281.306,89	-278.900	-366.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.544,18	-21.300	-20.600
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.048,39	-22.600	-29.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-322.899,46	-322.800	-415.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-322.265,31	-322.800	-415.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	322.265,31	322.800	415.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	322.265,31	322.800	415.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	1120	IT-Serviceleistungen

Art der Aufgabe:

Beratung, Betreuung und Pflege der EDV-Systeme

Produkte:

- 11.20.00 Gemeinkosten Organisation und EDV
- 11.20.02 Hard und Software
- 11.20.04 Betrieb und Anwendung von Tul-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen
- 11.20.05 Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlagen)

Verantwortlich:

Frau Dezerementin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000	500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.478,29	25.000	4.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	39,23	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.517,52	26.000	4.500
12	- Personalaufwendungen	-1.453.937,33	-1.546.300	-1.499.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.580.733,32	-1.577.800	-1.790.000
15	- Abschreibungen	-60.674,78	-52.500	-39.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.287,08	-11.300	-11.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-3.106.632,51	-3.187.900	-3.341.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.104.114,99	-3.161.900	-3.336.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.104.114,99	3.161.900	3.336.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	3.104.114,99	3.161.900	3.336.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

Produktgruppe 11.20 IT-Serviceleistungen
zu Position 7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34830010	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von Zweckverbänden und dgl. - steuerpflichtig	15.000 €	25.000 €	4.000 €
	Summe Position 7.	15.000 €	25.000 €	4.000 €

zu 34830000 Hierbei handelt es sich um die Personalkostenerstattung für die Querschnittsmitarbeiter, die für den Zweckverbandes Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg tätig sind. Die Personalkostenerstattungen reduzieren sich gegenüber 2025, da der Ansatz 2026 auf Grundlage der Ausgaben der vergangenen Jahre angepasst wurde.

zu Position 14. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen betreffen fast ausschließlich Beträge des Deckungskreises EDV. Die Erläuterung der Deckungskreise befindet sich nach den Teilhaushalten.



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1121 Personalwesen

Art der Aufgabe:

Personalservice für die Bediensteten des Landkreises

Produkte:

- 11.21.00 Gemeinkosten Personalwesen
- 11.21.01 Personalbedarfsdeckung
- 11.21.02 Personalbetreuung
- 11.21.03 Ausbildung
- 11.21.04 Fortbildung
- 11.21.05 Bezüge- und Entgeltabrechnung
- 11.21.06 Freiwillige soziale Leistungen
- 11.21.07 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	128.616,83	172.000	188.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	133.736,80	125.000	140.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.687,42	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.093,16	0	40.300
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.899,80	0	500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	294.034,01	297.000	368.800
12	- Personalaufwendungen	-2.166.383,56	-1.909.600	-1.920.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-444.535,15	-549.100	-564.700
15	- Abschreibungen	-2.736,01	-1.500	-12.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-816.077,57	-833.500	-842.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-3.429.732,29	-3.293.700	-3.340.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.135.698,28	-2.996.700	-2.971.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.135.698,28	2.996.700	2.971.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	3.135.698,28	2.996.700	2.971.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

Produktgruppe	11.21	Personalwesen
----------------------	--------------	----------------------

zu Position	2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31400000	Eingliederungs- und Ausbildungszuschüsse	2.000 €	2.000 €	2.000 €
31410000	Erstattungen vom Land für die Kindertagesstätte "Zwergenstube"	170.000 €	170.000 €	186.000 €
31820000	Erstattungen von Gemeinde für versetzte Beamte (Versorgungsanteil)	60.000 €	- €	- €
Summe Position 2.		232.000 €	172.000 €	188.000 €

Erläuterungen

zu 31410000

Die Erstattungen steigen aufgrund des höheren Personalstands bei der "Zwergenstube", da mehr Kinder zu betreuen sind.

zu Position	5.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	118.000 €	125.000 €	140.000 €

zu 33210000

Hierunter fallen die Elternbeiträge für die Kindertagesstätte "Zwergenstube" sowie der Eigentanteil der Beschäftigten für Hansefit.

zu Position	7.	Versorgungsaufwendungen
--------------------	-----------	--------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34830010	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von Zweckverbänden und dgl. - steuerpflichtig	- €	- €	2.000 €
34840000	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von der gesetzlichen Sozialversicherung	- €	- €	38.300 €
Summe Position 7.		- €	- €	40.300 €

zu 34830010

Hierbei handelt es sich um die Personalkostenerstattung für die Querschnittsmitarbeiter, die für den Zweckverband Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg tätig sind.

zu 34840000

Im Rahmen der Gesundheitsförderung werden Erstattungen von den Gesundheitstagen durch die AOK gewährt.

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44xxxxxx	Aufwendungen	656.500 €	833.500 €	842.600 €

zu 44xxxxxx

Die erhöhten Aufwendungen resultieren aus dem steigenden Bedarf an Coaching.



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1122 Finanzverwaltung, Kasse

Art der Aufgabe:

Abwicklung aller Finanzgeschäfte

Produkte:

- 11.22.00 Gemeinkosten Finanzwesen
- 11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
- 11.22.05 Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel
- 11.22.07 Zwangsweise Einziehung von Forderungen

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	230.928,00	100.000	172.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	156.957,74	75.000	100.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	387.885,74	175.000	272.000
12	- Personalaufwendungen	-1.647.579,24	-1.456.200	-1.475.700
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-101.819,25	-187.300	-213.500
15	- Abschreibungen	-21.841,73	-2.600	-2.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-46.495,68	-45.000	-48.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-265.327,18	-142.500	-229.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.083.063,08	-1.833.600	-1.968.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.695.177,34	-1.658.600	-1.696.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.771.537,32	1.658.600	1.696.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.771.537,32	1.658.600	1.696.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	76.359,98	0	0

Produktgruppe 11.22	Finanzverwaltung, Kasse
----------------------------	--------------------------------

zu Position 7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
-----------------------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34830010	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von Zweckverbänden und dgl. - steuerpflichtig	100.000 €	100.000 €	172.000 €

zu 34830010 Hierbei handelt es sich um die Personalkostenerstattung für die Querschnittsmitarbeiter, die für den Zweckverband Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg tätig sind.

zu Position 10.	sonstige ordentliche Erträge
------------------------	-------------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
35620010	Säumniszuschläge	70.000 €	75.000 €	100.000 €

zu 35620010 Der Ansatz orientiert sich an den Ergebnissen der letzten Jahre

Hinweis zu 14. Die Erhöhung des Ansatzes betrifft EDV-Aufwendungen, die im Deckungskreis EDV erläutert sind.

zu Position 17.	Transferaufwendungen
------------------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43730000	Umlage an die Gemeindeprüfungsanstalt	42.000 €	45.000 €	48.000 €

zu Position 18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
------------------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44310080	Sachverständigenkosten	70.000 €	119.000 €	202.500 €

zu 44310080 Aufgrund der zunehmenden Anzahl von Anfragen zum Thema Steuern, die mit einer hohen Komplexität einhergehen, wird der Ansatz erhöht.



Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 1123 Justizariat

Art der Aufgabe:

Gewährleistung der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung
Sicherstellung der einheitlichen Verwaltungspraxis
Durchsetzen der kommunalen Interessen
Zentrale Rechtsausübung

Produkte:

11.23.02 Allgemeine Rechtsberatung

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	-800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.390,69	-4.900	-5.400
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.348,81	-2.000	-2.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-14.739,50	-6.900	-8.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-14.739,50	-6.900	-8.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	14.739,50	6.900	8.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	14.739,50	6.900	8.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0



Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1124 Grundstücks- und Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement

Art der Aufgabe:

Hier sind die Leistungen, die nicht unmittelbar bei den Fachprodukten ausgewiesen werden, zu buchen, z. B. bei zentralem Gebäudemanagement. Diese umfassen i. d. R. auch Leistungen für Grundstücke, die im Zusammenhang mit Gebäuden genutzt werden, z. B. Außenanlagen.

Produkte:

11.24.01 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierung und Sanierungen
 11.24.02 Gebäudebewirtschaftung (bebauter Grundstücke einschl. technischer Anlagen)

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.656,30	3.500	3.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	420.423,01	301.800	313.600
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.956,75	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-1,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.712,20	0	200
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	446.747,26	305.300	317.300
12	- Personalaufwendungen	-1.148.039,75	-1.172.100	-1.308.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.739.933,75	-2.345.900	-2.527.500
15	- Abschreibungen	-1.483.097,52	-1.405.600	-1.338.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-185.105,44	-194.700	-213.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-5.556.176,46	-5.118.300	-5.387.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-5.109.429,20	-4.813.000	-5.070.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	5.110.497,34	4.813.000	5.070.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	5.110.497,34	4.813.000	5.070.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	1.068,14	0	0

Produktgruppe 11.24 Grundstücks- und Gebäudemanagement**zu Position 6. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte**

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34110000	Mieterträge für Liegenschaften des Landkreises	258.900 €	301.800 €	313.600 €

zu 34110000 Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betreffen die Deckungskreise Gebäudeunterhaltung und Gebäudebewirtschaftung.
Die Deckungskreise sind im Anschluss an die Teilhaushalte erläutert.



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Art der Aufgabe:

Zentrale Verwaltung des Fuhrparks (Betriebskostenabrechnungen, Reparaturen, Ausschreibung Leasingfahrzeuge etc.)

Produkte:

11.25.05 Verwaltung von Fahrzeugen und Geräten

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.325,22	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	56.826,44	70.000	60.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	60.151,66	70.000	60.000
12	- Personalaufwendungen	-28.862,34	-31.700	-20.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-99.491,23	-120.000	-120.000
15	- Abschreibungen	-2.573,61	-1.600	-700
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-130.927,18	-153.300	-141.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-70.775,52	-83.300	-81.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	70.775,52	83.300	81.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	70.775,52	83.300	81.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

Produktgruppe 11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge
----------------------------	---

zu Position 10.	sonstige ordentliche Erträge
------------------------	-------------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
35910000	Fahrtkostenersätze der Fachämter für die Nutzung des zentralen Fuhrparks	70.000 €	70.000 €	60.000 €

zu 35910000 Die Fahrtkostenersätze reduzieren sich gegenüber 2025, da der Ansatz 2026 auf Grundlage der Einnahmen der vergangenen Jahre angepasst wurde.



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1126 Zentrale Dienstleistungen

Art der Aufgabe:

Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern, Durchführung der Postzustellung, Betrieb Pforte

Produkte:

11.26.00 Zentrale Dienstleistungen
 11.26.02 Boten-, Zustell- und Postdienste
 11.26.04 Zentrale Registratur und Pforte
 11.26.07 Zentrale Beschaffung (Möbel, Druck, Porto, Zeitungen)

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.218,90	0	500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.987,81	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	579,60	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	6.786,31	0	500
12	- Personalaufwendungen	-662.888,51	-710.900	-685.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-317.464,41	-117.600	-94.100
15	- Abschreibungen	-5.159,79	-2.900	-4.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-534.813,66	-530.800	-479.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.520.326,37	-1.362.200	-1.263.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.513.540,06	-1.362.200	-1.262.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.513.540,06	1.362.200	1.262.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.513.540,06	1.362.200	1.262.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

Produktgruppe 11.26	Zentrale Dienstleistungen
----------------------------	----------------------------------

zu Position 6.	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
-----------------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34210000	Erträge aus Verkauf	- €	- €	500 €

zu 34210000 Es handelt sich dabei um Einnahmen aus der Verwertung von nicht mehr benötigten Aluminiumresten.

zu Position 14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
------------------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenstände	51.500 €	51.500 €	26.500 €

zu 42220000 Der Ansatz 2026 wurde auf Grundlage der Ausgaben der vergangenen Jahre angepasst.

zu Position 18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
------------------------	--

Der Ansatz 2026 wurde auf Grundlage der Ausgaben der vergangenen Jahre angepasst.



Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Art der Aufgabe:

Unterrichtung der Öffentlichkeit über Print- und Non-Print-Medien;
 Webdesign und Navigation des kommunalen Internetangebots;
 Information der Medien über kommunale Anliegen

Produkte:

11.30.02 Internetangebot
 11.30.03 Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien
 11.30.05 Pressearbeit

Verantwortlich:

Herr Dezernent Michael Guse

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	-211.177,23	-219.400	-225.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.302,65	-28.600	-32.700
15	- Abschreibungen	-164,07	-100	-200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.524,09	-11.200	-10.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-261.168,04	-259.300	-268.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-261.168,04	-259.300	-268.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	261.168,04	259.300	268.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	261.168,04	259.300	268.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 1131 Kommunalaufsicht

Art der Aufgabe:

Beratung der kreisangehörigen Gemeinden in Fragend des Gemeinderechts;
Überwachung der Haushaltswirtschaft der Gemeinden

Produkte:

11.31.00 Gemeinkosten Kommunalaufsicht
11.31.01 Prüfung der Gesetzmäßigkeit
11.31.02 Überörtliche Prüfung
11.31.03 Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen
11.31.05 Widersprüche in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangeh. Gemeinden

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	150,00	500	500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	150,00	500	500
12	- Personalaufwendungen	-312.770,65	-338.300	-414.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.122,59	-4.500	-4.900
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.048,78	-8.200	-8.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-316.942,02	-351.000	-427.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-316.792,02	-350.500	-427.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-116.800,00	-119.200	-142.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-116.800,00	-119.200	-142.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-433.592,02	-469.700	-569.500



Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 1210 Statistik und Wahlen

Art der Aufgabe:

Erhebung und Weitergabe von statistischen Daten;

Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung von Wahlen

Produkte:

12.10.03 Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	184.185,67	2.000	14.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	184.185,67	2.000	14.000
12	- Personalaufwendungen	-18.686,44	-26.400	-27.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.874,05	-4.700	-5.200
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-62.162,52	-4.000	-18.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-85.723,01	-35.100	-50.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	98.462,66	-33.100	-36.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-7.400,00	-9.000	-9.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-7.400,00	-9.000	-9.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	91.062,66	-42.100	-46.100

Produktgruppe	12.10	Statistik und Wahlen
----------------------	--------------	-----------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	7.000 €	2.000 €	14.000 €

zu 31410000 Der Ansatz für 2026 wurde erhöht, da im Jahr 2026 Landtagswahlen stattfinden.

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44XXXXXX	sonstige ordentliche Aufwendungen	57.200 €	4.000 €	18.500 €

zu 44xxxxxx Der Ansatz für 2026 wurde erhöht, da im Jahr 2026 Landtagswahlen stattfinden.



Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo
 Produktgruppe 2521 Archiv

Art der Aufgabe:

Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen, Aufbau und Fortführung der Sammlungen,
 Benutzerberatung und Betreuung, eigene Forschung und Anregung von Forschungsprojekten,

Produkte:

25.21.00 Gemeinkosten Kreisarchiv und Kulturamt
 25.21.01 Bildung, Erschließung, Verwahrung und Pflege der Bestände
 25.21.03 Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte

Verantwortlich:

Herr Dezernent Michael Guse

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	8.266,90	8.000	10.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.291,50	4.000	4.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	9.559,40	12.000	14.000
12	- Personalaufwendungen	-383.749,51	-387.300	-426.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.601,36	-49.500	-54.600
15	- Abschreibungen	-1.251,41	-1.100	-1.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.481,41	-15.000	-15.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-444.083,69	-452.900	-497.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-434.524,29	-440.900	-483.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-155.100,00	-149.700	-162.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-155.100,00	-149.700	-162.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-589.624,29	-590.600	-646.200

THH 1 – Sicherheit und Ordnung

Produktgruppen und Produkte

12	Sicherheit und Ordnung
12.20	Ordnungswesen
12.21	Verkehrswesen
12.22	Einwohnerwesen
12.23	Personenstandswesen
12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung
12.60	Brandschutz
12.80	Katastrophenschutz
52	Bauen und Wohnen
52.10	Bauordnung



Teilhaushalt 1 Sicherheit und Ordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	97.238,00	146.700	4.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	153.721,58	155.400	121.400
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.253.425,78	3.048.900	3.292.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	72.536,01	70.000	83.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.903,11	37.200	37.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.111,56	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	57.811,26	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.712.747,30	3.458.200	3.538.500
12	- Personalaufwendungen	-5.246.757,10	-5.719.200	-5.579.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.643.387,52	-1.832.000	-1.992.700
15	- Abschreibungen	-436.727,53	-449.900	-422.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-338.074,00	-423.600	-412.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-748.917,17	-545.000	-591.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-8.413.863,32	-8.969.700	-8.998.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.701.116,02	-5.511.500	-5.459.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-2.106.600,00	-2.090.500	-2.118.200
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-2.106.600,00	-2.090.500	-2.118.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-6.807.716,02	-7.602.000	-7.578.000



Teilhaushalt 1 Sicherheit und Ordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.314.486,23	3.302.800	3.417.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.087.401,52	-8.519.800	-8.576.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-4.772.915,29	-5.217.000	-5.159.000
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	41.811,65	239.000	20.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	41.811,65	239.000	20.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-91.382,48	-50.000	-50.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-20.185,03	-256.000	-75.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-191.903,63	-677.000	-49.500
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-36.465,59	-33.400	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-339.936,73	-1.016.400	-174.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-298.125,08	-777.400	-154.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-5.071.040,37	-5.994.400	-5.313.500



Teilergebnishaushalt 2026

Seite 91

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	276.417,76	145.700	14.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	153.721,58	155.400	121.400
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.786.297,78	2.648.900	2.892.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	72.536,01	70.000	83.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.903,11	37.200	37.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.111,56	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	57.811,26	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.424.799,06	3.057.200	3.148.500
12	- Personalaufwendungen	-4.839.319,40	-5.286.900	-5.134.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.632.647,14	-1.790.100	-1.979.400
15	- Abschreibungen	-435.681,83	-449.100	-421.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-5.450,00	-171.600	-148.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-801.936,45	-535.300	-596.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-7.715.034,82	-8.233.000	-8.279.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.290.235,76	-5.175.800	-5.131.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.943.700,00	-1.925.900	-1.951.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.943.700,00	-1.925.900	-1.951.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-6.233.935,76	-7.101.700	-7.082.900



Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 1220 Ordnungswesen

Art der Aufgabe:

Sicherstellung und Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.

Produkte:

12.20.03 Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und Fischereischeinen

12.20.09 Bearbeitung von Angelegenheiten im Gewerbe- und Heimrecht, der allg. Gefahrenabwehr und Befreiung

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	106.350,22	102.800	102.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	106.350,22	102.800	102.000
12	- Personalaufwendungen	-501.458,65	-503.700	-507.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.517,30	-20.000	-22.400
15	- Abschreibungen	-1.421,31	-3.700	-100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.028,63	-36.500	-54.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-587.425,89	-563.900	-584.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-481.075,67	-461.100	-482.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-198.400,00	-189.500	-191.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-198.400,00	-189.500	-191.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-679.475,67	-650.600	-673.600

Produktgruppe	12.20	Ordnungswesen
----------------------	--------------	----------------------

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33110170	Jagdscheine	75.000 €	75.000 €	75.000 €
33110180	Waffengebühr	20.000 €	20.000 €	20.000 €
33110200	Sprengstoffwesen	1.800 €	1.800 €	2.000 €
33110210	Gaststätten- und Gewerbeerlaubnisse	6.000 €	6.000 €	5.000 €
Summe Position 5.		102.800 €	102.800 €	102.000 €

zu Positionen	14. und 18.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / sonstige ordentliche Aufwendungen
----------------------	--------------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4XXXXXXX	sonstige Aufwendungen	49.600 €	47.600 €	68.000 €
4XXXXXXX	Amtsbudget	7.900 €	7.900 €	7.900 €
Summe Positionen 14. und 18.		57.500 €	55.500 €	75.900 €

zu 33110210 Die Krise im Gaststättengewerbe spiegelt auch das Aufkommen der Gebühren in diesem Bereich wider. Immer mehr Gaststätten schließen. Neue werden kaum eröffnet, so dass das Gebührenaufkommen entsprechend weiter sinkt.

zu 4XXXXXXX Die benötigten Antragsformulare müssen bei der Bundesdruckerei beschafft werden. Diese Kosten erhöhen den Aufwand beim Bürobedarf. Gleichzeitig erhöhen sich dadurch die Gebühreneinnahmen.
Die Aufwendungen im Bereich EDV steigen gegenüber 2025 um EUR 2.400.
Aufgrund der in den vergangenen Jahren gestiegenen Zahl an ausgestellten Jagdscheinen ist eine höhere Jagdabgabe zu entrichten (EUR 48.000 für 2026).



Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 1221 Verkehrswesen

Art der Aufgabe:

Sicherstellung und Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Straßenverkehr.

Produkte:

- 12.21.00 Gemeinkosten Straßenverkehrsamt
- 12.21.02 Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse
- 12.21.05 Zulassung/Abmeldung von Fahrzeugen (inkl. Genehmigungen)
- 12.21.07 Bearbeiten von Fahrerlaubnissen
- 12.21.10 Verkehrswesen Zentrale Bußgeldstelle

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.235,56	6.200	7.700
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.211.840,82	2.032.500	2.157.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.466,36	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.111,56	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	52,46	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.236.706,76	2.038.700	2.164.700
12	- Personalaufwendungen	-1.641.837,12	-1.772.900	-1.798.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-328.544,01	-313.300	-351.100
15	- Abschreibungen	-65.715,09	-43.500	-47.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-196.821,84	-213.600	-219.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.232.918,06	-2.343.300	-2.416.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	3.788,70	-304.600	-251.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-669.300,00	-681.700	-691.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-669.300,00	-681.700	-691.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-665.511,30	-986.300	-942.800

Produktgruppe	12.21	Verkehrswesen
----------------------	--------------	----------------------

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
3311XXXX	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.962.700 €	2.032.500 €	2.157.000 €

zu Positionen	14. und 18.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / sonstige ordentliche Aufwendungen
----------------------	--------------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4xxxxxx	Amtsbudget	167.900 €	207.200 €	215.400 €
42310000	Mieten und Pachten (mob . Geschwindigkeitsmessanl. u. Betriebskosten mob. Verkehrsschule)	95.000 €	95.000 €	95.000 €
	Summe Positionen 14. und 18.	262.900 €	302.200 €	310.400 €

zu 3311XXXX Die Zulassungszahlen steigen seit 2024 wieder an. Dementsprechend wird mit höheren Gebühreneinnahmen in diesem Bereich geplant.

zu 4XXXXXX Höhere Kosten für die Beschaffung der notwendigen Antragsformulare bei der Bundesdruckerei führen zu höheren Aufwendungen beim Bürobedarf und erhöhen dadurch das Gesamtvolumen des Amtsbudgets. Diesen Mehraufwendungen stehen höhere Gebühreneinnahmen gegenüber.



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 1222 Einwohnerwesen

Art der Aufgabe:

Fachaufsicht und beratende Funktion für die Standesämter im Kreisgebiet.

Produkte:

12.22.05 Einbürgerungen/Feststellung der Staatsangehörigkeit / Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen

12.22.11 Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen, aufenthaltsbeendende Maßnahmen

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	88.732,09	140.200	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	262.084,25	324.000	441.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.630,28	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	375.446,62	464.200	441.000
12	- Personalaufwendungen	-1.443.426,61	-1.685.000	-1.504.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-86.005,46	-99.800	-113.200
15	- Abschreibungen	-3.444,16	-3.100	-2.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-117.457,96	-109.000	-110.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.650.334,19	-1.896.900	-1.730.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.274.887,57	-1.432.700	-1.289.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-558.400,00	-534.700	-548.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-558.400,00	-534.700	-548.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.833.287,57	-1.967.400	-1.837.500

Produktgruppe	12.22	Einwohnerwesen
----------------------	--------------	-----------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	- €	140.200 €	- €

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33110000	Verwaltungsgebühren	33.000 €	33.000 €	10.000 €
33110120	Aufenthaltsgenehmigungen, Visen	120.000 €	120.000 €	120.000 €
33110130	Verpflichtungserklärungen	10.000 €	10.000 €	10.000 €
33110140	Duldungen	2.000 €	3.000 €	3.000 €
33110150	Reisedokument, Reiseausweis, Ausweisersatz	10.000 €	8.000 €	8.000 €
33110160	Staatsangehörigkeit	150.000 €	150.000 €	290.000 €
Summe Position 5.		325.000 €	324.000 €	441.000 €

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44310010	Bürobedarf	100.300 €	100.300 €	100.300 €
44310020	Bücher und Zeitschriften	900 €	900 €	900 €
44310030	Post- und Telekommunikationsdienstleistungen	600 €	600 €	600 €
44310080	Sachverständigenkosten	1.000 €	1.500 €	3.000 €
44310100	Reisekosten	700 €	700 €	700 €
44310990	Sonstige Geschäftsaufwendungen	100 €	3.500 €	3.500 €
44910000	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500 €	1.500 €	1.500 €
Summe Position 18.		105.100 €	109.000 €	110.500 €

zu 33110000 Mit dem beschleunigten Fachkräfteverfahren nach § 81a AufenthG wurde 2024 ein neues Instrument zur Beschleunigung der Einreise von Fachkräften geschaffen. Die Fallzahlen sind im Jahr 2025 wieder rückläufig, so dass hier mit einem geringeren Gebührenaufkommen gegenüber 2025 geplant wurde.

zu 33110160 Mit der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts wurde die für eine Einbürgerung erforderliche Zeit des Aufenthalts in Deutschland von acht auf fünf Jahre verkürzt. Dadurch ist mit einer höheren Anzahl an Anträgen auf Einbürgerung zu rechnen, was zu steigenden Gebühreneinnahmen führt.

zu 44310080 Aufgrund der Antragsflut im Bereich Einbürgerung, Staatsangehörigkeitswesen wird mit Untätigkeitsklagen gerechnet.

zu 44310990 Der Erhalt der Einbürgerungsurkunde soll mit einem Festakt umrahmt werden. Hierfür sind Mittel in Höhe von EUR 3.500 bereitgestellt.



Teilergebnishaushalt 2026

Seite 98

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 1223 Personenstandswesen

Art der Aufgabe:

Prüfung und Bearbeitung von Anträgen zu Namensänderungen.

Produkte:

12.23.11 Behördliche Namensänderungen, Standesamtsaufsicht

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.517,00	1.500	1.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.517,00	1.500	1.500
12	- Personalaufwendungen	-88.089,62	-106.400	-110.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.599,23	-900	-1.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.287,00	-2.100	-2.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-90.975,85	-109.400	-113.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-88.458,85	-107.900	-112.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-34.000,00	-38.200	-39.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-34.000,00	-38.200	-39.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-122.458,85	-146.100	-151.400



Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 1226 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Art der Aufgabe:

Schutz des Verbrauchers vor gesundheitlichen Gefahren sowie Irreführung oder Täuschung.

Produkte:

- 12.26.01 Betriebskontrollen
- 12.26.02 Probenahme
- 12.26.03 Überwachung der Fleischhygiene
- 12.26.04 Tiergesundheit und Tierkörperbeseitigung
- 12.26.06 Allgemeiner Tierschutz

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.624,23	2.600	2.600
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	101.464,61	87.200	90.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.337,55	14.000	14.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	120.426,39	103.800	106.600
12	- Personalaufwendungen	-725.562,68	-767.400	-739.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.813,97	-91.000	-95.400
15	- Abschreibungen	-6.775,59	-8.100	-5.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-3.000,00	-137.000	-141.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-309.708,39	-98.400	-91.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.094.860,63	-1.101.900	-1.074.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-974.434,24	-998.100	-967.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-291.700,00	-292.200	-283.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-291.700,00	-292.200	-283.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.266.134,24	-1.290.300	-1.250.500

Produktgruppe	12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung
----------------------	--------------	---

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33110000	Verwaltungsgebühren	87.300 €	87.200 €	90.000 €

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl. (ab 2025 Tierkörperbeseitigung)	3.000 €	137.000 €	141.600 €
4xxxxxxx	Sonstige Aufwendungen	77.500 €	98.400 €	91.650 €
44530000	Erstattungen an Zweckverbände (bis einschl. 2024 Tierkörperbeseitigung)	145.000 €	25.000 €	25.000 €
Summe Position 18.		225.500 €	260.400 €	258.250 €

zu 33110000 Im Bereich der Betriebskontrollen wird mit EUR 90.000 an Gebühreneinnahmen geplant (2025 EUR 87.200).

zu 43130000 und
zu 44530000 Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen sind die Kosten für die Tierkörperbeseitigung gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Somit muss hier mit höheren Aufwendungen geplant werden.

Bis einschließlich 2024 wurden diese Aufwendungen auf das Sachkonto 44530000 gebucht. Ab 2025 werden diese Kosten entsprechend dem Kontenrahmen des Landes Baden-Württemberg auf das Sachkonto 43130000 gebucht und entsprechend geplant.



Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 1260 Brandschutz

Art der Aufgabe:

Beratung von Bürgern, Planern, Gemeinden, Firmen und Organisationen im Bereich des Brandschutzes incl. Betrieb der Atemschutzübungsanlage.

Produkte:

12.60.03 Beratung und Brandverhütungsschauen außerhalb des Bereichs Bauordnungsrecht

12.60.05 Dienstleistungen für Dritte / Atemschutzübungsanlage

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.500,00	3.500	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	139.196,10	144.000	110.900
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	102.040,88	100.900	100.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	72.536,01	70.000	83.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.300,00	23.200	23.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	57.758,80	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	396.331,79	341.600	318.500
12	- Personalaufwendungen	-325.630,94	-327.400	-345.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.114.388,07	-1.245.600	-1.375.500
15	- Abschreibungen	-347.181,66	-380.000	-361.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	-34.200	-6.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-60.681,63	-57.400	-84.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.847.882,30	-2.044.600	-2.173.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.451.550,51	-1.703.000	-1.855.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-144.400,00	-141.200	-149.200
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-144.400,00	-141.200	-149.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.595.950,51	-1.844.200	-2.004.200

Produktgruppe 12.60		Brandschutz ohne Atemschutzübungsanlage		
zu Position 14.		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42xxxxxx	Sonstige Aufwendungen	76.400 €	82.600 €	102.500 €
42710000	Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen an DRK für den gemeinsamen Betrieb der Leitstelle	905.000 €	1.163.000 €	1.273.000 €
	Summe Position 14.	981.400 €	1.245.600 €	1.375.500 €

zu 42xxxxxx Aufgrund der zyklisch notwendigen Wartung des WLF-Krans mit geplant EUR 19.000 erhöht sich der Planansatz entsprechend.

zu 42710000 Bei den Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen an das DRK für die gemeinsame Leitstelle ist mit im Vergleich zum Vorjahr mit EUR 110.000 höheren Aufwendungen zu rechnen. Die Steigerung ist insbesondere gestiegenen Personal- und Sachaufwendungen geschuldet.



Teilergebnishaushalt 2026

Seite 104

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 1280 Katastrophenschutz

Art der Aufgabe:

Schutz des Lebens, der Gesundheit und der Umwelt in bzw. vor der Entstehung einer Katastrophe.

Produkte:

12.80.01 Katastrophenabwehr

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.665,69	2.600	200
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168,92	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.834,61	2.600	200
12	- Personalaufwendungen	-94.627,34	-97.700	-101.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.905,05	-14.800	-15.600
15	- Abschreibungen	-11.144,02	-10.700	-4.500
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-2.450,00	-400	-400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.788,48	-14.300	-14.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-124.914,89	-137.900	-136.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-122.080,28	-135.300	-136.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-40.100,00	-39.400	-40.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-40.100,00	-39.400	-40.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-162.180,28	-174.700	-176.800



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.005,91	3.000	4.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	467.128,00	400.000	400.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	472.133,91	403.000	404.000
12	- Personalaufwendungen	-426.124,14	-458.700	-471.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.614,43	-46.600	-18.500
15	- Abschreibungen	-1.045,70	-800	-800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-332.624,00	-252.000	-264.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.143,24	-13.700	-13.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-784.551,51	-771.800	-769.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-312.417,60	-368.800	-365.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-170.300,00	-173.600	-175.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-170.300,00	-173.600	-175.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-482.717,60	-542.400	-541.200



Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 5210 Bauordnung

Art der Aufgabe:

Gefahren für Leib und Leben abwenden, öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie bauliche Qualitätsstandards gewährleisten.

Produkte:

52.10.00 Bauordnung/Denkmalerschutz

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.005,91	3.000	4.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	467.128,00	400.000	400.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	472.133,91	403.000	404.000
12	- Personalaufwendungen	-426.124,14	-458.700	-471.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.614,43	-46.600	-18.500
15	- Abschreibungen	-1.045,70	-800	-800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-332.624,00	-252.000	-264.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.143,24	-13.700	-13.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-784.551,51	-771.800	-769.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-312.417,60	-368.800	-365.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-170.300,00	-173.600	-175.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-170.300,00	-173.600	-175.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-482.717,60	-542.400	-541.200

Produktgruppe	52.10	Bauordnung			
zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen			
Sachkonto		Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33110000	Gebühren		500.000 €	400.000 €	400.000 €

zu 5. Die anhaltende Krise im Baugewerbe schlägt sich auch bei den Gebühreneinnahmen für Baugenehmigungen durch. Es werden weniger Bauvorhaben durchgeführt. Somit wird 2026 mit Gebühreneinnahmen in Höhe von EUR 400.000 geplant.

THH 2 – Bildung

Produktgruppen und Produkte

- 21 Bildung und Schulen
 - 21.00 Schulträgeraufgaben
 - 21.20 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
 - 21.20.03.01 Johann-Peter-Hebel-Schule
 - 21.20.03.04 Otfried-Preußler-Schule
 - 21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
 - 21.30.01.01 Ferdinand-von-Steinbeiß-Schule
 - 21.30.01.02 Erwin-Teufel-Schule
 - 21.30.02 Fritz-Erler-Schule
 - 21.40 Schülerbeförderung
 - 21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
 - 21.50.03.02 Hohner-Konservatorium (Beteiligung – bis 2023 unter THH 8)
 - 27.10 Volkshochschulen
 - 42.41 Sportstätten



Teilhaushalt

2 Bildung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.360.069,01	10.419.900	10.650.700
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	432.312,23	420.800	434.200
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	135.788,52	126.300	124.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	228.981,62	213.400	250.400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	279.643,64	172.000	191.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	105.586,87	91.200	97.900
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	11.542.381,89	11.443.600	11.748.800
12	- Personalaufwendungen	-3.439.425,06	-3.586.700	-3.365.100
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.149.680,39	-5.621.800	-7.748.400
15	- Abschreibungen	-2.329.840,70	-2.313.700	-2.312.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-3.098.901,17	-3.363.000	-3.593.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.152.787,88	-4.364.900	-5.738.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-19.170.635,20	-19.250.100	-22.757.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-7.628.253,31	-7.806.500	-11.008.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.527.700,00	-1.511.300	-1.502.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.527.700,00	-1.511.300	-1.502.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-9.155.953,31	-9.317.800	-12.510.500



Teilhaushalt

2 Bildung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.277.361,46	10.968.100	11.258.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.870.563,02	-16.936.400	-20.444.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-5.593.201,56	-5.968.300	-9.186.100
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	59.557,64	0	4.000.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	59.557,64	0	4.000.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	-40.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-303.170,78	-1.595.000	-3.000.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.506.641,38	-1.099.800	-256.200
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-91.739,80	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-20.865,48	-7.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-1.922.417,44	-2.701.800	-3.296.200
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-1.862.859,80	-2.701.800	703.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-7.456.061,36	-8.670.100	-8.482.300



Produktbereich

21 Schulträgeraufgaben

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.360.069,01	10.419.900	10.650.700
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	419.568,03	408.100	421.500
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	54.539,52	51.300	49.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	228.981,62	213.400	250.400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	279.643,64	172.000	191.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	105.586,87	91.200	97.900
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	11.448.388,69	11.355.900	11.661.100
12	- Personalaufwendungen	-3.439.425,06	-3.586.700	-3.365.100
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.003.872,41	-5.424.900	-7.556.400
15	- Abschreibungen	-2.129.276,30	-2.113.400	-2.102.300
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-3.083.679,92	-3.336.300	-3.566.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.148.081,99	-4.358.900	-5.730.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-18.804.335,68	-18.820.200	-22.321.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-7.355.946,99	-7.464.300	-10.659.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.524.100,00	-1.506.600	-1.497.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.524.100,00	-1.506.600	-1.497.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-8.880.046,99	-8.970.900	-12.157.600



Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2100	Schulträgeraufgaben

Art der Aufgabe:

Verwaltung und Koordination der kreiseigenen Schulaufgaben

Produkte:

21.00.00 Schulträgeraufgaben

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	144.500,00	170.000	147.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	91.516,28	97.000	100.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.256,35	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	300.272,63	267.000	247.100
12	- Personalaufwendungen	-793.105,55	-778.900	-701.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.796,12	-31.500	-37.600
15	- Abschreibungen	-1.051,50	-700	-3.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-29.400,00	-29.400	-29.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-262.557,18	-274.000	-36.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.108.910,35	-1.114.500	-808.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-808.637,72	-847.500	-561.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-310.400,00	-290.300	-263.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-310.400,00	-290.300	-263.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.119.037,72	-1.137.800	-824.200

Produktgruppe	21.00	Schulträgeraufgaben
----------------------	--------------	----------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Förderung für AV Dual Begleiter und RÜM sowie Koordinierungsstelle	229.000 €	170.000 €	147.000 €
31470000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	57.800 €	- €	- €
Summe Position 2.		286.800 €	170.000 €	147.000 €

zu Position	6.	Sonstige privatrechtliche Entgelte
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34210000	Erträge aus Verkauf	1.000 €	1.000 €	100 €
34610000	Organisationspauschale für die Koordinierungsstelle von den Trägern der Ausbildung	- €	96.000 €	100.000 €
Summe Position 6.		1.000,00 €	97.000 €	100.100 €

zu 34610000 Organisationspauschale Arbeitgeberbrutto abzgl. Landeszuschuss

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43170000	Zuweisung Schülerforschungszentrum	- €	14.000 €	14.000 €
43180000	Zuweisung Mutpol	15.400 €	15.400 €	15.400 €
Summe Position 17.		15.400 €	29.400 €	29.400 €

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44430000	Versicherungen	218.000 €	250.000 €	- €
4xxxxxx	sonstige ordentliche Aufwendungen	26.500 €	24.000 €	36.500 €
Summe Position 18.		244.500 €	274.000 €	36.500 €

Erläuterungen:

zu 44430000 Die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung werden ab 2026 nicht mehr gesammelt beim Schulträger verbucht, sondern den Produkten der einzelnen Schulen zugewiesen.



Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 2120 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen

Art der Aufgabe:

Produkte:

21.20.03 Bereitstellung und Betrieb von sonstigen Sonderschulen

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.030.309,00	2.184.300	2.166.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	57.648,93	48.100	59.600
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	90.438,31	85.300	112.700
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.318,03	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.387,92	20.600	21.600
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.260.102,19	2.338.300	2.360.400
12	- Personalaufwendungen	-1.034.904,59	-1.180.300	-997.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-808.425,22	-1.091.800	-2.426.700
15	- Abschreibungen	-321.104,31	-316.800	-314.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-247.293,90	-120.000	-150.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-264.568,63	-312.000	-451.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.676.296,65	-3.020.900	-4.340.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-416.194,46	-682.600	-1.979.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-445.400,00	-456.300	-438.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-445.400,00	-456.300	-438.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-861.594,46	-1.138.900	-2.417.900



Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2120	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
Produkt	212003	Bereitstellung und Betrieb von sonstigen Sonderschulen
Unterprodukt	21200301	Johann-Peter-Hebel-Schule

Art der Aufgabe:

Die sonstigen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren dienen der Erziehung und Ausbildung von Schülern, bei denen ein besonderer sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde.

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.827.834,00	1.961.100	1.918.300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	22.258,66	22.200	22.300
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	66.305,62	65.800	76.700
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.727,45	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.001,43	20.100	21.500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.964.127,16	2.069.200	2.038.800
12	- Personalaufwendungen	-942.240,81	-1.067.800	-900.100
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-613.039,36	-771.900	-2.114.200
15	- Abschreibungen	-130.981,22	-129.100	-125.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-215.847,46	-255.000	-328.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.902.108,85	-2.223.800	-3.468.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	62.018,31	-154.600	-1.430.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-395.200,00	-403.500	-383.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-395.200,00	-403.500	-383.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-333.181,69	-558.100	-1.813.500

Unterprodukt	21.20.03.01	Johann-Peter-Hebel-Schule
---------------------	--------------------	----------------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	1.724.500 €	1.952.600 €	1.908.200 €
31470000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	- €	8.500 €	10.100 €
Summe Position 2.		1.724.500 €	1.961.100 €	1.918.300 €

zu 31410000 Der Ansatz ergibt sich überwiegend aus den vorläufigen Sachkostenbeiträgen des Landes mit den Schülerzahlen aus Oktober 2024. Des Weiteren enthält er den Landeszuschuss für den Kindergarten in Höhe von 500.000€ (Vorjahr 750.000€)

zu Position	6.	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34xxxxxx	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	300 €	800 €	4.700 €
34210000	Erträge aus Verkauf	55.000 €	65.000 €	72.000 €
Summe Position 6.		55.300 €	65.800 €	76.700 €

zu 34210000 Kostenersätze aus Schülerverpflegung

zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42xxxxxx	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	701.100 €	771.900 €	2.064.200 €

zu 42xxxxxx Die Steigerung der Aufwendungen bezieht sich vor allem auf die Deckungskreise. Die Erläuterung der Deckungskreise befindet sich nach den Teilhaushalten.

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44430000	Versicherungen	3.400 €	4.000 €	18.000 €
44530000	Personalkostenerstattung FSJ	145.000 €	150.400 €	192.000 €
44910000	Kosten der Schülerverpflegung	68.000 €	73.000 €	86.000 €
44xxxxxx	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.700 €	27.600 €	32.600 €
Summe Position 18.		233.100 €	255.000 €	328.600 €

zu 44430000 Die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung werden ab 2026 nicht mehr gesammelt beim Schulträger (Produkt 21.00) verbucht, sondern den Produkten der einzelnen Schulen zugewiesen, worauf die Steigerung der Aufwendungen zurückzuführen ist.



Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2120	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
Produkt	212003	Bereitstellung und Betrieb von sonstigen Sonderschulen
Unterprodukt	21200304	Otfried-Preußler-Schule

Art der Aufgabe:

Die sonstigen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren dienen der Erziehung und Ausbildung von Schülern, bei denen ein besonderer sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	202.475,00	223.200	248.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	35.390,27	25.900	37.300
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	24.132,69	19.500	36.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.590,58	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	386,49	500	100
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	295.975,03	269.100	321.600
12	- Personalaufwendungen	-92.663,78	-112.500	-97.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-195.385,86	-319.900	-312.500
15	- Abschreibungen	-177.017,40	-174.600	-175.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.721,17	-57.000	-122.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-513.788,21	-664.000	-708.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-217.813,18	-394.900	-386.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-50.200,00	-52.800	-54.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-50.200,00	-52.800	-54.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-268.013,18	-447.700	-441.300

Unterprodukt	21.20.03.04	Otfried-Preußler-Schule
---------------------	--------------------	--------------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	226.700 €	223.200 €	248.200 €

zu 31410000 Der Ansatz ergibt sich aus den vorläufigen Sachkostenbeiträgen des Landes mit den Schülerzahlen aus Oktober 2024.

zu Position	6.	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
3421000	Erträge aus Verkauf (Mittagstisch)	19.000 €	19.000 €	28.000 €
3461000	Ausgleichsvergütung Generalistische Pflegeausbildung externer Praxiseinsatz	- €	500 €	8.000 €
Summe Position 6.		19.000 €	19.500 €	36.000 €

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44430000	Versicherungen	3.000 €	3.500 €	57.000 €
44910000	Kosten der Schülerverpflegung	25.000 €	25.000 €	36.000 €
44xxxxxx	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.600 €	28.500 €	29.800 €
Summe Position 18.		55.600 €	57.000 €	122.800 €

zu 44430000 Die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung werden ab 2026 nicht mehr gesammelt beim Schulträger (Produkt 21.00) verbucht, sondern den Produkten der einzelnen Schulen zugewiesen, worauf die Steigerung der Aufwendungen zurückzuführen ist.



Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Art der Aufgabe:

Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den kommunalen berufsbildenden Schulen durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers;
Vgl. im Übrigen die Leistungen nach der Kurzbeschreibung bei Produktgruppe 21.10.

Produkte:

21.30.01 Bereitstellung und Betrieb von gewerblichen Schulen
21.30.02 Bereitstellung und Betrieb kaufmännischer Schulen

Die berufsbildenden Schulen schließen berufliche Gymnasien, Berufsschulen und Sonderberufsschulen, Berufsfachschulen und Sonderberufsfachschulen, Berufskollegs, Berufsoberschulen und Fachschulen ein.

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.026.058,33	4.910.600	5.182.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	358.552,29	357.900	358.400
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	25.509,52	26.300	22.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	47.027,03	31.000	37.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,00	0	1.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	86.109,14	70.600	76.300
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	5.544.456,31	5.396.400	5.678.000
12	- Personalaufwendungen	-1.182.333,98	-1.181.300	-1.291.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.048.378,23	-4.165.400	-4.942.500
15	- Abschreibungen	-1.764.830,84	-1.753.900	-1.742.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-550,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-426.786,37	-431.300	-665.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-8.422.879,42	-7.531.900	-8.642.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.878.423,11	-2.135.500	-2.964.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-540.200,00	-521.000	-561.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-540.200,00	-521.000	-561.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-3.418.623,11	-2.656.500	-3.525.600



Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
Produkt	213001	Bereitstellung und Betrieb von gewerblichen Schulen
Unterprodukt	21300101	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Art der Aufgabe:

Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.392.079,00	1.421.400	1.539.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	144.517,00	143.900	144.400
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	23.805,22	25.500	20.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.664,54	5.000	8.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	51.178,86	48.100	53.100
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.622.244,62	1.643.900	1.765.900
12	- Personalaufwendungen	-395.156,78	-400.700	-417.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.826.925,95	-1.763.400	-1.777.500
15	- Abschreibungen	-819.416,70	-844.900	-830.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-138.647,87	-116.600	-199.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-3.180.147,30	-3.125.600	-3.223.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.557.902,68	-1.481.700	-1.457.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-182.900,00	-182.300	-185.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-182.900,00	-182.300	-185.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.740.802,68	-1.664.000	-1.642.900

Unterprodukt	21.30.01.01	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule
---------------------	--------------------	---------------------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	1.523.200,00 €	1.418.900 €	1.536.500 €
314xxxxx	Zuweisungen und Zuschüsse, Umlagen	- €	2.500 €	2.500 €
	Summe Position 2.	1.523.200 €	1.421.400 €	1.539.000 €

zu 31410000 Der Ansatz ergibt sich aus den vorläufigen Sachkostenbeiträgen des Landes mit den Schülerzahlen aus Oktober 2024.

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4443000	Versicherungen	46.500 €	47.000 €	143.000 €
44xxxxxx	sonstige ordentliche Aufwendungen	60.600 €	69.600 €	56.000 €
	Summe Position 18.	107.100 €	116.600 €	199.000 €

zu 44430000 Die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung werden ab 2026 nicht mehr gesammelt beim Schulträger (Produkt 21.00) verbucht, sondern den Produkten der einzelnen Schulen zugewiesen, worauf die Steigerung der Aufwendungen zurückzuführen ist.



Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
Produkt	213001	Bereitstellung und Betrieb von gewerblichen Schulen
Unterprodukt	21300102	Erwin-Teufel-Schule

Art der Aufgabe:

Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.376.965,50	1.359.400	1.391.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	130.718,18	130.700	130.700
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	569,00	300	1.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.081,16	6.000	8.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.069,75	17.500	18.200
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.536.403,59	1.513.900	1.549.800
12	- Personalaufwendungen	-358.831,99	-345.300	-425.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-820.131,91	-1.082.100	-1.212.300
15	- Abschreibungen	-645.091,42	-604.800	-626.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-550,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-112.178,35	-120.600	-209.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.936.783,67	-2.152.800	-2.474.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-400.380,08	-638.900	-924.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-158.300,00	-152.800	-179.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-158.300,00	-152.800	-179.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-558.680,08	-791.700	-1.104.100

Unterprodukt		21.30.01.02	Erwin-Teufel-Schule		
zu Position		2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Sachkonto	Bezeichnung		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
314100000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land		1.409.300 €	1.333.600 €	1.357.900 €
314xxxx	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		15.000 €	25.800 €	34.000 €
Summe Position 2.			1.424.300 €	1.359.400 €	1.391.900 €

zu 31410000 Der Ansatz ergibt sich aus den vorläufigen Sachkostenbeiträgen des Landes mit den Schülerzahlen aus Oktober 2024.

zu Position		18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4443000	Versicherungen		47.000 €	49.000 €	134.000 €
44xxxxx	Sonstige ordentliche Aufwendungen		29.100 €	71.600 €	75.800 €
Summe Position 18.			76.100 €	120.600 €	209.800 €

zu 44430000 Die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung werden ab 2026 nicht mehr gesammelt beim Schulträger (Produkt 21.00) verbucht, sondern den Produkten der einzelnen Schulen zugewiesen, worauf die Steigerung der Aufwendungen zurückzuführen ist.



Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
Produkt	213002	Fritz-Erlar-Schule

Art der Aufgabe:

Verantwortlich:

Die kaufmännische Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können. Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.257.013,83	2.129.800	2.251.300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	83.317,11	83.300	83.300
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.135,30	500	500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	29.281,33	20.000	21.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,00	0	1.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.860,53	5.000	5.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.385.808,10	2.238.600	2.362.300
12	- Personalaufwendungen	-428.345,21	-435.300	-448.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.401.320,37	-1.319.900	-1.952.700
15	- Abschreibungen	-300.322,72	-304.200	-286.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-175.960,15	-194.100	-256.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-3.305.948,45	-2.253.500	-2.944.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-920.140,35	-14.900	-582.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-199.000,00	-185.900	-196.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-199.000,00	-185.900	-196.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.119.140,35	-200.800	-778.600

Produkt	21.30.02	Fritz-Erlar-Schule
----------------	-----------------	---------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	2.044.800 €	1.879.300 €	1.986.300 €
31470000	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	140.000 €	182.500 €	200.000 €
314xxxxx	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	- €	68.000 €	65.000 €
Summe Position 2.		2.184.800 €	2.129.800 €	2.251.300 €

zu 31410000 Der Ansatz ergibt sich aus den vorläufigen Sachkostenbeiträgen des Landes mit den Schülerzahlen aus Oktober 2024.

zu 31470000 Zum größten Teil die AFBW-Förderung für die Pflegeschule in Höhe von 16.700 € pro Monat.

zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42xxxxxx	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.322.800 €	1.319.900 €	1.963.000 €

zu 42xxxxxx Die Steigerung der Aufwendungen bezieht sich vor allem auf die Deckungskreise. Die Erläuterung der Deckungskreise befindet sich nach den Teilhaushalten.

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44430000	Versicherungen	18.000 €	20.000 €	115.000 €
44xxxxxxx	Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.000 €	174.100 €	141.600 €
Summe Position 18.		108.000 €	194.100 €	256.600 €

zu 44430000 Die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung werden ab 2026 nicht mehr gesammelt beim Schulträger (Produkt 21.00) verbucht, sondern den Produkten der einzelnen Schulen zugewiesen, worauf die Steigerung der Aufwendungen zurückzuführen ist.



Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 2140 Schülerbeförderung

Art der Aufgabe:

Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung.

Produkte:

21.40.01 Schülerbeförderung

Verantwortlich:

Herr Dezernent Michael Guse / Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.155.064,00	3.155.000	3.155.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151.869,26	172.000	190.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	89,81	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.307.023,07	3.327.000	3.345.000
12	- Personalaufwendungen	-290.082,51	-304.900	-228.700
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-178,50	-2.300	-2.600
15	- Abschreibungen	-579,40	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-2.519.536,02	-2.900.000	-3.100.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.184.270,99	-3.323.000	-4.555.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-5.994.647,42	-6.530.200	-7.886.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.687.624,35	-3.203.200	-4.541.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-168.600,00	-180.600	-174.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-168.600,00	-180.600	-174.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.856.224,35	-3.383.800	-4.716.000

Produktgruppe	21.40	Schülerbeförderung
----------------------	--------------	---------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen des Landes nach § 18 Abs. 3 FAG	3.155.000 €	3.155.000 €	3.155.000 €

zu 31410000 Höhe der Zuweisung des Landes nach § 18 Abs. 3 FAG wird voraussichtlich vergleichbar wie im Vorjahr ausfallen

zu Position	7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34820000	Kostenerstattungen aus dem Sonderlastenausgleich	60.000 €	140.000 €	140.000 €
34880000	Eigenanteile am Schülerverkehr	200.000 €	32.000 €	50.000 €
Summe Position 7.		260.000 €	172.000 €	190.000 €

zu 34820000 Erstattungen der Gemeinden für den interkommunalen Sonderlastenausgleich (für Kinder aus anderen Kreisen in unseren SBBZs)

zu 34880000 Der Eigenanteil der Schüler am freigestellten Schülerverkehr. Der Eigenanteil der übrigen Schüler erfolgt ab 2025 direkt an den Zweckverband move.

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43130000	Zuweisung an Nahverkehr für Kosten Schülerbeförderung	2.500.000 €	2.900.000 €	3.100.000 €

zu 43130000 Aufwendungen für die Beförderungskosten im nicht freigestellten Schülerverkehr. Ein entsprechender Ertrag ist beim Nahverkehr (Produkt 54.70) veranschlagt

zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44295000	Aufwendungen für den "normalen" Schülerverkehr"	527.000 €	328.000 €	510.000 €
44xxxxxx	Aufwendungen für Schülerbeförderung (freigestellter Schülerverkehr)	2.817.000 €	2.995.000 €	4.555.000 €
Summe Position 18.		3.344.000 €	3.323.000 €	5.065.000 €

zu 44295000 Der Aufwand betrifft den Eigenanteil der Grundschüler, den diese nicht selbst leisten müssen, sondern von uns an move geleistet werden muss.

zu 44xxxxxx Aufwendungen für die Beförderungskosten im freigestellten Schülerverkehr. Von den 4.555.000 € entfallen 3.500.000 € auf die Schüler in den SBBZ des Landkreises. Die übrigen 1.055.000€ entfallen auf die Erstattungen an die anderen Schulträger für deren freigestellten Schülerverkehr.

	2024	2025	2026
Gesamtbetrag der Erträge	3.415.000 €	3.327.000 €	3.345.000 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen (ohne ILV)	6.131.000 €	6.530.200 €	8.396.300 €
ungedeckt	2.716.000 €	3.203.200 €	5.051.300 €

Verantwortlich für das gestiegene Defizit sind die höheren Aufwendungen für die Schülerbeförderungskosten im nicht freigestellten Schülerverkehr, bedingt durch die gestiegenen Energiekosten und Personalkosten der Beförderungsunternehmen.



Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Produkte:

21.50.03 Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft

21.50.04 Bereitstellung und Vermietung von AV-Medien und Geräten inkl. Service
(Stadt- / Kreismedienstelle)

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.137,68	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.366,81	2.100	3.500
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	29.030,00	25.000	27.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	36.534,49	27.200	30.600
12	- Personalaufwendungen	-138.998,43	-141.300	-146.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-124.094,34	-133.900	-147.000
15	- Abschreibungen	-41.710,25	-42.000	-41.300
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-286.900,00	-286.900	-286.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.898,82	-18.600	-22.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-601.601,84	-622.700	-644.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-565.067,35	-595.500	-613.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-59.500,00	-58.400	-60.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-59.500,00	-58.400	-60.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-624.567,35	-653.900	-673.900

Produktgruppe	21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
----------------------	--------------	---

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33210000	Benutzungsgebühren	18.000 €	25.000 €	27.000 €

zu 33210000 Benutzungsgebühren für das Kreismedienzentrum und MDM Dienstleistungen an Schulen im Landkreis, zur Erneuerung und Entstandhaltung nach dem Digitalpakt (2019-2024).

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43150000	Zuweisungen an verbundene Unternehmen	71.800 €	60.000 €	60.000 €
43180000	Zuweisungen an übrigen Bereich (Betriebskostenzuschuss)	226.900 €	226.900 €	226.900 €
		298.700 €	286.900 €	286.900 €

zu 43150000 Betriebskostenzuschuss an das Hohner-Konservatorium (wurde bis 2023 im Teilhaushalt 8 abgebildet)

		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
zu 43180000	Zuschuss Hochschulcampus Tuttlingen Förderverein e.V.	200.000 €	200.000 €	200.000 €
	Zuschuss Hohnerstiftung Musikhochschule Trossingen	26.900 €	26.900 €	26.900 €
		226.900 €	226.900 €	226.900 €



Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
Produkt	215003	Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft
Unterprodukt	21500302	Hohner-Konservatorium Trossingen GmbH

Art der Aufgabe:

Bearbeitung der finanziellen Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-60.000,00	-60.000	-60.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-60.000,00	-60.000	-60.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-60.000,00	-60.000	-60.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-60.000,00	-60.000	-60.000



Produktbereich 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen
 Produktgruppe 2710 Volkshochschulen

Art der Aufgabe:

Das Fort- und Weiterbildungsangebot mit Seminaren, Kursen, Workshops, Einzelveranstaltungen, Studienreisen usw. umfasst die Programmbereiche:

- Politik - Gesellschaft - Umwelt
- Kultur - Gestalten
- Gesundheit
- Sprachen
- Arbeit - Beruf

Produkte:

27.10.01 Durchführung von Kursen/Lehrgängen

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-15.221,25	-26.700	-26.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-15.221,25	-26.700	-26.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-15.221,25	-26.700	-26.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-100,00	-200	-200
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-100,00	-200	-200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-15.321,25	-26.900	-26.900



Produktbereich 42 Sport und Bäder
 Produktgruppe 4241 Sportstätten

Produkte:

42.41.01 Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen bis 27 m x 45 m

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	12.744,20	12.700	12.700
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	81.249,00	75.000	75.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	93.993,20	87.700	87.700
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-145.807,98	-196.900	-192.000
15	- Abschreibungen	-200.564,40	-200.300	-209.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.705,89	-6.000	-7.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-351.078,27	-403.200	-409.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-257.085,07	-315.500	-321.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-3.500,00	-4.500	-4.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-3.500,00	-4.500	-4.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-260.585,07	-320.000	-326.000

THH 3 – Kultur und Tourismus

Produktgruppen und Produkte

25	Museen, Archiv, Zoo
25.20	Kommunale Museen
25.20.08	Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
28.10	Sonstige Kulturpflege
57.50	Tourismus



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	232.988,32	272.600	160.100
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	182.542,94	190.400	183.900
4	+ Sonstige Transfererträge	60.164,71	142.500	92.500
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	249.126,66	357.500	390.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	144.286,67	92.000	72.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.708,51	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	893.817,81	1.055.000	899.100
12	- Personalaufwendungen	-1.184.116,21	-1.288.100	-1.178.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-752.728,25	-1.224.000	-968.300
15	- Abschreibungen	-368.403,81	-372.300	-324.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-381.813,13	-354.300	-346.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.218,17	-84.200	-95.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.742.279,57	-3.322.900	-2.913.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.848.461,76	-2.267.900	-2.014.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-501.100,00	-520.900	-483.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-501.100,00	-520.900	-483.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.349.561,76	-2.788.800	-2.497.500



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	784.337,80	864.600	715.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.404.425,34	-2.950.600	-2.588.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.620.087,54	-2.086.000	-1.873.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	57.215,00	80.000	4.800
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	57.215,00	80.000	4.800
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-77.877,88	-20.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-44.009,70	-77.500	-12.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-2.700	-2.400
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-121.887,58	-100.200	-14.400
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-64.672,58	-20.200	-9.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.684.760,12	-2.106.200	-1.883.100



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.555,00	270.000	140.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	182.542,94	190.400	183.900
4	+ Sonstige Transfererträge	60.164,71	142.500	92.500
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	257.093,56	365.000	400.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	145.578,17	96.000	76.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.708,51	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	817.643,89	1.063.900	892.500
12	- Personalaufwendungen	-1.418.867,97	-1.485.500	-1.539.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-791.879,61	-1.271.000	-1.019.200
15	- Abschreibungen	-351.782,89	-357.200	-324.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-59.791,70	-51.000	-58.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.622.322,17	-3.164.700	-2.941.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.804.678,28	-2.100.800	-2.049.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-595.100,00	-598.800	-613.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-595.100,00	-598.800	-613.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.399.778,28	-2.699.600	-2.662.900



Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo
 Produktgruppe 2520 Kommunale Museen

Art der Aufgabe:

Präsentation und Vermittlung ländlicher Kulturgeschichte;
 Betrieb des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck

Produkte:

25.20.08 Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
 25.20.09 Burgruine Kallenberg

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.555,00	270.000	140.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	182.542,94	190.400	183.900
4	+ Sonstige Transfererträge	60.164,71	142.500	92.500
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	248.826,66	357.000	390.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	144.286,67	92.000	72.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.708,51	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	808.084,49	1.051.900	878.500
12	- Personalaufwendungen	-1.035.118,46	-1.098.200	-1.112.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-751.278,25	-1.221.500	-964.600
15	- Abschreibungen	-350.531,48	-356.100	-323.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.310,29	-36.000	-43.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.178.238,48	-2.711.800	-2.444.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.370.153,99	-1.659.900	-1.565.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-440.000,00	-449.100	-451.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-440.000,00	-449.100	-451.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.810.153,99	-2.109.000	-2.016.700



Produktbereich	25	Museen, Archiv, Zoo
Produktgruppe	2520	Kommunale Museen
Produkt	252008	Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Art der Aufgabe:

Präsentation und Vermittlung ländlicher Kulturgeschichte;
Verfassen und Herausgabe von Publikationen zur ländlichen Kulturgeschichte

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.555,00	270.000	140.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	182.542,94	190.400	183.900
4	+ Sonstige Transfererträge	60.164,71	142.500	92.500
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	248.826,66	357.000	390.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	144.286,67	92.000	72.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.708,51	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	808.084,49	1.051.900	878.500
12	- Personalaufwendungen	-1.035.118,46	-1.098.200	-1.112.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-748.453,61	-1.219.500	-960.900
15	- Abschreibungen	-350.531,48	-356.100	-323.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.310,29	-36.000	-43.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.175.413,84	-2.709.800	-2.440.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.367.329,35	-1.657.900	-1.562.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-440.000,00	-449.100	-451.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-440.000,00	-449.100	-451.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.807.329,35	-2.107.000	-2.013.000

Produkt	25.20.08	Freilichtmuseum Neuhausen o.E.
----------------	-----------------	---------------------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	155.000 €	220.000 €	90.000 €
31450000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von verbundenen Unternehmen	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Summe Position 2.		205.000 €	270.000 €	140.000 €

zu Position	4.	Sonstige Transfererträge
--------------------	-----------	---------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
32110000	Kostenbeiträge und Aufwendersatz, Kostenersatz	- €	142.500 €	92.500 €

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Eintrittsgelder)	442.500 €	357.000 €	390.000 €

zu Position	6.	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34XXXXXX	Erträge aus Verkauf	85.000 €	92.000 €	70.500 €
34110000	Pachterträge Gasthaus Ochsen	10.000 €	- €	1.600 €
Summe Position 6.		95.000 €	92.000 €	72.100 €

zu 31410000 An Fördermittel vom Land werden EUR 90.000 erwartet. Davon entfallen EUR 50.000 auf die Förderung von getätigten Restaurierungsarbeiten an den Gebäuden.

zu 32110000 und zu 33210000 Bis einschließlich 2023 wurden diese Erträge in Summe auf das Sachkonto 33210000 gebucht. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben, insbesondere bei der Umsatzsteuer, werden die Erträge ab dem Haushaltsjahr 2024 auf getrennten Sachkonten gebucht. An Eintrittsgeldern und Kostenersätzen (u. a. für Führungen und Kurse) werden insgesamt EUR 482.500 erwartet.

zu 34110000 Für das Gasthaus Ochsen wurde mittlerweile eine Pächterin gefunden, so dass hier mit Einnahmen aus dem vertraglichen Pachtverhältnis geplant werden kann.



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege
 Produktgruppe 2810 Sonstige Kulturpflege

Art der Aufgabe:

Kulturpflege in den Bereichen Literatur, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film / Medien, Weiterbildung, Geschichte, Interkulturelles / Völkerverständigung, Wissenschaft, Interdisziplinäres;
 Kulturveranstaltungen in städtepartnerschaftlichen oder internationalen Beziehungen

Produkte:

28.10.01 Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)
 28.10.02 Eigene Projekte, Kooperationen, Kulturpreise

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.550,00	2.600	20.100
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	300,00	500	500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.850,00	3.100	20.600
12	- Personalaufwendungen	-66.140,06	-69.400	-66.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.450,00	-2.500	-3.700
15	- Abschreibungen	-17.872,33	-16.200	-1.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-35.899,20	-35.900	-35.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.335,25	-47.200	-51.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-134.696,84	-171.200	-158.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-131.846,84	-168.100	-137.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-25.800,00	-25.700	-24.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-25.800,00	-25.700	-24.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-157.646,84	-193.800	-162.200

Produktgruppe	28.10	sonstige Kulturpflege
----------------------	--------------	------------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	- €	- €	17.500 €
31460000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen	2.600 €	2.600 €	2.600 €

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
431XXXXX	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, Zweckverbände und dgl.	35.900 €	35.900 €	35.900 €

zu Position	18.	sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44xxxxxx	Sonstige Aufwendungen	3.500 €	3.500 €	3.000 €
44293000	Gebühren und Entgelte	1.700 €	1.700 €	1.700 €
44910000	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.500 €	42.000 €	47.000 €
Summe Position 18.		27.700 €	47.200 €	51.700 €

zu 31410000 Das Projekt zur Erstellung eines Mundartsprachatlasses wird vom Land mit EUR 17.500 gefördert.

		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
zu 431XXXXX	a) Kunststiftung Hohen Karpfen für Ausstellungen	1.500 €	1.500 €	1.500 €
	b) Harmonikamuseum	200 €	200 €	200 €
	c) Zuschüsse an Sängervereinigungen (Gesangsvereine)	2.100 €	2.100 €	2.100 €
	d) Zuschüsse für Jugendmusikschulen	4.100 €	4.100 €	4.100 €
	e) Wettbewerb "Jugend musiziert"	200 €	200 €	200 €
	f) Zuschuss für den Betrieb der Jugendmusikschulen Tuttlingen und Trossingen (Aufteilung nach Schülerzahlen)	14.800 €	14.800 €	14.800 €
	g) Tuttlinger Heimatblätter	2.500 €	2.500 €	2.500 €
	h) Zuschüsse zur Erwachsenenbildung Grundbetrag	7.700 €	7.700 €	7.700 €
	i) Förderung der Weiterbildung der Landfrauen	800 €	800 €	800 €
	j) Theater-Bahnhof Mühlheim	2.000 €	2.000 €	2.000 €
	Summe	35.900 €	35.900 €	35.900 €

		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
zu 44293000	a) Schwäbischer Albverein	110 €	110 €	110 €
	b) Schwäbischer Heimatbund	70 €	70 €	70 €
	c) Gesellschaft für Vor- und Frühgeschichte	30 €	30 €	30 €
	d) Geschichts- und Altertumsverein	30 €	30 €	30 €
	e) Sonstige Vereine und Verbände	10 €	10 €	10 €
	f) Hegageschichtsverein und Verein der Geschichte und Naturgeschichte der Baar	70 €	70 €	70 €
	g) Geschichtsverein Tuttlingen	520 €	520 €	520 €
	h) Verein der Freunde der Erzabtei St. Martin Beuron	260 €	260 €	260 €
	i) Verein Bodensee Kulturraum	100 €	100 €	100 €
	j) Europa-Union Kreisverband Tuttlingen	100 €	100 €	100 €
	k) Staatliche Hochschule f. Musik, Trossingen	130 €	130 €	130 €
	l) Kunststiftung Hohenkarpfen e. V.	270 €	270 €	270 €
	Summe	1.700 €	1.700 €	1.700 €

zu 44910000 Der Planansatz setzt sich aus EUR 22.000 für das jährliche Kulturprogramm sowie Ausstellungen und der 2. Rate für den Mundsprachatlas mit EUR 25.000 zusammen.



Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 5750 Tourismus

Art der Aufgabe:

Maßnahmen, Einrichtungen und Projekte zur Tourismusförderung

Produkte:

57.50.00 Donaubergland Marketing und Tourismus GmbH

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	82.883,32	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	82.883,32	0	0
12	- Personalaufwendungen	-82.857,69	-120.500	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-345.913,93	-318.400	-311.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-572,63	-1.000	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-429.344,25	-439.900	-311.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-346.460,93	-439.900	-311.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-35.300,00	-46.100	-7.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-35.300,00	-46.100	-7.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-381.760,93	-486.000	-318.600

Produktgruppe	57.50	Tourismus
----------------------	--------------	------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31430000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Zweckverbänden und dgl.	107.000 €	- €	- €

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43530000	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	298.400 €	318.400 €	311.000 €

zu 31430000 Der Geschäftsführer der Donauegland Marketing und Tourismus GmbH ist seit 2024 im Ruhestand. Somit entfallen die entsprechenden Kostenersätze.

zu 43530000 Zuschuss an die Donauegland GmbH

Haushaltsplan 2026

THH 4 – Jugend, Soziales und Gesundheit**Produktgruppen und Produkte**

31	Soziale Hilfen
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31.10.01	Hilfe zur Pflege
31.10.03	Hilfen zur Gesundheit
31.10.05	Hilfe zum Lebensunterhalt
31.10.08	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
31.20	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
31.40	Soziale Einrichtungen
31.40.06	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber (vorläufige Unterbringung)
31.40.09	Frauenhaus
31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
31.70	Betreuungsleistungen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG
32.10	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB IX
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschl. Krisenintervention
36.50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
36.80	Kooperation und Vernetzung
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen

Haushaltsplan 2026

37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht
37.10	Schwerbehindertenrecht
41	Gesundheitsdienste
41.10	Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH (Beteiligung – bis 2023 unter THH 8)
41.20	Gesundheitszentrum Spaichingen
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
42.10	Förderung des Sports



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.459.742,61	1.300.000	1.350.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	70.637.306,39	68.026.600	68.128.300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	763.548,74	1.965.600	1.215.400
4	+ Sonstige Transfererträge	8.634.458,88	7.935.700	7.429.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	505.071,09	682.500	702.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	290.888,34	138.000	198.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.687.197,73	11.536.500	9.344.100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	57.583,09	41.000	31.300
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	99.035.796,87	91.625.900	88.399.900
12	- Personalaufwendungen	-20.381.747,86	-20.777.600	-22.466.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.146.968,90	-9.111.700	-6.281.700
15	- Abschreibungen	-2.692.975,60	-2.293.200	-1.896.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-139.241.376,71	-140.949.500	-144.390.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.545.821,39	-950.300	-1.002.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-171.008.890,46	-174.082.300	-176.037.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-71.973.093,59	-82.456.400	-87.637.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-9.549.922,36	-9.225.100	-9.850.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-9.549.922,36	-9.225.100	-9.850.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-81.523.015,95	-91.681.500	-97.488.000



Teilhaushalt 4 Jugend, Soziales und Gesundheit

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	98.713.574,28	89.660.300	87.184.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-170.574.295,47	-171.789.100	-174.140.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-71.860.721,19	-82.128.800	-86.955.700
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	275.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	1.316.000	748.200
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	1.316.000	1.023.200
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-113.510,88	0	-450.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.817.480,79	-5.000.000	-6.025.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-33.513,68	-5.000	-1.634.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-7.500.000,00	-7.500.000	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	-33.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-13.464.505,35	-12.505.000	-8.142.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-13.464.505,35	-11.189.000	-7.119.300
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-85.325.226,54	-93.317.800	-94.075.000



Produktbereich

31 Soziale Hilfen

Art der Aufgabe:

Soziale Leistungen nach dem SGB II, SGB XII und AsylbLG

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.459.742,61	1.300.000	1.350.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	69.018.318,41	66.608.100	66.050.800
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	4.771.546,51	4.438.700	3.932.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	439.018,19	598.500	618.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.029,13	0	16.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.798.635,32	6.311.500	2.659.100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	30.246,18	40.400	30.400
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	84.523.536,35	79.297.200	74.657.600
12	- Personalaufwendungen	-10.776.785,80	-11.054.100	-11.929.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.290.840,01	-7.106.500	-2.944.400
15	- Abschreibungen	-717.110,14	-322.900	-633.300
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-79.233.658,18	-81.101.500	-81.691.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-269.982,37	-240.900	-224.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-96.288.376,50	-99.825.900	-97.422.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-11.764.840,15	-20.528.700	-22.764.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-5.138.422,36	-5.245.600	-5.416.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-5.138.422,36	-5.245.600	-5.416.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-16.903.262,51	-25.774.300	-28.181.800



Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Art der Aufgabe:

Sämtliche Sozialen Leistungen nach dem SGB XII

Produkte:

- 31.10.01 Hilfe zur Pflege
- 31.10.03 Hilfe zur Gesundheit
- 31.10.04 Hilfen für blinde Menschen
- 31.10.05 Hilfe zum Lebensunterhalt
- 31.10.06 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII
- 31.10.07 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- 31.10.08 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis		
		Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-25.619,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.908.041,81	12.369.500	12.667.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	1.171.529,33	1.283.400	1.175.200
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.334,86	26.000	6.500
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	400
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	12.094.287,00	13.679.300	13.849.600
12	- Personalaufwendungen	-1.448.178,65	-1.499.300	-1.489.700
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.957,39	-24.600	-29.000
15	- Abschreibungen	-0,08	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-19.151.013,09	-21.390.000	-21.760.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.979,16	-12.400	-11.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-20.641.128,37	-22.926.300	-23.290.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-8.546.841,37	-9.247.000	-9.441.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-777.000,00	-826.100	-810.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-777.000,00	-826.100	-810.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-9.323.841,37	-10.073.100	-10.251.700



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	311001	Hilfe zur Pflege

Art der Aufgabe:

Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern, sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-25.619,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	683.646,98	744.500	733.500
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.848,76	22.000	2.500
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	675.876,74	766.500	736.000
12	- Personalaufwendungen	-703.083,35	-698.700	-769.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.709,12	-13.400	-16.200
15	- Abschreibungen	-0,08	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-4.667.131,86	-5.275.200	-5.412.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.323,83	-11.700	-11.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-5.398.248,24	-5.999.000	-6.209.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.722.371,50	-5.232.500	-5.473.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-336.700,00	-338.700	-359.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-336.700,00	-338.700	-359.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-5.059.071,50	-5.571.200	-5.832.900

Produkt	31.10.01	Hilfe zur Pflege			
zu Position	17.	Transferaufwendungen			
Sachkonto	Bezeichnung		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
433XXXXX	Soziale Leistungen an natürliche Personen		4.965.200 €	5.275.200 €	5.412.600 €
		Fallzahlen	2024	2025	2026
			300	320	320

Wie bereits in der Vergangenheit werden die Heimkostensätze weiter steigen. Dies führt folglich zu weiter steigenden Leistungsausgaben. Die Fallzahlen sinken seit 2021, allerdings zeichnen sich nun wieder steigende Fallzahlen ab. Aus diesen Gründen gehen wir von insgesamt weiter steigenden Aufwendungen aus, was sich in den höheren Planansätzen widerspiegelt.

Die Ansätze für 2026 teilen sie wie folgt auf:	ambulante Hilfe zur Pflege	354.600 €
	Stationäre Hilfe zur Pflege	5.058.000 €
	- davon Kurzzeitpflege / teilstationäre Pflege	10.000 €
	- davon Leistungen in Fällen mit Pflegegrad 1	- €
	- davon Leistungen in Fällen mit Pflegegrad 2	520.000 €
	- davon Leistungen in Fällen mit Pflegegrad 3	2.040.000 €
	- davon Leistungen in Fällen mit Pflegegrad 4	1.720.000 €
	- davon Leistungen in Fällen mit Pflegegrad 5	768.000 €



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	311003	Hilfen zur Gesundheit

Art der Aufgabe:

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII:

- die den Eintritt einer Erkrankung oder eines sonstigen Gesundheitsschadens abwenden (einschl. Leistungen nach § 264 SGB V)
- die eine eigenverantwortliche Familienplanung ermöglichen
- die im Zusammenhang mit der Schwangerschaft oder der Entbindung stehen;

Sämtliche Leistungen nach SGB XII und dem § 276 LAG:

- die der Heilung, der Besserung oder der Linderung einer Krankheit dienen
- Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	1.387,46	41.000	3.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.387,46	41.000	3.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-998.094,14	-960.000	-910.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-998.094,14	-960.000	-910.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-996.706,68	-919.000	-907.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-9.700,00	-10.800	-9.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-9.700,00	-10.800	-9.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.006.406,68	-929.800	-916.600

Produkt		31.10.03	Hilfen zur Gesundheit		
zu Position		17.	Transferaufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
433XXXXX	Soziale Leistungen an natürliche Personen		530.000 €	960.000 €	910.000 €
Fallzahlen			2024	2025	2026
			156	180	185

Die Leistungsausgaben stiegen seit dem Jahr 2022 merklich an, was insbesondere an den ukrainischen Kriegsflüchtlingen liegt, die nicht krankenversichert sind und daher entsprechende Leistungen beziehen. Seit 2023 nimmt der Anstieg deutlich an Fahrt auf. Der Ansatz für 2026 orientiert sich entsprechend am voraussichtlichen Ergebnis für 2025.



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	311005	Hilfe zum Lebensunterhalt

Art der Aufgabe:

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII 3. Kapitel zur Sicherstellung des Lebensunterhalts und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen einschließlich der Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §§ 34 f. SGB XII

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	34.491,09	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	93.689,87	157.000	82.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.865,93	4.000	4.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	400
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	135.046,89	161.400	86.400
12	- Personalaufwendungen	-141.611,21	-163.700	-153.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.828,74	-2.000	-2.300
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.538.384,66	-1.569.800	-1.547.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-625,03	-700	-700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.682.449,64	-1.736.200	-1.704.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.547.402,75	-1.574.800	-1.617.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-73.100,00	-80.600	-76.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-73.100,00	-80.600	-76.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.620.502,75	-1.655.400	-1.694.000

Produkt		31.10.05	Hilfe zum Lebensunterhalt		
zu Position		17.	Transferaufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
433XXXXX	Soziale Leistungen an natürliche Personen		1.502.800 €	1.569.800 €	1.547.500 €
	Fallzahlen		2024	2025	2026
			214	128	160

Die Sozialleistungsaufwendungen steigen seit 2022 deutlich an, in 2022 aufgrund von Steigerungen bei den Fallzahlen wegen des Rechtskreiswechsels ukrainischer Flüchtlinge, insbesondere aber auch aufgrund der erhöhten Regelleistungen. Das für 2024 hochgerechnete Ergebnis wird bei über 1,5 Mio. EUR liegen. Daran wird auch der Ansatz für 2025 bemessen.



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produkt	311008	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Art der Aufgabe:

Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach SGB XII 4. Kapitel einschl. der Leistungen für Bildung und Teilhabe

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.873.550,72	12.369.500	12.667.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	352.819,23	305.500	317.500
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.620,17	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	11.241.990,12	12.675.000	12.985.000
12	- Personalaufwendungen	-498.961,51	-530.600	-471.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.465,65	-8.200	-9.400
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-11.170.157,32	-12.675.000	-12.985.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-344,30	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-11.675.928,78	-13.213.800	-13.465.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-433.938,66	-538.800	-480.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-308.500,00	-345.900	-320.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-308.500,00	-345.900	-320.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-742.438,66	-884.700	-800.900

Produkt	31.10.08	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung			
zu Position	2 und 4	Zuweisungen und Transfererträge			
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
31XXXXXX, 32XXXXXX	Erträge	11.686.500 €	12.675.000 €	12.985.000 €	
zu Position	17.	Transferaufwendungen			
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
433XXXXX	Soziale Leistungen an natürliche Personen	8.709.500 €	12.675.000 €	12.985.000 €	
	Fallzahlen	2024	2025	2026	
		1193	1205	1250	

Auch bei der Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung steigen die Leistungsausgaben an. Hierbei handelt es sich jedoch um eine Bundesauftragsangelegenheit, d.h. die ungedeckten Leistungsausgaben werden vollständig erstattet und sind für den Landkreis insofern ergebnisneutral.



Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 3120 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II

Art der Aufgabe:

Sämtliche Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II zur
 Sicherstellung des Lebensunterhalts

Produkte:

- 31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung
- 31.20.02 Kommunale Eingliederungsleistungen
- 31.20.03 Einmalige Leistungen
- 31.20.04 Arbeitslosengeld II
- 31.20.05 Eingliederungsleistungen/Optionskommunen
- 31.20.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §28 SGB II

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.485.361,61	1.300.000	1.350.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	47.420.423,01	46.930.000	49.467.700
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	2.667.176,99	2.844.000	2.216.900
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.372,25	6.500	2.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	51.581.333,86	51.080.500	53.036.600
12	- Personalaufwendungen	-4.885.272,63	-4.944.900	-5.095.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-124.376,93	-138.800	-104.800
15	- Abschreibungen	-926,85	-600	-600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-50.515.673,15	-50.205.000	-52.658.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.943,22	-60.300	-37.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-55.550.192,78	-55.349.600	-57.896.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.968.858,92	-4.269.100	-4.860.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-2.427.322,36	-2.470.100	-2.480.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-2.427.322,36	-2.470.100	-2.480.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-6.396.181,28	-6.739.200	-7.341.000

Produktgruppe 31.20		Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II		
zu Position 17.		Transferaufwendungen		
Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	15.867.600 €	16.500.000 €	17.700.000 €
31.20.01	Wohnungsbeschaffungskosten / U mzugskosten / Mietschulden (originäre Landkreisleistungen)	243.000 €	243.000 €	376.000 €
31.20.02	Leistungen zur Betreuung minderjähriger Kinder / psychosoziale Betreuung (originäre Landkreisleistungen)	615.000 €	635.000 €	601.000 €
31.20.03	Einmalige Leistungen / Beihilfen (originäre Landkreisleistungen)	170.000 €	205.000 €	180.000 €
31.20.04	Regelleistungen (Bürgergeld)	23.420.000 €	30.018.000 €	31.017.000 €
31.20.05	Eingliederungsleistungen Optionskommunen	2.458.000 €	2.150.000 €	2.250.500 €
31.20.06	Leistungen für Bildung und Teilhabe (originäre Landkreisleistungen)	410.000 €	454.000 €	534.000 €
Summe Position 17.		43.183.600 €	50.205.000 €	52.658.500 €

Die ungedeckten Leistungen bezüglich Regelleistungen (Produkt 31.20.04) und Eingliederungsleistungen der Optionskommunen (Produkt 31.20.05) werden vollständig vom Bund erstattet, sind für den Landkreis demnach ergebnisneutral. Bezüglich der Leistungen für Unterkunft und Heizung (Produkt 31.10.01) beteiligt sich der Bund mit 66,8 %, dies entspricht 11.429.500 €, 5,7 % der Kosten der Unterkunft, das entspricht 975.200 € erstattet der Bund für das Bildungspaket nach § 46 Abs. 8 SGB II. Die Bundeserstattung beträgt somit insgesamt 72,5 %.

	Ansätze 2025	Ansätze 2026
Transferaufwendungen	50.205.000,00 €	52.658.500,00 €
Erstattungen vom Bund	41.930.000,00 €	44.467.700,00 €
Leistungen aus der Wohngeldentlastung	1.300.000,00 €	1.350.000,00 €
Sonstige Ersätze (z.B. Rückford.)	2.844.000,00 €	2.216.900,00 €
ungedeckt	4.131.000,00 €	4.623.900,00 €

Der Jahresverlauf 2024 zeigt, dass die Zahl der Bedarfsgemeinschaften steigt und die angenommene Zahl von 2.700 deutlich übertrifft. Für 2025 gehen wir daher von 2.900 BGs aus.

	2024	2025	2026
Bedarfsgemeinschaften	2.700	2.900	3.000



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
Produkt	313001	Hilfen für Flüchtlinge (Leistungen und Verwaltung)

Art der Aufgabe:

Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an
Asylbewerber/-innen, Bürgerkriegsflüchtlinge und sonstige Flüchtlinge mit
Leistungsanspruch

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.953.885,00	4.499.100	2.500.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	530.789,10	250.600	230.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.349.221,65	5.500.000	2.258.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	15.833.895,75	10.249.700	4.988.000
12	- Personalaufwendungen	-642.785,97	-644.600	-792.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.201,09	-20.300	-21.500
15	- Abschreibungen	-2.032,28	-1.000	-4.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-8.035.651,17	-8.062.100	-5.761.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.300,63	-10.000	-10.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-8.713.971,14	-8.738.000	-6.590.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	7.119.924,61	1.511.700	-1.602.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-339.300,00	-341.800	-358.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-339.300,00	-341.800	-358.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	6.780.624,61	1.169.900	-1.961.000

Produkt		31.30.01	Hilfen für Flüchtlinge (Leistungen und Verwaltung)		
zu Position		2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
31411000	Erstattungen vom Land (Geduldete und Gestattete)	1.650.000 €	4.499.100 €	2.500.000 €	
zu Position		4.	sonstige Transfererträge		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
32XXXXXX	Kostenbeiträge	153.000 €	250.600 €	230.000 €	
zu Position		7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
34811210	Kostenerstattungen vom Land für Krankenausgaben	999.500 €	1.000.000 €	377.900 €	
34811210	Zuweisungen vom Land für die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG	3.296.700 €	3.500.000 €	1.442.700 €	
34811200	Zuweisungen vom Land für die Verwaltungsaufwendungen	871.200 €	1.000.000 €	437.400 €	
		Summe Position 7.	5.167.400 €	5.500.000 €	2.258.000 €
zu Position		17.	Transferaufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
43311000	Soziale Leistungen an Personen nicht mehr in vorläufiger Unterbringung	4.479.400 €	4.647.600 €	3.242.300 €	
43321210	Soziale Leistungen an Personen in Einrichtungen (vorläufige Unterbringung)	2.230.300 €	2.159.500 €	1.689.600 €	
43321200	Soziale Leistungen für Krankenausgaben (ambulant und stationär)	985.000 €	1.255.000 €	830.000 €	
43910000	Rückzahlung erhaltener Pauschalen ans Land	- €	- €	- €	
		Summe Position 17.	7.694.700 €	8.062.100 €	5.761.900 €

Erläuterung:

- zu 2. Beteiligung des Landes an den Aufwendungen für die Geduldeten und Gestatteten in Privatwohnungen und Anschlussunterbringungen der Gemeinden, welche auf Asylbewerberleistungen angewiesen sind. In 2026 wird die Auskehrung von Erstattungen der Nettoaufwendungen für das Jahr 2025 erwartet.
- zu 4. Der Ansatz orientiert sich am vorläufigen Ergebnis 2025.
- zu 7. Die Kostenerstattungen vom Land für Krankenausgaben, Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG und Verwaltungsaufwendungen setzen sich zusammen aus einer jährlichen Pauschale (240 geplante Zugänge für 2026 - rund 1,7 Mio. €) zzgl. der Spitzabrechnung das Jahr 2021 betreffend und einer 20% Vorgriffszahlung das Jahr 2023. Die Vorgriffszahlung auf die Spitzabrechnung 2025 ging bereits in 2025 ein. Für 2026 gibt es keine Vorgriffszahlungen mehr.
- zu 17. die zurückgehenden Flüchtlingszahlen wirken sich bei den Leistungsaufwendungen aus.

	2025	2026
Leistungsbezieher AsylbLG in GUs	688	470
Leistungsbezieher AsylbLG außerhalb GUs	500	480



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3140	Soziale Einrichtungen

Art der Aufgabe:

Soziale Einrichtungen für ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen, Wohnungslose, Aussiedler/-innen, Ausländer/-innen, Asylbewerber/-innen, Flüchtlinge und andere soziale Einrichtungen.

In Einrichtungen der Produkte 31.40.06 bis 31.40.08 wird Flüchtlingen und Aussiedlern Wohnung in Einrichtungen der vorläufigen Unterbringung gewährt.

Produkte:

31.40.06 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen
31.40.09 Frauenhaus

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.520.336,35	2.000.000	816.100
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	20.000	25.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	434.468,19	580.000	600.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.134,91	0	8.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.402,90	40.000	30.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.978.342,35	2.640.000	1.479.100
12	- Personalaufwendungen	-923.040,05	-919.900	-1.020.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.868.776,71	-6.512.400	-2.579.900
15	- Abschreibungen	-704.839,81	-312.200	-619.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-75.300,00	-82.200	-84.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.931,64	-33.500	-48.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-6.658.888,21	-7.860.200	-4.352.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.680.545,86	-5.220.200	-2.872.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-431.400,00	-440.700	-449.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-431.400,00	-440.700	-449.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-4.111.945,86	-5.660.900	-3.321.900



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3140	Soziale Einrichtungen
Produkt	314006	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber (vorläufige Unterbringung)

Art der Aufgabe:

Bereitstellung von sozialen Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber im Rahmen der vorläufigen Unterbringung.

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.520.336,35	2.000.000	786.100
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	391.679,77	500.000	500.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.134,91	0	8.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.402,90	40.000	30.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.935.553,93	2.540.000	1.324.100
12	- Personalaufwendungen	-923.040,05	-919.900	-1.020.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.830.653,18	-6.470.400	-2.534.900
15	- Abschreibungen	-704.839,81	-312.200	-619.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.931,64	-33.500	-48.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-6.545.464,68	-7.736.000	-4.222.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.609.910,75	-5.196.000	-2.898.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-430.500,00	-439.200	-447.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-430.500,00	-439.200	-447.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-4.040.410,75	-5.635.200	-3.346.300

Produkt	31.40.06	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber (vorläufige Unterbringung)		
zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen vom Land für die Unterbringung	1.305.400 €	2.000.000 €	786.100 €
zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33210080	Wohnheimgebühren	600.000 €	500.000 €	500.000 €
zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42xxxxxx	Aufwand insbesondere aus Deckungskreisen (Erläuterungen nach den Teilhaushalten)	2.844.900 €	4.970.400 €	2.034.900 €
42730000	Sicherheitsdienst	1.000.000 €	1.800.000 €	500.000 €
	Summe Positionen 14.	3.844.900 €	6.770.400 €	2.534.900 €

zu 2. Der Ansatz beinhaltet eine Zuweisungspauschale für die Unterbringung zugewiesener Flüchtlinge (rund 645 T€), die Spitzabrechnung für 2021 sowie 20 % Vorgriffzahlungen auf die Spitzabrechnung 2023.

zu 5. Die Zahl der Fehlbeleger bleibt stabil, so dass Wohnheimgebühren von diesem Personenkreis vergleichbar zu 2025 zu veranschlagen sind.



Teilergebnishaushalt 2026

Seite 174

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3140	Soziale Einrichtungen
Produkt	314009	Frauenhaus

Art der Aufgabe:

Zufluchtstätte für misshandelte Frauen und deren Kinder

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	20.000	25.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	42.788,42	80.000	100.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	42.788,42	100.000	125.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.123,53	-42.000	-45.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-75.300,00	-82.200	-84.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-113.423,53	-124.200	-129.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-70.635,11	-24.200	-4.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-900,00	-1.500	-1.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-900,00	-1.500	-1.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-71.535,11	-25.700	-5.600

Produkt	31.40.09	Frauenhaus			
zu Position	17.	Transferaufwendungen			
Sachkonto		Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43180000		Betriebskostenzuschuss	75.300 €	82.200 €	84.200 €

Der Betriebskostenzuschuss wird jährlich dynamisiert (der Prozentsatz beträgt 80 % der tariflichen Steigerung des TVöD).



Produktbereich 31 Soziale Hilfen
Produktgruppe 3150 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Art der Aufgabe:

Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und den Begleitgesetzen

Produkte:

31.50.01 Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (Kriegsopferfürsorge)

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	3,03	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3,03	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.772,59	-20.000	-5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.772,59	-20.000	-5.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.769,56	-20.000	-5.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.769,56	-20.000	-5.000

Produktgruppe	31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz			
zu Position	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
Sachkonto		Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44520010		Erstattungen an die Dienststelle im LRA Rottweil	45.000 €	20.000 €	5.000 €

Die Bearbeitung dieser Fälle erfolgt durch das Landratsamt Rottweil auch für die Fälle aus dem Landkreis Tuttlingen. Insgesamt nehmen die Fallzahlen seit Jahren kontinuierlich ab, so dass die Aufwendungen ebenfalls kontinuierlich sinken.



Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Art der Aufgabe:

Förderung der freien Wohlfahrtspflege sofern die Förderung nicht einem bestimmten Fachprodukt dient und dort zu buchen ist

Produkte:

31.60.00 Sonstige Förderung der Träger der Wohlfahrtspflege

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	66.700,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	66.700,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.964,56	-15.000	-15.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-922.569,22	-1.034.200	-1.055.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-275,00	-300	-300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-935.808,78	-1.049.500	-1.070.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-869.108,78	-1.049.500	-1.070.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-8.900,00	-13.200	-11.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-8.900,00	-13.200	-11.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-878.008,78	-1.062.700	-1.081.900

Produktgruppe 31.60		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege		
zu Position 17.		Transferaufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43180000	Zuweisung an übrige Bereiche	1.083.600 €	1.034.200 €	1.055.300 €

Erläuterung:

Bezeichnung:	Anmerkung:	dynamisiert:	Vorjahr	Planjahr
a) Vereine und Verbände der freien Wohlfahrtspflege				
1. Diakonische Bezirksstelle - Schuldnerberatung		x	24.000 €	24.600 €
2. Deutsches Rotes Kreuz			1.300 €	1.300 €
3. VDK			- €	- €
4. Kinderschutzbund, allgemeiner Zuschuss	SVA 02.12.2015	x	17.400 €	17.800 €
-> projektbezogener Zuschuss "Offener Treff - Elterncafé"	SGA 15.11.2017		10.000 €	10.000 €
5. Verein für Lebenshilfe e.V.			- €	- €
6. Kreissenorenrat			1.500 €	1.500 €
7. Subventionierung Windeltonne			- €	- €
8. Sonstige Vereinigungen			1.000 €	1.000 €
9. Diakonische Schwangerschaftskonfliktberatung			10.000 €	10.000 €
10. Stationäres Hospiz			3.000 €	3.000 €
11. Tafelladen			2.000 €	2.000 €
b) Kreisgeburtenpass	SA 17.11.2010, 26.11.2014		- €	- €
c) Verein der Lebenshilfe e. V. Integrationsprojekt	SA 24.9.2008		50.000 €	50.000 €
d) Förderung der Nachbarschaftshilfen	SGA 15.11.2017		15.000 €	15.000 €
e) Förderung alternativer Wohnformen	SGA 15.11.2017		- €	- €
f) sonstige				
1. Verw.kostenzuschuss Psychosozialer Förderkreis	SVA 26.11.2014	x	18.200 €	18.600 €
1.a. Psychosozialer Förderkreis für Tagesstätte		x	96.500 €	98.800 €
2. Telefonseelsorge "Westlicher Bodensee"			16.400 €	16.400 €
3. Familientlastender Dienst Tuttlingen e. V.		x	61.900 €	63.400 €
4. AWO für Nichtsesshafte	SGA 15.11.2017	x	185.200 €	189.600 €
5. AWO Rottweil Spittelmühle	SGA 04.12.2024		30.000 €	30.000 €
6. bwlV für Prävention und Rehabilitation	SKA 09.11.2011	x	442.000 €	452.600 €
7. Beratungsstelle Frühförderung			- €	- €
8. Substitutionspraxis	SVA 26.11.2014	x	38.800 €	39.700 €
g) Zuschüsse Verhütungsmittel			10.000 €	10.000 €
			1.034.200 €	1.055.300 €



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3170	Betreuungsleistungen

Art der Aufgabe:	Produkte:
-------------------------	------------------

Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen; Unterstützung der Vormundschaftsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschl. Planungsaufgaben; Führen von vormundschaftsgerichtlich angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung; Mitwirkung bei und Durchführung von angeordneten Unterbringungen; Unterschriftsbeglaubigung bei Vollmachten und Beratung von Bevollmächtigten; Vermittlung anderer Hilfen	31.70.00 Betreuungsleistungen
---	-------------------------------

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	200,00	3.500	3.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.086,16	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.843,28	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	136.129,44	3.500	3.500
12	- Personalaufwendungen	-424.717,40	-534.400	-616.700
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.802,13	-30.100	-39.200
15	- Abschreibungen	-1.396,08	-1.100	-1.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.906,02	-9.200	-9.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-449.821,63	-574.800	-665.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-313.692,19	-571.300	-662.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-175.700,00	-202.800	-228.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-175.700,00	-202.800	-228.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-489.392,19	-774.100	-891.200

Produktgruppe 31.70		Betreuungsleistungen		
zu Position 2.		Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	- €	- €	- €

Für 2023 wurde von einer Personalkostenzuweisung aufgrund der erweiterten Aufgaben der Betreuungsbehörden ausgegangen. Es gibt jedoch keine dezidierten Zuweisungen, dem Umstand wird pauschal über die FAG-Zuweisungen Rechnung getragen.



Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Art der Aufgabe:

Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen

Produkte:

- 31.80.00 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 31.80.02 Soziale Vergünstigung und Sozialpässe
- 31.80.07 Pflegestützpunkt
- 31.80.08 Beratung und Angebote für ältere Menschen außerhalb des SGB XII
- 31.80.09 Flüchtlingssozialarbeit und Pflichtsprachangebot in der Vorläufigen Unterbringung
- 31.80.10 Anschlussunterbringung von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen
- 31.80.11 Selbsthilfekontaktstelle
- 31.80.12 Junge Selbsthilfekontaktstelle

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	206.623,24	799.500	594.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	334.351,89	40.000	285.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	894,22	0	8.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.276.620,40	779.000	392.600
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.818.489,75	1.618.500	1.280.100
12	- Personalaufwendungen	-2.372.129,28	-2.427.700	-2.809.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-216.807,30	-363.600	-153.100
15	- Abschreibungen	-7.915,04	-8.000	-8.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-165.572,38	-27.000	-22.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-124.874,11	-95.200	-101.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.887.298,11	-2.921.500	-3.094.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.068.808,36	-1.303.000	-1.814.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-940.400,00	-913.200	-1.032.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-940.400,00	-913.200	-1.032.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.009.208,36	-2.216.200	-2.846.800

Produkt		31.80	Sonstige Sozialen Hilfen und Leistungen		
zu Position		7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
Sachkonto	Bezeichnung		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34810000	Erstattungen vom Land		704.600 €	779.000 €	392.600 €

Die Aufwendungen für Flüchtlingsbetreuung und Sprachkurse sind in Position 18 enthalten. Hierfür erhält der Kreis jedoch Erstattungen vom Land während der vorläufigen Unterbringung über Pauschalen und nachfolgende Spitzabrechnungen.



Produktbereich 31 Soziale Hilfen
 Produktgruppe 3190 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG

Art der Aufgabe:

Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, deren Eltern
 Kinderzuschlag/Wohngeld beziehen

Produkte:

31.90.00 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG
 31.90.01 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG
 31.90.02 Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG an Wohngeldempfänger

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	996,17	700	700
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	996,17	700	700
12	- Personalaufwendungen	-80.661,82	-83.300	-105.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-953,90	-1.700	-1.900
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-367.879,17	-301.000	-349.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-449.494,89	-386.000	-456.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-448.498,72	-385.300	-455.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-38.400,00	-37.700	-45.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-38.400,00	-37.700	-45.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-486.898,72	-423.000	-501.300

Produktgruppe	31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG		
zu Position	17.	Transferaufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43310000	Leistungsausgaben für Bildung und Teilhabe	288.800 €	301.000 €	349.500 €

Erläuterung:

Der Ansatz orientiert sich am vorläufigen Ergebnis 2023 sowie am Verlauf des Haushaltsjahres 2024. Dementsprechend war der Ansatz weiter zu erhöhen. Leistungen für Bildung und Teilhabe an Empfänger in Bedarfsgemeinschaften des SGB II (Bürgergeld) werden unter Produktgruppe 31.20 erbracht.

	2024	2025	2026
Fallzahlen	203	235	240



Produktbereich 32 Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilferecht
Produktgruppe 3210 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB IX

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	153.985,00	100.000	581.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	1.349.653,74	1.307.000	1.307.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.256.367,22	1.740.000	2.700.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.760.005,96	3.147.000	4.588.000
12	- Personalaufwendungen	-2.115.067,25	-2.123.300	-2.354.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.660,13	-44.600	-51.300
15	- Abschreibungen	-2.708,89	-2.600	-2.700
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-32.213.815,20	-31.809.500	-34.461.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.080,63	-45.100	-45.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-34.395.332,10	-34.025.100	-36.915.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-31.635.326,14	-30.878.100	-32.327.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.141.800,00	-795.500	-1.230.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.141.800,00	-795.500	-1.230.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-32.777.126,14	-31.673.600	-33.557.600

Produkt	32.10	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB IX
----------------	--------------	--

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31411000	Zuweisungen vom Land	100.000 €	100.000 €	581.000 €
	Summe Position 2.	100.000 €	100.000 €	581.000 €

Erläuterung:
zu 31411000 Dies betrifft die Landeszuweisungen für den SPDi sowie die Schlussabrechnung für schulische Inklusion

zu Position	4.	Sonstige Transfererträge
--------------------	-----------	---------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
32XXXXXX	Kostenbeiträge	1.307.000 €	1.307.000 €	1.307.000 €
	Summe Position 4.	1.307.000 €	1.307.000 €	1.307.000 €

Die Veranschlagung orientiert sich am Ergebnis des Jahresverlaufs des Haushaltsjahres 2025

zu Position	7.	Kostenerstattungen
--------------------	-----------	---------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34810000	Abschläge vom Land f. BTHG-bedingten Mehraufwand (Erstattung Personalaufwand)	400.000 €	500.000 €	900.000 €
34811000	Erstattungen vom Land für BTHG-bedingten Mehraufwand (Transferaufwand)	1.340.000 €	1.140.000 €	1.700.000 €
34821000	Erstattungen von anderen Trägern	100.000 €	100.000 €	100.000 €
	Summe Position 7.	1.440.000 €	1.740.000 €	2.700.000 €

Die in den Transferaufwendungen enthaltenen Beträge des BTHG-bedingten Mehraufwands werden durch die Erstattungen teilweise gedeckt.

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43311000	Leistungen nach dem SGB IX	30.266.500 €	31.809.500 €	34.461.500 €
	Summe Position 17.	30.266.500 €	31.809.500 €	34.461.500 €

Die Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX werden weiter ansteigen. Der Abschluss des neuen Landesrahmenvertrages erhöht die Leistungssätze deutlich.

Fallzahlen	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026
Anzahl der Leistungsberechtigten	1023	1040	1055
Zahl der Hilfeleistungen insgesamt	1468	1482	1503



Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Art der Aufgabe:

Sämtliche Leistungen nach dem SGB VIII

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.342.725,04	922.000	1.097.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	2.513.258,63	2.190.000	2.190.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.300,00	2.000	2.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.599.674,80	3.450.000	3.850.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.742,47	100	100
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	10.482.700,94	6.564.100	7.139.100
12	- Personalaufwendungen	-5.816.085,52	-5.905.200	-6.400.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-176.161,84	-255.600	-253.600
15	- Abschreibungen	-904,38	-600	-2.500
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-23.455.259,63	-21.373.200	-22.076.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-960.258,85	-309.200	-378.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-30.408.670,22	-27.843.800	-29.110.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-19.925.969,28	-21.279.700	-21.971.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-2.530.400,00	-2.449.700	-2.419.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-2.530.400,00	-2.449.700	-2.419.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-22.456.369,28	-23.729.400	-24.391.500



Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

Art der Aufgabe:
 Förderung und Pflege von Jugendlichen

Produkte:
 36.20.01 Kinder- und Jugendarbeit
 36.20.02 Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII

Verantwortlich:
 Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.700,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	41.445,62	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.853,42	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	144.999,04	0	0
12	- Personalaufwendungen	-15.224,76	-15.700	-17.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.398.293,83	-1.226.200	-1.244.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.413.518,59	-1.241.900	-1.262.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.268.519,55	-1.241.900	-1.262.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-19.100,00	-19.500	-18.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-19.100,00	-19.500	-18.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.287.619,55	-1.261.400	-1.281.000

Produktgruppe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
----------------------	--------------	---

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43180000	Zuweisungen an übrige Bereiche	- €	946.200 €	964.500 €
43310000	Leistungen nach dem SGB VIII	294.000 €	280.000 €	280.000 €
Summe Position 17.		294.000 €	1.226.200 €	1.244.500 €

Leistungen zur Förderung der örtlichen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit fallen seit 2023 unter den Leistungskatalog des SGB VIII und werden entsprechend auf dem Aufwandskonto 43310000 veranschlagt und gebucht. Auf Konto 43180000 werden die Trägerzuschüsse veranschlagt und gebucht, die sich wie folgt zusammensetzen:

<u>Bezeichnung:</u>	<u>Anmerkung:</u>	<u>dynamisiert:</u>	<u>Vorjahr</u>	<u>Planjahr</u>
a) Jugendpflegerische Maßnahmen			21.000 €	21.000 €
b) Jugendherbergswerk			200 €	200 €
c) Ev. Dekanatsamt für Psychologische Beratungsst.	KT 24.07.1997	x	538.600 €	551.500 €
d) Verein für Betreuung im Landkreis Tuttlingen e. V.	SGA 06.12.2023		120.000 €	120.000 €
e) Tagesbetreuung für Kinder	KT 24.07.2014	x	187.600 €	192.100 €
f) Anlaufstelle bei sexuellem Mißbrauch (Verein "Phoenix")		x	38.800 €	39.700 €
- Zuschuss an "Phoenix"	SVA 02.12.2015, SGA 16.11.2016		- €	- €
g) Förderung der örtlichen Jugendarbeit *			- €	- €
h) Schulsozialarbeit *			- €	- €
i) Projektarbeit Bürgerschaftliches Engagement			- €	- €
j) Erziehungsberatungsstelle			40.000 €	40.000 €
			946.200 €	964.500 €



Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Art der Aufgabe:	Produkte:
Sämtliche Leistungen der Wirtschaftlichen Jugendhilfe	36.30.01 Sozial- und Lebensberatung und Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung 36.30.02 Förderung der Erziehung in der Familie 36.30.03 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention 36.30.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren 36.30.05 Beistandschaft/Amtsvormundschaft 36.30.06 Einrichtungen für Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Verantwortlich:
Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.146,00	0	25.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	709.026,01	710.000	710.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.300,00	2.000	2.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.545.710,07	1.385.000	1.285.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.742,47	100	100
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	4.302.924,55	2.097.100	2.022.100
12	- Personalaufwendungen	-4.248.702,11	-4.362.900	-4.446.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-157.804,98	-235.900	-230.600
15	- Abschreibungen	-904,38	-600	-2.500
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-15.210.841,57	-14.378.000	-14.461.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-953.437,49	-296.200	-366.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-20.571.690,53	-19.273.600	-19.506.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-16.268.765,98	-17.176.500	-17.484.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.824.400,00	-1.782.200	-1.626.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.824.400,00	-1.782.200	-1.626.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-18.093.165,98	-18.958.700	-19.110.700



Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	363003	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

Art der Aufgabe:

Hilfe zur Erziehung;
 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche gemäß § 35a Abs. 3
 i. V. m. Abs. 1 SGB VIII;
 Hilfe für junge Volljährige;
 Inobhutnahme;

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Die Ausgestaltung der Leistungen kann erfolgen durch: Erziehungsberatung, soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbei-stand / Betreuungshelfer, sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe / Familienpflege, Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung und weiteren Formen der Hilfe

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.146,00	0	25.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	700.280,55	700.000	700.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.300,00	2.000	2.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.517.588,41	1.385.000	1.285.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	4.240.314,96	2.087.100	2.012.100
12	- Personalaufwendungen	-2.467.371,92	-2.543.300	-2.570.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-119.563,17	-207.500	-194.500
15	- Abschreibungen	-769,36	-600	-2.500
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-14.807.714,27	-13.918.000	-14.001.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-921.853,30	-262.300	-357.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-18.317.272,02	-16.931.700	-17.126.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-14.076.957,06	-14.844.600	-15.114.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.127.600,00	-1.115.100	-943.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.127.600,00	-1.115.100	-943.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-15.204.557,06	-15.959.700	-16.057.900

Produkt	36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschl. Krisenintervention
----------------	-----------------	---

zu Position	4.	sonstige Transfererträge
--------------------	-----------	---------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
32210000	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	800.000 €	700.000 €	700.000 €
Summe Position 4.		800.000 €	700.000 €	700.000 €

Erläuterungen

zu 32210000 Der Betrag setzt sich aus 400.000 € für Kostenbeiträge bei Hilfen zur Erziehung und aus 300.000 € für Kostenbeiträge für Hilfen für junge Volljährige zusammen.

zu Position	7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34810000	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen vom Land	25.000 €	25.000 €	25.000 €
34810990	Erstattungen vom Land (UMA)	260.000 €	260.000 €	260.000 €
34820000	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	400.000 €	400.000 €	400.000 €
34820990	Erstattungen anderer Jugendhilfeträger (UMA)	700.000 €	700.000 €	600.000 €
Summe Position 7.		1.385.000 €	1.385.000 €	1.285.000 €

Die Zahl der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UMA) bleibt weiterhin auf hohem Niveau. Die Aufwendungen für UMAs werden vom Land erstattet.

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43180000	Zuweisungen an übrige Bereiche (Familienhebammen und "Fachstelle Frühe Hilfen")	50.000 €	50.000 €	36.500 €
43310000	Soziale Leistungen an nat. Personen a.v.E.	3.070.000 €	2.840.000 €	3.090.000 €
43310990	Soziale Leistungen an nat. Personen a.v.E. (§ 41 i.V.m. § 35a SGB VIII - amb. Hilfen)	50.000 €	3.000 €	- €
43320000	Soziale Leistungen an nat. Personen i.E.	10.045.000 €	9.915.000 €	9.915.000 €
43320990	Soziale Leistungen an nat. Personen i.E.	1.010.000 €	1.110.000 €	960.000 €
Summe Position 17.		14.225.000 €	13.918.000 €	14.001.500 €

Wir gehen von etwa gleichbleibenden Fallzahlen aus, der Nettobedarf verbleibt auf hohem Niveau. Die Kalkulation der Ansätze orientiert sich am Forecast für 2025

Erläuterung:

Fallzahlen:	2024	2025	2026
ambulante Hilfen	362	374	375
teilstationäre Hilfen	55	54	55
stationäre Hilfen	223	225	229
Summe	640	653	659



Teilergebnishaushalt 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Art der Aufgabe:

Übernahme von Teilnahme- bzw. Kostenbeiträgen nach § 90 Abs. 3 SGB VIII einschl.
 Prüfung der Voraussetzungen, und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern / des
 Elternteils

Produkte:

36.50.01 Tageseinrichtungen für Kinder
 36.50.02 Kindertagespflege
 36.50.03 Finanzielle Förderung von Kinder in Tageseinrichtungen und in -pflege

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.235.879,04	850.000	1.000.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	389.117,92	350.000	350.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.716,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.629.712,96	1.200.000	1.350.000
12	- Personalaufwendungen	-301.709,19	-306.900	-425.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.234,04	-1.800	-2.100
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.932.129,63	-1.700.000	-1.800.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.650,55	-2.500	-2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.239.723,41	-2.011.200	-2.229.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-610.010,45	-811.200	-879.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-136.300,00	-132.700	-169.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-136.300,00	-132.700	-169.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-746.310,45	-943.900	-1.049.400

Produkt	36.50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
----------------	--------------	---

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land (§ 29c FAG)	600.000 €	850.000 €	1.000.000 €

zu Position	4.	sonstige Transfererträge
--------------------	-----------	---------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
32110000	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	300.000 €	350.000 €	350.000 €

Mit den steigenden Fallzahlen bei Kindern in Tagespflege steigen analog zu den Transferaufwendungen auch die Erträge aus Kostenbeiträgen an, allerdings nicht im Umfang der Steigerung bei den Transferaufwendungen

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43310000	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	1.700.000 €	1.700.000 €	1.800.000 €

Erläuterung:

Die Fallzahlen bei den Kindern in Tagespflege steigt weiterhin an. Entsprechend sind höhere Transferaufwendungen zu veranschlagen.

Fallzahlen:	2024	2025	2026
Kindertagespflege (Produktbereich 36)	270	280	280
Kindertageseinrichtung (Produktbereich 36)	301	310	320
Summe	571	590	600



Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 3680 Kooperation und Vernetzung

Art der Aufgabe:

Leistungen, die über allgemeine Planungs- und Kooperationsleistungen der Produktgruppen 36.20 bis 36.50 hinausgehen

Produkte:

- 36.80.00 Kooperation und Vernetzung
- 36.80.01 Stabstelle Sozialplanung
- 36.80.02 Kreisjugendreferat
- 36.80.03 Bildungskoordination
- 36.80.04 Behindertenbeauftragte/-r

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	72.000,00	72.000	72.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.109,26	65.000	65.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	82.109,26	137.000	137.000
12	- Personalaufwendungen	-798.607,52	-793.300	-1.057.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.808,98	-13.100	-15.400
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-68.306,14	-69.000	-70.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.119,41	-10.500	-9.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-881.842,05	-885.900	-1.153.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-799.732,79	-748.900	-1.016.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-329.200,00	-311.500	-391.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-329.200,00	-311.500	-391.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.128.932,79	-1.060.400	-1.407.500

Produktgruppe	36.80	Kooperation und Vernetzung
----------------------	--------------	-----------------------------------

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43310000	Honorare für Dolmetscher	5.000 €	4.000 €	5.700 €
43180000	Honorare für Familienhebammen und Familienpaten	65.000 €	65.000 €	65.000 €
	Summe Position 17.	70.000 €	69.000 €	70.700 €



Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 3690 Unterhaltsvorschussleistungen

Art der Aufgabe:

Bearbeitung von Anträgen im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes sowie
 Heranziehung der Unterhaltspflichtigen;
 Beratung von alleinerziehenden Elternteilen

Produkte:

36.90.00 Unterhaltsvorschussleistungen
 36.90.01 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	1.373.669,08	1.130.000	1.130.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.949.286,05	2.000.000	2.500.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	4.322.955,13	3.130.000	3.630.000
12	- Personalaufwendungen	-451.841,94	-426.400	-453.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.313,84	-4.800	-5.500
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-4.845.688,46	-4.000.000	-4.500.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51,40	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-5.301.895,64	-4.431.200	-4.958.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-978.940,51	-1.301.200	-1.328.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-221.400,00	-203.800	-214.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-221.400,00	-203.800	-214.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.200.340,51	-1.505.000	-1.542.900

Produktgruppe	36.90	Unterhaltsvorschussleistungen
----------------------	--------------	--------------------------------------

zu Positionen	4.+7.	sonstige Transfererträge und Kostenerstattungen
----------------------	--------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
32xxxxxx	Transfererträge	1.130.000 €	1.130.000 €	1.130.000 €
34xxxxxx	Kostenerstattungen	1.646.000 €	2.000.000 €	2.500.000 €
Summe Position 4. und 7.		2.776.000 €	3.130.000 €	3.630.000 €

Erläuterungen

Die UVG-Leistungen werden gemeinsam von Bund, Land und Kreis getragen, so dass beim Kreis entsprechend 1/3 der Aufwendungen verbleibt. Mit steigenden Aufwendungen steigen auch die Erstattungen von Bund/Land an.

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43310120	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	3.600.000 €	4.000.000 €	4.500.000 €

Erläuterung:

Zwar steigen die Fallzahlen nur leicht an, jedoch wurden die Unterhaltssätze der drei Altersstufen, anhand derer sich die Leistungen bemessen, erhöht, so dass die Leistungsausgaben ansteigen.

Fallzahlen:	2024	2025	2026
Unterhaltsvorschussleistungen	1.253	1.360	1.460



Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht
 Produktgruppe 3710 Schwerbehindertenrecht

Art der Aufgabe:

Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht;
 Ausstellung von Ausweisen, Beiblättern (einschl. Wertmarken) und
 Streckenverzeichnissen;
 Aufklärung und Beratung

Produkte:

37.10.00 Schwerbehindertenrecht

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	-453.761,89	-472.500	-491.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.025,01	-12.300	-13.600
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-229.998,67	-251.900	-251.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-692.785,57	-736.700	-756.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-692.785,57	-736.700	-756.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-179.800,00	-177.200	-182.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-179.800,00	-177.200	-182.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-872.585,57	-913.900	-939.300

Produktgruppe 37.10		Schwerbehindertenrecht		
zu Positionen 18.		sonstige ordentliche Aufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44293000	Betriebskostenanteil für SER	72.000 €	72.000 €	72.000 €
44310080	Sachverständigenkosten	145.000 €	165.000 €	165.000 €
4xxxxxx	Sonstige Aufwendungen	21.400 €	14.900 €	14.900 €
Summe Positionen 18.		238.400 €	251.900 €	251.900 €

Die gemeinsame Dienststelle für das Soziale Entschädigungsrecht befindet sich im LRA Rottweil. Hierfür leistet der Landkreis Tuttlingen seinen Anteil an den Betriebskosten.

Die Sachverständigenkosten umfassen überwiegend die Kosten für die Begutachtung bei Anträgen auf Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft. Die Anträge nehmen spürbar zu, so dass hier die Aufwendungen steigen.



Produktbereich

41 Gesundheitsdienste

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	122.277,94	396.500	399.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	763.548,74	1.965.600	1.215.400
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	64.752,90	82.000	82.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	284.859,21	138.000	182.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.520,39	35.000	135.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.594,44	500	800
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.269.553,62	2.617.600	2.015.200
12	- Personalaufwendungen	-1.220.047,40	-1.222.500	-1.292.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.622.281,91	-1.692.700	-3.018.800
15	- Abschreibungen	-1.972.252,19	-1.967.100	-1.258.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-4.338.556,35	-6.661.500	-6.156.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.500,87	-103.200	-102.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-9.223.638,72	-11.647.000	-11.828.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-7.954.085,10	-9.029.400	-9.813.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-559.500,00	-557.100	-600.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-559.500,00	-557.100	-600.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-8.513.585,10	-9.586.500	-10.414.000



Teilergebnishaushalt 2026

Seite 206

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 4110 Krankenhäuser

Art der Aufgabe:

Gewährleistung der medizinischen Grundversorgung

Produkte:

41.10.01.01 Klinikum Landkreis Tuttlingen GmbH
41.10.01.02 Seniorenzentrum Bethel gGmbH
41.10.01.03 MVZ Spaichingen Trossingen

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	112.542,38	119.500	119.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	762.022,07	1.214.500	1.202.300
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-437.527,27	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.312,20	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	438.349,38	1.334.000	1.321.800
12	- Personalaufwendungen	-112.542,38	-121.600	-137.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.312,20	0	-1.100.000
15	- Abschreibungen	-1.204.762,83	-1.214.400	-1.202.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-4.200.502,93	-6.500.000	-6.000.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-5.519.120,34	-7.836.000	-8.440.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-5.080.770,96	-6.502.000	-7.118.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-77.500,00	-90.500	-122.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-77.500,00	-90.500	-122.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-5.158.270,96	-6.592.500	-7.240.300

Produktgruppe	41.10	Krankenhäuser
----------------------	--------------	----------------------

zu Position	14.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42110000	Abbruchkosten Alleenstr. 10 für den Bau des neuen Personalwohnheims	- €	- €	1.100.000 €

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43150000	Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	3.000.000 €	6.500.000 €	6.000.000 €

zu 17: **Klinikum Landkreis Tuttlingen GmbH**

Zuweisung an verbundene Unternehmen ist der jährliche Betriebskostenzuschuss zum Ausgleich des Betriebsergebnisses



Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 4120 Gesundheitseinrichtungen

Art der Aufgabe:

Gebäudemanagement Gesundheitszentrum Spaichingen

Produkte:

41.20.01 Gesundheitszentrum Spaichingen

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	297,76	749.900	11.900
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	284.859,21	138.000	182.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	235,26	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	437.527,27	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	722.919,50	887.900	194.400
12	- Personalaufwendungen	-105.878,26	-106.900	-110.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.555.625,69	-1.599.100	-1.616.400
15	- Abschreibungen	-762.867,15	-751.000	-53.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-126.150,00	-140.000	-145.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.135,25	-83.900	-81.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.595.656,35	-2.680.900	-2.007.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.872.736,85	-1.793.000	-1.813.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-65.200,00	-69.000	-61.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-65.200,00	-69.000	-61.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.937.936,85	-1.862.000	-1.874.200

Produktgruppe	41.20	Gesundheitseinrichtungen
----------------------	--------------	---------------------------------

zu Position	6.	privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34110000	Mieten und Pachten	115.000 €	100.000 €	182.500 €
34150000	Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	45.000 €	38.000 €	- €
Summe Position 6.		160.000 €	138.000 €	182.500 €

Erläuterungen

Für die Teile des Gebäudes, die an medizinische Dienstleister vermietet sind, erhält der Landkreis entsprechende Mieterträge. Die Erträge aus für Nebenkosten sind in 2026 in den Mieten und Pachten enthalten. Die Kosten für die Instandhaltung des Bestandsgebäudes sowie die Bewirtschaftung (Strom, Heizung,...) sind in Pos. 14 enthalten. Diese Aufwendungen sind Teil der Deckungskreise 50 und 54, welche separat erläutert werden.

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43150000	Zuweisungen an verbundene Unternehmen	150.000 €	140.000 €	145.000 €

Der Planansatz für die Zuweisungen an verbundene Unternehmen (Gesundheitszentrum Spaichingen GmbH) betrifft den Dienstleistungsvertrag zwischen der Gesundheitszentrum Spaichingen GmbH und dem Landkreis Tuttlingen.



Produktbereich 41 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Art der Aufgabe:

Maßnahmen der Gesundheitspflege der Kreisbewohner

Produkte:

- 41.40.01 Gesundheitsförderung/Prävention
- 41.40.03 Epidemiologie
- 41.40.05 Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen
- 41.40.06 Zahngesundheitsförderung
- 41.40.07 Amtsärztliche Untersuchung/Gutachten
- 41.40.09 Allgemeiner Gesundheitsschutz
- 41.40.10 Personenbezogener Infektionsschutz
- 41.40.11 Hygiene-Monitoring von Trinkwasser/Badewasser und Entsorgungseinrichtungen
- 41.40.14 Telemedizin

Verantwortlich:

Herr Dezernent Bernd Mager

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.735,56	277.000	280.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.228,91	1.200	1.200
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	64.752,90	82.000	82.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.285,13	35.000	135.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	282,24	500	800
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	108.284,74	395.700	499.000
12	- Personalaufwendungen	-1.001.626,76	-994.000	-1.043.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.344,02	-93.600	-302.400
15	- Abschreibungen	-4.622,21	-1.700	-2.300
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-11.903,42	-21.500	-11.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.365,62	-19.300	-20.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.108.862,03	-1.130.100	-1.380.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.000.577,29	-734.400	-881.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-416.800,00	-397.600	-417.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-416.800,00	-397.600	-417.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.417.377,29	-1.132.000	-1.299.500

Produktgruppe	41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
----------------------	--------------	--

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land (für ESU)	22.000 €	277.000 €	280.000 €
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land (Corona-Pandemie)	- €	- €	- €
	Summe Position 2.	22.000 €	277.000 €	280.000 €

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33110000	Verwaltungsgebühren	108.000 €	82.000 €	82.000 €

zu Position	14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42220000	kleinere Beschaffungen	2.500 €	2.000 €	2.000 €
42510000	Haltung von Fahrzeugen	7.000 €	7.000 €	7.000 €
42610000	Dienstbekleidung	2.000 €	2.000 €	5.000 €
42xxxxxx	sonstige Aufwendungen	75.900 €	82.600 €	288.400 €
	Summe Positionen 14. und 18.	87.400 €	93.600 €	302.400 €

Erläuterungen

- zu 2. Der öffentliche Gesundheitsdienst soll digitalisiert werden. Hierfür werden Zuweisungen des Landes zur Finanzierung der Aufwendungen für diese Vorhaben erwartet.
- zu 5. Die Erträge aus Verwaltungsgebühren für amtsärztliche Untersuchungen orientieren sich am vorläufigen Ergebnis für 2024 und dem Verlauf des Haushaltsjahres 2025
- zu 14. Nach Ende der Pandemie gingen die Beschaffungen für entsprechende Ausrüstungsgegenstände auf den Stand vor der Pandemie zurück. Für die Digitalisierung des öffentlichen Gesundheitsdienstes sind deutlich höhere Mittel (EDV) eingestellt. Diese sind Teil des



Produktbereich 42 Sport und Bäder
Produktgruppe 4210 Förderung des Sports

Produkte:
42.10.01 Sportförderung

Verantwortlich:
Frau Dezerementin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-87,35	-3.800	-3.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-87,35	-3.800	-3.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-87,35	-3.800	-3.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-87,35	-3.800	-3.800

THH 5 – Ländlicher Raum und Umwelt

Produktgruppen und Produkte

51	Räumliche Planung und Entwicklung
51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
51.12	Flurneuordnung
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
55.20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege
55.50	Forstwirtschaft
55.51	Landwirtschaft
56	Umweltschutz
56.10	Umweltschutzmaßnahmen
56.10.07	Konzeptionen zum Klimaschutz und Energieplanung
56.10.09	Umwelt Immissionsschutz/Schornsteinfegerwesen/Abfall/Bodenschutz



Teilhaushalt 5 ländlicher Raum und Umwelt

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	224.547,68	162.300	404.800
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	906.223,93	955.800	1.241.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.313.635,12	1.398.000	1.359.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	172.848,88	44.800	238.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.830,46	8.000	24.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.637.086,07	2.568.900	3.267.100
12	- Personalaufwendungen	-7.952.323,93	-8.292.500	-8.581.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-476.774,54	-567.600	-613.100
15	- Abschreibungen	-33.983,07	-36.600	-35.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-127.262,00	-130.600	-134.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-300.593,08	-332.500	-335.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-8.890.936,62	-9.359.800	-9.698.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-6.253.850,55	-6.790.900	-6.431.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-3.141.900,00	-3.100.400	-3.190.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-3.141.900,00	-3.100.400	-3.190.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-9.395.750,55	-9.891.300	-9.622.200



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.921.818,29	2.568.900	3.267.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.270.025,34	-9.323.200	-9.663.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-6.348.207,05	-6.754.300	-6.396.700
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-36.094,42	-52.000	-16.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-8.121,75	-12.400	-4.300
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-44.216,17	-64.400	-20.300
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-44.216,17	-64.400	-20.300
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-6.392.423,22	-6.818.700	-6.417.000



Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Art der Aufgabe:

Räumliche Planung und Entwicklung im Kreisgebiet

Verantwortlich:

Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	29.080,00	17.600	31.300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	775.292,43	750.000	690.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.370,13	8.800	58.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.806,23	0	16.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	878.548,79	776.400	795.300
12	- Personalaufwendungen	-2.337.084,21	-2.407.600	-2.435.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-177.703,10	-181.700	-228.500
15	- Abschreibungen	-32.195,82	-35.900	-33.800
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.087,65	-49.700	-47.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.581.070,78	-2.674.900	-2.745.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.702.521,99	-1.898.500	-1.949.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-934.900,00	-913.100	-923.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-934.900,00	-913.100	-923.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.637.421,99	-2.811.600	-2.873.700



Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe 5111 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Art der Aufgabe:

Bereitstellung des Liegenschaftskatasters,
Bereitstellung von Grundlagenkarten,
Durchführung von Katastervermessungen

Produkte:

51.11.01 Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters
51.11.06 Stabstelle GIS
51.11.12 Vermessung

Verantwortlich:

Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.240,00	0	17.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	775.292,43	750.000	690.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.360,10	0	39.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.341,88	0	13.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	837.234,41	750.000	759.900
12	- Personalaufwendungen	-1.967.294,07	-2.052.600	-2.023.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-136.122,95	-144.800	-159.300
15	- Abschreibungen	-30.720,24	-34.900	-33.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.322,81	-32.900	-31.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.156.460,07	-2.265.200	-2.247.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.319.225,66	-1.515.200	-1.487.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-783.400,00	-773.000	-765.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-783.400,00	-773.000	-765.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.102.625,66	-2.288.200	-2.252.900

Produktgruppe	51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
----------------------	--------------	--

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlage
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	- €	- €	17.900 €

zu 31410000 Kompensierung der Einnahmeausfälle für die Bereitstellung von Daten bei OpenData.

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
3321XXXX	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	750.000 €	750.000 €	690.000 €

zu 3321xxxx Es handelt sich um Gebührenerträge für Dienstleistungen im Bereich Liegenschaftskataster, GIS und Vermessung. Der reduzierte Ansatz ist auf die Digitalisierung der Liegenschaftskatasterakten durch das Land zurückzuführen, wodurch sich die Dienstleistungen in diesem Bereich zeitlich verschieben und die Gebührenerträge sinken.



Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe 5112 Flurneuordnung

Produkte:

51.12.01 Flurneuordnung für Gemeindeentwicklung, Land- und Forstwirtschaft und Naturschutz

Verantwortlich:

Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	18.840,00	17.600	13.400
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.010,03	8.800	19.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.464,35	0	3.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	41.314,38	26.400	35.400
12	- Personalaufwendungen	-369.790,14	-355.000	-412.100
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.580,15	-36.900	-69.200
15	- Abschreibungen	-1.475,58	-1.000	-200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.764,84	-16.800	-15.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-424.610,71	-409.700	-497.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-383.296,33	-383.300	-462.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-151.500,00	-140.100	-158.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-151.500,00	-140.100	-158.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-534.796,33	-523.400	-620.800

Produktgruppe	51.12	Flurneuordnung
----------------------	--------------	-----------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	19.000 €	17.600 €	13.400 €

zu 3321xxxx Eine Reduktion des Personalbestandes hat einen Rückgang der Einnahmen zur Folge.

zu Position	7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34810000	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen vom Land	9.500 €	8.800 €	19.000 €

zu 34810000 Die Erhöhung der Erträge ist größtenteils auf die Kostenerstattung von Pool-Mitarbeitern zurückzuführen

zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42xxxx	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.600 €	36.900 €	39.200 €
42910000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	- €	- €	30.000 €
Summe Position 14		46.600 €	36.900 €	69.200 €

zu 42910000 Aufwendungen an externe Dienstleister im Bereich Landespflege zum Ausgleich von unbesetzter Stelle.



Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	195.467,68	141.700	190.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	46.572,42	55.300	51.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.313.635,12	1.398.000	1.359.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.478,75	36.000	180.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	842,53	8.000	8.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.671.996,50	1.639.000	1.788.300
12	- Personalaufwendungen	-4.753.909,75	-5.016.600	-5.336.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-208.751,93	-277.000	-309.200
15	- Abschreibungen	-1.320,58	-700	-1.300
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-127.262,00	-130.600	-134.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.668,57	-217.300	-222.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-5.308.912,83	-5.642.200	-6.004.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.636.916,33	-4.003.200	-4.215.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.870.500,00	-1.864.400	-1.963.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.870.500,00	-1.864.400	-1.963.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-5.507.416,33	-5.867.600	-6.179.000



Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
 Produktgruppe 5520 Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Art der Aufgabe:

Erhalt und Verbesserung der Qualität der Oberflächengewässer
 Erhalt und Entwicklung naturnaher Oberflächengewässer
 Schutz des Grundwassers vor schädlichen Stoffeinträgen
 Nachhaltige Oberflächen- und Grundwasserbewirtschaftung
 Erhalt und Verbesserung des Hochwasserschutzes

Produkte:

55.20.02 Wasserrechtliche Maßnahmen
 55.20.03 Konzeptionen zum Gewässerschutz

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	45.381,00	50.000	50.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	45.381,00	50.000	50.000
12	- Personalaufwendungen	-1.118.814,10	-1.205.900	-1.373.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.003,84	-53.700	-60.800
15	- Abschreibungen	-504,08	0	-400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.388,17	-13.600	-14.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.162.710,19	-1.273.200	-1.449.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.117.329,19	-1.223.200	-1.399.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-432.000,00	-437.900	-489.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-432.000,00	-437.900	-489.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.549.329,19	-1.661.100	-1.888.700

Produktgruppe	55.20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
----------------------	--------------	---

zu Position	5.	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
33110000	Gebühren	50.000 €	50.000 €	50.000 €

zu 33110000 Die Gebührenerträge für wasserrechtliche Maßnahmen haben sich seit 2022 auf dem Ansatz des Jahres 2023 eingependelt, so dass der Ansatz auch für 2026 veranschlagt wird.



Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
Produktgruppe 5530 Friedhofs- und Bestattungswesen

Art der Aufgabe:

Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern und Ehrengräbern

Produkte:

55.30.03 Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern, historischen und jüdischen Friedhöfen

Verantwortlich:

Dezernent für Finanzen und zentraler Service

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-500,00	-500	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-500,00	-500	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-500,00	-500	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-500,00	-500	0



Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
 Produktgruppe 5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Art der Aufgabe:

Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft
 Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt

Produkte:

55.40.00 Naturschutz
 55.40.03 Naturschutzzentrum und Naturpark Obere Donau

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig
 Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	53.451,94	70.000	70.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.573,90	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	57.025,84	70.000	70.000
12	- Personalaufwendungen	-347.195,28	-414.900	-520.100
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.165,27	-21.300	-22.300
15	- Abschreibungen	-781,33	-300	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-104.792,27	-105.100	-109.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.015,25	-15.000	-15.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-469.949,40	-556.600	-666.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-412.923,56	-486.600	-596.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-141.600,00	-157.000	-190.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-141.600,00	-157.000	-190.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-554.523,56	-643.600	-786.500

Produktgruppe	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege
----------------------	--------------	--

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Personalkostenerstattung für Natura 2000	70.000 €	70.000 €	70.000 €

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	47.600 €	48.100 €	48.000 €
43180000	Zuweisungen an übrigen Bereich	17.000 €	57.000 €	61.000 €
	Summe Position 17.	64.600 €	105.100 €	109.000 €

Erläuterung:

zu 43130000	Mitgliedsbeitrag an den Landschaftserhaltungsverband Landkreis Tuttlingen (LEV)			
zu 43180000	Zuschuss Naturschutz-Großprojekt Baar			17.000 €
	Zuschuss "Naturpark Obere Donau"			44.000 €
				61.000 €

zu Position	18.	sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44293000	Gebühren und Entgelte	52.000 €	13.000 €	13.000 €
44310080	Sachverständigenkosten Naturschutz	2.000 €	2.000 €	2.000 €
	Summe Position 18.	54.000 €	15.000 €	15.000 €

zu 44293000 Bitte beachten Sie, dass der Zuschuss Naturpark und Obere Donau ab 2025 nicht mehr unter 44293000 Gebühren und Entgelte, sondern unter 43180000 Zuweisungen an übrigen Bereich gebucht wird. Daher reduziert sich der Ansatz.



Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
 Produktgruppe 5550 Forstwirtschaft

Art der Aufgabe:

Pflege und Bewirtschaftung des Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben und der Ziele des Waldeigentümers

Produkte:

55.50.01 Staatswald: Holzproduktion und staatliche Regiejagd, Ökologie und Soziales,
 55.50.04 Kommunalwald und Privatwald: Holzproduktion, Ökologie und Soziales
 55.50.05 Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde, Ausbildung

Verantwortlich:

Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	142.015,74	71.700	120.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	673,42	5.000	700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.313.635,12	1.398.000	1.359.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.801,15	36.000	180.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	842,53	8.000	8.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.565.967,96	1.518.700	1.668.000
12	- Personalaufwendungen	-2.006.310,87	-2.018.800	-1.996.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-122.664,90	-144.100	-162.300
15	- Abschreibungen	-35,17	-400	-900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-178.090,91	-173.500	-174.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.307.101,85	-2.336.800	-2.334.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-741.133,89	-818.100	-666.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-791.400,00	-756.900	-749.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-791.400,00	-756.900	-749.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.532.533,89	-1.575.000	-1.415.500

Produktgruppe	55.50	Forstwirtschaft
----------------------	--------------	------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410060	Zuweisungen und Zuschüsse Land Privatwald	59.900 €	71.700 €	120.000 €

zu 31410060 Aufgrund der Erhöhung des Stundensatzes für die Privatwaldbetreuung ergibt sich ein Anstieg des Ansatzes.

zu Position	6.	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34610070	Entgelte aus der Privatwaldbeförderung	912.000 €	979.700 €	999.000 €
34610080	Entgelte aus der Kommunalwaldbeförderung	40.000 €	43.300 €	60.600 €
34610090	Erträge aus dem Holzverkauf Kommunalwald	216.000 €	282.000 €	279.700 €
34610100	Erträge aus dem Holzverkauf Privatwald	77.500 €	93.000 €	20.000 €
Summe Position 6.		1.245.500 €	1.398.000 €	1.359.300 €

zu 34610070 Im Vergleich zu den Vorjahren wird für das Klimaangepasste Waldmanagement und für die Ökopunktemaßnahmen auf Rapport erwartet. Infolgedessen steigt der Ansatz im Vergleich zum Vorjahr.

zu 34610080 Aufgrund der Erhöhung des Stundensatzes für die Privatwaldbetreuung wird mit einem erhöhten Arbeitsvolumen und entsprechenden Erstattungen von Privatwaldbesitzern gerechnet.

zu 34610090 und 34610100 Die Prognose des Holzverkäufers geht davon aus, dass im Jahr 2026 aufgrund des geringen Holzeinschlags mit rückläufigen Erträgen aus dem Holzverkauf zu rechnen ist.

zu Position	7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34880000	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	- €	36.000 €	180.000 €

zu 34880000 Aufgrund der Geschäftsführung der FBG erfolgt eine Aufstockung. Diese umfasst die Personalgestellung sowie einen Gemeinkostenzuschlag und die Arbeitsplatzausstattung.

zu Position	10.	Sonstige ordentliche Erträge
--------------------	------------	-------------------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
35910000	Andere sonstige ordentliche Erträge	- €	8.000 €	8.000 €

zu 35910000 Der Landkreis Tuttlingen hat aufgrund des Borkenkäferbefalls Spritzmittel erworben, um im Katastrophenfall eine Bereitstellung von Spritzmitteln für die Gemeinden sicherzustellen. Die Erstattung erfolgt über die Gemeinden. Der Aufwand für die Anschaffung der Spritzmittel wurde bereits im Haushaltsjahr 2024 berücksichtigt.

zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42510000	Haltung von Fahrzeugen	- €	11.000 €	11.000 €



Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
 Produktgruppe 5551 Landwirtschaft

Art der Aufgabe:

Förderung, Koordination und Verwaltung von landwirtschaftlichen Maßnahmen im Kreisgebiet

Produkte:

- 55.51.01 Verwaltungsverfahren zu Förder und Ausgleichsleistungen
- 55.51.04 Berufsbildung im Agrarbereich
- 55.51.06 Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung
- 55.51.07 Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung
- 55.51.09 Maßnahmen zu umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Maßnahmen
- 55.51.14 Maßnahmen im Bereich Ernährung

Verantwortlich:

Herr Dezerent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	518,00	300	300
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.103,70	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.621,70	300	300
12	- Personalaufwendungen	-1.281.589,50	-1.377.000	-1.446.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.917,92	-57.900	-63.800
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-21.969,73	-25.000	-25.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.174,24	-15.200	-18.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.368.651,39	-1.475.100	-1.554.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.365.029,69	-1.474.800	-1.553.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-505.500,00	-512.600	-534.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-505.500,00	-512.600	-534.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.870.529,69	-1.987.400	-2.088.300

Produktgruppe	55.51	Landwirtschaft
----------------------	--------------	-----------------------

zu Positionen	14. und 18.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / sonstige ordentliche Aufwendungen
----------------------	--------------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42510000	Haltung von Fahrzeugen	26.000 €	26.000 €	26.000 €
44293000	Mitgliedbeiträge	200 €	200 €	200 €
Summe Positionen 14. und 18.		26.200 €	26.200 €	26.200 €

Erläuterung:

zu 44293000 Mitgliedsbeitrag an Arbeitsgemeinschaft für Höhenlandwirtschaft

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	20.000 €	25.000 €	25.000 €

Erläuterung:

		Ansatz 2025	Ansatz 2026
zu 43130000	a) Tierzuchtverein	400 EUR	400 EUR
	b) Imkervereine		
	- Allgemeiner Zuschuss	300 EUR	300 EUR
	- 50% der Kosten für Schädlingsbekämpfungsmittel, höchstens	2.600 EUR	2.600 EUR
	c) Kreisobst- und Gartenbauvereine, Siedler- und Kleingärtner	500 EUR	500 EUR
	d) Kreisbauernverband, Badischer Landwirtschaftl. Hauptverband		
	1. Allgemeiner Zuschuss	5.700 EUR	5.700 EUR
	2. Maschinen- u. Betriebshilfsring Donau-Heubg.	3.100 EUR	3.100 EUR
	3. Ausfallgarantie für Betriebshelfer 60% des ungedeckten Aufwands, höchstens	5.200 EUR	5.200 EUR
	4. Projekt Klassenzimmer Bauernhof	5.000 EUR	5.000 EUR
	e) Ehrenpreis bei Ausstellungen	600 EUR	600 EUR
	f) Förderung der Landwirtschaft (Bodenuntersuchungen)	1.600 EUR	1.600 EUR
		25.000 EUR	25.000 EUR



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	3.000	183.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	84.359,08	150.500	500.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.181,70	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	86.540,78	153.500	683.500
12	- Personalaufwendungen	-861.329,97	-868.300	-809.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.319,51	-108.900	-75.400
15	- Abschreibungen	-466,67	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.836,86	-65.500	-65.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.000.953,01	-1.042.700	-949.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-914.412,23	-889.200	-266.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-336.500,00	-322.900	-303.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-336.500,00	-322.900	-303.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.250.912,23	-1.212.100	-569.500



Produktbereich 56 Umweltschutz
 Produktgruppe 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Art der Aufgabe:
 Schutz von Menschen und Natur sowie Schonung der natürlichen Ressourcen

Produkte:
 56.10.07 Konzeptionen zum Klimaschutz
 56.10.09 Umwelt Immissionsschutz/Schornsteinfegerwesen/Abfall/Bodenschutz

Verantwortlich:
 Herr Dezernent Jochen Karl
 Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	3.000	183.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	84.359,08	150.500	500.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.181,70	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	86.540,78	153.500	683.500
12	- Personalaufwendungen	-861.329,97	-868.300	-809.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.319,51	-108.900	-75.400
15	- Abschreibungen	-466,67	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.836,86	-65.500	-65.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.000.953,01	-1.042.700	-949.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-914.412,23	-889.200	-266.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-336.500,00	-322.900	-303.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-336.500,00	-322.900	-303.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.250.912,23	-1.212.100	-569.500



Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	5610	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	561007	Konzeptionen zum Klimaschutz und Energieplanung

Art der Aufgabe:

Förderung des Wirtschafts- und Investitionsklimas

Verbesserung der harten und weichen Standortfaktoren

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit

Weiterentwicklungen in den Bereichen Energie und Klimaschutz

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	3.000	183.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	3.000	183.500
12	- Personalaufwendungen	-7.509,51	-15.700	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.513,04	-73.000	-40.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-500	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-40.022,55	-89.200	-40.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-40.022,55	-86.200	143.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-6.100,00	-9.800	-4.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-6.100,00	-9.800	-4.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-46.122,55	-96.000	138.900

Produkt	56.10.07	Konzeptionen zum Klimaschutz und Energieplanung
----------------	-----------------	--

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	3.000 €	3.600 €	183.500 €

zu 31410000 Zuweisungen für Klimawandelanpassungsgesetz.

zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42xxxxxx	Sonstige Aufwendungen	700 €	- €	- €
42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	50.000 €	73.000 €	40.000 €
Summe Position 14.		50.700 €	73.000 €	40.000 €

Erläuterung:

zu 42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		Ansatz 2026
	Beratungsleistungen EEA (Energieagentur SBH)	jährlich	- €
	Programmbbeitrag EEA (Bundesgeschäftsstelle EEA)	jährlich	- €
	Beratungsleistung Energie/ Klimaschutz	einmalig	40.000 €
	Beratungsleistung "Leitstern Energieeffizienz"	alle 2 Jahre	- €
	Maßnahmen "klimaneutrale Kreisverwaltung"	jährlich	- €
	Kurzfristige Klimaschutzprojekte	jährlich	- €
	CO2-Kompensation	jährlich	- €
			40.000 €



Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	5610	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	561009	Umwelt Immissionsschutz/Schornsteinfegerwesen/Abfall/Bodenschutz

Art der Aufgabe:

Überwachung des Schornsteinfegerwesens, Wahrnehmung abfallrechtlicher Aufgaben,
Erstellung von Konzepten zum Bodenschutz

Verantwortlich:

Herr ELB Stefan Helbig

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	84.359,08	150.500	500.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.181,70	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	86.540,78	150.500	500.000
12	- Personalaufwendungen	-853.820,46	-852.600	-809.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.806,47	-35.900	-35.400
15	- Abschreibungen	-466,67	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.836,86	-65.000	-65.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-960.930,46	-953.500	-909.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-874.389,68	-803.000	-409.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-330.400,00	-313.100	-298.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-330.400,00	-313.100	-298.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.204.789,68	-1.116.100	-708.400

Produkt		56.10.09 Umwelt Immissionsschutz/Schornstefegerwesen/Abfall/Bodenschutz			
zu Position		5. Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen			
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	
33110000	Verwaltungsgebühren	150.000 €	150.500 €	500.000 €	

Der Ansatz 2026 der Verwaltungsgebühren für Aufgaben des Umweltamts bzw. des Bezirkschornstefegers wird erhöht, da von steigenden Gebührenerträgen ausgegangen wird sowie 12 weitere WEA-Genhmigungen geplant sind.

THH 6 – Mobilität, Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

Produktgruppen und Produkte

- 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 - 54.11 Straßenunterhaltung
 - 54.20 Kreisstraßen
 - 54.30 Landesstraßen
 - 54.70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV
 - 54.80 Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH (Beteiligung – bis 2023 unter THH 8)
- 57.10.00.00 Wirtschaftsförderung
 - 57.10.00.01 Wirtschaftsförderungsgesellschaft SBK (Beteiligung – bis 2023 unter THH 8)
 - 57.10.00.02 Medical Mountains GmbH (Beteiligung – bis 2023 unter THH 8)
 - 57.10.00.03 Energieagentur Landkreis Tuttlingen GmbH (Beteiligung – bis 2023 unter THH 8)



Teilhaushalt 6 Mobilität, Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	11.982.601,37	13.849.200	12.844.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.667.447,71	2.460.500	2.383.100
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	7.665,04	9.100	8.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.882.793,86	4.585.000	5.762.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.962.329,18	3.401.000	3.500.100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-1.111,56	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	705.139,65	447.500	447.500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	21.206.865,25	24.752.300	24.945.700
12	- Personalaufwendungen	-4.500.538,13	-4.613.800	-5.115.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.556.990,98	-21.833.300	-23.625.700
15	- Abschreibungen	-5.025.595,87	-4.257.500	-4.435.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.767.393,12	-277.000	-1.158.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.420.764,92	-2.607.100	-2.439.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-35.271.283,02	-33.588.700	-36.773.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-14.064.417,77	-8.836.400	-11.827.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.992.100,00	-1.971.900	-2.135.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.992.100,00	-1.971.900	-2.135.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-16.056.517,77	-10.808.300	-13.963.500



Teilhaushalt 6 Mobilität, Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	21.500.642,91	21.894.300	22.165.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.092.536,11	-29.331.200	-32.338.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-8.591.893,20	-7.436.900	-10.173.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	150.000	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	45.558,86	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	45.558,86	150.000	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.191,46	0	-500.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.125.175,52	-4.730.000	-1.101.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-865.718,70	-796.000	-80.500
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-108.079,68	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-2.101.165,36	-5.526.000	-1.681.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.055.606,50	-5.376.000	-1.681.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-10.647.499,70	-12.812.900	-11.855.000



Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	11.866.977,51	13.739.200	12.732.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.667.447,71	2.460.500	2.383.100
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	7.665,04	9.100	8.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.882.793,86	4.585.000	5.762.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.962.329,18	3.401.000	3.500.100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-1.111,56	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	705.139,65	447.500	447.500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	21.091.241,39	24.642.300	24.833.700
12	- Personalaufwendungen	-4.301.968,67	-4.401.200	-4.906.700
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.555.987,75	-21.829.500	-23.620.500
15	- Abschreibungen	-4.981.834,12	-4.214.000	-4.388.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.565.837,89	-11.000	-941.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.330.583,27	-2.422.900	-2.291.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-34.736.211,70	-32.878.600	-36.148.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-13.644.970,31	-8.236.300	-11.314.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.913.100,00	-1.890.600	-2.056.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.913.100,00	-1.890.600	-2.056.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-15.558.070,31	-10.126.900	-13.371.400



Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 5411 Straßenunterhaltung

Art der Aufgabe:

Betrieb der Straßenmeistereistützpunkte und Unterhaltung der Bundes-, Landes-, und Kreisstraßen im Kreisgebiet

Produkte:

54.11.11 Straßenunterhaltung

Verantwortlich:

Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.049.729,91	4.200.000	4.500.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	36.154,88	35.500	33.700
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.297,50	20.000	15.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	187.989,94	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	5.279.172,23	4.255.500	4.548.700
12	- Personalaufwendungen	-2.498.065,90	-2.564.400	-2.833.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.240.923,15	-1.470.800	-1.519.300
15	- Abschreibungen	-259.881,18	-267.400	-315.400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-489.093,78	-535.900	-536.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-4.487.964,01	-4.838.500	-5.204.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	791.208,22	-583.000	-655.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.011.700,00	-991.800	-1.076.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.011.700,00	-991.800	-1.076.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-220.491,78	-1.574.800	-1.731.800

Produktgruppe	54.11	Straßenunterhaltung
----------------------	--------------	----------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31400000	Zuweisungen des Bundes	1.100.000 €	1.100.000 €	1.400.000 €
31410000	Zuweisungen des Landes	1.500.000 €	1.500.000 €	1.500.000 €
31420000	Zuweisungen von den Kreisstraßen	1.600.000 €	1.600.000 €	1.600.000 €
	Summe Position 2.	4.200.000 €	4.200.000 €	4.500.000 €

zu Position	6.	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34210000	Erträge aus Verkauf (Holzverkauf, gebrauchte Wegweiser, Schrottverkauf)	15.000 €	20.000 €	15.000 €
34110000	Mieten und Pachten für Vermietung Räumlichkeiten SM-Stützpunkte	5.000 €	- €	- €

zu Positionen	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
----------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4xxxxxx	Weitere Aufwendungen	338.600 €	372.800 €	369.300 €
42120000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.000 €	- €	- €
42510000	Haltung von Fahrzeugen und Geräten	500.000 €	510.000 €	550.000 €
42610000	Dienst- und Schutzkleidung	40.000 €	38.000 €	45.000 €
42730000	Aufwendungen für bezogene Leistungen	100.000 €	120.000 €	125.000 €
42811000	Rohstoffe / Fertigungsmaterial	500.000 €	430.000 €	430.000 €
	Summe Positionen 14.	1.483.600 €	1.470.800 €	1.519.300 €

zu Positionen	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
----------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4xxxxxx	Weitere Aufwendungen	36.800 €	35.900 €	36.200 €
44570000	Erstattungen an private Unternehmen (Fremdleistungen)	550.000 €	500.000 €	500.000 €
	Summe Positionen 18.	586.800 €	535.900 €	536.200 €

Die Kostenaufteilung des Gemeinschaftsaufwandes zwischen Bundes-, Landes- und Kreisstraßen erfolgt nach dem Lohnstundenschlüssel.

<u>Aufteilung Lohnstundenschlüssel</u>	2025	2026
Bund	29,00%	29,00%
Land	34,00%	34,00%
Landkreis	37,00%	37,00%
Summe	100,00%	100,00%
nachrichtlich: Straßenlänge	in %	in km
Bund	19,59%	92,23
Land	33,37%	157,09
Landkreis	47,04%	221,48
Summe	100,00%	470,80

Der **Gemeinschaftsaufwand** beinhaltet sämtliche Aufwendungen der Produktgruppe 54.11 ohne die kalkulatorischen Kosten und die ILV abzgl. etwaig anfallender Erträge in diesem Bereich. Nicht in den Gemeinschaftsaufwand fallen auch größere Instandsetzungen an den Liegenschaften. Diese hat der Kreis zu tragen.



Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 5420 Kreisstraßen

Art der Aufgabe:

Unterhaltung der Kreisstraßen und Wahrnehmung der Aufgaben des Straßenbaus

Produkte:

- 54.20.00 Gemeinkosten Straßenunterhaltung
- 54.20.01 Kreisstraßen
- 54.20.04 Ingenieurbauwerke
- 54.20.05 Sonstige Leistungen des Straßenbulasträgers
- 54.20.07 Straßenbau

Verantwortlich:

Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.018.670,00	2.025.700	2.025.700
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.493.961,00	2.332.500	2.277.300
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	100	100
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.146,99	1.500	1.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.557,96	1.000	100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	397.537,23	397.500	397.500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	4.922.873,18	4.758.300	4.702.200
12	- Personalaufwendungen	-736.346,78	-706.700	-823.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-713.354,55	-750.400	-1.329.600
15	- Abschreibungen	-4.324.591,75	-3.786.600	-3.971.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.419.288,64	-1.617.500	-1.618.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-7.193.581,72	-6.861.200	-7.742.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.270.708,54	-2.102.900	-3.040.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-285.900,00	-261.400	-297.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-285.900,00	-261.400	-297.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.556.608,54	-2.364.300	-3.338.400

Produktgruppe	54.20	Kreisstraßen
----------------------	--------------	---------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Zuweisungen des Landes nach FAG	2.025.700 €	2.025.700 €	2.025.700 €

zu Position	6.	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34210000	Erträge aus Verkauf (Hackschnitzel aus Pflegearbeiten Kreisstraßen)	1.500 €	1.500 €	1.500 €

zu Positionen	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
----------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4XXXXXXX	Weitere Aufwendungen	25.000 €	14.400 €	24.100 €
42121000	Unterhaltung der Straßen	1.600.000 €	730.000 €	1.300.000 €
42510000	Haltung von Fahrzeugen und Geräten	6.000 €	6.000 €	5.500 €
	4	1.631.000 €	750.400 €	1.329.600 €

zu Positionen	18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen
----------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
4XXXXXXX	Weitere Aufwendungen	8.400 €	7.400 €	7.500 €
44310080	Sachverständigenkosten (u.a. Erstellung Radwegekonzept)	11.000 €	10.000 €	11.000 €
44293000	Gebühren und Entgelte (Abrechnung Gemeinschaftsaufwand mit Produkt 541111)	1.600.100 €	1.600.100 €	1.600.100 €
	Summe Positionen 18.	1.619.500 €	1.617.500 €	1.618.600 €

Die Zuweisung des Landes nach FAG berechnet sich wie folgt:

			Ansatz 2025	Ansatz 2026
Freie Strecken (1. km)	134,00 km	7.600,00 €	1.018.400 €	7.600,00 €
Freie Strecken (2. km)	2,00 km	9.500,00 €	19.000 €	9.500,00 €
Ortsdurchfahrten	35,20 km	9.500,00 €	334.400 €	9.500,00 €
abgestufte Landesstraßen	50,30 km	13.000,00 €	653.900 €	13.000,00 €
	221,50 km		2.025.700 €	2.025.700 €

in 2025

42	Brücken	und
49	Sonderbauwerke	in der Unterhaltungspflicht des Landkreises

Zu 42121000	Unterhaltung der Straßen (Kreisstraßen)	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	K 5910, Schura - Aldingen	900.000 €	0 €	0 €
	K 5910, Ortsdurchfahrt Aldingen	0 €	150.000 €	0 €
	Bauwerkssanierung, -prüfung, nachrechnung, -instandsetzung	240.000 €	200.000 €	200.000 €
	Kleinmaßnahmen, unvorhersehbare Maßnahmen	40.000 €	50.000 €	50.000 €
	Restzahlungen aus 2024 / 2025	35.000 €	50.000 €	50.000 €
	Direktaufwand Kreisstraßen	185.000 €	200.000 €	200.000 €
	Sicherheitsanlagen	50.000 €	50.000 €	50.000 €
	L 277 Behelfsbrücke / Planungen	150.000 €	30.000 €	750.000 €
		1.600.000 €	730.000 €	1.300.000 €



Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 5430 Landesstraßen

Art der Aufgabe:

Unterhaltung der Landesstraßen im Kreisgebiet

Produkte:

54.30.01 Landesstraßen

Verantwortlich:

Herr Dezernent Winfried Schwarz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	466.085,57	748.500	748.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.432,00	1.500	1.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	230,41	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	467.747,98	750.000	750.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.067.622,92	-750.000	-750.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-1.067.622,92	-750.000	-750.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-599.874,94	0	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-599.874,94	0	0

Produktgruppe	54.30	Landesstraßen
----------------------	--------------	----------------------

zu Positionen	2. und 6.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen / Kostenerstattungen und Kostenumlagen
----------------------	------------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31410000	Erstattungen vom Land für Unterhaltungsaufwand	248.500 €	748.500 €	748.500 €
		1.500 €	1.500 €	1.500 €
	Summe Positionen 2. und 7.	250.000 €	750.000 €	750.000 €

zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42121000	Unterhaltungsaufwand Landesstraßen	250.000 €	750.000 €	750.000 €
	Summe Position 14.	250.000 €	750.000 €	750.000 €



Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Art der Aufgabe:

Bereitstellung und Betrieb von Bus- und Bahnlagen

Produkte:

54.70.01 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Verantwortlich:

Herr Dezenent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.332.492,03	6.765.000	5.458.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	137.331,83	92.500	72.100
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	7.665,04	9.000	8.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.873.917,37	4.562.000	5.744.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.951.771,22	3.400.000	3.500.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-1.111,56	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	119.382,07	50.000	50.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	10.421.448,00	14.878.500	14.832.800
12	- Personalaufwendungen	-1.067.555,99	-1.130.100	-1.249.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.534.087,13	-18.858.300	-20.021.600
15	- Abschreibungen	-397.361,19	-160.000	-101.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.555.000,39	0	-930.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-422.200,85	-269.500	-137.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-21.976.205,55	-20.417.900	-22.440.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-11.554.757,55	-5.539.400	-7.607.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-615.400,00	-637.300	-682.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-615.400,00	-637.300	-682.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-12.170.157,55	-6.176.700	-8.290.100

Produktgruppe	54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV
----------------------	--------------	------------------------------

zu Position	2.	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen
--------------------	-----------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31210001	ÖPNV- Rettungsschirm vom Land	250.000 €	1.700.000 €	570.000 €
31410000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	4.320.000 €	4.225.000 €	4.138.000 €
31420000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	500.000 €	840.000 €	750.000 €
Summe Position 2.		5.070.000 €	6.765.000 €	5.458.000 €

zu 31210001 Den ÖPNV-Rettungsschirm gibt es in dieser Form nicht mehr. Der Landkreis erhält hier die Rückerstattung vom Land im Bereich D-Ticket für das Jahr 2024.

zu 3141000 Die Zuweisungen des Landes setzen sich folgendermaßen zusammen: Leistungen nach § 15 ÖPNVG: 3,25 Mio. €, Verbundförderung nach § 9 ÖPNVG: 0,6 Mio. €. Zuweisungen nach FAG: 0,2 Mio. € und Zuweisungen nach § 228 SGB IX: 0,1 Mio. €

zu 3142000 Die Zuweisung der Stadt Tuttlingen betrifft den Anteil der Stadt am Defizit des Stadtverkehrs

zu Position	6.	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34210000	Erträge aus Verkauf	3.938.000 €	4.500.000 €	5.600.000 €
34610000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	100.000 €	62.000 €	144.200 €
Summe Position 6.		4.038.000 €	4.562.000 €	5.744.200 €

zu 34210000 Die Erträge aus Verkauf (Zuscheidungen vom ZV Move) wurden unter der Prämisse der Erhöhung der geplanten Fahrkartenpreise kalkuliert.

zu 34610000 Die sonstigen Leistungsentgelte beinhalten überwiegend die Erträge für die Fremdwerbung auf den Bussen. Zusätzlich enthalten sie die Anrufentgelte des On-Demand-Verkehrs, wobei wir von 4.000 Anrufen ausgehen mit jeweils 3,-€ Ertrag.

zu Position	7.	Kostenerstattungen und Kostenumlage
--------------------	-----------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
34820000	Erträge aus Kostenerstattungen	2.500.000 €	2.900.000 €	3.100.000 €
34830000	Erträge aus Kostenerstattungen	640.000 €	500.000 €	400.000 €
Summe Position 7.		3.140.000 €	3.400.000 €	3.500.000 €

zu 34820000 Erträge für die Beförderungskosten im nicht freigestellten Schülerverkehr. Ein entsprechender Aufwand ist bei der Schülerbeförderung (Produkt 21.40) veranschlagt.

zu 34830000 Personalkostenerstattung durch move für die Landkreisbeschäftigten enthalten, die Aufgaben für move übernehmen

zu Position	14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
42910000	Aufwendungen für die Beförderungsunternehmen	17.370.000 €	18.440.000 €	19.605.000 €
4xxxxxx	Sonstige Aufwendungen	310.300 €	418.300 €	416.600 €
Summe Position 14.		17.680.300 €	18.858.300 €	20.021.600 €

zu 42910000 Die Aufwendungen für die Beförderungsunternehmen steigen aufgrund Personalkostensteigerungen i.H.v. 12 % und der Anpassung beim Manteltarifvertrag im Lohnbereich.

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	1.070.000 €	-	930.000 €
43510000	Zuweisungen ans Land	400.000 €	-	-
Summe Position 17.		1.470.000 €	- €	930.000 €

zu 43130000 Die 930.000€ setzen sich wie folgt zusammen: 52.000 € für Marketing, 280.000 € Erstattung Schaden durch Tarifsenkung an die Schiene (Fördervoraussetzung für Förderung Verbundfusion) und 560.000 € Auffüllung Deutschlandticket JugendBW (Anteil Landkreis 30 %). Die Zuweisung an den Zweckverband Move erbringt der Landkreis wie im Vorjahr durch Verrechnung mit dem beim Zweckverband befindlichen Guthaben des Landkreises aus in der Vergangenheit überzahlten Betriebskostenzuschüssen für den Zweckverband Ringzug.

zu 43510000 Es sind keine Rückzahlungen mehr an den Rettungsschirm zu erwarten

	2024	2025	2026
Gesamtbetrag der Erträge	12.371.200 €	14.878.500 €	14.832.800 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen (ohne ILV)	20.745.300 €	20.417.900 €	22.440.400 €
ungedeckt	8.374.100 €	5.539.400 €	7.607.600 €



Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe 5480 Sonstiger Personen- und Güterverkehr

Art der Aufgabe:

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb kommunaler Flughäfen

Produkte:

54.80.00 Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH

Verantwortlich:

Frau Dezementin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-10.837,50	-11.000	-11.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-10.837,50	-11.000	-11.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-10.837,50	-11.000	-11.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-100,00	-100	-100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-100,00	-100	-100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-10.937,50	-11.100	-11.100



Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	5710	Wirtschaftsförderung
Produkt	571000	Wirtschaftsförderung
Unterprodukt	5710000	Wirtschaftsförderung

Art der Aufgabe:

Verbesserung der Infrastruktur;
Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	115.623,86	110.000	112.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	115.623,86	110.000	112.000
12	- Personalaufwendungen	-198.569,46	-212.600	-208.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.003,23	-3.800	-5.200
15	- Abschreibungen	-43.761,75	-43.500	-46.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-102.890,41	-151.000	-110.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-90.181,65	-184.200	-147.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-436.406,50	-595.100	-518.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-320.782,64	-485.100	-406.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-79.000,00	-81.300	-79.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-79.000,00	-81.300	-79.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-399.782,64	-566.400	-485.100

Unterprodukt 57100000	Wirtschaftsförderung
------------------------------	-----------------------------

zu Position	12.	Personalaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
40XXXXXX	Personalaufwendungen	202.000 €	212.600 €	208.600 €

Erläuterung:

zu 40XXXXXX	Personalaufwand für abgeordnete Beamte die Breitbandinitiative TUT		110.000 €	112.000 €
-------------	--	--	-----------	-----------

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43150000	Zuweisung an verbundene Unternehmen	86.500 €	150.000 €	110.000 €
43530000	Allgemeine Zuweisung an Zweckverbände und dgl.	1.000 €	1.000 €	500 €
Summe Position 17.		87.500 €	151.000 €	110.500 €

Erläuterung:

			Ansatz 2025	Ansatz 2026
zu 43150000	Breitbandinitiative Landkreis Tuttlingen		150.000 €	110.000 €
zu 43530000	Verschiedenes		1.000 €	500 €
			151.000 €	110.500 €

zu Position	18.	sonstige ordentliche Aufwendungen
--------------------	------------	--

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
44293000	Gebühren und Entgelte (Mitgliedsbeiträge)	67.000 €	76.500 €	73.000 €
44570000	Erstattungen an private Unternehmen (Aktivitäten Wirtschaftsförderung)	70.000 €	105.000 €	71.000 €
44910000	weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.500 €	2.700 €	3.200 €
Summe Position 18.		139.500 €	184.200 €	147.200 €

Erläuterung:

			Ansatz 2025	Ansatz 2026
zu 44293000	Mitgliedsbeiträge			
	Schwäbische Alb Tourismusverband e. V.		48.000 €	44.000 €
	Micro Mountains Network		1.500 €	1.500 €
	H2-Region Schwarzwald-Baar-Heuberg e.V.		500 €	500 €
	Geopark Schwäbische Alb e. V.		26.500 €	27.000 €
			76.500 €	73.000 €
zu 44570000	Grundsockel Bewerbung neue Landkreis-Marke		50.000 €	50.000 €
	Pauschale für Projekte Wirtschaftsförderung, u. a. Aufträge an Dritte		20.000 €	21.000 €
	Grundlagenanalyse Energie (Grundlage für Ausbau/Planungen von Infrastruktur für regenerative Energie)		35.000 €	0 €
			105.000 €	71.000 €



Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	5710	Wirtschaftsförderung
Produkt	571000	Wirtschaftsförderung
Unterprodukt	57100001	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH

Art der Aufgabe:

Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-58.664,82	-65.000	-67.000
	43150000 Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-58.664,82	-65.000	-67.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-58.664,82	-65.000	-67.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-58.664,82	-65.000	-67.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-58.664,82	-65.000	-67.000



Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	5710	Wirtschaftsförderung
Produkt	571000	Wirtschaftsförderung
Unterprodukt	57100002	Medical Mountains GmbH

Art der Aufgabe:

Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	-10.000	0
	43150000 Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	-10.000	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-10.000	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-10.000	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	-10.000	0



Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	5710	Wirtschaftsförderung
Produkt	571000	Wirtschaftsförderung
Unterprodukt	57100003	Energieagentur Landkreis Tuttlingen GmbH

Art der Aufgabe:

Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-40.000,00	-40.000	-40.000
	43150000 Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-40.000,00	-40.000	-40.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-40.000,00	-40.000	-40.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-40.000,00	-40.000	-40.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-40.000,00	-40.000	-40.000

THH 7 – Abfallentsorgung

Produktgruppen und Produkte	
-----------------------------	--

53	Ver- und Entsorgung
53.70	Abfallwirtschaft
53.71	Deponie Talheim
53.72	Deponie Aldingen
53.73	Altdeponien
53.74	Zweckverband Regionaldeponie Schwarzwald-Baar-Heuberg (Beteiligung – bis 2023 unter THH 8)
53.80	Abwasserbeseitigung



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	17.041.238,65	19.080.300	19.376.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.363.184,36	890.900	1.155.900
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	466.743,40	25.000	133.700
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	260.973,40	1.710.600	2.442.500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	19.132.139,81	21.706.800	23.108.100
12	- Personalaufwendungen	-1.501.917,91	-1.664.600	-1.753.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.901.705,77	-14.778.700	-15.930.800
15	- Abschreibungen	-323.679,83	-261.600	-305.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-72,40	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.256.875,00	-2.495.800	-1.950.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.200.381,53	-1.915.600	-2.526.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-18.184.632,44	-21.116.300	-22.466.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	947.507,37	590.500	641.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-732.500,00	-831.100	-832.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-732.500,00	-831.100	-832.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	215.007,37	-240.600	-190.500



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	18.847.985,30	20.004.200	20.673.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.220.498,76	-18.639.500	-20.457.600
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	1.627.486,54	1.364.700	216.000
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-853.394,63	-22.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-16.626,14	0	-112.100
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-95.000	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-870.020,77	-117.000	-112.100
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-870.020,77	-117.000	-112.100
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	757.465,77	1.247.700	103.900



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	17.041.238,65	19.080.300	19.376.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.363.184,36	890.900	1.155.900
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	466.743,40	25.000	133.700
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	260.973,40	1.710.600	2.442.500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	19.132.139,81	21.706.800	23.108.100
12	- Personalaufwendungen	-1.501.917,91	-1.664.600	-1.753.600
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.901.705,77	-14.778.700	-15.930.800
15	- Abschreibungen	-323.679,83	-261.600	-305.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-72,40	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.256.875,00	-2.495.800	-1.950.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.200.381,53	-1.915.600	-2.526.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-18.184.632,44	-21.116.300	-22.466.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	947.507,37	590.500	641.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-732.500,00	-831.100	-832.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-732.500,00	-831.100	-832.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	215.007,37	-240.600	-190.500



Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 5370 Abfallwirtschaft

Art der Aufgabe:

Entsorgung und Wiederverwertung der im Kreisgebiet anfallenden Abfälle gemäß der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Tuttlingen

Produkte:

- 53.70.01 Bioabfälle
- 53.70.02 Grüngut
- 53.70.03 Altpapier
- 53.70.04 Sonstige Wertstoffe
- 53.70.05 Hausmüll
- 53.70.06 Gewerbeabfälle
- 53.70.07 Sperrmüll
- 53.70.08 Problemstoffe
- 53.70.09 Sonstige Abfälle zur Beseitigung
- 53.70.10 Sonstige Maßnahmen im Rahmen der Kreislaufwirtschaft

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.829.236,12	13.630.100	14.060.800
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.294.403,33	880.400	1.087.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.654,30	20.000	23.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	435,34	605.000	655.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	14.145.729,09	15.135.500	15.826.300
12	- Personalaufwendungen	-830.057,05	-1.018.200	-953.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.404.859,80	-11.872.600	-12.542.500
15	- Abschreibungen	-298.714,99	-242.800	-285.900
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-72,40	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	-1.000.000	-900.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.871,70	-412.100	-577.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-12.561.575,94	-14.545.700	-15.258.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	1.584.153,15	589.800	567.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-445.700,00	-526.800	-491.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-445.700,00	-526.800	-491.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	1.138.453,15	63.000	76.100

Ausführliche Details sind in der Gebührenkalkulation 2026 dargestellt.



Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 5371 Deponie Talheim

Art der Aufgabe:

Betrieb einer Rohmüll- und Inertstoffdeponie

Produkte:

53.71.01 Deponie Talheim - Rohmülldeponie
53.71.02 Deponie Talheim - Erweiterung
53.71.03 Deponie Talheim - Inertstoffdeponie

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.508.596,94	3.293.300	2.615.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.880,90	0	1.900
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.665,23	3.000	108.700
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	72.713,43	1.105.600	1.590.700
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.684.856,50	4.401.900	4.317.000
12	- Personalaufwendungen	-232.408,74	-213.500	-291.400
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.214.325,56	-1.360.500	-1.190.500
15	- Abschreibungen	-18.387,69	-13.900	-13.700
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-855.190,00	-1.255.200	-803.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.121.873,04	-1.440.000	-1.885.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-3.442.185,03	-4.283.100	-4.184.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-757.328,53	118.800	132.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-102.400,00	-118.800	-132.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-102.400,00	-118.800	-132.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-859.728,53	0	0

Ausführliche Details sind in der Gebührenkalkulation 2026 dargestellt.



Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 5372 Deponie Aldingen

Art der Aufgabe:

Betrieb einer Inertstoffdeponie

Produkte:

53.72.01 Deponie Aldingen - Inertstoffdeponie

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	783.289,93	932.800	932.800
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.365,21	10.500	10.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.928,09	2.000	2.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	187.824,63	0	196.800
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	983.407,86	945.300	1.142.100
12	- Personalaufwendungen	-291.977,95	-293.100	-329.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-562.656,76	-512.100	-667.300
15	- Abschreibungen	-1.677,55	-100	-100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.895,60	-16.800	-16.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-862.207,86	-822.100	-1.013.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	121.200,00	123.200	128.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-121.200,00	-123.200	-128.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-121.200,00	-123.200	-128.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

Ausführliche Details sind in der Gebührenkalkulation 2026 dargestellt.



Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 5373 Altdeponien

Art der Aufgabe:

Nachsorge der stillgelegten Deponiekörper im Kreisgebiet

Produkte:

53.73.01 Altdeponien

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	-32.475,44	-33.500	-36.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.687,51	-17.000	-26.500
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-47.162,95	-50.500	-62.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-47.162,95	-50.500	-62.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-12.900,00	-12.500	-13.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-12.900,00	-12.500	-13.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-60.062,95	-63.000	-76.100



Teilergebnishaushalt 2026

Seite 270

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 5374 Zweckverband Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	56.534,92	0	56.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	341.495,78	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	398.030,70	0	56.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-401.685,00	-240.600	-246.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-401.685,00	-240.600	-246.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.654,30	-240.600	-190.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-3.654,30	-240.600	-190.500

Produktgruppe 53.74 Zweckverband Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg
zu Position 17.

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	401.700 €	240.600 €	246.500 €

Erläuterung:
zu 43130000

Dies stellt die Betriebskostenumlage an den Zweckverband Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg dar.

Die Betriebskostenumlage zur Deckung des laufenden Aufwands, wird nach den Einwohnerzahlen zum 31. Dezember 2021 mit folgenden Verteilungsschlüssel auf die Verbandsmitglieder umgelegt:

Schwarzwald-Baar-Kreis: 43,00 %
Landkreis Tuttlingen: 28,70 %
Landkreis Rottweil: 28,30 %

Der Verteilungsschlüssel ist alle fünf Jahre, also wieder zum 31. Dezember 2026, entsprechend der Entwicklung der Einwohnerzahlen zu aktualisieren.



Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 5380 Abwasserbeseitigung

Art der Aufgabe:

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von mechanischen, biologischen und chemischen Abwasserreinigungsanlagen

Produkte:

53.80.02 Sickenwasserbehandlungsanlage

Verantwortlich:

Herr Dezernent Jochen Karl

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	920.115,66	1.224.100	1.766.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	920.115,66	1.224.100	1.766.700
12	- Personalaufwendungen	-114.998,73	-106.300	-143.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-705.176,14	-1.016.500	-1.504.000
15	- Abschreibungen	-4.899,60	-4.800	-5.500
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.741,19	-46.700	-47.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-869.815,66	-1.174.300	-1.700.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	50.300,00	49.800	66.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-50.300,00	-49.800	-66.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-50.300,00	-49.800	-66.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	0,00	0	0

THH – 8 Beteiligungen

Produktgruppen und Produkte

Seit 2024 unter den Aufgabenproduktgruppen bzw. -produkten.

Haushaltsplan 2026

THH 9 – Allgemeine Finanzwirtschaft**Produktgruppen und Produkte**

61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft



Teilhaushalt 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	136.620.756,59	140.989.600	152.973.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	277.386,41	50.000	50.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	883.034,65	900.000	1.150.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	137.781.177,65	141.939.600	154.173.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	-9.555,39	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-466.381,84	-699.900	-737.900
17	- Transferaufwendungen	-10.272.655,33	-9.254.300	-11.289.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.771,98	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-10.730.820,58	-9.954.200	-12.027.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	127.050.357,07	131.985.400	142.145.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	127.050.357,07	131.985.400	142.145.600



Teilhaushalt 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	336.800.929,49	140.139.600	154.173.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-209.265.568,43	-9.909.200	-11.982.400
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	127.535.361,06	130.230.400	142.190.600
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	127.535.361,06	130.230.400	142.190.600



Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Art der Aufgabe: **Produkte:**

Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und ähnliches;
 Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen,
 Bedarfszuweisungen;
 Allgemeine Umlagen, z. B. Kreisumlage, allgemeine Umlage an den Kommunalverband
 für Jugend und Soziales, Fi-nanzausgleichsumlage, allgemeine Verbandsumlage an den
 Verband Region Stuttgart;
 Investitionspauschale, Investitionsschlüsselzuweisungen, pauschale Zuweisungen für
 Investitionen

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	136.620.756,59	140.989.600	152.973.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	885.964,24	900.000	1.150.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	137.506.720,83	141.889.600	154.123.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	-9.555,39	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	-9.993.835,69	-9.209.300	-11.244.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-10.003.391,08	-9.209.300	-11.244.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	127.503.329,75	132.680.300	142.878.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	127.503.329,75	132.680.300	142.878.500

Produktgruppe 61.10		Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
zu Position 2.		Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
31110000	Schlüsselzuweisungen vom Land nach § 8 FAG (Zuweisung nach der mangelnden Steuerkraft)	29.843.500 €	32.035.300 €	32.219.200 €
31310000	Sonstige allgemeine Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 (Zuweisungen nach der Einwohnerzahl)	2.162.400 €	2.174.500 €	2.219.200 €
	Zuweisungen vom Land nach § 11 Abs. 4 und 5 (Sonderbehördeneingliederungsgesetz und Verwaltungsstrukturreformgesetz)	9.537.200 €	10.226.400 €	10.558.600 €
31311000	Zuweisungen nach § 29 f FAG	- €	- €	500.000 €
31510000	Zuweisungen des Landes aus dem Aufkommen an der Grunderwerbssteuer	5.250.000 €	6.614.300 €	7.500.000 €
31410000	Erstattungen von Mehraufwendungen wg. Rechtskreiswechsel ukrainische Flüchtlinge	2.500.000 €	2.500.000 €	700.000 €
31820010	Kreisumlage	85.487.100 €	87.439.100 €	99.276.000 €
Summe Position 2.		134.780.200 €	140.989.600 €	152.973.000 €

Erläuterung:

- zu 31110000 Die Höhe der **Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft** bemisst sich nicht nur nach der Einwohnerzahl, sondern vor allem nach der aktuellen Steuerkraft des Landkreises, daneben auch nach den im Finanzausgleichstopf anhand der landesweiten Steuerentwicklung vorhandenen Mittel die im Kopfbetrag Ausdruck findet. Hierin enthalten ist auch der Einmalbetrag von 1,94 Mio. € im Rahmen des Pakets zur Stärkung der Kommunal финанzen. Der Kopfbetrag beträgt aus diesem Grund nicht 989 €, sondern 1.008 €
- zu 31410000 Die Landkreise erhalten für 2026 letztmalig noch Erstattungsbetrag zum Ausgleich der Mehraufwendungen aufgrund des Rechtskreiswechsels der ukrainischen Kriegsflüchtlinge. Für die Zeit ab 2027 werden keine Mittel mehr ausgekehrt.
- zu 31510000 Die Hochrechnungen für das Jahr 2025 lassen bei der **Grunderwerbssteuer** erneut steigende Erträge erwarten. Nach dem massiven Rückgang in 2023 sind steigende Investitionen in Grundstücke und Immobilien festzustellen. Wir haben den Ansatz 2026 der Hochrechnung für das Jahr 2025 angepasst.
- zu 31820010 Bemessungsgrundlage für die **Kreisumlage** ist die Steuerkraft der Kreisgemeinden. Diese steigt im Vergleich zum VJ wieder an. Der Kreisumlagehebesatz steigt um 1,8 Prozentpunkt und beträgt 35,1 %.

zu Position 10.		sonstige ordentliche Erträge		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
35610000	Bußgelder	915.000 €	900.000 €	1.150.000 €

Erläuterung:

- zu 35610000 Das Landratsamt Tuttingen in seiner Funktion als Untere Verwaltungsbehörde erhält Einnahmen aus Bußgeldern. Seit der Verwaltungsreform 2005 sind auch die Ordnungsgelder der Gewerbeaufsicht enthalten. Die größten Einnahmeblöcke bei den Bußgeldern sind die mobile Geschwindigkeitsüberwachungsanlage, die der Landkreis mietet, sowie die stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen. Nach dem Absinken des Bußgeldaufkommens in 2024, steigt dieses seit 2025 wieder an. Der Planansatz orientiert sich am Forecast für 2025.

zu Position 17.		Transferaufwendungen		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
43710010	Finanzausgleichsumlage	6.857.700 €	6.170.300 €	8.068.700 €
43720040	Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales	698.600 €	691.000 €	724.200 €
43729000	Ausgleich für die Übernahme von Aufgaben der Landeswohlfahrtsverbände, Status-Quo-Ausgleich (§ 22 FAG)	2.347.600 €	2.348.000 €	2.451.600 €
Summe Position 16.		9.903.900 €	9.209.300 €	11.244.500 €

Erläuterung:

- zu 43710010 Die **Finanzausgleichsumlage** beträgt 22,10 % der Bemessungsgrundlagen. Diese sind beim Landkreis die sich nach § 38 Abs. 2 Nr. 2 und 3 ergebenden Teilbeträge der Steuerkraftsummen.
- zu 43720040 Die Landkreise haben sich darauf verständigt, bestimmte ehemalige Aufgaben der Landeswohlfahrtsverbände weiterhin zentral abzuwickeln. Dafür wurde am 21.07.2004 mit dem **Kommunalverband für Jugend und Soziales** Baden-Württemberg ein Nachfolgeverband der Landeswohlfahrtsverbände gegründet. Der Haushalt des Verbandes ist überwiegend umlagefinanziert. Diese Umlage bemisst sich je zur Hälfte nach der Steuerkraft und nach der Zahl der Einwohner. Als überörtlicher Träger der Sozialhilfe ist auch der Kommunalverband grundsätzlich von den steigenden Soziallasten betroffen.
- zu 43729000 Mit dem Übergang der Aufgaben der Landeswohlfahrtsverbände auf die Landkreise sollten sich keine wesentlichen finanziellen Verbesserungen einzelner Landkreise ergeben, wozu der **Status-Quo-Ausgleich** beiträgt. Dieser bezieht sich zum einen auf die Entlastungen, die durch den Wegfall der Landeswohlfahrtsverbandsumlagen (nach der Steuerkraft) entstanden sind, zum anderen auf die fiktiven Umlagen, die der Landkreis im alten System an den Landeswohlfahrtsverband hätte aufbringen müssen. Eingerechnet werden auch anteilige Einnahmen, die die Landkreise als Nachfolger der Landeswohlfahrtsverbände über die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft erhalten.



Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Art der Aufgabe:	Produkte:
-------------------------	------------------

Zinserträge;	61.20.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Kredite, Kreditbeschaffungskosten;	
Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen;	
Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr;	
Zinsen für Kassenkredite;	
Globaler Minderaufwand (§ 24 Abs. 1 Satz 2 GemHVO);	
Deckungsreserve (§ 13 GemHVO)	

Verantwortlich:

Frau Dezernentin Kathrin Hotz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	277.386,41	50.000	50.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	123,74	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	277.510,15	50.000	50.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-466.381,84	-699.900	-737.900
17	- Transferaufwendungen	-278.819,64	-45.000	-45.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.191,26	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-772.392,74	-744.900	-782.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-494.882,59	-694.900	-732.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-494.882,59	-694.900	-732.900

Produktgruppe	61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
----------------------	--------------	---

zu Position	16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
--------------------	------------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
45170000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	499.900 €	699.900 €	737.900 €

Die planmäßige Tilgung der Kredite führt hier weiterhin zu sinkenden Zinsaufwendungen. Die Kreditaufnahmen zur Finanzierung des Investitionszuschusses an das Klinikum Tuttlingen in 2024 und 2025 sorgen für zusätzliche Zinsaufwendungen, so dass die Aufwendungen in Summe deutlicher ansteigen.

zu Position	17.	Transferaufwendungen
--------------------	------------	-----------------------------

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
437XXXXX	Verzinsung der Rückstellungen	45.000 €	45.000 €	45.000 €

Erläuterung:

		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
zu 43744000	Verzinsung der Rückstellung Rohmüll	25.000 €	25.000 €	25.000 €
zu 43745000	Verzinsung der Rückstellung Inertstoff Talheim	6.000 €	6.000 €	6.000 €
zu 43746000	Verzinsung der Rückstellung Inertstoff Aldingen	14.000 €	14.000 €	14.000 €
		45.000 €	45.000 €	45.000 €

Deckungskreise

Konten

40xxxxxx Personalaufwendungen

42110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

424xxxxx Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

42720000 Aufwendungen für die EDV

42310000 Mieten und Pachten

Deckungskreise und Budgets

Budgetstruktur

Nach § 4 GemHVO ist der Gesamthaushalt in Teilhaushalte zu gliedern. Jeder Teilhaushalt ist eine Bewirtschaftungseinheit / Budget.

Darüber hinaus können weitere Budgets gebildet werden, wenn sie sachlich zusammenhängen.

Deckungsfähigkeit

Die ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt eines Budgets sind gegenseitig deckungsfähig. Ausgenommen hiervon sind im Budgets des Landrats die Verfügungsmittel (§ 13 GemHVO). Erträge eines Budgets dienen grundsätzlich zur Deckung der Aufwendungen eines Budgets. Soweit sich dies aus rechtlicher Verpflichtung ergibt, sind zweckgebundene Erträge für den betreffenden Aufwandszweck zu nutzen. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Ansonsten erhöhen Mehrerträge innerhalb eines Budgets den Budgetrahmen. Mindererträge innerhalb eines Budgets vermindern den Budgetrahmen.

Budgetübertrag

Dem Beschluss des Kreistags vom 23.07.1998 zur Einführung von Budgets in der Landkreisverwaltung folgend, sollen nicht verbrauchte Budgetmittel aus den Dezernats- und Amtsbudgets jeweils vorbehaltlich der Haushaltslage zu 70 %, höchstens jedoch bis zu einem Betrag von 2.500 EUR übertragen werden. Nicht vom Budgetverantwortlichen zu verantwortende Mindererträge bzw. Mehraufwendungen bleiben unberücksichtigt. Reguläre Budgetverschlechterungen in den Amtsbudgets werden innerhalb eines Dezernates ausgeglichen. Ist dies

Haushaltsplan 2026

nicht möglich, findet ein Vortrag zu 100 % ins Folgejahr statt. Bei den Schulbudgets findet ein 100 %iger-Übertrag ohne Deckelung des Betrags statt.

Die Abrechnung der Budgets eines Haushaltsjahres kann erst im Folgejahr vorgenommen werden. Budgetverbesserungen fließen damit dem ordentlichen Ergebnis des Haushaltsjahres zu. Der Übertrag der Ermächtigung findet auf das Folgejahr statt und belastet dort die Ergebnisrechnung, da der Ansatz im Folgejahr durch den Budgetübertrag unberührt bleibt. Bei Budgetbestandteilen, die dem Finanzhaushalt zuzurechnen sind, wird analog verfahren.

Bildung von Deckungskreisen und Budgets

Der Kreistag stimmt für den Haushaltsplan 2018 ff neben den Teilhaushalten der Bildung folgender Deckungskreise / Budgets zu.

a.) Deckungskreis für die Personalausgaben

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Sachkontengruppen 40, 41) werden über den Gesamtergebnishaushalt und in der Gesamtergebnisrechnung für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

b.) Deckungskreis für die Gebäudeunterhaltung

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sachkonto 42110000) werden über den Gesamtergebnishaushalt und in der Gesamtergebnisrechnung für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

c.) Deckungskreis für die EDV-Aufwendungen

Die Aufwendungen für die EDV (Sachkonto 42720000) werden über den Gesamtergebnishaushalt und in der Gesamtergebnisrechnung für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

d.) Deckungskreis für Mieten und Pachten

Die Aufwendungen für Mieten und Pachten (Sachkonto 42310000) werden über den Gesamtergebnishaushalt und in der Gesamtergebnisrechnung für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

e.) Deckungskreis für die Gebäudebewirtschaftung

Die Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sachkonten 42411000 bis 42419000) werden über den Gesamtergebnishaushalt und in der Gesamtergebnisrechnung für gegenseitig deckungsfähig erklärt.



005 Personalaufwendungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	-55.422.062,46	-56.925.100	-59.346.000
13	- Versorgungsaufwendungen	-1.471.482,89	-1.350.000	-1.600.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-116.843,09	-139.000	-134.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-57.010.388,44	-58.414.100	-61.080.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-57.010.388,44	-58.414.100	-61.080.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-57.010.388,44	-58.414.100	-61.080.500

Personalaufwendungen

.40XXXXXX Personalaufwendungen

.41110000 Versorgungsaufwendungen Beamte

.44210000 für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten

Produkt	Produktbezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1110010000	Kreistag	287.800,00 €	200.100,00 €	189.400,00 €
1110020000	Büro Landrat	454.000,00 €	464.100,00 €	462.900,00 €
1110030100	Dezernat 1	23.200,00 €	34.000,00 €	37.100,00 €
1110030200	Dezernat 2	284.400,00 €	268.800,00 €	293.900,00 €
1110030300	Dezernat 3	213.900,00 €	221.800,00 €	236.700,00 €
1110030400	Dezernat 4	207.800,00 €	182.500,00 €	223.400,00 €
1110030500	Dezernat 5	77.900,00 €	80.900,00 €	83.500,00 €
1112010000	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	2.862.200,00 €	2.538.500,00 €	2.731.800,00 €
1113010000	Rechnungsprüfungsamt	382.000,00 €	384.800,00 €	391.400,00 €
1114030000	Gesamtpersonalrat	155.200,00 €	168.500,00 €	251.700,00 €
1114050000	Datenschutzbeauftragter	106.500,00 €	110.400,00 €	114.500,00 €
1120020000	Hard- und Software; Kundenbetreuung/Benutzerservice	816.500,00 €	1.056.200,00 €	1.078.700,00 €
1120040000	Betrieb und Anwendung von Tul-Anwendungen	222.800,00 €	265.600,00 €	210.400,00 €
1120050000	Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes	222.800,00 €	224.500,00 €	210.400,00 €
1121010000	Personalbedarfsdeckung	345.000,00 €	371.700,00 €	377.900,00 €
1121020000	Personalbetreuung	662.600,00 €	609.000,00 €	623.600,00 €
1121030000	Ausbildung	444.700,00 €	394.600,00 €	353.600,00 €
1121040000	Fortbildung	31.900,00 €	19.500,00 €	19.300,00 €
1121050000	Bezüge- und Entgeltabrechnung	295.800,00 €	238.500,00 €	274.300,00 €
1121060100	Kindertagesstätte	268.900,00 €	276.300,00 €	271.600,00 €
1122010000	Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen	852.600,00 €	750.300,00 €	760.600,00 €
1122050000	Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel	394.600,00 €	411.900,00 €	453.500,00 €
1122070000	Zwangswise Einziehung von Forderungen	285.600,00 €	294.000,00 €	261.600,00 €
1124010000	Neu-, Um-, und Erweiterungsbauten	833.400,00 €	823.600,00 €	799.900,00 €
1124020000	Gemeinkosten Gebäudebewirtschaftung	334.400,00 €	348.500,00 €	509.100,00 €
1125050000	Fuhrpark	40.800,00 €	31.700,00 €	20.600,00 €
1126010000	Zentrale Vergabestelle	146.700,00 €	102.300,00 €	123.600,00 €
1126020000	Boten-, Zustell- und Postdienste	235.500,00 €	264.200,00 €	290.500,00 €
1126040000	Zentrale Registratur und Pforte	366.600,00 €	344.400,00 €	271.700,00 €
1130020000	Internetangebot	33.200,00 €	42.700,00 €	41.700,00 €
1130030000	Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien	51.300,00 €	66.100,00 €	74.300,00 €
1130050000	Pressearbeit	101.300,00 €	110.600,00 €	109.400,00 €
1131010000	Prüfung der Gesetzmäßigkeit	148.500,00 €	163.500,00 €	189.100,00 €
1131020000	Überörtliche Prüfung	104.800,00 €	121.300,00 €	171.500,00 €
1131030000	Prüfung und Weiterleitung von Anträgen	25.600,00 €	27.900,00 €	28.900,00 €
1131050000	Widersprüche in Selbstverwaltungsangelegenheiten	22.000,00 €	25.600,00 €	25.000,00 €
1210030000	Wahlen und Abstimmungen	25.600,00 €	27.400,00 €	28.000,00 €
1220030000	Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagdwesen	275.000,00 €	318.800,00 €	341.500,00 €
1220090000	Gewerbe- und Heimrecht, allg. Gefahrenabwehr	227.400,00 €	185.400,00 €	166.300,00 €
1221020000	Verkehrsrechtliche Genehmigungen	249.300,00 €	246.300,00 €	269.100,00 €
1221050000	Zulassung/Abmeldung von Fahrzeugen	729.100,00 €	737.400,00 €	735.300,00 €
1221070000	Fahrerlaubniswesen	406.700,00 €	469.500,00 €	439.100,00 €
1221100000	Verkehrswesen Zentrale Bußgeldstelle	303.700,00 €	319.700,00 €	354.700,00 €
1222050000	Einbürgerung, Staatsangehörigkeitswesen	226.800,00 €	491.100,00 €	290.200,00 €
1222110000	Ausländerwesen	755.100,00 €	1.193.900,00 €	1.214.400,00 €
1223110000	Namensänderungen, Standesamtsaufsicht	96.400,00 €	106.400,00 €	110.500,00 €
1226010000	Betriebskontrollen	315.600,00 €	374.000,00 €	373.200,00 €
1226020000	Probenahme	134.900,00 €	139.100,00 €	136.100,00 €
1226030000	Überwachung der Fleischhygiene	109.900,00 €	56.500,00 €	57.700,00 €
1226040000	Tiergesundheit und Tierkörperbeseitigung	91.600,00 €	94.200,00 €	81.400,00 €
1226060000	Allgemeiner Tierschutz	95.100,00 €	103.600,00 €	91.200,00 €
1260030000	Beratung und Brandverhütungsschauen außerhalb Bauordnungsrecht	87.100,00 €	88.600,00 €	93.600,00 €
1260050000	Dienstleistungen für Dritte	212.100,00 €	219.000,00 €	230.900,00 €
1260050100	Atenschutzzentrum	27.500,00 €	28.200,00 €	29.700,00 €
1280010000	Katastrophenabwehr	98.200,00 €	101.700,00 €	105.900,00 €

Produkt	Produktbezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
2100000000	Schulträgeraufgaben	780.100,00 €	778.900,00 €	701.200,00 €
2120030100	Johann-Peter-Hebel-Schule Sonderschule	1.011.600,00 €	1.067.800,00 €	900.600,00 €
2120030400	Otfried-Preußler-Schule Sonderschule	167.400,00 €	112.500,00 €	97.400,00 €
2130010100	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule	385.500,00 €	400.700,00 €	417.000,00 €
2130010200	Erwin-Teufel-Schule	316.200,00 €	345.300,00 €	425.500,00 €
2130020000	Fritz-Erler-Schule	444.600,00 €	435.300,00 €	448.800,00 €
2140010000	Schülerbeförderung	284.500,00 €	304.900,00 €	228.700,00 €
2150040000	Kreismedienzentrum	139.000,00 €	146.400,00 €	151.200,00 €
2520080000	Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck	1.051.000,00 €	1.098.200,00 €	1.112.500,00 €
2521010000	Pflege der Archivbestände	313.100,00 €	294.500,00 €	328.700,00 €
2521030000	Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte	87.500,00 €	92.800,00 €	98.200,00 €
2810020000	Eigene Projekte, Kooperationen, Kulturpreise	55.400,00 €	69.400,00 €	66.000,00 €
3110010000	Hilfe zur Pflege	922.300,00 €	698.700,00 €	769.900,00 €
3110040000	Hilfen für blinde Menschen	72.400,00 €	73.900,00 €	61.400,00 €
3110050000	Hilfe zum Lebensunterhalt	162.100,00 €	163.700,00 €	153.800,00 €
3110070000	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	31.400,00 €	32.400,00 €	33.400,00 €
3110080000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	502.700,00 €	530.600,00 €	471.200,00 €
3120010000	Leistung für Unterkunft und Heizung	1.028.500,00 €	1.194.100,00 €	1.243.700,00 €
3120020000	Kommunale Eingliederungsleistung	115.000,00 €	203.500,00 €	149.000,00 €
3120030000	Einmalige Leistungen	224.000,00 €	228.700,00 €	254.000,00 €
3120040000	Arbeitslosengeld II (ohne KdU)	1.371.200,00 €	1.433.200,00 €	1.556.200,00 €
3120050000	Eingliederungsleistungen	1.795.500,00 €	1.716.600,00 €	1.726.000,00 €
3120060000	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	162.100,00 €	168.800,00 €	166.400,00 €
3130010000	Hilfen für Flüchtlinge	654.200,00 €	644.600,00 €	792.200,00 €
3140060000	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen	794.600,00 €	919.900,00 €	1.020.300,00 €
3170000000	Betreuungsleistungen	588.600,00 €	534.400,00 €	616.700,00 €
3180000000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	884.000,00 €	908.100,00 €	947.200,00 €
3180070000	Pflegestützpunkt	214.800,00 €	236.400,00 €	251.300,00 €
3180070100	Altenhilfefachberatung	89.000,00 €	92.300,00 €	95.600,00 €
3180070200	Alter und Technik	39.700,00 €	41.200,00 €	45.700,00 €
3180070300	Kommunale Pflegekonferenz	39.400,00 €	40.500,00 €	41.800,00 €
3180090000	Flüchtlingssozialarbeit und Pflichtsprachangebot	379.300,00 €	461.200,00 €	652.100,00 €
3180100000	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen	636.100,00 €	571.400,00 €	693.300,00 €
3180110000	Selbsthilfekontaktstelle	55.100,00 €	56.700,00 €	60.000,00 €
3180120000	Junge Selbsthilfekontaktstelle	19.300,00 €	19.900,00 €	22.800,00 €
3190000000	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	82.500,00 €	83.300,00 €	105.000,00 €
3210000000	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	1.864.500,00 €	2.123.300,00 €	2.354.500,00 €
3620010000	Kinder- und Jugendarbeit	15.000,00 €	15.700,00 €	17.600,00 €
3630020000	Förderung der Erziehung in der Familie	1.102.700,00 €	1.196.200,00 €	1.264.700,00 €
3630030000	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	2.034.800,00 €	2.543.300,00 €	2.570.300,00 €
3630040000	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren (Adoptionen)	25.400,00 €	26.100,00 €	27.000,00 €
3630050000	Beistandschaft	443.300,00 €	597.300,00 €	584.200,00 €
3650030000	Finanzielle Förderung von Kindern in Einrichtungen	277.000,00 €	306.900,00 €	425.000,00 €
3680000000	Kooperation und Vernetzung	688.700,00 €	669.600,00 €	853.200,00 €
3680010000	Stabstelle Sozialplanung	39.600,00 €	61.000,00 €	122.900,00 €
3680020000	Kreisjugendreferat	- €	5.000,00 €	20.200,00 €
3680040000	Behindertenbeauftragte/r	86.400,00 €	57.700,00 €	61.500,00 €
3690000000	Unterhaltsvorschussleistungen	374.300,00 €	426.400,00 €	453.400,00 €
3710000000	Schwerbehindertenrecht	445.500,00 €	472.500,00 €	491.000,00 €
4110010100	Klinikum Landkreis Tuttlinegn gGmbH	118.900,00 €	121.600,00 €	137.800,00 €
4120010000	Gesundheitszentrum Spaichingen	103.200,00 €	106.900,00 €	110.300,00 €
4140010000	Gesundheitsförderung und Prävention	81.200,00 €	88.900,00 €	107.700,00 €
4140030000	Epidemiologie	23.500,00 €	22.600,00 €	23.400,00 €
4140050000	Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen	311.400,00 €	339.900,00 €	287.100,00 €
4140060000	Zahngesundheitsförderung	29.100,00 €	30.300,00 €	31.300,00 €
4140070000	Amtsärztliche Untersuchungen/Gutachten	10.000,00 €	13.400,00 €	18.600,00 €
4140090000	Allgemeiner Gesundheitsschutz	541.100,00 €	306.400,00 €	352.600,00 €
4140100000	Personenbezogener Infektionsschutz	134.200,00 €	134.600,00 €	161.900,00 €
4140110000	Hygiene-Monitoring von Trinkwasser/Badewasser und Entsorgungseinric	54.600,00 €	57.900,00 €	61.300,00 €
5111010000	Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters	531.900,00 €	549.400,00 €	599.800,00 €
5111060000	Stabstelle GIS	420.800,00 €	511.100,00 €	531.500,00 €

Produkt	Produktbezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
5111120000	Vermessung	908.100,00 €	992.100,00 €	892.100,00 €
5112010000	Flurneuordnung und Landentwicklung	470.500,00 €	355.000,00 €	412.100,00 €
5210000000	Bauordnung/Denkmalerschutz	502.500,00 €	458.700,00 €	471.900,00 €
5370050000	Hausmüll	888.700,00 €	1.018.200,00 €	953.000,00 €
5371010000	Deponie Talheim - Rohmülledeponie	84.100,00 €	97.000,00 €	135.000,00 €
5371030000	Deponie Talheim - Inertstoffdeponie	97.400,00 €	116.500,00 €	156.400,00 €
5372010000	Deponie Aldingen - Inertstoffdeponie	278.400,00 €	293.100,00 €	329.000,00 €
5373010000	Altdeponien	31.800,00 €	33.500,00 €	36.300,00 €
5380020000	Sickerwasserbehandlungsanlage	93.600,00 €	106.300,00 €	143.900,00 €
5411110000	Straßenunterhaltung	2.663.100,00 €	2.564.400,00 €	2.833.300,00 €
5420070000	Straßenbau	744.300,00 €	706.700,00 €	823.600,00 €
5470010000	Verwaltung Nahverkehr	1.033.600,00 €	1.130.100,00 €	1.249.800,00 €
5520020000	Wasserrechtliche Maßnahmen	691.000,00 €	729.900,00 €	1.354.600,00 €
5520030000	Konzeptionen zum Gewässerschutz	481.800,00 €	476.000,00 €	19.300,00 €
5540000000	Naturschutz	493.400,00 €	414.900,00 €	520.100,00 €
5550040000	Kommunalwald und Privatwald: Holzproduktion, Ökologie und Soziales	1.358.300,00 €	1.327.300,00 €	1.370.700,00 €
5550050000	Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde,	677.600,00 €	691.500,00 €	625.600,00 €
5551010000	Verwaltungsverfahren zu Förder- und Ausgleichsleistungen	921.800,00 €	1.008.400,00 €	1.062.100,00 €
5551040000	Berufsbildung im Agrarbereich	22.400,00 €	23.400,00 €	24.800,00 €
5551060000	Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung	79.600,00 €	82.600,00 €	87.800,00 €
5551070000	Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung	86.800,00 €	93.100,00 €	97.400,00 €
5551090000	Maßnahmen zu umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Maßnahmen	135.500,00 €	156.000,00 €	160.700,00 €
5551140000	Maßnahmen im Bereich Ernährung	13.600,00 €	13.500,00 €	13.700,00 €
5610070000	Konzeptionen zum Klimaschutz	71.300,00 €	15.700,00 €	- €
5610090000	Umwelt Immissionsschutz/Schornsteinfegerwesen/Abfall/Bodenschutz	744.800,00 €	852.600,00 €	809.200,00 €
5710000000	Wirtschaftsförderung	202.000,00 €	212.600,00 €	208.600,00 €
5750000000	Donaubergland Marketing und Tourismus GmbH	113.200,00 €	120.500,00 €	- €
Summe		56.355.900 €	58.414.100 €	61.080.500 €

Erläuterungen:

Bei einigen Produkten sind die Kontierungen 41110000 Versorgungsaufwendungen Beamte sowie 44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten enthalten, die nicht in den Positionen 12. Personalaufwendungen enthalten sind, jedoch in den Deckungskreis Personalaufwendungen einfließen.

Aufteilung der Personalaufwendungen	Plan 2025	Plan 2026	Steigerung 2026 gegenüber 2025
- Aufwendungen für Tarifbeschäftigte	44.077.800 €	46.188.500 €	2.110.700 €
- Aufwendungen für Beamte	12.847.300 €	13.157.500 €	310.200 €
- Umlagen für Versorgungsempfänger (KVBW)	1.350.000 €	1.600.000 €	250.000 €
- Aufwendungen für Entschädigungen Ehrenamtlicher	139.000 €	134.500 €	-4.500 €
Summe	58.414.100 €	61.080.500 €	2.666.400 €

Die Erhöhung der Personalaufwendungen entspricht den Festlegungen der Klausurtagung des Kreistages im Frühjahr 2025, in der festgelegt wurde, dass die Steigerungen der Personalaufwendungen auf 3 % Prozent pro Jahr zu begrenzen ist.



002 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.799.309,20	-3.340.400	-5.981.700
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-3.799.309,20	-3.340.400	-5.981.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.799.309,20	-3.340.400	-5.981.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-3.799.309,20	-3.340.400	-5.981.700

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

.42110000

Produkt	Produktbezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1124020100	Bahnhofstr. 100 - Gebäude A und B	408.400,00 €	375.400,00 €	437.000,00 €
1124020200	Gebäude Bahnhofstr. 80	6.500,00 €	6.900,00 €	19.400,00 €
1124020300	Gebäude Alleenstr. 10	- €	- €	- €
1124020400	Gebäude Luginsfeldweg 15	6.200,00 €	6.400,00 €	2.800,00 €
1124020500	Gebäude Bahnhofstr. 123	1.500,00 €	100,00 €	- €
1124020600	Gebäude Am Seltenbach 1	1.500,00 €	1.500,00 €	500,00 €
1124020800	Gebäude Bahnhofstr. 2	1.500,00 €	1.500,00 €	1.000,00 €
1124020900	Gebäude Bahnhofstraße 121	6.000,00 €	6.000,00 €	8.900,00 €
1124021000	Gebäude Weimarstraße 15	- €	- €	- €
1124021200	Gebäude Ulrichstraße 7	5.000,00 €	5.000,00 €	8.000,00 €
1124021300	Gebäude Gartenstr. 22	500,00 €	500,00 €	600,00 €
1124021600	Gebäude Gänsäcker 36	1.000,00 €	1.000,00 €	6.400,00 €
1124022000	Gebäude Zeppelinstr. 15	- €	- €	500,00 €
1260050100	Atenschutzzentrum	4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €
2120030100	Johann-Peter-Hebel-Schule Sonderschule	223.900,00 €	101.300,00 €	1.318.000,00 €
2120030400	Otfried-Preußler-Schule Sonderschule	91.100,00 €	113.900,00 €	106.800,00 €
2130010100	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule	470.900,00 €	363.200,00 €	290.400,00 €
2130010200	Erwin-Teufel-Schule	186.500,00 €	251.700,00 €	292.900,00 €
2130020000	Fritz-Erler-Schule	1.417.500,00 €	188.200,00 €	776.700,00 €
2150040000	Kreismedienzentrum	66.100,00 €	16.400,00 €	16.700,00 €
2520080000	Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck	142.200,00 €	428.500,00 €	257.300,00 €
2520090000	Burgruine Kallenberg	2.000,00 €	2.000,00 €	3.700,00 €
3140060000	Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge	100.000,00 €	200.000,00 €	100.000,00 €
4110010100	Klinikum Landkreis Tuttlingen	- €	- €	1.100.000,00 €
4120010000	Gesundheitszentrum Spaichingen	500.000,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
4140090200	Kreisimpfstation	- €	- €	- €
4241010000	Kreissporthalle	43.000,00 €	84.900,00 €	77.200,00 €
5370020000	Grüngut/Wertstoffhöfe	2.500,00 €	54.000,00 €	24.300,00 €
5411110000	Straßenmeistereistützpunkte	128.000,00 €	128.000,00 €	128.000,00 €
Summe		3.815.800 €	3.340.400 €	5.981.100 €

Erläuterungen:

zu 1124020100	Gebäudebewirtschaftung - Bahnhofstraße 100	Kleinere Reparaturen	67.500 €
		Bodenbeläge, Jalousien, Markisen	45.000 €
		Schädlingsbekämpfung	20.000 €
		Erneuerung Beleuchtung Geb. A	15.000 €
		Tiefgarage und Schrankenanlage	28.000 €
		Wartungsverträge	261.500 €
			437.000 €
zu 2120030100	Johann-Peter-Hebel-Schule Sonderschule	Interimsunterbringung	1.200.000 €
		Sanierung Markise Kindergarten	30.000 €
		Wartungen + kleinere Reparaturen	88.000 €
			1.318.000 €
zu 2120030400	Otfried-Preußler-Schule	Sanierung Beleuchtung	10.000 €
		Wartungen + kleinere Reparaturen	96.800 €
			106.800 €
zu 2130010100	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule	Digitale Tafeln MEP	100.000 €
		Austausch Beleuchtungen	20.000 €
		Wartungen + kleinere Reparaturen	170.400 €
			290.400 €
zu 2130010100	Erwin-Teufel-Schule	Sanierung Eingang Hauptstraße	20.000 €
		Betonsanierungen	20.000 €
		Sanierung Fensterscheiben	20.000 €
		Austausch Beleuchtung	10.000 €
		kleinere Reparaturen	102.000 €
		Wartungsverträge	120.900 €
			292.900 €
zu 2130020000	Fritz-Erler-Schule	Markisenanlage Geb. 29	220.000 €
		WC-Anlage Geb. 29	300.000 €
		Parkettbeläge Geb. 29	100.000 €
		Wartungen + kleinere Reparaturen	156.700 €
			776.700 €
zu 4110010100	Klinikum Landkreis Tuttlingen	Abbruch Gebäude Alleinstr. 10	1.100.000 €
			1.100.000 €
zu 4120010000	Gesundheitszentrum Spaichingen	Wartungen + kleinere Reparaturen	250.000 €
		Brandmeldeanlage	600.000 €
		Umsetzung Interimslösung	150.000 €
			1.000.000 €



004 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.383.143,64	-5.130.900	-5.006.500
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-4.383.143,64	-5.130.900	-5.006.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.383.143,64	-5.130.900	-5.006.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-4.383.143,64	-5.130.900	-5.006.500

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

.42411000 Aufwendungen für Energie

.42411010 Aufwand für Heizung

.42412000 Aufwand für Wasserversorgung

.42415000 Aufwand für Gebäudereinigung

.42419000 Sonstige Bewirtschaftung

Produkt	Produktbezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1124020100	Bahnhofstr. 100 - Gebäude A und B	916.000,00 €	827.000,00 €	879.000,00 €
1124020200	Gebäude Bahnhofstr. 80	53.500,00 €	54.000,00 €	72.500,00 €
1124020400	Gebäude Luginsfeldweg 15	102.000,00 €	95.000,00 €	95.000,00 €
1124020500	Gebäude Bahnhofstr. 123	10.000,00 €	10.100,00 €	- €
1124020600	Gebäude Am Seltenbach 1	15.400,00 €	15.500,00 €	16.000,00 €
1124020800	Gebäude Bahnhofstr. 2	16.500,00 €	17.000,00 €	18.000,00 €
1124020900	Gebäude Bahnhofstraße 121	34.700,00 €	35.700,00 €	40.000,00 €
1124021000	Gebäude Weimarstraße 15	- €	- €	- €
1124021100	Gebäude Carl-Benz-Str. 21	300,00 €	300,00 €	300,00 €
1124021200	Gebäude Ulrichstraße 7	38.000,00 €	39.500,00 €	42.000,00 €
1124021300	Gebäude Gartenstr. 22	16.500,00 €	11.100,00 €	16.100,00 €
1124021400	Gebäude Werderstraße 19	11.500,00 €	8.000,00 €	- €
1124021500	Gebäude Heinrich-Rieker-Straße 4	7.700,00 €	8.200,00 €	9.300,00 €
1124021600	Gebäude Gänsäcker	46.000,00 €	45.000,00 €	46.000,00 €
1124021800	Gebäude Oberamteistraße 17	11.500,00 €	12.000,00 €	12.500,00 €
1124022000	Gebäude Zeppelinstr. 15	11.900,00 €	8.900,00 €	10.900,00 €
1124022100	Parkplatz Vogelsangweg	700,00 €	700,00 €	700,00 €
1260050000	Funkanlagen Brandschutz	600,00 €	600,00 €	1.000,00 €
1260050100	Atemschutzzentrum	11.000,00 €	11.000,00 €	12.700,00 €
2120030100	Johann-Peter-Hebel-Schule Sonderschule	163.000,00 €	186.000,00 €	203.500,00 €
2120030400	Otfried-Preußler-Schule Sonderschule	75.100,00 €	70.500,00 €	75.500,00 €
2130010100	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule	470.000,00 €	421.000,00 €	483.000,00 €
2130010200	Erwin-Teufel-Schule	316.500,00 €	337.000,00 €	350.000,00 €
2130020000	Fritz-Erler-Schule	421.000,00 €	385.000,00 €	425.000,00 €
2150040000	Kreismedienzentrum	36.000,00 €	41.000,00 €	43.500,00 €
2520080000	Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck	99.500,00 €	120.000,00 €	125.500,00 €
3140060000	Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge	1.250.000,00 €	1.500.500,00 €	1.070.000,00 €
3140090100	Frauenhaus	14.600,00 €	17.000,00 €	19.000,00 €
4120010000	Gesundheitszentrum Spaichingen	537.000,00 €	532.000,00 €	601.000,00 €
4140090000	Gesundheitsamt	- €	- €	- €
4241010000	Kreissporthalle	107.500,00 €	107.500,00 €	112.500,00 €
5370050000	Abfallwirtschaft	- €	24.000,00 €	33.000,00 €
5371010000	Deponie Talheim - Rohmülldeponie	2.000,00 €	4.000,00 €	4.500,00 €
5371030000	Deponie Talheim - Inertstoffdeponie	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €
5372010000	Deponie Aldingen - Inertstoffdeponie	15.100,00 €	16.300,00 €	11.000,00 €
5380020000	Sickerwasserbehandlungsanlage	15.000,00 €	27.000,00 €	27.500,00 €
5411110000	Straßenmeisterestützpunkte	108.000,00 €	136.000,00 €	143.500,00 €
5550050000	Forstamt	- €	- €	- €
Summe		4.940.600,00 €	5.130.900,00 €	5.006.500,00 €

Erläuterungen:

Aufteilung der Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung	Plan 2025	Plan 2026	Steigerung 2026 gegenüber 2025
- Aufwendungen für Energie	1.312.100 €	1.409.800 €	97.700 €
- Aufwendungen für Heizung	1.136.500 €	1.152.300 €	15.800 €
- Aufwendungen für Wasserversorgung	494.100 €	339.800 €	-154.300 €
- Aufwendungen für Gebäudereinigung	1.687.400 €	1.723.800 €	36.400 €
- Aufwendungen grundstücksbezogene Steuern	0 €	8.000 €	8.000 €
- Aufwendungen für sonstige Bewirtschaftungskosten	500.800 €	372.800 €	-128.000 €
Summe	5.130.900 €	5.006.500 €	-124.400,00 €

Die deutlichen Steigerungen bei der Gebäudereinigung begründen sich aus der im Rahmen der Tarifrunde im Reinigungsgewerbe zu erwartenden massiven Anhebung des Branchenmindestlohns.



001 Aufwendungen für EDV

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.946.073,08	-5.256.300	-6.000.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-4.946.073,08	-5.256.300	-6.000.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.946.073,08	-5.256.300	-6.000.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-4.946.073,08	-5.256.300	-6.000.000

Aufwendungen für EDV**.42720000**

Produkt	Produktbezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1110010000	Kreistag	7.200 €	7.400 €	8.500 €
1110020000	Büro Landrat	23.000 €	11.900 €	13.600 €
1110030100	Dezernat 1	1.300 €	1.200 €	1.400 €
1110030200	Dezernat 2	3.600 €	3.400 €	3.900 €
1110030300	Dezernat 3	1.700 €	1.600 €	1.800 €
1110030400	Dezernat 4	1.300 €	1.200 €	1.400 €
1110030500	Dezernat 5	2.000 €	1.900 €	2.200 €
1112010000	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)	89.900 €	214.900 €	245.700 €
1113010000	Rechnungsprüfungsamt	3.600 €	3.700 €	4.200 €
1114030000	Gesamtpersonalrat	2.500 €	3.500 €	4.000 €
1114050000	Datenschutzbeauftragter	15.900 €	5.500 €	6.300 €
1120020000	Hard- und Software; Kundenbetreuung/Benutzerservice	349.600 €	344.000 €	393.200 €
1120040000	Betrieb und Anwendung von Tul-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen	887.100 €	1.027.600 €	1.174.700 €
1120050000	Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen	166.000 €	173.900 €	198.800 €
1121010000	Personalbedarfsdeckung	59.100 €	52.000 €	59.400 €
1121020000	Personalbetreuung	71.100 €	87.000 €	99.500 €
1121030000	Ausbildung	1.800 €	2.200 €	2.500 €
1121050000	Bezüge- und Entgeltabrechnung	40.800 €	102.400 €	117.100 €
1121060100	Kindertagesstätte	1.300 €	1.200 €	1.400 €
1122010000	Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen, Steuern und Spenden	44.100 €	91.900 €	105.100 €
1122050000	Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände	42.400 €	78.300 €	89.500 €
1122070000	Zwangswise Einziehung von Forderungen	12.500 €	12.600 €	14.400 €
1123020000	Allgemeine Rechtsberatung	5.400 €	3.800 €	4.300 €
1124010000	Neu-, Um-, und Erweiterungsbauten, Modernisierungen, Sanierungen	13.900 €	40.800 €	46.600 €
1124020000	Gemeinkosten Gebäudebewirtschaftung	22.500 €	20.200 €	23.100 €
1124020100	Gebäudebewirtschaftung - Bahnhofstr. 100	110.900 €	99.900 €	114.200 €
1125050000	Fuhrpark	- €	- €	- €
1126010000	Zentrale Vergabestelle	23.600 €	26.500 €	30.300 €
1126020000	Boten-, Zustell- und Postdienste	12.400 €	13.900 €	15.900 €
1126040000	Zentrale Registratur und Pforte	14.000 €	15.700 €	17.900 €
1130020000	Internetangebot	30.800 €	25.100 €	28.700 €
1130030000	Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien	3.800 €	3.500 €	4.000 €
1131010000	Prüfung der Gesetzmäßigkeit	2.600 €	3.000 €	3.400 €
1131020000	Überörtliche Prüfung	200 €	200 €	200 €
1210010000	Staatliche Statistiken	- €	- €	- €
1210030000	Wahlen und Abstimmungen	4.000 €	3.700 €	4.200 €
1220030000	Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagdwesen	15.700 €	14.000 €	16.000 €
1220090000	Gewerbe- und Heimrecht, allg. Gefahrenabwehr	3.400 €	3.100 €	3.500 €
1221020000	Verkehrsrechtliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Güterbeförderung	16.700 €	4.300 €	4.900 €
1221050000	Zulassung/Abmeldung von Fahrzeugen und Vollstreckung von Maßnahmen	136.900 €	126.400 €	144.500 €
1221070000	Fahrerlaubniswesen	56.100 €	52.400 €	59.900 €
1221100000	Verkehrswesen Zentrale Bußgeldstelle	16.000 €	14.700 €	16.800 €
1222050000	Einbürgerung, Staatsangehörigkeitswesen	5.000 €	11.100 €	12.700 €
1222110000	Ausländerwesen	82.300 €	82.100 €	93.900 €
1223110000	Namensänderungen, Standesamtsaufsicht	700 €	600 €	700 €
1226010000	Betriebskontrollen	7.500 €	7.000 €	8.000 €
1226030000	Überwachung der Fleischhygiene	1.300 €	31.700 €	36.200 €
1226040000	Tiergesundheit und Tierkörperbeseitigung	600 €	600 €	700 €
1226060000	Allgemeiner Tierschutz	8.400 €	7.800 €	8.900 €
1260050000	Dienstleistungen für Dritte	4.800 €	4.100 €	4.700 €
1260050100	Atemschutzzentrum	1.400 €	1.300 €	1.500 €
1280010000	Katastrophenabwehr	6.300 €	5.300 €	6.100 €
2100000000	Schulträgeraufgaben	35.200 €	25.900 €	29.600 €
2120030100	Johann-Peter-Hebel-Schule Sonderschule	90.300 €	73.300 €	83.800 €
2120030400	Otfried-Preußler-Schule Sonderschule	31.200 €	27.900 €	31.900 €
2130010100	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule	271.200 €	346.100 €	365.600 €
2130010200	Erwin-Teufel-Schule	221.000 €	214.700 €	245.400 €
2130020000	Fritz-Erler-Schule	253.400 €	233.000 €	266.400 €
2140010000	Schülerbeförderung	2.500 €	2.300 €	2.600 €
2150040000	Kreismedienzentrum	36.000 €	38.900 €	44.500 €
2520080000	Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck	43.000 €	88.000 €	75.600 €
2521010000	Pflege der Archivbestände	30.800 €	35.000 €	40.000 €

2521030000	Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte	600 €	600 €	700 €
2810020000	Eigene Projekte, Kooperationen, Kulturpreise	1.600 €	1.500 €	1.700 €
3110010000	Hilfe zur Pflege	10.600 €	10.700 €	12.200 €
3110040000	Hilfen für blinde Menschen	1.200 €	1.000 €	1.100 €
3110050000	Hilfe zum Lebensunterhalt	2.500 €	2.000 €	2.300 €
3110080000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	11.400 €	8.200 €	9.400 €
3120010000	Leistung für Unterkunft und Heizung	5.300 €	3.400 €	3.900 €
3120020000	Kommunale Eingliederungsleistungen	5.500 €	25.100 €	28.700 €
3120040000	Arbeitslosengeld II (ohne KdU)	98.700 €	77.200 €	38.300 €
3120050000	Eingliederungsleistungen	14.900 €	11.700 €	13.400 €
3120060000	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	600 €	600 €	700 €
3130010000	Hilfen für Flüchtlinge	14.000 €	15.300 €	17.500 €
3140060000	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen	32.900 €	27.900 €	31.900 €
3170000000	Betreuungsleistungen	23.700 €	21.600 €	24.700 €
3180000000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	51.800 €	39.000 €	24.600 €
3180070000	Pflegestützpunkt	24.300 €	24.600 €	28.100 €
3180090000	Flüchtlingssozialarbeit	- €	7.700 €	- €
3180100000	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen	6.800 €	7.200 €	8.200 €
3180110000	Selbsthilfekontaktstelle	1.500 €	1.400 €	1.600 €
3190000000	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	2.700 €	1.700 €	1.900 €
3210000000	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	37.400 €	33.000 €	37.700 €
3630020000	Förderung der Erziehung in der Familie	16.500 €	15.100 €	17.300 €
3630030000	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	252.300 €	188.500 €	175.500 €
3630050000	Beistandschaft	8.600 €	3.300 €	3.800 €
3650030000	Finanzielle Förderung von Kindern in Einrichtungen	2.000 €	1.800 €	2.100 €
3680000000	Kooperation und Vernetzung	10.700 €	9.800 €	11.200 €
3680010000	Stabstelle Sozialplanung	1.400 €	1.300 €	1.500 €
3690000000	Unterhaltsvorschussleistungen	5.300 €	4.800 €	5.500 €
3710000000	Schwerbehindertenrecht	9.600 €	8.900 €	10.200 €
4120010000	Gesundheitszentrum Spaichingen	- €	9.300 €	10.600 €
4140010000	Gesundheitsförderung und Prävention	15.200 €	14.400 €	16.500 €
4140030000	Epidemiologie	800 €	700 €	800 €
4140050000	Gesundheitsmonitoring	7.800 €	7.100 €	8.100 €
4140060000	Zahngesundheitsförderung	3.100 €	2.800 €	3.200 €
4140070000	Amtsärztliche Untersuchung/Gutachten	6.000 €	5.500 €	6.300 €
4140090000	Allgemeiner Gesundheitsschutz	9.900 €	9.100 €	210.400 €
4140100000	Personenbezogener Infektionsschutz	3.400 €	3.100 €	3.500 €
4140110000	Hygiene-Monitoring	2.500 €	2.200 €	2.500 €
5111010000	Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters	12.400 €	9.800 €	11.200 €
5111060000	Stabstelle GIS	74.200 €	83.300 €	95.200 €
5111120000	Vermessung	17.900 €	22.700 €	25.900 €
5112010000	Flurneuordnung und Landentwicklung	25.100 €	15.900 €	18.200 €
5210000000	Bauordnung/Denkmalerschutz	29.100 €	13.600 €	15.500 €
5370050000	Abfallwirtschaft	77.800 €	126.200 €	144.300 €
5371010000	Deponie Talheim - Rohmülldeponie	7.200 €	4.300 €	4.900 €
5371030000	Deponie Talheim - Inertstoffdeponie	- €	3.100 €	43.500 €
5372010000	Deponie Aldingen - Inertstoffdeponie	7.200 €	7.200 €	8.200 €
5411110000	Straßenunterhaltung	8.600 €	6.800 €	7.800 €
5420070000	Straßenbau	16.100 €	11.700 €	13.400 €
5470010000	Verwaltung Nahverkehr	126.800 €	231.800 €	195.000 €
5520020000	Wasserrechtliche Maßnahmen	32.800 €	39.500 €	45.200 €
5520030000	Konzeptionen zum Gewässerschutz	1.500 €	6.000 €	6.900 €
5540000000	Naturschutz	- €	7.300 €	8.300 €
5550040000	Kommunalwald und Privatwald: Holzproduktion, Ökologie und Soziales	70.100 €	58.100 €	66.400 €
5550050000	Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde	3.300 €	3.100 €	3.500 €
5551010000	Verwaltungsverfahren zu Förder- und Ausgleichsleistungen	32.000 €	23.600 €	27.000 €
5551040000	Berufsbildung im Agrarbereich	700 €	600 €	700 €
5551060000	Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung	700 €	600 €	700 €
5551070000	Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung	700 €	600 €	700 €
5610070000	Konzeptionen zum Klimaschutz	700 €	- €	- €
5610090000	Umwelt Immissionsschutz/Schornsteinfegerwesen/Abfall/Bodenschutz	36.500 €	31.400 €	30.900 €
5710000000	Wirtschaftsförderung	3.100 €	2.800 €	3.200 €
Summe		4.737.200 €	5.256.300 €	6.000.000 €

Erläuterungen:

Bereich:	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Verwaltung laufender Aufwand	3.212.100 €	3.494.400 €	4.184.900 €
Verwaltung Projekte	658.000 €	866.900 €	944.000 €
Schule laufender Aufwand	815.800 €	803.700 €	833.700 €
Schule Projekte	51.300 €	91.300 €	37.400 €
	<u>4.737.200 €</u>	<u>5.256.300 €</u>	<u>6.000.000 €</u>

Verwaltung laufender Aufwand:

Die Hardware- und Software-Kosten im laufenden Betrieb der Verwaltung steigen im Vergleich zum Vorjahr erheblich. Dies liegt insbesondere daran, dass Projekte, die im Jahr 2025 gestartet und umgesetzt wurden, ab 2026 in den laufenden Betrieb übergehen. Insbesondere die laufenden Kosten abgekündigter Verfahren, die zukünftig beim Rechenzentrum Komm.One betrieben werden, haben hieran einen großen Anteil.

Von einem weiteren Anstieg der laufenden Kosten in den nächsten Jahren wird ausgegangen, da beispielsweise zentrale Verfahren wie KM-Finzen erst ab 2027 in den Produktivbetrieb übergehen.

Verwaltung Projekte:

Im Bereich der Projekte liegt der Fokus einerseits auf der absoluten Pflicht-Aufgabe „Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes der Fachämter durch Ablösung abgekündigter Verfahren“, andererseits auf dringend benötigten Verbesserungen in den Abläufen als Resultat aus der Erarbeitung der Digitalisierungsstrategie. Diese sind im Einzelnen:

Vorhaben:	geplante Kosten
Ablösung des Jugendhilfeverfahrens	90.000 €
Einführung KM-Finzen	270.000 €
Einführung KM-Personal (Module Organisationsmanagement und Stellenplan)	25.000 €
Umsetzung der Digitalisierungsstrategie	50.000 €
Einführung Open/PROSOZ (KM Sozial) in den Ämtern 40, 44 und 47	143.600 €
Projekte zur Erhöhung der Informationssicherheit	90.000 €
Projekte im Freilichtmuseum	39.500 €
Sonstige kleinere Projekte	235.900 €
Summe	<u>944.000 €</u>

Schulen laufender Aufwand:

Der laufende Aufwand für die Schulen erhöht sich u.a. aufgrund der Aufwendungen für die Informatikerfachklasse in der FvSS.

Schulen Projekte:

Folgende notwendige Projekte müssen in 2026 umgesetzt werden:

Vorhaben:	geplante Kosten
ETS: Aufbau S-Plan Zeugnisse Archiv	10.000 €
FvSS: Aufbau S-Plan Zeugnisse Archiv	10.000 €
FES: Aufbau S-Plan Zeugnisse Archiv	10.000 €
JPH: Aufrechterhaltung Dienstbetrieb während der Interimsphase	7.400 €
Summe	<u>37.400 €</u>



003 Mieten und Pachten

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.617.254,64	-3.817.300	-1.773.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-2.617.254,64	-3.817.300	-1.773.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.617.254,64	-3.817.300	-1.773.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.617.254,64	-3.817.300	-1.773.000

Mieten und Pachten**.42310000**

Produkt	Produktbezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1121070100	Betriebl. Gesundheitsmanagement / Betriebssport	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
1124020100	Parkplatz Eisenbahnstr.	15.000,00 €	15.200,00 €	15.000,00 €
1124020300	Garagen Uhlandstr.	- €	4.300,00 €	4.500,00 €
1124020400	Gebäude Luginsfeldweg 15	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €
1124020500	Gebäude Bahnhofstr. 123	14.000,00 €	14.000,00 €	15.000,00 €
1124020600	Gebäude Am Seltenbach 1	29.000,00 €	29.000,00 €	29.000,00 €
1124020800	Gebäude Bahnhofstr. 2	29.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
1124020900	Gebäude Bahnhofstraße 121	56.000,00 €	57.500,00 €	58.000,00 €
1124021000	Gebäude Weimarstraße 15	- €	- €	- €
1124021200	Gebäude Ulrichstraße 7	107.000,00 €	107.000,00 €	107.000,00 €
1124021300	Gebäude Gartenstr. 22	24.000,00 €	25.200,00 €	25.500,00 €
1124021400	Gebäude Werderstraße 19	20.000,00 €	20.000,00 €	- €
1124021500	Gebäude Heinrich-Rieker-Straße 4	12.100,00 €	12.700,00 €	13.000,00 €
1124021600	Gebäude Gänsäcker	102.000,00 €	102.000,00 €	102.000,00 €
1124021700	Garage Herrenlandstr., Radolfzell	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
1124021800	Gebäude Oberamteistraße 17	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €
1124022100	Parkplatz Vogelsangweg	12.000,00 €	11.500,00 €	11.500,00 €
1221020000	Jugendverkehrsschule	- €	- €	- €
2120030100	Johann-Peter-Hebel-Schule Sonderschule	82.000,00 €	110.000,00 €	175.000,00 €
2120030400	Otfried-Preußler-Schule Sonderschule	7.000,00 €	- €	- €
2130010100	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule	75.600,00 €	75.600,00 €	78.000,00 €
2130010200	Erwin-Teufel-Schule	40.000,00 €	42.500,00 €	43.000,00 €
2130020000	Fritz-Erler-Schule	- €	- €	- €
2520080000	Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck	- €	- €	500,00 €
3140060000	Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge	1.220.000,00 €	2.700.000,00 €	591.000,00 €
3140090100	Frauenhaus	24.000,00 €	25.000,00 €	28.000,00 €
3180100000	Selbsthilfegruppen Flüchtlingsintegration	- €	6.000,00 €	6.000,00 €
3210000000	Psychosozialer Förderkreis	9.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
5370020000	Grünguthöfe	6.000,00 €	6.000,00 €	6.200,00 €
5370040000	Wertstoffhöfe	74.100,00 €	134.100,00 €	134.100,00 €
5370050000	Müllumschlaghalle Grundpacht	36.900,00 €	35.000,00 €	37.000,00 €
5370080000	Problemstoffannahmestellen	- €	- €	- €
5372010000	Deponie Aldingen Pacht	- €	75.000,00 €	75.000,00 €
5420010000	Parkplatz Wittoh	400,00 €	200,00 €	200,00 €
5411110000	Straßenmeistereistützpunkte	67.000,00 €	67.000,00 €	67.000,00 €
5550050000	Mieten private Diensträume Revierförster	17.500,00 €	17.500,00 €	26.500,00 €
Summe		2.168.600 €	3.817.300 €	1.773.000 €

Die Steigerung ist praktisch ausschließlich auf die Mieten für die Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge (inkl. Containermieten) zurückzuführen. Diese waren bereits für 2024 deutlich zu niedrig veranschlagt.

Darstellung des

Stellenplans 2026

Anlage 1 des Haushaltsplanes 2026

zu § 5 GemHVO

S t e l l e n p l a n

für das

Haushaltsjahr 2026

- Teil A: Beamte
- Teil B: Beschäftigte
- Teil C: Nebenamtlich Beschäftigte
- Teil D: Ehrenbeamte
- Teil E: Aufteilung der Stellen nach dem Haushaltsplan
- Teil F: Landesbedienste
- Teil G: Gesamtübersicht
- Teil H: Bedienstete in der Probe- und Ausbildungszeit

Erläuterungen:

1. Beamtenstellen im einfachen Dienst sind nicht ausgewiesen.
2. Stellen der Landesbediensteten separat ausgewiesen.
3. Die Stellen der Beamten und Beschäftigten des Klinikums des Landkreises Tuttlingen sind im Wirtschaftsplan des Klinikums ausgewiesen.

A. Beamte1. Stellenzugänge

**neue Stellen Versetzung/
neue Zuordnung**

Amt 21	Kämmerei	1,00		Stelle in A 11
Amt 33	Amt für Bildung und Schulentwicklung		1,00	Stelle in A 12
Amt 35	Nahverkehrsamt		0,40	Stelle in A 11
Amt 52	Ordnungsamt	1,00		Stelle in A 10

2,00 1,40

2. Stellenabgänge

**Einsparung Versetzung/
neue Zuordnung**

Amt 14	Vermessungs- und Flurneuordnungsamt		1,00	Stelle in A 12
Amt 24	Amt für Digitalisierung und IT	1,00		Stelle in A 11
Amt 33	Amt für Bildung und Schulentwicklung		0,40	Stelle in A 11

1,00 1,40

Zusammenstellung

Stellenzugänge Ziff. 1 insgesamt
Stellenabgänge Ziff. 2 insgesamt

neue Stellen insgesamt
2,00 3,40
1,00 2,40

Stellenveränderungen

1,00 1,00

3. Änderungen in der Einreihung

PR	Personalrat	1,00	Stelle von A 13 nach A 12
PR	Personalrat	1,00	Stelle von E 9a nach A 12
Amt 14	Vermessungs- und Flurneuordnungsamt	5,25	Stellen von A 9 mD nach A 10 mD
Amt 14	Vermessungs- und Flurneuordnungsamt	0,25	Stellen von A 11 nach A 10 mD
Amt 20	Hauptamt	1,00	Stelle von A 15 nach A 14
Amt 21	Kämmerei	1,00	Stelle von A 14 nach A 15
Amt 24	Amt für Digitalisierung und IT	1,00	Stelle von A 12 nach A 13
Amt 31	Kreisarchiv und Kulturamt	1,00	Stelle von A 15 nach A 14
Amt 33	Amt für Bildung und Schulentwicklung	1,00	Stelle von A 12 nach A 14
Amt 33	Amt für Bildung und Schulentwicklung	1,00	Stelle von A 12 nach A 13
Amt 40	Sozialamt	1,50	Stellen von A 11 nach A 10
Amt 40	Sozialamt	1,00	Stellen von A 9 nach A 10 mD
Amt 42	Gesundheitsamt	1,00	Stellen von A 9 mD nach A 10 mD
Amt 44	Kommunales Jobcenter	1,00	Stelle von A 11 in A 10
Amt 51	Straßenverkehrsamt	1,00	Stelle von E 8 in A 10
Amt 54	Veterinäramt	1,00	Stelle von A 11 in A 10

B. Beschäftigte1. Stellenzugänge

neue Stellen **Versetzung/
neue Zuordnung**

Amt 33	Amt für Bildung und Schulentwicklung	0,45		Stelle in E 6
Amt 51	Straßenverkehrsamt		0,50	Stelle in E 7
Amt 52	Ordnungsamt	1,00		Stelle in E 9a

1,45 **0,50**

2. Stellenabgänge

Einsparung **Versetzung/
neue Zuordnung**

Amt 21	Kämmerei	1,00		Stelle in E 11
Amt 21	Kämmerei		0,50	Stelle in E 7
Dez 3	Dezernat 3, Klimaschutz	1,00		Stelle in E 11
Dez 4	Dezernat 4	0,50		Stelle in E 9c

2,50 **0,50**

Zusammenstellung

Stellenzugänge Ziff. 1 insgesamt
Stellenabgänge Ziff. 2 insgesamt

neue Stellen **insgesamt**

1,45 1,95
2,50 3,00

Stellenveränderungen

-1,05 **-1,05**

3. Änderungen in der Einreihung

Amt 12	Forstamt	0,50	Stelle von E 5 in E 6
Dez. 2	Dezernat 2	0,50	Stelle von E 9b in E 8
Amt 23	Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	1,00	Stelle von E 9b in E 9c
Amt 24	Amt für Digitalisierung und IT	1,00	Stelle von E 11 in E 12
Amt 24	Amt für Digitalisierung und IT	1,00	Stelle von E 12 in E 13
Amt 24	Amt für Digitalisierung und IT	1,00	Stelle von E 11 in E 12
Amt 24	Amt für Digitalisierung und IT	1,00	Stelle von E 11 in E 10
Amt 31	Kreisarchiv und Kulturamt	1,00	Stelle von E 12 in E 11
Amt 34	Amt für Abfallwirtschaft und Deponien	1,00	Stelle von E 12 in E 11
Amt 40	Sozialamt	1,00	Stelle von E 5 in E 6
Amt 41	Amt für Familie, Kinder und Jugend	1,50	Stellen von S 14 nach E 9c
Amt 41	Amt für Familie, Kinder und Jugend	1,00	Stelle von S 15 nach E 9c
Amt 44	Kommunales Jobcenter	1,00	Stellen von E 10 nach E 9c
Amt 51	Straßenverkehrsamt	2,00	Stellen von E 8 in E 6
Amt 58	Wasserwirtschaftsamt	1,00	Stelle von E 10 in E 11
Amt 58	Wasserwirtschaftsamt	1,00	Stelle von E 9b in E 10
Amt 58	Wasserwirtschaftsamt	1,00	Stelle von A 11 in E 11
Amt 58	Wasserwirtschaftsamt	1,00	Stelle von E 10 in E 11
Amt 58	Wasserwirtschaftsamt	0,50	Stelle von E 9b in E 10
Amt 58	Wasserwirtschaftsamt	1,00	Stelle von E 7 in E 8

C. Beschäftigte nach TVöD SuE1. Stellenzugänge

neue Stellen **Versetzung/
neue Zuordnung**

--	--	--	--	--

0,00 **0,00**

2. Stellenabgänge

**Einsparung Versetzung/
neue Zuordnung**

--	--	--	--	--

0,00 0,00

Zusammenstellung

Stellenzugänge Ziff. 1 insgesamt
Stellenabgänge Ziff. 2 insgesamt

	neue Stellen	insgesamt
Stellenzugänge Ziff. 1 insgesamt	0,00	0,00
Stellenabgänge Ziff. 2 insgesamt	0,00	0,00

Stellenveränderungen

	0,00	0,00
--	------	------

3. Änderungen in der Einreihung

Amt 41	Amt für Familie, Kinder und Jugend	1,00	Stelle von S 15 nach S 17
Amt 41	Amt für Familie, Kinder und Jugend	1,25	Stelle von S 14 nach S 12
Amt 47	Amt für Aufenthalt und Integration	6,50	Stellen von S 12 nach S 11b

Gesamtübersicht**1. Änderung des Stellenplanes absolut**

Neue Stellen	3,45
Einsparungen	3,50
Saldo	-0,05

2. Änderung des Stellenplanes nach Beschäftigtengruppen

Beamte	1,00
Beschäftigte	-1,05
Beschäftigte Sozial- und Erziehungsdienst	0,00
Saldo	-0,05

3. Stellenplanvergleich

Stellenplan 2026 (ohne Landesbedienstete)	760,05
Stellenplan 2025 (ohne Landesbedienstete)	760,10
Saldo	-0,05

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	insges.	Zahl der Stellen				Nachrichtlich	
			darunter				Zahl der Stellen 2025	Zahl der tat- sächlich be- setzten Stellen am 30.06.2025
			mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Teil A - Beamte								
1. Landrat	B 7	1,00					1,00	1,00
	Summe 1	1,00	0,00				1,00	1,00
2. Höherer Dienst								
Verwaltungsdirektoren	A 16	3,00					3,00	2,00
Verwaltungsdirektoren	A 15	4,00					5,00	3,00
Oberverwaltungsräte	A 14	12,00					10,00	6,80
Verwaltungsräte	A 13	3,00					3,00	2,00
	Summe 2	22,00	0,00				21,00	13,80
3. Gehobener Dienst								
Oberamtsräte	A 13	11,00					10,00	7,10
Amtsräte	A 12	36,80				3,00	37,80	25,00
Amtmann/Amtfrau	A 11	92,45				10,00	97,20	54,75
Oberinspektoren	A 10	36,50				0,00	31,00	19,20
Inspektoren	A 9	0,00				1,00	0,00	0,00
	Summe 3	176,75	0,00			14,00	176,00	106,05
4. Mittlerer Dienst								
	A 11	1,00					1,00	1,00
	A 10	21,50	6,00				14,00	8,35
	A 9	3,50					10,75	2,00
	A 8	0,00					0,00	2,00
	A 7	0,00					0,00	0,00
	Summe 4	26,00	6,00			0,00	25,75	13,35
	Summe 1	1,00	0,00			0,00	1,00	1,00
	Summe 2	22,00	0,00			0,00	21,00	13,80
	Summe 3	176,75	0,00			14,00	176,00	106,05
	Summe 4	26,00	6,00			0,00	25,75	13,35
Summe Teil A - Beamte	Planstellen	225,75	6,00			14,00	223,75	134,20

Nachrichtlich: Beamte in Sondereinrichtungen								
Klinik gGmbH	A 15	1,00					1,00	1,00
Breitbandinitiative Tuttlingen	A 14	1,00					1,00	1,00
		2,00	0,00				2,00	2,00

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Entgelt- gruppe	insges.	Zahl der Stellen				Nachrichtlich	
			darunter				Zahl der Stellen 2025	Zahl der tat- sächlich be- setzten Stellen am 30.06.2025
			mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Teil B - Beschäftigte								
	15	0,00					0,00	0,00
	14	1,00					1,00	1,00
	13	3,00					2,00	6,20
	12	10,00					11,00	19,60
	11	47,30					47,30	43,25
	10	30,75					31,25	45,41
	9 c	34,20					30,20	51,35
	9 b	33,35					36,35	28,65
	9 a	66,35					65,35	94,80
	8	25,90					27,40	27,10
	7	29,20					31,20	67,00
	6	94,40					90,45	66,50
	5	34,80					36,30	32,65
	1 - 4	8,35					8,35	7,30
Beschäftigte SuE	S 18	2,00					2,00	0,00
	S 17	5,00					4,00	4,60
	S 15	2,70					4,70	3,00
	S 14	20,50					23,25	14,70
	S 12	24,70					29,95	34,30
	S 11 b	27,00					20,50	12,05
	S 9	2,00					2,00	3,40
	S 8 b	0,50					0,50	10,15
	S 8 a	4,20					4,20	3,10
	S 4	4,10					4,10	1,70
Summe Teil B - Beschäftigte	Planstellen	511,30					513,35	577,81

Teil C- Nebenamtlich Beschäftigte	Planstellen	19,00					19,00	14,00
--------------------------------------	-------------	-------	--	--	--	--	-------	-------

Teil D Ehrenbeamte	Planstellen	4,00					4,00	4,00
-----------------------	-------------	------	--	--	--	--	------	------

Teil E:
 Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des HH-Planes
 I. Beamte

Gliederungsplan		LR	höherer Dienst					B e a m t e gehobener Dienst					mittlerer Dienst					Summe	Ehren- Beamte	Gesamt Summe	Bemerkungen
Dez./Amt	Bezeichnung	B7	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A 11	A 10	A9	A8	A7				
00	Geschäftsbereich Landrat	1,00							1,00									2		2	
01	Dezernat 1																	0		0	
02	Dezernat 2			1,00		1,00				1,00								3		3	KW 1,0 Stelle in A 14
03	Dezernat 3			1,00					1,00									2		2	
04	Dezernat 4			1,00														1		1	
05	Dezernat 5																	0		0	
10	Rechnungsprüfungsamt							1,00		1,50								2,5		3	
11	Personalrat								2,00									2		2	
12	Forstamt								4,00	17,00								21		21	
13	Landwirtschaftsamt								1,00	1,50					2,00			4,5		5	1 Leerstelle
14	Vermessungs- und Flurneuordnungsamt							2,00	8,00	2,75				17,50				30,25		30	
15	Straßenbauamt								1,00	2,00			1,00	2,00				6		6	
20	Hauptamt					1,00		1,00	1,00	6,00								9		9	1 Leerstelle
21	Kämmerei				1,00				1,00	4,00								6		6	
23	Amt für Hochbau und Gebäudemanagement					1,00				1,00								2		2	1 Leerstelle
24	Amt für Digitalisierung und IT					1,00		1,00										2		2	2 Leerstellen
25	Zentrale Dienste									1,00								1		1	
31	Kreisarchiv und Kulturamt / FLM					1,00												1		1	
33	Amt für Bildung und Schulentwicklung					1,00		1,00		2,60								5	1,00	6	
34	Amt für Abfallwirtschaft und Deponien				1,00			1,00										2		2	
35	Nahverkehrsamt					1,00		1,00	1,00	2,20								5,2		5	1 Leerstelle
40	Sozialamt					1,00			4,00	11,30	6,50			1,00				23,8		24	KW Vermerk A11 2026 1 Leerstelle
41	Amt für Familie, Kinder und Jugend				1,00			1,00	1,00	12,10	0,50							15,6		16	5 Leerstellen
42	Gesundheitsamt									1,00				1,00				2		2	
44	Kommunales Jobcenter					1,00		1,00	3,80	6,80	23,50							36,1		36	1 Leerstelle
47	Amt für Aufenthalt und Integration							1,00	1,00	2,00	1,00							5		5	
51	Straßenverkehrsamt							1,00	1,00	1,00	3,00							6		6	
52	Ordnungsamt							1,00	1,00	4,00	1,00				1,00			8		8	
54	Veterinäramt									0,50	1,00							1,5		2	
55	Kommunalamt					1,00		1,00	2,00									4		4	
56	Amt für Brand- und Katastrophenschutz					1,00												1	3,00	4	
57	Baurechts- und Umweltamt					1,00			2,00	9,70								12,7		13	1 Leerstelle
58	Wasserwirtschaftsamt				1,00					1,50					0,50			3		3	
Insgesamt		1,0	0,0	3,0	4,0	12,0	3,0	11,0	36,8	92,45	36,5	0,0	1,0	21,5	3,50	0,00	0,00	225,75	4,0	229,75	
Stellen des Vorjahres		1,0	0,0	3,0	5,0	10,0	3,0	10,0	37,8	97,20	31,0	0,0	1,0	14,0	10,75	0,00	0,0	223,75	4,0	227,75	
Veränderungen		0,0	0,0	0,0	-1,0	2,0	0,0	1,0	-1,0	-4,75	5,5	0,0	0,0	7,5	-7,3	0,00	0,0	2,00	0,0	2,00	

Teil E:
Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des HH-Planes
II. Beschäftigte

Gliederungsplan		Beschäftigte													Summe	Nebenamtlich Beschäftigte	Gesamt Summe	Bemerkungen
Dez./Amt	Bezeichnung	E14	E13	E12	E11	E10	E9c	E9b	E9a	E8	E7	E6	E5	E1-4				
00	Geschäftsbereich Landrat			0,50		1,00		1,50	1,10						4,1		4,10	
01	Dezernat 1								0,50						0,5		0,50	
02	Dezernat 2			0,50						0,50					1		1,00	
03	Dezernat 3			1,00						1,00					2		2,00	
04	Dezernat 4			1,00	1,00		0,50			1,00					3,5		3,50	
05	Dezernat 5								1,00						1		1,00	
10	Rechnungsprüfungsamt				1,00				0,50						1,5		1,50	
11	Personalrat														0		0,00	
12	Forstamt				0,30				2,50	1,50		0,50			4,8		4,80	
13	Landwirtschaftsamt				5,00	2,00	0,50	1,00	3,50			0,50			12,5		12,50	
14	Vermessungs- und Flurneuordnungsamt					1,00				2,50			4,00		7,5		7,50	
15	Straßenbauamt				1,00				14,00			26,50			41,5		41,50	
20	Hauptamt							2,50	3,75			1,50			7,75		7,75	
21	Kämmerei				1,00	1,00	1,00	1,00	4,75	1,50	3,75	0,50			14,5		14,50	
23	Amt für Hochbau und Gebäudemanagement			2,00	4,00		1,00				9,70	2,00	0,50	2,55	21,75	1	22,75	
24	Amt für Digitalisierung und IT		1,00	2,00	8,00	16,00					0,75	0,50	0,25		28,5		28,50	
25	Zentrale Dienste			1,00		0,50				2,00		1,00	5,75		10,25		10,25	
31	Kreisarchiv und Kulturamt / FLM	1,00	1,00		1,50	2,50	1,00		2,50	1,00	2,00	1,60	1,00	4,00	19,1	9	28,10	
33	Amt für Bildung und Schulentwicklung					1,00	0,70	8,00					11,80	1,80	23		23,30	
34	Amt für Abfallwirtschaft und Deponien			3,00	1,00			1,00			2,00	3,20	12,00		22,2		22,20	
35	Nahverkehrsamt			4,00	1,25			0,70	1,00	1,50		5,20	0,50		14,15		14,15	
40	Sozialamt				1,00		4,00	1,00	9,75		2,60	3,25			21,6		21,60	
41	Amt für Familie, Kinder und Jugend				1,00		7,50	2,50	1,00	0,50	1,00	7,00	1,30		21,8		21,80	
42	Gesundheitsamt				2,00			0,40	1,00	5,60		1,50	1,50		12		12,00	
44	Kommunales Jobcenter					2,00	14,00	1,75	3,00		4,80	8,00			33,55		33,55	
47	Amt für Aufenthalt und Integration				1,00		1,00	4,00	3,00	1,00		1,00	8,00		19		19,00	
51	Straßenverkehrsamt							1,00		4,30	2,00	11,00			18,3		18,30	
52	Ordnungsamt		1,00				3,00		11,50	1,00					16,5		16,50	
54	Veterinäramt							5,00	1,00			2,60			8,6	9	17,60	
55	Kommunalamt										0,60				0,6		0,60	
56	Amt für Brand- und Katastrophenschutz			1,00					1,00			2,00			4		4,00	
57	Baurechts- und Umweltamt				5,50			2,00				2,50			10		10,00	
58	Wasserwirtschaftsamt			1,00	7,00	1,50				1,00		0,75			11,25		11,25	KW EG 9 in 2025
	Insgesamt	1,00	3,00	10,00	47,30	30,75	34,20	33,35	66,35	25,90	29,20	94,40	34,80	8,35	418,60	19,00	437,60	
	Stellen des Vorjahres	1,00	2,00	11,00	47,30	31,25	30,20	36,35	65,35	27,40	31,20	90,45	36,30	8,35	418,15	19,00	437,15	
	Veränderungen	0,00	1,00	-1,00	0,00	-0,50	4,00	-3,00	1,00	-1,50	-2,00	3,95	-1,50	0,00	0,45	0,00	0,45	

Nachrichtlich befristete Projektstellen (wurden aus dem Stellenplan ausgegliedert bzw. nicht aufgenommen)

23	Hochbau und Gebäudemanagement				1,00										1,00		1,00	Korridorstelle - NF SGL Hochbau
24	Amt für Digitalisierung und IT					4,00						0,50			4,50		4,50	Digitalisierung - und Zusatzprojekte
25	Zentrale Dienste														0,00		0,00	Abgang Poststelle in 2026
32	Freilichtmuseum						0,50								0,50		0,50	Leitung der Geschäftsstelle für 3 Jahre "7 im Süden" und Neuaufstellung Marketingkonzept
57	Baurechts- und Umweltamt						0,50								0,50		0,50	Digitalisierung - Baurechtsakten

Teil E:

Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des HH-Planes

III. Sozial- und Erziehungsdienst

Gliederungsplan		Sozial- und Erziehungsdienst										Summe	Gesamt Summe	Bemerkungen
Dez./Amt	Bezeichnung	S18	S17	S15	S14	S12	S11b	S 9	S8b	S8a	S4			
33	Amt für Bildung und Schulentwicklung									1,30	4,10	5,4	5,40	
40	Sozialamt					4,75						4,75	4,75	
41	Amt für Familie, Kinder und Jugend	2,00	5,00	1,70	20,50	18,45	19,50	2,00	0,50	2,90		72,55	72,55	
42	Gesundheitsamt					1,00						1	1,00	
47	Amt für Aufenthalt und Integration			1,00		0,50	7,50					9	9,00	
	Insgesamt	2,00	5,00	2,70	20,50	24,70	27,00	2,00	0,50	4,20	4,10	92,70	92,70	
	Stellen des Vorjahres	2,00	4,00	4,70	23,25	29,95	20,50	2,00	0,50	4,20	4,10	95,20	95,20	
	Veränderungen	0,00	1,00	-2,00	-2,75	-5,25	6,50	0,00	0,00	0,00	0,00	-2,50	-2,50	

Nachrichtlich befristete Projektstellen (wurden aus dem Stellenplan ausgegliedert)

33	Amt für Bildung und Schulentwicklung					4,50						4,5	4,50	AV-Dual Begleiter/innen, Schulsozialarbeit ETS mit 0,5 wurde in Abgang genommen
40	Sozialamt - Pflegestützpunkt								1,00			1,00	1,00	Pflegekonferenz
47	Amt Intergration und Aufenthalt						2,30					2,3	2,30	Sozialbetreuung Anschlussunterbringung

Teil G:
Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des HH-Planes
Gesamtübersicht - nachrichtlich -

Gliederungsplan		Beamte	Beschäftigte	Sozial- und Erziehungsdienst	Ehrenbeamte	Nebenamtlich Beschäftigte	Summe	nachrichtlich Landesbedienstete
Dez./Amt	Bezeichnung							
00	Geschäftsbereich Landrat	2,00	4,10				6,10	
01	Dezernat 1		0,50				0,50	
02	Dezernat 2	3,00	1,00				4,00	
03	Dezernat 3	2,00	2,00				4,00	
04	Dezernat 4	1,00	3,50				4,50	
05	Dezernat 5		1,00				1,00	4,00
10	Rechnungsprüfungsamt	2,50	1,50				4,00	
11	Personalrat	2,00					2,00	
12	Forstamt	21,00	4,80				25,80	2,00
13	Landwirtschaftsamt	4,50	12,50				17,00	4,00
14	Vermessungs- und Flurneuordnungsamt	30,25	7,50				37,75	3,00
15	Straßenbauamt	6,00	41,50				47,50	
20	Hauptamt	9,00	7,75				16,75	
21	Kämmerei	6,00	14,50				20,50	
23	Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	2,00	21,75			1,00	24,75	
24	Amt für Digitalisierung und IT	2,00	28,50				30,50	
25	Zentrale Dienste	1,00	10,25				11,25	
31	Kreisarchiv und Kulturamt / FLM	1,00	19,10			9,00	29,10	
33	Amt für Bildung und Schulentwicklung	4,60	23,30	5,40	1,00		34,30	
34	Amt für Abfallwirtschaft und Deponien	2,00	22,20				24,20	1,00
35	Nahverkehrsamt	5,20	14,15				19,35	
40	Sozialamt	23,80	21,60	4,75			50,15	
41	Amt für Familie, Kinder und Jugend	15,60	21,80	72,55			109,95	0,50
42	Gesundheitsamt	2,00	12,00	1,00			15,00	8,40
44	Kommunales Jobcenter	36,10	33,55				69,65	
47	Amt für Aufenthalt und Integration	5,00	19,00	9,00			33,00	
51	Straßenverkehrsamt	6,00	18,30				24,30	
52	Ordnungsamt	8,00	16,50				24,50	
54	Veterinäramt	1,50	8,60			9,00	19,10	5,00
55	Kommunalamt	4,00	0,60				4,60	
56	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	1,00	4,00		3,00		8,00	
57	Baurechts- und Umweltamt	12,70	10,00				22,70	2,00
58	Wasserwirtschaftsamt	3,00	11,25				14,25	1,00
Insgesamt		225,75	418,60	92,70	4,00	19,00	760,05	30,90
Stellen des Vorjahres		223,75	418,15	95,20	4,00	19,00	760,10	30,90
Veränderungen		2,00	0,45	-2,50	0,00	0,00	-0,05	0,00

**Teil H:
Bedienstete in der Probe- und Ausbildungszeit**

1. Beamte in Ausbildung

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Erläuterungen
		2026	2025	30.06.2025	
Assessoren	A13	0,00	0,00	0,00	
Verwaltungspraktikanten	Anwärterbezüge	3,00	2,00	2,00	
		3,00	2,00	2,00	

2. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Erläuterungen
		2026	2025	30.06.2025	
Volontariat	mit Vergütung	1,00	1,00	1,00	Freilichtmuseum
Inspektorenanwärter	Unterhaltszuschuss	8,00	10,00	5,00	Bachelor of Arts - Public Management
Trainee	mit Vergütung	2,00	1,00	2,00	Forstamt
Assistentenanwärter	Unterhaltszuschuss	1,00	1,00	2,00	Vermessung
DH-Studenten	Ausbildungsvertrag	10,00	10,00	10,00	Bachelor of Arts - Soziale Arbeit, DH BW Hochbau, Tiefbau, Vermessung, Wasserwirtschaft
Auszubildende	Ausbildungsvertrag	28,00	28,00	24,00	Verwaltung, Straßenwärter, Vermessung, VA Medien- und Informationsdienste
Praktikanten	ohne Vergütung	40,00	40,00	60,00	BORS, BOGY
Praktikanten	mit Vergütung	5,00	5,00	3,00	i. d. R. Praxissemester von Studierenden
FSJ, Freiwilligendienst	Vereinbarung	22,00	22,00	19,00	Regenbogenkindergarten, Außengruppen JPH-Schule, OP-Schule, FSJ - Kultur
insgesamt		117,00	118,00	126,00	

Zusammenstellung der

Investitionen im Finanzhaushalt 2026

Einzahlungen und Auszahlungen

Anlage 2 des Haushaltsplanes 2026

zu § 85 GemO, § 4 Abs. 4 und § 9 GemHVO



Investitionsübersicht 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Teilhaushalt 0 Kreisorgane und zentrale Verwaltung

Nr.	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs-ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	10
2	24.448,28	24.448,28	24.448	0	0	0	0	0	0	0
3	450,00	450,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	24.898,28	24.898,28	24.448	0	0	0	0	0	0	0
7	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	39.270.109,91	39.270.109,91	50.539	0	0	0	0	0	0	0
9	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	41.549,01	11.549,01	9.332	0	5.000	0	5.000	5.000	15.000	0
12	1.894.736,24	1.815.736,24	382.577	142.000	79.000	0	0	0	0	0
13	41.206.395,16	41.097.395,16	442.449	142.000	84.000	0	5.000	5.000	15.000	0
14	-41.181.496,88	-41.072.496,88	-418.001	-142.000	-84.000	0	-5.000	-5.000	-15.000	0
15	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	41.206.395,16	41.097.395,16	442.449	142.000	84.000	0	5.000	5.000	15.000	0
17	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsübersicht 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Teilhaushalt

1 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs-ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
1	1.404.206,73	1.184.206,73	41.811	239.000	20.000	0	0	100.000	100.000	0
2	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	1.404.206,73	1.184.206,73	41.811	239.000	20.000	0	0	100.000	100.000	0
7	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	494.061,18	394.061,18	91.382	50.000	50.000	0	50.000	0	0	0
9	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	1.927.684,86	1.728.184,86	191.903	677.000	49.500	0	50.000	50.000	50.000	0
12	2.606.564,02	1.595.564,02	56.650	289.400	75.000	0	35.000	434.000	467.000	0
13	5.028.310,06	3.717.810,06	339.936	1.016.400	174.500	0	135.000	484.000	517.000	0
14	-3.624.103,33	-2.533.603,33	-298.125	-777.400	-154.500	0	-135.000	-384.000	-417.000	0
15	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	5.028.310,06	3.717.810,06	339.936	1.016.400	174.500	0	135.000	484.000	517.000	0
17	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsübersicht 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Teilhaushalt

2 Bildung

Nr.	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs-ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	21.376.728,17	1.376.728,17	59.557	0	4.000.000	0	4.500.000	5.000.000	6.500.000	10
2	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	41.940,00	41.940,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	21.418.668,17	1.418.668,17	59.557	0	4.000.000	0	4.500.000	5.000.000	6.500.000	0
7	40.000,00	0,00	0	0	40.000	0	0	0	0	0
8	40.564.293,54	8.964.293,54	303.170	1.595.000	3.000.000	0	9.200.000	9.700.000	9.700.000	0
9	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	91.739,80	91.739,80	91.739	0	0	0	0	0	0	0
12	6.511.192,16	6.194.992,16	1.527.506	1.106.800	256.200	0	20.000	20.000	20.000	0
13	47.207.225,50	15.251.025,50	1.922.417	2.701.800	3.296.200	0	9.220.000	9.720.000	9.720.000	0
14	-25.788.557,33	-13.832.357,33	-1.862.859	-2.701.800	703.800	0	-4.720.000	-4.720.000	-3.220.000	0
15	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	47.207.225,50	15.251.025,50	1.922.417	2.701.800	3.296.200	0	9.220.000	9.720.000	9.720.000	0
17	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsübersicht 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Teilhaushalt

3 Kultur und Tourismus

Nr.	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs-ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	167.056,60	162.256,60	57.215	80.000	4.800	0	0	0	0	0
2	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	167.056,60	162.256,60	57.215	80.000	4.800	0	0	0	0	0
7	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	499.604,54	349.604,54	77.877	20.000	0	0	150.000	0	0	0
9	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	436.356,40	391.956,40	44.009	80.200	14.400	0	10.000	10.000	10.000	0
13	935.960,94	741.560,94	121.887	100.200	14.400	0	160.000	10.000	10.000	0
14	-768.904,34	-579.304,34	-64.672	-20.200	-9.600	0	-160.000	-10.000	-10.000	0
15	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	935.960,94	741.560,94	121.887	100.200	14.400	0	160.000	10.000	10.000	0
17	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsübersicht 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Teilhaushalt 4 Jugend, Soziales und Gesundheit

Nr.	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs-ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	1	2	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029	
1	279.915,65	4.915,65	0	0	275.000	0	0	0	0	10
2	11.600,00	11.600,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	2.438.330,00	1.690.130,00	0	1.316.000	748.200	0	0	0	0	0
4	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	2.729.845,65	1.706.645,65	0	1.316.000	1.023.200	0	0	0	0	0
7	563.510,88	113.510,88	113.510	0	450.000	0	0	0	0	0
8	27.761.172,42	11.736.172,42	5.817.480	5.000.000	6.025.000	0	1.500.000	1.500.000	7.000.000	0
9	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	200.000,00	200.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	22.000.000,00	15.000.000,00	7.500.000	7.500.000	0	0	3.500.000	3.500.000	0	0
12	2.072.666,44	205.166,44	33.513	5.000	1.667.500	0	200.000	0	0	0
13	52.597.339,74	27.254.839,74	13.464.505	12.505.000	8.142.500	0	5.200.000	5.000.000	7.000.000	0
14	-49.867.494,09	-25.548.194,09	-13.464.505	-11.189.000	-7.119.300	0	-5.200.000	-5.000.000	-7.000.000	0
15	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	52.597.339,74	27.254.839,74	13.464.505	12.505.000	8.142.500	0	5.200.000	5.000.000	7.000.000	0
17	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsübersicht 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Teilhaushalt 5 ländlicher Raum und Umwelt

Nr.	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr 2026	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1 2027	Planung Haushaltsjahr +2 2028	Planung Haushaltsjahr +3 2029	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	10
2	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	2.241,38	2.241,38	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	2.241,38	2.241,38	0	0	0	0	0	0	0	0
7	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	504.943,67	346.643,67	44.216	64.400	20.300	0	86.000	26.000	26.000	0
13	504.943,67	346.643,67	44.216	64.400	20.300	0	86.000	26.000	26.000	0
14	-502.702,29	-344.402,29	-44.216	-64.400	-20.300	0	-86.000	-26.000	-26.000	0
15	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	504.943,67	346.643,67	44.216	64.400	20.300	0	86.000	26.000	26.000	0
17	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsübersicht 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Teilhaushalt

7 Abfallentsorgung

Nr.	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs-ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	10
2	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	8.442.154,19	8.442.154,19	853.394	22.000	0	0	0	0	0	0
9	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	95.000,00	95.000,00	0	95.000	0	0	0	0	0	0
12	753.142,50	211.042,50	16.626	0	112.100	0	430.000	0	0	0
13	9.290.295,69	8.748.196,69	870.020	117.000	112.100	0	430.000	0	0	0
14	-9.290.295,69	-8.748.196,69	-870.020	-117.000	-112.100	0	-430.000	0	0	0
15	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	9.290.295,69	8.748.196,69	870.020	117.000	112.100	0	430.000	0	0	0
17	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm Haushalt 2026

THH	PG	Bezeichnung	Auszahlungen					Einzahlungen								
			Lfd. Haushaltsjahr 2025	Planjahr 2026	2027	2028	2029	Voraussetzliche Gesamtauszahlung	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums in späteren Jahren zu veranschl.	Lfd. Haushaltsjahr 2025	Planjahr 2026	2027	2028	2029	Voraussetzliche Gesamteinzahlung	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums in späteren Jahren zu veranschl.
0	1110	Kreistag Zuschuss für neue iPad Kreistage		5.000 €	5.000 €	5.000 €	15.000 €	30.000 €								
0	1120	IT-Serviceleistungen USX Speicherleistung, Geist Erhaltung Cloud Services Server-Schnelle Backup-Rechenzentrum Server-Schnelle Backup-Rechenzentrum	11.000 € 11.000 € 10.000 € 100.000 €					11.000 € 11.000 € 10.000 € 130.000 €								
0	1124	Grundstücks- und Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement Wellboxen TG für Dienstfahrzeuge		37.000 €				37.000 €								
0	1126	Zentrale Dienstleistungen Schnittstelle enlo openprosz		12.000 €				12.000 €								
Summe	THH	Kreisorgane und zentrale Verwaltung	142.000 €	84.000 €	5.000 €	5.000 €	15.000 €	251.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
1	1220	Ordnungswesen Erldnung Contoller, Kassenschnittstelle Erldnung OZG Schnittstelle Erldnung OZG Markt	8.400 € 5.800 € 7.200 €					8.400 € 5.800 € 7.200 €								
1	1221	Verkehrswesen 3 neue Kameras für Messstationen (zeitlich gestaffelt 2025, 2026 und 2027)	50.000 €	50.000 €				150.000 €								
1	1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen Ersatzbeschaffung Kühlcontainer Tierkörperbeseitigung Schnittstelle Enlo	24.000 € 12.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	124.000 € 12.000 €								
1	1260	Brandschutz Zuschuss integrierte Leitstelle Alarmschutzgeräte für AB Alarmschutz (Ersatzbeschaffung) Einzelstellentk (Ersatzbeschaffung) Zuschuss Fahrzeug HLF 20 Feuerwehr Gochheim Zuschuss Fahrzeug LF-Spülschlangen Fahrzeuge- und Geräterekonzept (Ersatzbeschaffung Schlauchwagen) Ersatzbeschaffung Betriebs- und Gerätschaftsausgaben Landesänderung Fahrzeuge Feuerwehr	585.000 € 168.000 € 51.000 € 46.000 € 46.000 €	22.000 €				607.000 € 168.000 € 51.000 € 0 € 46.000 €						234.000 € 5.000 €		
1	1260	Atemschutzzentrum Ergänzung und Ersatzbeschaffungen der Ausrüstung Kostenbeteiligung Landkreis SBH an Kompressor	10.000 €	43.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	62.000 €						20.000 €		
1	1280	Katastrophenschutz Ergänzung von Ausrüstungsgegenständen	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	15.000 €								
Summe	THH	Sicherheit und Ordnung	1.016.400 €	174.500 €	135.000 €	484.000 €	517.000 €	2.326.900 €	0 €	0 €	0 €	100.000 €	100.000 €	459.000 €	0 €	0 €

Investitionsprogramm Haushalt 2026

THH	PG	Bezeichnung	Auszahlungen				Einzahlungen				davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums in späteren Jahren zu veransch.	Vorausichtliche Gesamteinzahlung	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums in späteren Jahren zu veransch.				
			Lfd. Haushaltsjahr 2025	Planjahr 2026	2027	2028	2029	Lfd. Haushaltsjahr 2025	Planjahr 2026	2027				2028	2029		
2	2150	Kreismedienzentrum neue BGA Projektor Hospide-Lernspielzeug Rowing Box Medienstation inkl. Monitor MedBook Air Vollformatkamera Sony Ultraschallsonar Lasercutter 2 Stück digitales Teleskop Rückprojektorleinwand Alterssimulationszug	3.700 € 3.000 € 6.000 € 4.500 € 2.500 € 5.000 € 2.800 € 4.800 € 8.000 € 2.800 € 2.500 € 2.300 €	3.796.200 €	9.720.000 €	9.720.000 €	9.720.000 €	0 €	21.260.000 €	0 €	4.000.000 €	4.500.000 €	6.500.000 €	27.500.000 €	0 €	7.500.000 €	
3	2520	Kommunale Museen Freilichtmuseum Neuhausen o.E. Planungsräte Eingangsgebäude Garten- und Spielplatz für Traktor Besuchersystem Leitsystem Karlfahrs Pfeiffer Medienstation Umsatzmarkt Infopoint - Planung und Ausführung Gomix Basismodul Jahreskarten - Lizenz Energy-Bike Mediale Infrastruktur Sonderausstellung "Schule" Lizenz Gomix Add-on entry	6.500 € 3.500 € 50.000 € 1.000 € 1.500 € 20.000 € 2.700 € 5.000 € 7.000 € 2.400 €	15.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	45.000 €	35.000 €	45.000 €	2.000 € 2.800 €	2.000 € 2.800 €	0 €	0 €	0 €
3	2810	sonstige Kulturpflege Pauschale für den Erwerb von Kunstgegenständen	100.200 €	14.400 €	165.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	294.600 €	80.000 €	4.800 €	0 €	4.800 €	0 €	0 €	0 €
4	3130	Hilfen für Flüchtlinge Lizenz AbuKo		33.000 €					33.000 €								
4	3140	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber Flüchtlingsunterkünfte Fahrzeug Ford Transit (Übernahme aus Leasing)	2.500.000 €	125.000 € 25.000 €					2.625.000 € 25.000 €								
4	4110	Klinikum Landkreis Tuttlingen Investitionszuschuss Gründerwerb Personalwohnheim	7.500.000 €	450.000 €					40.000.000 € 450.000 €								
4	4120	Gesundheitszentrum Spitzbergen Bestandsgebäude Errichtung Heizzentrale Netzanschluss Traflo Verklüftung Grundstück Außenanlage	1.000.000 € 1.500.000 €	3.900.000 € 1.000.000 € 600.000 € 1.000.000 € 1.000.000 €	1.500.000 €	1.500.000 €	4.500.000 €	1.200.000 €	13.600.000 € 2.500.000 € 700.000 € 1.100.000 € 3.500.000 €	1.316.000 €				1.316.000 €			
4	4140	Maßnahmen zur Gesundheitspflege Gerät für Hör- und Sehhefts Photometer Trinkwasserüberwachung Untersuchungsgeräte ESU Hilfgeräte 2 Stück	1.000 € 4.000 €	5.000 € 4.500 €					5.000 € 4.500 € 1.000 € 4.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kreissporthalle	25.000 €						25.000 €								
4	4241	Sportstätten Beschließung Kre															

Investitionsprogramm Haushalt 2026

THH	PG	Bezeichnung	Auszahlungen					Einzahlungen							
			Lfd. Haushaltsjahr 2025	Planjahr 2026	2027	2028	2029	Voraussetzliche Gesamtauszahlung	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums in späteren Jahren zu veransch.	Planjahr 2026	2027	2028	2029	Voraussetzliche Gesamteinzahlung	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums in späteren Jahren zu veransch.
6	5411	Straßenunterhaltung													
		Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	60.000 €							
		Fahrzeuge Ersatzbeschaffung	350.000 €	0 €	350.000 €	0 €	350.000 €	1.050.000 €							
		SW-Stützpunkt Hierras Salzhalle	3.600.000 €	0 €	0 €	0 €	2.000.000 €	5.600.000 €							
		SW-Stützpunkt Innenmengen Grunderwerb	500.000 €	500.000 €	0 €	0 €	500.000 €	500.000 €							
		SW-Stützpunkt Innenmengen Neubau	100.000 €	100.000 €	1.200.000 €	3.000.000 €	7.000.000 €	7.000.000 €							
6	5420	Kreisstraßen													
		K 5912 KVP Spaichingen	500.000 €	600.000 €				1.100.000 €							
		K 5905 Hangsicherung (Irgenleubauwerk)	630.000 €					630.000 €							
		K 5904 Ortsdurchfahrt Wehingen		250.000 €				250.000 €							
		K 5910 Ortsumfahrung Schura			650.000 €			650.000 €							
		K 5904 Böttingen - Heuberger Kreuz				750.000 €		750.000 €							
		K 5905 Ortsdurchfahrt Gosheim	250.000 €	250.000 €	350.000 €		750.000 €	600.000 €							
		Espenbrücke	150.000 €	150.000 €	1.600.000 €		4.400.000 €	2.000.000 €							
		Donaubrücke Geislingen Pflegemaßnahmen im Rahmen des Neubaus	1.000 €				1.000 €								
6	5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV													
		Angestellterentlohnung	150.000 €					150.000 €							
		Auswärtige Fahrtkosten	250.000 €					250.000 €							
		Auswärtige Fahrtkosten	20.000 €					20.000 €							
		Innenanleger (Digitalisierung Busse) (Austausch)	20.000 €					20.000 €							
		Innenanleger (Digitalisierung Busse)	14.000 €					14.000 €							
		Innenanleger (Digitalisierung Busse) (Austausch)		12.000 €				12.000 €							
		Hardware Betriebsmittel (Altenfahrt)		25.000 €				25.000 €							
		Automatisches Fahrgastzählsystem Kleinbusse		20.000 €				20.000 €							
		Innenanleger Display		20.000 €				20.000 €							
		Bussystem - mobile Station		11.500 €				11.500 €							
		Summe	5.526.000 €	1.681.500 €	4.462.000 €	5.612.000 €	5.812.000 €	23.093.500 €	0 €	150.000 €	0 €	1.000.000 €	2.000.000 €	0 €	
7	5370	Abfallwirtschaft													
		Anteil Regenwasserleitung Rohmülldeponie - Zuschuss an Gemeinde Fallheim	95.000 €					95.000 €							
		mobile Aufenthaltsbauten für Grünanlage	16.000 €					16.000 €							
		Bau einer Umschlaghalle	6.000 €					6.000 €							
		Erweiterung für Betriebsmittel	15.000 €	15.000 €				1.750.000 €							
		Reinigung für Betriebsmittel	2.100 €					2.100 €							
		Wagen für Umschlaghalle	70.000 €		430.000 €			500.000 €							
		Wagen für Umschlaghalle													
		Summe	117.000 €	112.100 €	430.000 €			2.409.100 €	1.750.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
	5380	Abwasserbeseitigung													
		Rückhaltebecken Sickenwasseranlage		25.000 €				25.000 €							
		Summe		25.000 €				25.000 €							
		Summe Investition	22.169.300 €	13.525.500 €	19.698.000 €	20.857.000 €	23.100.000 €	122.299.800 €	1.750.000 €	1.785.000 €	5.046.000 €	6.100.000 €	6.600.000 €	32.533.000 €	0 €
		Nettoaufwand	20.384.300	8.477.500	14.198.000	14.757.000	16.500.000 €	89.766.800	1.750.000	1.785.000	5.046.000	6.100.000	6.600.000	32.533.000	0 €

Darstellung der

Übersicht über die

Verpflichtungsermächtigungen 2026

Anlage 3 des Haushaltsplanes 2026

zu §1 Abs. 3 Nr. 4 GemHVO



Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2026

Gemeinde: 00 Landkreis Tuttlingen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen				
		2027	2028	2029	2030	2031 ff.
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
2024	1.800.000	1.800.000	0	0	0	0
Summe:	1.800.000	1.800.000	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		8.600.000	11.800.000	13.600.000	29.000.000	15.000.000

Darstellung der
voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Anlage 4 des Haushaltsplanes 2026

zu § 3 Nr. 23 GemHVO

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	entspricht Konto / Kontenart	Finanzhaushalt				Finanzplanung		
			Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5		
1	Zahlungsmittelbestand zu Jahresbeginn	171 u. 173	33.150.565						
2a +	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zu Jahresbeginn	1492	0						
2b +	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 142 u. 1491	0						
2c +	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	0						
3a -	Bestand an Kassenkrediten zu Jahresbeginn	239	0						
3b -	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	0						
4 =	liquide Eigenmittel zu Jahresbeginn		33.150.565						
5 -	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre		0						
6 +	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahren		0						
7 +	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		0						
8 +/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)		-12.817.600	-8.709.700	-2.540.700	100.300	157.300		
9 =	voraussichtliche liquide Mittel zum Jahresende		20.332.965	11.623.265	9.082.565	9.182.865	9.340.165		
10 -	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0	0	0	0	0		
11 -	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden (Rückstellungen Nachsorge Deponien)		31.271.533	32.098.667	30.411.154	31.049.166	31.683.497		
12 =	vorauss. Liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		-10.938.568	-20.475.402	-21.328.589	-21.866.301	-22.343.332		
10	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		5.252.660	8.714.499	8.985.379	9.093.774	9.210.256		

Hinweis zu Ziffer 10: In der Mindestliquidität sind ab dem Haushaltsjahr jährlich Beträge enthalten, die der Verbindlichkeit gegenüber dem Schwarzwald-Baar-Kreis aus der gemeinsamen Rohmüllrückstellung entspricht.

Übersicht über den voraussichtlichen

Stand der Schulden 2026

mit dem Verzeichnis der aufgenommenen Kredite

Anlage 5 des Haushaltsplanes 2026

gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 4, § 61 Nr. 37 GemHVO

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	30.731	27.804
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 Kreditinstitute	30.731	27.804
1.2.6 sonstige Bereiche	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	30.731	27.804

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils einzelne Sondervermögen)

2.1 Anleihen	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
2.3 Kassenkredite	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	30.731	27.804
3.3 Kassenkredite	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4	30.731	27.804
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
3. Konsolidierte Gesamtschulden	30.731	27.804

Darstellung der

verbindlich vorgegebenen Kennzahlen

Anlage 6 des Haushaltsplanes 2026

zu § 6 Satz 3 Nr. 2 GemHVO

Kennzahl 1	Einheit 2	Ergebnis VVJ (HJ -2) 3	Planung VJ (HJ -1) 4	Planung HJ 5	Planung HJ +1 6	Planung HJ +2 7	Planung HJ +3 8
E R T R A G S L A G E							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	0	-1.447.300	-2.966.400	1.263.400	1.570.300	1.715.100
Betrag je Einwohner	€/EW	0	-9,9608	-20,2874	8,7050	10,8176	11,8151
Aufwandsdeckungsgrad	%		99,519%	99,056%	100,402%	100,496%	100,546%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	0	44.796.200	43.124.500	41.877.500	42.527.500	43.247.500
Betrag je Einwohner	€/EW	0	308,3036	294,9309	288,5417	292,9658	297,9258
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%		14,885%	13,725%	13,325%	13,426%	13,780%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	0	43.943.300	44.342.200	38.865.400	39.208.500	39.783.700
Betrag je Einwohner	€/EW	0	302,4336	303,2588	267,7879	270,1017	274,0641
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%		14,602%	14,113%	12,366%	12,378%	12,676%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	0	-1.447.300	-2.966.400	1.263.400	1.570.300	1.715.100
F I N A N Z L A G E							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	0	3.122.000	2.694.600	6.105.000	6.409.900	6.639.200
Betrag je Einwohner	€/EW	0	21,4867	18,4285	42,0643	44,1569	45,7365
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	0	3.051.800	2.926.800	3.047.700	3.352.600	3.581.900
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	0	70.200	-232.200	3.057.300	3.057.300	3.057.300
Betrag je Einwohner	€/EW	0	0,4831	-1,5880	21,0652	21,0613	21,0613
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	0	5.119.556	5.431.369	5.702.249	5.935.383	6.051.865
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	0	20.332.965	11.623.265	9.082.565	9.182.865	9.340.165
K A P I T A L L A G E							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	0					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	0					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	0					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	0					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	0					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	0					
Betrag je Einwohner	€/EW	0					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	0	4.448.200	-2.926.800	5.552.300	8.447.400	10.018.100

Übersicht über den voraussichtlichen

Stand der Rücklagen 2026

Anlage 7 des Haushaltsplanes 2026

zu §1 Abs. 3 Nr. 5, §23 GemHVO

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	in TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	35.935	32.968
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	35.312	32.345
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	623	623
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	35.935	32.968

Übersicht über den voraussichtlichen

Stand der Rückstellungen 2025

Anlage 8 des Haushaltsplanes 2025

zu §1 Abs. 3 Nr. 5, § 41 GemHVO

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	41.826
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen (Altersteilzeit)	691
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	840
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für AbfalldPONien	32.099
1.3.1 Rohmülldeponie Talheim	5.935
1.3.2 Interstoffdeponie Talheim	8.906
1.3.3 Bauschuttdeponie Aldingen	9.542
1.3.4 Fremdmülldeponie Talheim	7.716
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	8.196
1.4.1 Atemschutzübungsanlage	-12
1.4.2 Müllgebühren	1.317
1.4.3 Bauschuttgebühren	0
1.4.4 Interstoffdeponie Talheim	6.892
1.5 Altlastensanierungsrückstellung	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen	0
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	4.733
2.1 Rückstellungen für den Asylbereich	4.733
Rückstellungen gesamt	46.558

**die Jahresrechnungen 2023 ff. waren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung 2026 noch nicht festgestellt.*

Übersicht über die voraussichtlichen

Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden 2026

Anlage 9 des Haushaltsplanes 2026

Zu § 145 Satz 1 Nr. 8 GemO, § 3 Nr. 38, § 6 Satz 3 Nr. 5, § 50 Nr. 43 GemHVO

HAUSHALTSJAHR	2026						2025					
	Einwohner 30.06.2025	Steuerkraftsumme				Kreisumlage 35,10%	Einwohner 30.06.2024	Steuerkraftsumme				Kreisumlage 33,30%
		EUR	%	je Einw.	Rang			EUR	%	je Einw.	Rang	
Tuttlingen	37.224	73.955.253	26,15	1.986,76	9	25.958.294	37.743	65.061.708	24,78	1.723,81	18	22.836.660
Aldingen	7.760	14.904.402	5,27	1.920,67	11	5.231.445	7.826	13.927.101	5,30	1.779,59	14	4.888.412
Bärenthal	484	947.469	0,33	1.957,58	10	332.562	483	896.095	0,34	1.855,27	9	314.529
Balgheim	1.324	2.425.769	0,86	1.832,15	16	851.445	1.316	2.371.962	0,90	1.802,40	11	832.559
Böttingen	1.440	2.487.678	0,88	1.727,55	27	873.175	1.428	2.146.761	0,82	1.503,33	31	753.513
Bubsheim	1.454	3.048.117	1,08	2.096,37	5	1.069.889	1.442	3.812.478	1,45	2.643,88	3	1.338.180
Buchheim	779	1.355.920	0,48	1.740,59	26	475.928	750	1.151.385	0,44	1.535,18	30	404.136
Deilingen	1.887	3.597.983	1,27	1.906,72	14	1.262.892	1.911	3.265.604	1,24	1.708,85	20	1.146.227
Denkingen	2.944	4.946.474	1,75	1.680,19	28	1.736.212	2.960	4.871.135	1,86	1.645,65	24	1.709.768
Dürbheim	1.734	3.121.685	1,10	1.800,28	20	1.095.711	1.721	2.899.323	1,10	1.684,67	22	1.017.662
Durchhausen	1.055	1.852.806	0,66	1.756,21	25	650.335	1.076	1.919.449	0,73	1.783,87	13	673.727
Egesheim	639	1.224.002	0,43	1.915,50	12	429.625	630	877.444	0,33	1.392,77	32	307.983
Emmingen-Liptingen	4.869	8.900.738	3,15	1.828,04	17	3.124.159	4.941	6.851.280	2,61	1.386,62	33	2.404.799
Fridingen	3.152	6.786.630	2,40	2.153,12	4	2.382.107	3.143	5.082.504	1,94	1.617,09	25	1.783.959
Frittlingen	2.117	5.691.199	2,01	2.688,33	3	1.997.611	2.186	5.477.043	2,09	2.505,51	4	1.922.442
Geisingen	6.175	10.975.940	3,88	1.777,48	22	3.852.555	6.276	12.583.075	4,79	2.004,95	7	4.416.659
Gosheim	3.745	16.021.826	5,66	4.278,19	1	5.623.661	3.778	13.480.007	5,13	3.568,03	1	4.731.482
Gunningen	767	1.283.646	0,45	1.673,59	29	450.560	783	1.451.566	0,55	1.853,85	10	509.500
Hausen o. V.	845	1.710.284	0,60	2.024,01	7	600.310	855	1.886.396	0,72	2.206,31	5	662.125
Immendingen	6.584	11.638.120	4,11	1.767,64	24	4.084.980	6.659	11.424.886	4,35	1.715,71	19	4.010.135
Irdorf	664	1.109.696	0,39	1.671,23	30	389.503	700	1.104.446	0,42	1.577,78	27	387.661
Königsheim	622	1.162.444	0,41	1.868,88	15	408.018	611	1.163.853	0,44	1.904,83	8	408.512
Kolbingen	1.224	1.965.535	0,69	1.605,83	33	689.903	1.254	1.943.288	0,74	1.549,67	29	682.094
Mahlstetten	826	1.656.509	0,59	2.005,46	8	581.435	790	1.393.494	0,53	1.763,92	16	489.116
Mühlheim	3.639	7.619.332	2,69	2.093,80	6	2.674.386	3.535	7.279.502	2,77	2.059,27	6	2.555.105
Neuhausen o. E.	4.135	6.643.302	2,35	1.606,60	32	2.331.799	4.074	5.402.507	2,06	1.326,09	34	1.896.280
Reichenbach	448	490.591	0,17	1.095,07	35	172.197	459	534.151	0,20	1.163,73	35	187.487
Renquishausen	815	1.484.800	0,52	1.821,84	19	521.165	821	1.473.638	0,56	1.794,93	12	517.247
Spaichingen	13.724	25.026.458	8,85	1.823,55	18	8.784.287	13.764	24.292.667	9,25	1.764,94	15	8.526.726
Talheim	1.316	2.362.479	0,84	1.795,20	21	829.230	1.313	2.287.986	0,87	1.742,56	17	803.083
Trossingen	17.543	31.046.139	10,98	1.769,72	23	10.897.195	17.765	29.366.785	11,18	1.653,07	23	10.307.742
Wehingen	3.690	7.057.260	2,50	1.912,54	13	2.477.098	3.784	6.419.238	2,44	1.696,42	21	2.253.153
Wurmlingen	3.995	6.105.202	2,16	1.528,21	34	2.142.926	3.888	6.096.154	2,32	1.567,94	28	2.139.750
Seitingen-Oberflacht	2.545	4.183.123	1,48	1.643,66	31	1.468.276	2.604	4.206.879	1,60	1.615,54	26	1.476.615
Rietheim-Weilheim	2.971	8.048.904	2,85	2.709,16	2	2.825.165	2.950	8.178.085	3,11	2.772,23	2	2.870.508
Gesamtsumme	145.135	282.837.714	100,00	1.948,79		99.276.038	146.219	262.579.875	100,00	1.795,80		87.439.098
davon EW TUT u.												
Verw. Gemeinschaften	69.938						70.589					
sonst. Gem.	75.197						75.630					

Übersicht über den

Bestand an inneren Darlehen

Anlage 10 des Haushaltsplanes 2026

Zu § 145 Satz 1 Nr. 8 GemO, § 3 Nr. 38, § 6 Satz 3 Nr. 5, § 50 Nr. 43 GemHVO

Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse der

Beteiligungsunternehmen

Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH

Anlage 11 des Haushaltsplanes 2026

zu § 1 Abs. 3 Nr. 8 GemHVO

WIRTSCHAFTSPLAN

2026

Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH

- A Erfolgsplan / Gewinn- und Verlustrechnung**
- B Finanzplan / Investitionsprogramm**
 - B. 1 Investitionsprogramm / Bau**
 - B. 2 Investitionsprogramm / Investive Beschaffungen
über Pauschalförderung gem. § 15 LKHG**
 - B. 3 Investitionsprogramm / Digitalisierung -
§ 12 b KHG - Transformationsfond**
 - B. 4 Investitionsprogramm / Digitalisierung - Eigenmittel**
- C Stellenplan**



A. WIRTSCHAFTSPLAN 2026



	PLAN 2026	PLAN 2025	BE 2024
1. ERLÖSE AUS KRANKENHAUSLEISTUNGEN	82.309.000 €	76.971.000 €	72.530.027 €
Erlösbudget DRG-Entgelte	74.490.000 €	70.616.000 €	71.045.431 €
Erlöse aus Hybrid DRG	1.420.000 €	850.000 €	584.525 €
Erlössumme Sonstige Entgelte	618.000 €	633.000 €	681.383 €
Zuschläge	2.491.000 €	1.084.000 €	3.242.028 €
Vor- und nachstationäre Behandlung und Erstuntersuchung	270.000 €	248.000 €	258.976 €
Erträge aus Ausbildungsfonds Krankenpflegeschule	3.020.000 €	3.540.000 €	3.201.741 €
2. ERLÖSE AUS WAHLEISTUNGEN	1.912.000 €	2.055.000 €	1.779.814 €
Wahlärztliche Leistungen	900.000 €	950.000 €	802.976 €
Gesondert berechnete Unterkunft	996.000 €	1.080.000 €	949.063 €
Sonstige Wahlleistungen (Telefon, Begleitpersonen etc.)	16.000 €	25.000 €	27.775 €
3. ERLÖSE AUS AMBULANTEN LEISTUNGEN DES KRANKENHAUSES	2.643.000 €	2.415.000 €	2.510.678 €
Ambulante Operationen	793.000 €	592.000 €	778.832 €
Notfallambulanz	860.000 €	915.000 €	888.402 €
Ambulanzen	300.000 €	288.000 €	270.620 €
Privatambulanz	690.000 €	620.000 €	572.824 €
4. NUTZUNGSENTGELTE DER ÄRZTE	432.000 €	539.000 €	534.616 €
Nutzungsentgelte der Ärzte	285.000 €	385.000 €	366.948 €
Nutzungsentgelte der Niedergelassenen Ärzte	140.000 €	150.000 €	161.500 €
Übrige Nutzungsentgelte	7.000 €	4.000 €	6.168 €
5. UMSATZERLÖSE NACH § 277 HGB (soweit nicht in den Nr. 1 bis 4 enthalten)	4.504.000 €	5.876.000 €	6.649.047 €
VERGÜTUNGEN UND SACHBEZÜGE	783.000 €	821.000 €	749.262 €
Mieterträge Personalwohnheim	150.000 €	130.000 €	132.187 €
Mieterträge Parkplätze	400.000 €	450.000 €	393.156 €
Erstattungen für Verpflegung	155.000 €	150.000 €	146.800 €
Sonstige Erstattungen / Sachbezüge	78.000 €	91.000 €	77.119 €
ERTRÄGE HILFS- UND NEBENBETRIEBE	2.407.000 €	2.385.000 €	2.451.821 €
Erträge aus Kurzzeitpflege	63.000 €	41.000 €	49.582 €
Erträge aus Hostel	14.000 €	11.000 €	13.700 €
Erträge Kinderkrippe/-garten	175.000 €	180.000 €	170.037 €
Erträge aus Hilfsbetr., Notarzteins., Leichenschaugeb., Blutalkohol	2.015.000 €	1.858.000 €	1.901.533 €
Erträge Küche	140.000 €	295.000 €	316.968 €
SONSTIGE ERTRÄGE	1.314.000 €	2.670.000 €	3.447.964 €
Erträge aus Vermietung und Verpachtung	710.000 €	765.000 €	700.502 €
Übrige Sonstige Erträge	604.000 €	555.000 €	702.626 €
Periodenfremde Erträge	- €	1.350.000 €	2.044.837 €
6. BESTANDSVERÄNDERUNGEN	- €	- €	176.506 €
7. AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	80.000 €	75.000 €	75.950 €
8. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE DER ÖFFENTLICHEN HAND	550.000 €	1.410.000 €	1.252.884 €
9. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE	1.751.000 €	1.393.000 €	2.174.663 €
SUMME ERTRÄGE	94.181.000 €	90.734.000 €	87.684.186 €

A. WIRTSCHAFTSPLAN 2026



	PLAN 2026	PLAN 2025	BE 2024
10. PERSONALAUFWAND	71.955.000 €	67.483.000 €	63.244.584 €
Ärztlicher Dienst	21.865.000 €	19.388.000 €	19.679.663 €
Pflegedienst	24.581.000 €	23.517.000 €	20.913.748 €
Med. Tech. Dienst	5.134.000 €	4.932.000 €	4.477.138 €
Funktionsdienst	8.476.000 €	8.139.000 €	7.781.800 €
Wirtsch. - und. Versorgungsdienst	3.643.000 €	3.504.000 €	3.177.999 €
Technischer Dienst	936.000 €	913.000 €	793.291 €
Verwaltungsdienst	5.476.000 €	5.266.000 €	5.055.760 €
Sonderdienst	986.000 €	1.032.000 €	898.846 €
Personal der Ausbildungsstätte	499.000 €	433.000 €	451.854 €
nicht zurechenbar	359.000 €	359.000 €	260.777 €
Personalkosten ZWK	- €	- €	246.292 €
11. MATERIALAUFWAND	17.787.000 €	18.513.000 €	17.910.551 €
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	11.855.000 €	12.353.000 €	11.633.116 €
Lebensmittel	860.000 €	1.000.000 €	911.354 €
Medizinischer Bedarf	8.850.000 €	9.348.000 €	8.571.379 €
Wasser, Energie, Brennstoffe	1.750.000 €	1.600.000 €	1.731.372 €
Wirtschaftsbedarf	395.000 €	405.000 €	419.011 €
BEZOGENE LEISTUNGEN	5.932.000 €	6.160.000 €	6.277.435 €
Medizinischer Bedarf	5.175.000 €	5.183.000 €	5.341.098 €
Wirtschaftsbedarf	757.000 €	977.000 €	936.337 €
12. ERTRÄGE AUS DER ZUWENDUNG ZUR FINANZIERUNG VON INVESTITIONEN	2.200.000 €	2.368.000 €	44.623.199 €
13. ERTRÄGE AUS DER AUFLÖSUNG VON SONDERPOSTEN/VERBINDLICHKEITEN	2.372.000 €	2.272.000 €	2.821.255 €
14. AUFWENDUNGEN AUS DER ZUFÜHRUNG ZU SONDERPOSTEN/VERBINDLICHKEITEN	1.914.000 €	2.152.000 €	44.449.795 €
15. AUFWENDUNGEN FÜR NACH DEM KHG GEFÖRDERTE NUTZUNG VON ANLAGEGEGENSTÄNDEN	286.000 €	216.000 €	196.259 €
16. ABSCHREIBUNGEN AUF IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE UND SACHANLAGEN	3.698.000 €	3.160.000 €	2.499.643 €
17. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN	8.829.000 €	10.248.000 €	10.294.476 €
VERWALTUNGSBEDARF	1.552.000 €	1.818.000 €	1.296.321 €
INSTANDHALTUNG	4.005.000 €	4.278.000 €	3.924.715 €
SONSTIGES	3.272.000 €	4.152.000 €	5.073.440 €
SUMME AUFWENDUNGEN	99.897.000 €	97.132.000 €	91.150.855 €
BETRIEBSERGEBNIS	- 5.716.000 €	- 6.398.000 €	- 3.466.669 €
18. SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE	2.000 €	4.000 €	6.788 €
19. ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	67.000 €	80.000 €	227.653 €
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	- 5.781.000 €	- 6.474.000 €	- 3.687.533 €
20. STEUERN	20.000 €	4.000 €	12.970 €
21. JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	- 5.801.000 €	- 6.478.000 €	- 3.700.503 €
<u>nachrichtlich:</u>			
Zins	65.000 €	76.000 €	220.864 €
Steuern	20.000 €	4.000 €	12.970 €
nicht refinanzierbare Abschreibungen	1.326.000 €	889.000 €	714.757 €
EBITDA - Ergebnis vor Zins / Steuern / nicht ref. Afa	- 4.390.000 €	- 5.509.000 €	- 2.751.912 €

B. Finanzplan / Investitionsprogramm

2026



Konten- gruppe	Ertrags- bzw. Aufwandsart	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
		2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
I. Einnahmen						
Summe	Bauprojekte	17.400	31.526	24.759	15.500	21.000
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHG E-Bau	6.513	11.761	0	1.670	0
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHG F-Bau	0	0	9.747	18.753	0
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHG Heizzentrale	0	3.800	200	0	0
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHG OP 5	122	0	0	0	0
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHG Küche	0	4.807	253	0	0
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHG Sanierung Zeppelinstr. 40	0	0	0	1.167	1.446
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHGSanierung B-Bau 2. OG	0	0	1.425	75	0
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHGSanierung B-Bau 1. OG	0	0	1.050	375	75
	22 Einzelförderung nach § 12 LKHGSanierung B-Bau EG	0	0	1.350	75	75
	23 Zuschuss Gesellschafter - E-Bau	0	0	0	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - F-Bau	0	7.500	7.500	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - Heizzentrale	0	0	0	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - OP5	0	0	0	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - Küche	0	2.530	0	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - Zeppelinstrasse 40	0	0	1.375	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - B-Bau 2. OG	0	750	0	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - B-Bau 1. OG	0	750	0	0	0
	23 Zuschuss Gesellschafter - B-Bau EG	0	0	750	0	0
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - E-Bau KK	4.488	6.239	7.545	-1.670	0
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - F-Bau Intensivstation / ZOP KK	1.500	-5.500	-9.247	-6.753	18.000
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - Heizzentrale	3.000	926	-200	0	0
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - OP5	-122	0	0	0	0
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - Sanierung Küche	1.000	-2.337	3.662	0	0
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - Zeppelinstrasse 40	0	0	-875	833	1.554
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - 2. OG	600	450	-225	-75	0
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - 1. OG	300	-450	750	225	-75
	34 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - EG	0	300	-300	825	-75
Summe	Investitionen nicht baulich	4.005	2.900	2.900	2.900	2.900
	23 Zuschuss Gesellschafter - Einrichtung und Ausstattung	635	700	700	700	700
	23 Fremdfinanzierung - Einrichtung und Ausstattung	630	0	0	0	0
	22 Fördermittel nach § 12 a KHG (Transformationsfond)	540	0	0	0	0
	22 Fördermittel nach § 15 LKHG	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
Summe	Baudarlehen (langfristig)	623	621	1.375	1.373	1.370
	34 Annuität - Darlehen E-Bau	0	0	267	267	267
	34 Annuität - Darlehen OP 5	0	0	0	0	0
	34 Annuität - Darlehen Küche	0	0	152	152	152
	34 Annuität - Darlehen Sanierung Zeppelinstr. 40	0	0	83	83	83
	34 Annuität - Darlehen B-Bau 2. OG	0	0	45	45	45
	34 Annuität - Darlehen B-Bau 1. OG	0	0	45	45	45
	34 Annuität - Darlehen B-Bau EG	0	0	45	45	45
	34 Annuität - Darlehen C-Bau Annuität - Darlehen	427	425	423	421	419
	34 Annuität - Darlehen Parkhaus	119	119	119	119	119
	34 Annuität - Darlehen KIGA	44	43	43	42	42
Summe	Betriebsmittel	0	0	0	0	0
	16 Verbindlichkeiten Kreditinstitute - Kontokorrent	0	0	0	0	0
Summe	Betriebsergebnis	5.801	7.000	7.000	7.000	7.000
	20 Zuschuss Gesellschafter - Defizitausgleich	5.801	7.000	7.000	7.000	7.000
		27.829	42.047	36.034	26.773	32.270

* 1) Die mittelfristige Planung basiert auf einer Annahme, dass ein Defizitausgleich des Trägers in voller Höhe jährlich geleistet wird. Die nicht abgedeckten Defizite gehen zu Lasten der Liquidität und Eigenkapitals.

* 2) Die mittelfristige Erfolgsplanung basiert auf der Annahme eines anhaltenden Leistungsniveaus.

B. Finanzplan / Investitionsprogramm

2026



Konten- gruppe	Ertrags- bzw. Aufwandsart	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
		2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
II. Ausgaben						
Summe	Bauprojekte	17.400	31.526	24.759	15.500	21.000
	08 Anlagen im Bau - E-Bau	11.000	18.000	7.545	0	0
	08 Anlagen im Bau - F-Bau	1.500	2.000	8.000	12.000	18.000
	08 Anlagen im Bau - Heizzentrale	3.000	4.726	0	0	0
	08 Anlagen im Bau - OP 5	0	0	0	0	0
	08 Anlagen im Bau - Küche	1.000	5.000	3.915	0	0
	08 Anlagen im Bau - Zeppelinstrasse 40	0	0	500	2.000	3.000
	08 Anlagen im Bau - B-Bau 2. OG	600	1.200	1.200	0	0
	08 Anlagen im Bau - B-Bau 1. OG	300	300	1.800	600	0
	08 Anlagen im Bau - B-Bau EG	0	300	1.800	900	0
Summe	Investitionen nicht baulich	4.005	2.900	2.900	2.900	2.900
	06 Technische Anlagen	228	180	180	180	180
	07 Einrichtungen und Ausstattungen	2.997	1.400	1.400	1.400	1.400
	09 EDV-Software	509	1.050	1.050	1.050	1.050
	77 Aufwendungen f.Nutzung Anlagegüter §17.5 LKHG	270	270	270	270	270
Summe	Baudarlehen	623	621	1.375	1.373	1.370
	34 Tilgung - Bau-Darlehen E-Bau	0	0	-42	-44	-45
	34 Tilgung - Bau-Darlehen Heizzentrale	29	29	49	50	51
	34 Tilgung -Bau-Darlehen OP 5	0	0	0	0	0
	34 Tilgung - Bau-Darlehen Küche	0	0	64	67	69
	34 Tilgung - Bau-Darlehen Sanierung Zeppelinstr. 40	0	0	35	36	38
	34 Tilgung - Bau-Darlehen B-Bau 2. OG	0	0	19	20	20
	34 Tilgung - Bau-Darlehen B-Bau 1. OG	0	0	19	20	20
	35 Tilgung - Bau-Darlehen B-Bau EG	0	0	19	19	20
	34 Tilgung - Bau_Darlehen Parkhaus	388	388	388	388	388
	34 Tilgung - Bau-Darlehen C-Bau	102	102	103	103	104
	34 Tilgung - Bau-Darlehen KIGA	37	37	37	37	37
	74 Zins - Bau-Darlehen E-Bau	0	0	309	310	312
	74 Zins - Bau-Darlehen F-Bau	0	0	0	0	0
	74 Zins - Bau-Darlehen Heizzentrale	5	5	105	104	104
	74 Zins -Bau-Darlehen OP 5	0	0	0	0	0
	74 Zins - Bau-Darlehen Küche	0	0	88	85	83
	74 Zins - Bau-Darlehen Sanierung Zeppelinstr. 40	0	0	48	46	45
	74 Zins - Bau-Darlehen B-Bau 2. OG	0	0	26	25	25
	74 Zins - Bau-Darlehen B-Bau 1. OG	0	0	26	25	25
	75 Zins - Bau-Darlehen B-Bau EG	0	0	26	26	25
	74 Zins - Bau_Darlehen Parkhaus	38	36	34	32	31
	74 Zins - Bau-Darlehen C-Bau	18	17	16	16	15
	74 Zins - Bau-Darlehen KIGA	7	6	6	5	4
Summe	Betriebsmittel	0	0	0	0	0
	20 Kapitalentnahme	0	0	0	0	0
Summe	Betriebsergebnis	5.801	7.000	7.000	7.000	7.000
	20 Defizitausgleich	5.801	7.000	7.000	7.000	7.000
		27.829	42.047	36.034	26.773	32.270

* 1)

* 2)

**B. Finanzplan / Investitionsprogramm
B. 1 Investitionsplanung Bau**

2026



Bauprojekte

Projekt	Bauzeit	Geplante Kosten gesamt TEUR	davon TEUR	Inanspruchnahme bisher angefallen	noch ausstehend	Einnahmen					Ausgaben						
						PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN	
						2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR		
1. E-Bau (ohne Modulbau)	2019 - 2028	51.014	0	14.469	36.545	0	0	0	0	0	11.000	18.000	7.545	0	0		
Fördermittel § 12 LKHG		0	33.400	0	0	6.513	11.761	0	1.670	0	0	0	0	0	0	0	
Zuschuss Gesellschafter		0	8.807	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)		0	0	0	0	4.488	6.239	-1.262	-1.670	0	0	0	0	0	0	0	
Darlehen		0	8.807	0	0	0	8.807	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Summe		51.014	51.014	14.469	36.545	11.000	18.000	7.545	0	0	11.000	18.000	7.545	0	0		

Projekt	Bauzeit	Geplante Kosten genehmigt	davon	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen	noch relevant	Einnahmen					Ausgaben						
						PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN	
						2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR		
2. F-Bau (Intensiv/ZOP)	2025 - 2032	60.000	0	247	59.753	0	0	0	0	0	1.500	2.000	8.000	12.000	18.000		
Fördermittel § 12 LKHG		0	30.000	0	0	0	9.747	18.763	0	0	0	0	0	0	0		
Zuschuss Gesellschafter		0	15.000	0	0	0	7.500	7.500	0	0	0	0	0	0	0		
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)		0	0	0	0	1.500	-5.500	-9.247	-6.763	18.000	0	0	0	0	0		
Darlehen		0	15.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Summe		60.000	60.000	247	59.753	1.500	2.000	8.000	12.000	18.000	1.500	2.000	8.000	12.000	18.000		

Projekt	Bauzeit	Geplante Kosten genehmigt	davon	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen	noch relevant	Einnahmen					Ausgaben						
						PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN	
						2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR		
3. Heizzentrale	2025 - 2027	8.000	0	274	7.726	0	0	0	0	0	3.000	4.726	0	0	0		
Fördermittel § 12 LKHG		0	4.000	0	0	0	3.800	200	0	0	0	0	0	0	0		
Zuschuss Gesellschafter		0	1.114	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)		0	0	0	0	3.000	926	-2.200	0	0	0	0	0	0	0		
Darlehen		0	2.886	0	0	0	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0		
Summe		8.000	8.000	274	7.726	3.000	4.726	0	0	0	3.000	4.726	0	0	0		

Projekt	Bauzeit	Geplante Kosten genehmigt	davon	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen	noch relevant	Einnahmen					Ausgaben						
						PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN	
						2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR		
4. OP 5	2024 - 2025	2.751	0	2.751	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Fördermittel § 12 LKHG		0	2.435	0	0	122	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Zuschuss Gesellschafter		0	316	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)		0	0	0	0	-122	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Darlehen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Summe		2.751	2.751	2.751	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		

**B. Finanzplan / Investitionsprogramm
B. 1 Investitionsplanung Bau**

2026



Bauzeit	Geplante Kosten davon genehmigt	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen	Voraussichtliche Kosten noch relevant	PLAN					PLAN					
				2026	2027	2028	2029	2030	2026	2027	2028	2029	2030	
5. Küche	10.120	205	9.915	0	0	0	0	0	0	1.000	5.000	3.915	0	0
Fördermittel § 12 LKHG	0	0	0	0	4.807	253	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuschuss Gesellschafter	0	0	0	0	2.530	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)	0	0	0	0	-2.337	1.132	0	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0	2.530	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	10.120	205	9.915	0	5.000	3.915	0	0	0	1.000	5.000	3.915	0	0

Bauzeit	Geplante Kosten davon genehmigt	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen	Voraussichtliche Kosten noch relevant	PLAN					PLAN					
				2026	2027	2028	2029	2030	2026	2027	2028	2029	2030	
6. Sanierung Zeppelstr. 40	5.500	0	5.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fördermittel § 12 LKHG	0	0	0	0	0	0	1.167	1.446	0	0	0	0	0	0
Zuschuss Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	1.375	0	0	0	0	0	0	0
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)	0	0	0	0	0	0	-875	833	179	0	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	1.375	0	0	0	0	0
Summe	5.500	0	5.500	0	0	0	500	2.000	3.000	0	500	2.000	2.000	3.000

Bauzeit	Geplante Kosten davon genehmigt	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen	Voraussichtliche Kosten noch relevant	PLAN					PLAN					
				2026	2027	2028	2029	2030	2026	2027	2028	2029	2030	
7. B-Bau 2. OG - Sanierung	3.000	0	3.000	0	0	0	0	0	0	600	1.200	1.200	0	0
Fördermittel § 12 LKHG	0	0	0	0	0	0	1.425	75	0	0	0	0	0	0
Zuschuss Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	750	0	0	0	0	0	0	0
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)	0	0	0	0	0	0	-975	-75	0	0	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0	0	0	750	0	0	0	0	0	0	0
Summe	3.000	0	3.000	0	0	0	1.200	0	0	600	1.200	1.200	0	0

Bauzeit	Geplante Kosten davon genehmigt	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen	Voraussichtliche Kosten noch relevant	PLAN					PLAN					
				2026	2027	2028	2029	2030	2026	2027	2028	2029	2030	
8. B-Bau 1. OG - Sanierung	3.000	0	3.000	0	0	0	0	0	0	300	300	1.800	600	0
Fördermittel § 12 LKHG	0	0	0	0	0	0	1.050	375	75	0	0	0	0	0
Zuschuss Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	750	0	0	0	0	0	0	0
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)	0	0	0	0	0	0	-450	750	-75	0	0	0	0	0
Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	750	0	0	0	0	0	0
Summe	3.000	0	3.000	0	0	0	300	1.800	600	300	300	1.800	600	0

**B. Finanzplan / Investitionsprogramm
B. 1 Investitionsplanung Bau**

2026



g	Bauzeit	Geplante Kosten genehmigt davon	Voraussichtliche Kosten bisher angefallen noch relevant	PLAN		PLAN		PLAN		PLAN		PLAN	
				2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
B-Bau EG - Sanierung	2027 - 2029	3.000	0	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fördermittel § 12 LKHG		0	1.500	0	0	1.350	75	75	0	0	0	0	0
Zuschuss Gesellschafter		0	750	0	0	750	0	0	0	0	0	0	0
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)		0	0	0	300	-300	75	-75	0	0	0	0	0
Darlehen		0	750	0	0	0	750	0	0	0	0	0	0
0		3.000	0	3.000	0	1.800	900	0	0	0	1.800	900	0

Summe:		146.385	17.947	128.438	0	0	0	0	17.400	31.526	24.759	15.500	21.000
Fördermittel § 12 LKHG		0	82.145	0	6.634	14.025	22.114	1.596	0	0	0	0	0
Zuschuss Gesellschafter		0	31.392	0	11.530	9.625	0	0	0	0	0	0	0
Eigenfinanzierung GmbH (BM-KK)		0	0	0	10.766	-12.978	-8.114	18.029	0	0	0	0	0
Darlehen		0	32.848	0	0	14.087	1.500	1.375	0	0	0	0	0
		146.385	17.947	128.438	17.400	31.526	15.500	21.000	17.400	31.526	24.759	15.500	21.000

Kommentierung:

1. - 2. Die Baumaßnahmen E-Bau / F-Bau umfassen den Bau eines zusätzlichen Stationbaus, und den Neubau der Funktionsbereiche Zentral-OP / ZSVA / Intensivstation
3. Die Baumaßnahme Heizzentrale ist zwingend erforderlich für die Wärmeversorgung beider Bauabschnitte E-Bau und F-Bau. Mittelfristig soll die gesamte Wärmeversorgung des KLT über die Heizzentrale sichergestellt werden.
4. Die Errichtung von einem 5. OP in einer Modulbauweise ergänzend zum Bestandsbau. Diese Baumaßnahme wird im Jahr 2025 abgeschlossen.
5. Die Zentralküche des Klinikums ist vor 40 Jahren gebaut und seither nicht saniert worden. Damit ein Weiterbetrieb sichergestellt werden kann, ist eine Sanierung des Küchenbereiches dringend notwendig. Bei der Planung ist die Kostenvariante auf Basis der Annahme - Sanierung der Küche im Bestand in Bereichen Portionierung und Spülküche zzgl. einer Beteiligung an Implementierung einer Zentralküche außerhalb des Klinikgeländes in Zusammenarbeit mit anderen Abnehmern berücksichtigt. Hier wird mit der Annahme gearbeitet, dass eine Teilförderung des Landes möglich ist. Für die Sanierung der Verteilküche im Bestand werden aktuell die Alternativen geprüft.
6. Sanierung des Gebäudes Zeppelinstrasse 40 - IT / Bereitschaft DRK. In diesem Gebäude ist aktuell die Abteilung IT, Administration der Augenklinik und Bereitschaftsräume der Notärzte untergebracht. Dieses Gebäude ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Da der Rettungsdienst aktuell auf neue Raumkonzepte verpflichtend angewiesen ist, ist geplant ein Stockwerk zzgl. der anliegenden Garage an den Rettungsdienst dauerhaft zu vermieten. Die Umbaukosten für diese Bereiche sind vom Rettungsdienst zu übernehmen bzw. über das entsprechende Förderprogramm des Landes. Damit dieses Raumkonzept umgesetzt werden kann, ist ein Umzug der IT-Abteilung innerhalb vom Gebäude und Auszug der Administration der Augenklinik notwendig. Der Kostensatz umfasst das Eigenanteil des Klinikums.
7. Sanierung der zweiten Ebene im B-Bau - diese Ebene wird als Übergang zum F-Bau dienen. Diese Ebene ist sanierungsbedürftig und muss für die Angliederung an das neue Betriebskonzept entsprechend instandgesetzt werden.
8. Sanierung der ersten Ebene im B-Bau - diese Ebene muss im Anschluss an die Instandsetzung der darüber liegenden Ebene saniert werden.
9. Sanierung der Erdgeschoss-Ebene im B-Bau - diese Ebene muss nach Auszug der Küche und Abgang einer Teilfläche zur Unterbringung der Technischen Zentrale für Vorbereitung des F-Baus, instandgesetzt werden.

B. Finanzplan / Investitionsprogramm

B. 2 Investitionsplanung - Investive Beschaffungen über Pauschalförderung gem. § 15 LKHG

Für die Pauschalförderung der Krankenhäuser erhöht das Land Baden-Württemberg im Jahr 2025 die Mittel von 160 auf 233 Mio. Euro. Im Planungsjahr 2026 ist eine weitere Steigerung auf bis zu 301 Mio. Euro vorgesehen.

Für 2026 rechnen wir mit einem pauschalen Fördermittelzugang in Höhe von rund 2.200 TEUR. Die laufenden Verpflichtungen aus investiven Maßnahmen (Leasingverträge) belaufen sich auf etwa 270 TEUR. Darüber hinaus wurden Investitionsbeschaffungen im Gesamtwert von 4.533 TEUR beantragt. Zusätzlich wird ein Betrag von 146 TEUR für laufende Ersatzbeschaffungen zurückgestellt.

Eine Entnahme aus den Fördermittelrücklagen ist nicht geplant, da sämtliche Mittel gemäß § 15 LKHG bereits gebunden sind.

Die eingereichten Beschaffungsanträge wurden in drei Dringlichkeitskategorien unterteilt:

- Kategorie 1 – sehr dringend
- Kategorie 2 – sinnvoll, aber weniger dringend
- Kategorie 3 – derzeit nicht erforderlich

Für die geplanten Beschaffungen der Kategorie 1 ist ein Investitionsvolumen in Höhe von 1.784 TEUR vorgesehen. Einige Anträge aus Kategorie 2 sind ebenfalls von hoher Relevanz. Aufgrund der Budgetbegrenzung müssen diese jedoch entweder auf das nächste Planjahr verschoben oder – sofern verfügbar – über das Ersatzbeschaffungsbudget finanziert werden.

	2026	2027	2028	2029	2030
Technische Anlagen	228	180	180	180	180
Einrichtungen und Ausstattungen	1.192	1.200	1.200	1.200	1.200
EDV-Software	509	550	550	550	550
Nutzung Anlagegüter §17.5 LKHG (Leasing)	270	270	270	270	270
	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200

	2026	2026	TEUR
Verfügbare Fördermittel			2.200
Zugang Pauschale Fördermittel			270
abzgl. Leasingverpflichtungen			0
zzgl. aus Fördermittelrücklagen zu entnehmen			0
Investitionsbudget		2026	1.930
Freigegebene Investitionsanträge			1.784
Verpflichtungen aus Vorjahr			0
für Ersatzbeschaffungen			146
Wichtige Beschaffungen Prio 2			1.022

2026

geplante Investitionen im Planjahr:

Investivgut	Abteilung	Anzahl	Beschaffungswert
Säge & Reamer	AEMP	2	35.000 €
Austausch Ansätze der Motoren	AEMP	8	15.000 €
Sterilisatoren	AEMP	2	300.000 €
Diverse Instrumente	AEMP		10.000 €
Spritzenpumpe	Anästhesie	4	10.000 €
Narkosegerät Aysis	Anästhesie	2	77.143 €
Netzwerk Reinvest (IT-Infrastruktur WLAN, Netzwerk)	Informationstechnologie	1	90.000 €
Backup System - Erneuerung	Informationstechnologie	1	70.000 €
KIS Ausfallkonzept	Informationstechnologie	1	21.000 €
NAS Speichererweiterung	Informationstechnologie	1	25.000 €
IT Hardware (PC-Laptop etc.)	Informationstechnologie	1	60.000 €
RAM Erweiterung	Informationstechnologie	1	15.000 €
TI Hardware	Informationstechnologie	1	15.000 €
Perimeter Firewall	Informationstechnologie	1	60.000 €
Lizenzbeschaffung	Informationstechnologie	1	80.000 €
Zutritts terminals Türen	Informationstechnologie	1	5.000 €
Intensivbetten	Intensivstation	5	96.154 €
Endosonograt Intra OP mit 3D Rektalsonde	Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie	1	70.000 €
Digitale RR Messung	Linksherzkathetermessplatz	1	4.000 €
Gerätewagen für Schrittmacherprogrammierung	Linksherzkathetermessplatz	1	2.000 €
Endoskopie-Waschmaschine	Medizinische Klinik II - Gastroenterologie	1	70.000 €
HF Gerät	Medizinische Klinik II - Gastroenterologie	1	30.000 €
Schwerlastbett	Pflegedienst	1	12.000 €
Eiswürfelmaschine - Kühlung Kompressen etc.	Pflegedienst	1	1.500 €
Automatische Blutdrucktürme	Pflegedienst	6	24.000 €
Sitzwaage	Pflegedienst	1	2.000 €
Betten inkl. Nachttische	Pflegedienst	40	170.000 €
Anatomiestühle	Pflegedienst	1	1.500 €
Ultraschallgerät S6	Stroke Unit	1	60.000 €
Zeiterfassungsterminals	Verwaltung	18	30.000 €
Handtisch	Zentral OP	1	3.000 €
Modulwagen	Zentral OP	3	10.000 €
Rollboard	Zentral OP	3	5.000 €
Instrumententische verschiedene Größen	Zentral OP	9	5.000 €
Pauschale Röntgenschutz	Zentral OP		10.000 €
Lagerungshilfsmittel + Kopfkissen pauschal	Zentral OP		3.000 €
Schulterplatte	Zentral OP	1	6.000 €
Schutz- und Ordnungssystem für OP Instrumente	Zentral OP	1	10.000 €
Deckenversorgungseinheit	Zentral OP	1	50.000 €
Modernisierung GLT	Zentrale Betriebstechnik	1	211.000 €
12 Kanal Sauganlage für EKG	Zentrale Notaufnahme	1	5.000 €
Klingelanlage - Erweiterung	Zentrale Notaufnahme	1	5.000 €
Zwischensumme:			1.784.297 €



2026

B. Finanzplan / Investitionsprogramm
B. 3 Investitionsplanung - Sonderförderprogramme
B. 3a Investitionsplanung - § 12 b KHG - Transformationsfond

Einführung der robotisch-assistierten Chirurgie im Bereich der Allgemeinchirurgie sowie der Gynäkologie.

Die Einführung eines robotischen Operationssystems stellt eine zukunftsweisende Investition dar – sowohl im Hinblick auf die medizinische Qualität, als auch auf die strategische Entwicklung unseres Klinikums. Ziel ist es, unser medizinisches Leistungsangebot zukunftsorientiert auszubauen, die Versorgungsqualität für unsere Patientinnen und Patienten weiter zu steigern sowie unsere Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern. Die robotisch-assistierte Chirurgie stellt einen wesentlichen technologischen Fortschritt in der operativen Medizin dar. Sie ermöglicht hochpräzise, minimalinvasive Eingriffe mit verbesserter Visualisierung, erhöhter Beweglichkeit der Instrumente und größerer Ergonomie für die Operateurinnen und Operateure. Zahlreiche Studien belegen signifikante Vorteile gegenüber konventionellen Verfahren.

Im Rahmen der Umsetzung ist eine enge Kooperation mit dem Universitätsklinikum Freiburg vorgesehen, das über ausgewiesene Expertise im Bereich der robotischen Chirurgie verfügt. Im Vordergrund steht ein strukturierter Wissenstransfer auf medizinischer, technischer und organisatorischer Ebene, um die Einführung des Systems effizient, qualitätsgesichert und nachhaltig zu gestalten. Ergänzend dazu sind gemeinsame Konzepte zur Aus- und Weiterbildung des beteiligten Fachpersonals geplant.

Das Projekt gilt als anteilig förderfähig im Sinne des § 12b LKHG BW, insbesondere in Bezug auf Tatbestand 2:

„Digitalisierung und robotergestützte Verfahren zur Verbesserung der Patientenversorgung und Prozessoptimierung.“

Die geplante Investition erfüllt diesen Förderatbestand in mehrfacher Hinsicht:

- Einsatz innovativer Technologien zur Verbesserung der Behandlungsqualität
- Digitalisierung chirurgischer Prozesse
- Beitrag zur medizinischen Weiterentwicklung und Sicherstellung einer zukunftsfähigen Versorgung.

Die Gesamtkosten der geplanten Investition werden auf rund 1.8 Mio. EUR geschätzt. Es wird davon ausgegangen, dass etwa 540 TEUR (30 %) über den Transformationsfonds förderfähig sind. Ein entsprechender Förderantrag wird vorbereitet.

geplante Investitionen im Planjahr:

Investivgut	Abteilung	Investitionsaufwand
OP- Roboter (geförderter Anteil)	Allgemeinchirurgie, Gynäkologie	540.000 €
Summe:		540.000 €

	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR	Summe
Investitionsaufwand	540		0	0	0	540

**B. Finanzplan / Investitionsprogramm
B. 4 Investitionsplanung - Eigenmittel**

2026



geplante Investitionen im Planjahr:

Investivgut	Abteilung	Investitions- aufwand	Zuschuss Gesellschafter	Finanzierung Fremd- finanzierung
	Zwischensumme Digitalisierung:	- €	- €	- €
Sammelpool	Kindergarten/Kindertagesstätte	5.000 €	5.000 €	
OP- Roboter (nicht geförderter Anteil)	Allgemeinchirurgie und Gynäkologie	1.260.000 €	630.000 €	630.000 €
	Zwischensumme Sonstige:		635.000 €	630.000 €
Gesamtsumme:		1.265.000 €	635.000 €	630.000 €

Investitionen im Bereich der **Kinderbetreuung** sind nicht förderfähig. Für Ersatzbeschaffungen wird hierfür ein Pauschalbudget in Höhe von 5.000 EUR vorgesehen.

Im Bereich der **Digitalisierung** ist geplant, die Maßnahmen im Planungsjahr 2026 vollständig über die Pauschalförderung des Landes zu finanzieren. Die Umsetzung großer Digitalisierungsprojekte im Zusammenhang mit dem KHZG wird im laufenden Jahr weitestgehend abgeschlossen. Für 2026 ist eine Konsolidierungsphase vorgesehen. Mittelfristig gehen wir jedoch davon aus, dass der Reinvestitionsbedarf aufgrund stetig wachsender Anforderungen nicht vollständig durch die Pauschalförderung abgedeckt werden kann.

Auch im Bereich der **kleinen baulichen Maßnahmen** ist für 2026 der Abschluss der bereits begonnenen Projekte vorgesehen. Mittelfristig rechnen wir jedoch damit, dass die Investitionsverpflichtungen in diesem Bereich ebenfalls nicht vollständig gedeckt werden können.

Einführung der **robotisch-assistierten Chirurgie** im Bereich der Allgemeinchirurgie sowie der Gynäkologie. Siehe Erläuterungen unter Abschnitt B 3a. Hier ist der nicht förderfähige Anteil der Investition berücksichtigt.

Investitions-aufwand	2026		2027		2028		2029		2030	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
Digitalisierung		0	500	500	500	500	500	500	500	
Sonstiges (Bau/Ausstattung)		1.265	200	200	200	200	200	200	200	
Gesamt:		1.265	700	700	700	700	700	700	700	

Finanzierung	2026		2027		2028		2029		2030	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
Zuschuss Gesellschafter		635	700	700	700	700	700	700	700	
Fremdfinanzierung		630								
Gesamt		1.265	700	700	700	700	700	700	700	

C. Stellenplan

2026



Dienststart	PLAN	HORE IST	PLAN	PLAN	
	2026	2025	2025	2026 vs. 2025	
				absolut	relativ
Ärztlicher Dienst	108,34	112,51	103,04	5,30	5,14%
Pflegedienst	275,79	247,94	275,79	0,00	0,00%
Medizinisch-technischer Dienst	65,52	63,69	65,40	0,12	0,18%
Funktionsdienst	89,90	89,40	90,00	-0,10	-0,11%
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	58,70	58,40	59,70	-1,00	-1,68%
Technischer Dienst	10,75	10,36	10,50	0,25	2,38%
Verwaltungsdienst	58,00	58,80	58,00	0,00	0,00%
Sonderdienste	13,10	13,07	13,60	-0,50	-3,68%
Personal der Ausbildungsstätte	5,60	5,52	4,57	1,03	22,54%
Gesamt	685,70	659,70	680,60	5,10	0,75%

Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH, Tuttlingen

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVSEITE

	31.12.2024	31.12.2023
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	404.285,36	380.614,30
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	17.111.890,75	17.423.464,44
2. Technische Anlagen	7.822.513,31	7.814.765,69
3. Einrichtungen und Ausstattungen	4.709.704,20	4.812.788,04
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.097.365,94	2.656.243,32
	<u>38.741.474,20</u>	<u>32.707.261,49</u>
III. Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00
	<u>39.170.759,56</u>	<u>33.112.875,79</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.917.409,28	2.092.713,19
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	840.417,16	663.910,76
	<u>2.757.826,44</u>	<u>2.756.623,95</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.966.807,15	9.099.031,00
2. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	41.272.307,20	11.583.696,02
davon nach der BPfIV/KHEntgG € 2.190.532,99		(6.847.480,84)
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	16.039,74
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.348.790,56	2.161.401,43
	<u>53.587.904,91</u>	<u>22.860.168,19</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.655,17	3.015,94
	<u>56.347.386,52</u>	<u>25.619.808,08</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
Andere Abgrenzungsposten	841.183,95	311.823,28
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	16.748,01	0,00
	<u>96.376.078,04</u>	<u>59.044.507,15</u>

PASSIVSEITE

	31.12.2024	31.12.2023
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklagen	9.249.160,01	10.430.821,62
III. Jahresfehlbetrag	– 3.700.502,93	– 5.912.661,61
	<u>6.048.657,08</u>	<u>5.018.160,01</u>
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	11.349.657,94	11.437.283,97
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	4.260.676,69	4.684.962,82
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	20.853,45	21.332,81
	<u>15.631.188,08</u>	<u>16.143.579,60</u>
C. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	3.037.009,87	2.889.186,76
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.735.283,15	20.965.038,36
2. Erhaltene Anzahlungen	842,22	6.719,78
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.768.754,06	1.824.741,94
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bzw. dem Krankenhausträger	10.668.350,56	4.157.364,89
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	38.911.540,35	5.995.773,01
davon nach der BPfIV/KHEntgG € 293.011,74		(2.005.301,91)
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	162.480,78	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.411.971,89	1.837.918,43
davon aus Steuern € 905.104,45		(820.752,35)
	<u>71.659.223,01</u>	<u>34.787.556,41</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	206.024,37
	<u>96.376.078,04</u>	<u>59.044.507,15</u>

Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH, Tuttlingen

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2 0 2 4		2023
	€	€	€
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	72.399.470,61		64.290.038,99
2. Erlöse aus Wahlleistungen	1.779.814,29		1.910.169,04
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	2.510.678,10		2.324.841,30
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	534.616,27		415.960,48
4a. Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	6.027.723,69		4.665.774,18
davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre € 201.663,26			(229.958,87)
5. Erhöhung oder Verminderung (–) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/ unfertigen Leistungen	176.506,40		– 224.585,01
6. Andere aktivierte Eigenleistungen	75.950,34		73.985,38
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	1.244.445,53		3.184.335,55
8. Sonstige betriebliche Erträge	2.934.250,01		3.687.278,06
		87.683.455,24	80.327.797,97
9. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	50.741.892,50		46.786.003,66
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	12.502.691,58		11.414.755,41
davon für Altersversorgung € 4.638.608,78			(4.111.413,94)
10. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	11.682.824,18		10.071.677,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.227.727,09		6.744.601,62
		81.155.135,35	75.017.038,40
Zwischenergebnis		6.528.319,89	5.310.759,57
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	44.623.198,50		5.944.024,70
davon Fördermittel nach dem KHG € 37.123.198,50			(5.944.024,70)
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.821.254,55		3.334.180,29
13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	44.436.839,57		4.459.457,54
14. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	196.258,93		192.833,46
15. Aufwendungen für nach dem KHG geförderte, nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	883.178,51		1.466.147,31
Zwischenergebnis/Übertrag		1.928.176,04	3.159.766,68

Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH, Tuttlingen

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024		2023
	€	€	€
Übertrag/Zwischenergebnis		1.928.176,04	3.159.766,68
16. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.499.642,53		2.381.553,26
17. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.423.522,31		11.856.964,86
		<u>11.923.164,84</u>	<u>14.238.518,12</u>
Zwischenergebnis		- 3.466.668,91	- 5.767.991,87
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.788,38		2.965,02
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	227.652,58		145.320,57
		- 220.864,20	- 142.355,55
20. Steuern		12.969,82	2.314,19
21. Jahresfehlbetrag		<u>- 3.700.502,93</u>	<u>- 5.912.661,61</u>

Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH
Tuttlingen

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

1. Allgemeine Angaben

Die Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH hat ihren Sitz in Tuttlingen und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Stuttgart unter der Nummer HRB 757966.

Sie wurde am 1. Januar 2016 gegründet. Die steuerbegünstigten Zweckbetriebe sind von der Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer befreit. Nicht befreit sind die steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe.

Die Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH ist eine große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des HGB und des GmbHG unter Beachtung der Vorschriften der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV). Der Jahresabschluss wurde nach handelsrechtlichen Gliederungsgrundsätzen (§§ 266, 275 HGB) aufgestellt und nach der für den Krankenhausbereich vorgeschriebenen Gliederungen (Anlage 1 und 2 KHBV) ergänzt.

Bei der Bewertung wurde von der Fortsetzung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände** sowie das **Sachanlagevermögen** sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen (Nutzungsdauer bei Gebäuden zwischen 15 und 50 Jahren, bei den übrigen Vermögensgegenständen zwischen 3 und 25 Jahren), die pro rata temporis vorgenommen werden, bewertet. Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu netto EUR 250,00 werden im Jahr der Anschaffung direkt als Verbrauch gebucht. Zudem wurden im Geschäftsjahr Anlagegüter mit einem Anschaffungswert von netto EUR 251,00 bis netto EUR 1.000,00 als geringwertige Wirtschaftsgüter bilanziert.

Die Mietkosten des Interimsbau, welcher im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen Stationssanierung C-Bau und Stationsneubau E-Bau angemietet wurde, wurden als Betriebsaufwand in Höhe von T€ 660 verbucht.

Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Bei der Bewertung der **unfertigen Leistungen** handelt es sich um die Überliegerpatienten mit Abrechnung der Fallpauschale (aDRG) im Folgejahr. Die Gesellschaft wendet für die Bilanzierung unter Berücksichtigung des anteiligen Pflegeentgeltwertes ein erlösorientiertes Bewertungsverfahren an. Hierbei wird die Gewichtung der Hauptleistung auf Basis der InEK-Kalkulation berücksichtigt.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert ausgewiesen, erkennbare Risiken wurden durch Wertberichtigungen berücksichtigt.

Der **Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert ausgewiesen.

Unter den **Rechnungsabgrenzungsposten** sind nur Ausgaben bzw. Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand bzw. Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, ausgewiesen.

Bei dem **aktiven Unterschiedsbetrag** handelt es sich um die Verrechnung der Vermögensgegenstände sowie Schulden der Langzeitarbeitskonten. Dieser wird zum Zeitwert ausgewiesen.

Das Eigenkapital wird zum **Nennwert** angesetzt.

Die **Sonderposten** aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens entsprechen den Buchwerten der mit den Zuwendungen finanzierten Anlagegegenstände.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bewertet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr werden mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Die Jubiläumsrückstellung wurde nach dem vereinfachenden Pauschalwertverfahren der Finanzverwaltung bewertet. Ein Fluktuationsabschlag für die Mitarbeiter in den ersten fünf Berufsjahren wurde berücksichtigt.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Die Aufgliederung und Entwicklung des Anlagevermögens zu Bruttoanschaffungswerten sowie die Entwicklung der Abschreibungen gehen aus dem beigefügten Anlagennachweis hervor. Die gesondert dargestellte Entwicklung des Anlagevermögens ist integraler Bestandteil des Anhangs.

Die Restbuchwerte des Anlagevermögens sind in Höhe von rd. EUR 15,6 Mio. mit Fördermitteln und in Höhe von rd. EUR 23,6 Mio. aus Eigenmitteln finanziert. Die Restbuchwerte von rd. EUR 23,6 Mio., die aus Eigenmitteln finanziert wurden, betreffen mit rd. EUR 8,1 Mio. Grundstücke und Gebäude, Anlagen im Bau mit rd. EUR 9,1 Mio. sowie mit rd. EUR 5,8 Mio. abnutzbares Anlagevermögen aus sonstigen Anlagenklassen, die zu Lasten des jeweiligen Jahresergebnisses abgeschrieben werden.

In den **Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht** in Höhe von T€ 41.299 sind Forderungen auf Einzelförderung nach LKHG BW in Höhe von T€ 36.217 enthalten, für die der Bescheid vorliegt. Davon betreffen T€ 36.000 die Baumaßnahme Bettenhaus E.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** bestehen u. a. gegen Kassen und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungsträger (EUR 9,1 Mio.) sowie Selbstzahler (EUR 0,9 Mio.) und haben allesamt eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen bestehen im Geschäftsjahr nicht (Vorjahr 16 TEUR).

Vermögensgegenstände, die ausschließlich der Deckung der Langzeitarbeitskonten dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind, wurden mit dem beizulegenden Zeitwert in Höhe von T€ T€ 2.982 bewertet und mit den entsprechenden Langzeitarbeitskonten in Höhe von T€ T€ 2.965 saldiert. Der **aktive Unterschiedsbetrag** resultierend aus der Verrechnung beträgt T€ 17. Der Aktivierungswert wird nach den jeweils maßgeblichen steuerrechtlichen Vorschriften ermittelt. Gemäß §268 Abs. 8 HGB besteht eine **Ausschüttungssperre** über den Betrag, der die Anschaffungskosten übersteigt.

Die **Kapitalrücklagen** zeigten folgende Entwicklung:

	Kapitalrücklage
	TEUR
Stand 01.01.2024	10.431
Einstellung aus Verlustvortrag	-1.182
Stand 31.12.2024	9.249

Die Einstellung des Verlustvortrags in die Kapitalrücklage erfolgte laut Gesellschafterbeschluss vom 18. Juli 2024.

Die unter dem **Sonderposten** passivierten Fördermittel nach KHG / LKHG und Investitionszuschüsse der öffentlichen Hand sowie sonstiger Zuwendungsgeber sind gemäß § 5 Abs. 2 und 3 KHBV bilanziert. Sie entsprechen den Buchwerten des durch Zuwendungen finanzierten Anlagevermögens.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen mit rd. EUR 2,5 Mio. im Wesentlichen Personalaufwendungen (davon EUR 2,1 Mio. für noch nicht genommenen Urlaub und Überstunden, TEUR 105 für Jubiläumsverpflichtungen und TEUR 55 für Beteiligungen), mit TEUR 281 Abrechnungsrisiken, mit TEUR 70 ausstehende Rechnungen sowie mit TEUR 136 für Instandhaltung.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter** betreffen in Höhe von TEUR 3.000 sonstige Verbindlichkeiten (Abschlagszahlungen auf Verlust, Vorjahr TEUR 2.000), in Höhe von TEUR 7.500 einen Zuschuss für den E-Bau und in Höhe von TEUR 168 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr TEUR 157).

Es bestehen **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** in Höhe von TEUR 162, diese betreffen in voller Höhe Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2024 sind nachfolgend im Einzelnen dargestellt

	31. Dez. <u>2024</u> TEUR	Restlaufzeit		
		<u>Bis 1 Jahr</u> TEUR	<u>> 1 Jahr</u> TEUR	<u>> 5 Jahre</u> TEUR
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten <i>Vorjahr</i>	17.735 20.965	5.675 8.327	12.060 12.638	9.746 10.413
Erhaltene Anzahlungen <i>Vorjahr</i>	1 7	1 7		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Vorjahr</i>	2.768 1.825	2.768 1.825		
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern <i>Vorjahr</i>	10.668 4.157	10.660 4.149	8 8	
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen <i>Vorjahr</i>	162 0	162 0		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht <i>Vorjahr</i>	38.912 5.996	4.005 5.996	34.907 0	
Sonstige Verbindlichkeiten <i>Vorjahr</i>	1.412 1.838	1.412 1.838		
Summe <i>Vorjahr</i>	71.659 34.788	23.111 22.142	46.975 12.646	9.746 10.413

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch öffentliche Ausfallbürgschaft in Höhe von 80 % durch den Landkreis Tuttlingen gesichert.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

In der **Pos. 4a Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 Absatz 1 HGB** sind mit T€ 202 Erträge aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre und mit T€ 1.694 übrige periodenfremde Erträge aus Abrechnungen für Vorjahre enthalten.

In der **Pos. 8 Sonstige betriebliche Erträge** sind mit T€ 632 periodenfremde Erträge enthalten. Diese beinhalten u.a. Ausgleiche für Energiepreise nach § 26 f KHG für das Vorjahr, Erträge aus der Bereinigung verjährter Posten, Erträge aus der Auflösung von Beteiligungsrückstellungen aus dem Vorjahr sowie Erträge aus der Entlastung aus Stromsteuerbescheiden aus den Vorjahren. Den Erträgen aus der Bereinigung verjährter Posten stehen periodenfremde Aufwendungen aus Pos. 21 gegenüber.

In der **Pos. 21. sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind periodenfremde Aufwendungen i. H. v. TEUR 2.641 enthalten. Diese betreffen mit TEUR 1.468 Aufwendungen aus stornierten Patientenabrechnungen, mit TEUR 250 Personalaufwendungen, mit TEUR 29 Stromsteuernachzahlungen aus dem Vorjahr, mit TEUR 44 Rückzahlungen aus Nebenkostenabrechnungen für Vorjahre, mit TEUR 102 Beteiligungen aus dem Vorjahr, mit TEUR 172 Bereinigung verjährter Posten aus dem Vorjahr und mit TEUR 557 sonstige periodenfremde Aufwendungen.

5. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus Miet- und Leasingverträgen mit unterschiedlichen Laufzeiten ist die Gesellschaft derzeit in Höhe von TEUR 880 p.a. belastet.

Aus Bestellobligos resultieren finanzielle Verpflichtungen in Höhe von TEUR 719 für Investitionen und TEUR 10.286 für Baumaßnahmen.

Die Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH besitzt verschiedene Konsignationslagervereinbarungen für hochwertige Medizinprodukte. Der Vorteil dieser Lagerform liegt darin, dass keine liquiden Mittel gebunden werden.

Die Mitarbeiter erhalten ihre Betriebsrente durch die Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg, Karlsruhe. Durch seine Mitgliedschaft erfüllt das Klinikum die tarif- und arbeitsvertragliche Verpflichtung zur zusätzlichen Versicherung seiner Beschäftigten. Im Geschäftsjahr 2024 erhob die Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg unverändert eine Regelumlage in Höhe von 6,30 % (Arbeitgeber 5,75 %, Arbeitnehmer 0,55 %), einen Zusatzbeitrag in Höhe von 0,54 % und Sanierungsgeld in Höhe von 1,70 %. Das Klinikum gehört dem Abrechnungsverband I unter Anwendung des Verteilmodells an. Die Summe der umlagepflichtigen Löhne und Gehälter betrug im Geschäftsjahr EUR 42,0 Mio. bei durchschnittlich 1.007 versicherten Mitarbeitern.

Die Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH hat mit Datum vom 27. Oktober 2016 eine selbstschuldnerische Bürgschaft für Forderungen der Kassenärztlichen Vereinigungen, insbesondere der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg und der Krankenkassen, zugunsten der MVZ Klinikum Landkreis Tuttlingen gemeinnützige GmbH mit Sitz in Trossingen übernommen.

6. Sonstige Angaben

6.1. Personal

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte das Klinikum - ohne Auszubildende - im Geschäftsjahr 844 Mitarbeiter (649,12 VK); davon 144 Mitarbeiter (109,94 VK) im Ärztlichen Dienst, 326 Mitarbeiter (247,45 VK) im Pflegedienst sowie 197 Mitarbeiter (147,93 VK) im Medizinisch-technischen Dienst und im Funktionsdienst. In den übrigen Dienstgruppen (Wirtschafts- und Versorgungsdienst, Technischer Dienst, Verwaltungsdienst, Sonderdienst und Personal der Ausbildungsstätten) waren 177 Mitarbeiter (143,80 VK) tätig.

Die Anzahl der Auszubildenden lag im Jahresdurchschnitt bei 116 Auszubildenden (9,87 VK).

6.2. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

Alleiniger Geschäftsführer der Gesellschaft im Geschäftsjahr ist Herr Dr. Sebastian Freytag, Mühlheim a. d. D.

Geschäftsführerbezüge

Unter Hinweis auf die Befreiungsmöglichkeit nach § 286 Abs. 4 HGB wird auf die Angabe der Bezüge des Geschäftsführers verzichtet.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat setzt sich im Zeitraum 01.01.2024 – 30.09.2024 wie folgt zusammen:

- Stefan Bär, Tuttlingen, Landrat
- Michael Beck, Tuttlingen, Kreisrat und Oberbürgermeister der Stadt Tuttlingen
- Prof. Dr. Frederik Wenz, Leitender Ärztlicher Direktor, Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Freiburg
- Albin Ragg, Deilingen, Kreisrat
- Tobias Schumacher, Spaichingen, Kreisrat
- Markus Hugger, Spaichingen, Kreisrat
- Dr. Wolfram Debler, Denkingen, Kreisrat
- Thomas Leibinger, Bubsheim, Kreisrat
- Hans-Peter Bensch, Tuttlingen, Kreisrat
- Herr Dr. Jens von Lackum, Tuttlingen, Vorstandsvorsitzender der Aesculap AG
- Katrin Kreidler, Tuttlingen, Kreisrätin
- Dipl. Psych. Hermann Polzer, Spaichingen, Kreisrat
- Marcus Kiekbusch, Aldingen, Kreisrat
- Egon Halmer, Buchheim, Mitarbeiter der Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH

Der Aufsichtsrat setzt sich im Zeitraum 01.10.2024 – 31.12.2024 wie folgt zusammen:

- Stefan Bär, Tuttlingen, Landrat
- Michael Beck, Tuttlingen, Kreisrat und Oberbürgermeister der Stadt Tuttlingen
- Prof. Dr. Frederik Wenz, Leitender Ärztlicher Direktor, Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Freiburg
- Albin Ragg, Deilingen, Kreisrat
- Thomas Berchtold, Tuttlingen, Kreisrat
- Markus Hugger, Spaichingen, Kreisrat
- Joachim Bloch, Tuttlingen, Kreisrat
- Thomas Leibinger, Bubsheim, Kreisrat
- Susanne Irion, Trossingen, Bürgermeisterin der Stadt Trossingen
- Dr. Jens von Lackum, Tuttlingen, Vorstandsvorsitzender der Aesculap AG
- Prof. Dr. oec. Thomas Kattler, Tuttlingen, Kreisrat
- Dipl. Psych. Hermann Polzer, Spaichingen, Kreisrat
- Stefan Waizenegger, Tuttlingen, Kreisrat
- Egon Halmer, Buchheim, Betriebsrat der Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH

Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats betragen im Jahr 2024 TEUR 17.

6.3. Honorar für Leistungen des Abschlussprüfers

Das von dem Abschlussprüfer des Jahresabschlusses für das Jahr 2024 berechnete Gesamthonorar beläuft sich auf rd. TEUR 36 netto und betrifft ausschließlich Abschlussprüfungstätigkeiten.

6.4. Anteilsbesitz

Die Gesellschaft ist an der nachfolgend aufgeführten Gesellschaft beteiligt

Name	Sitz	Höhe Anteil	Eigenkapital zum 31.12.2024	Jahresergebnis 2024
MVZ Klinikum Landkreis Tuttlin- gen gGmbH	Spaichingen	25.000,00 EUR (100 %)	614.232,85 EUR	-18.433,87 EUR

6.5. Sonstiges

Die Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH verzichtet auf die Aufstellung eines Konzernabschlusses (§ 296 HGB).

6.6. Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresfehlbetrag von TEUR 3.701 auf neue Rechnung vorzutragen.

Tuttlingen, den 31.03.2025

Dr. Sebastian Freytag
Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH
Geschäftsführung

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2024

Bilanzposten	Entwicklung der Anschaffungswerte						Entwicklungen der Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 1.1.2024	Zugänge lfd. Jahr	Um- buchungen	Abgänge	Stand am 31.12.2024	Gesamte Ab- schreibungen 1.1.2024	Abschreibun- gen des Geschäfts- jahres	Um- buchungen	Entnahme für Abgänge	Gesamte Ab- schreibungen Stand am 31.12.2024	(Stand 31.12.2024)	(Stand 31.12.2023)		
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.912.206,49	170.640,28	0,00	1.164.091,84	1.918.754,93	2.531.592,19	146.969,22	0,00	1.164.091,84	1.514.469,57	404.285,36	380.614,30		
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	19.275.594,38	206.881,23	0,00	27.798,40	19.454.677,21	1.852.129,94	518.454,92	0,00	27.798,40	2.342.786,46	17.111.890,75	17.423.464,44		
2. Technische Anlagen	27.092.945,43	348.109,19	83.802,76	192.096,70	27.332.760,68	19.278.179,74	519.092,34	- 94.928,01	192.096,70	19.510.247,37	7.822.513,31	7.814.765,69		
3. Einrichtungen und Ausstattungen	32.699.043,52	1.143.693,61	164.277,80	17.404.810,18	16.602.204,75	27.886.255,48	1.315.126,05	94.928,01	17.403.808,99	11.892.500,55	4.709.704,20	4.812.788,04		
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.656.243,32	6.929.203,18	- 248.080,56	240.000,00	9.097.365,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.097.365,94	2.656.243,32		
	81.723.826,65	8.627.887,21	0,00	17.864.705,28	72.487.008,58	49.016.565,16	2.352.673,31	0,00	17.623.704,09	33.745.534,38	38.741.474,20	32.707.261,49		
III. Finanzanlagen														
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00		
	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00		
	84.661.033,14	8.798.527,49	0,00	19.028.797,12	74.430.763,51	51.548.157,35	2.499.642,53	0,00	18.787.795,93	35.260.003,95	39.170.759,56	33.112.875,79		

Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH

LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. JANUAR BIS ZUM 31. DEZEMBER 2024

1. Grundlagen des Unternehmens

Die Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH (im weiteren KLT genannt) betreibt als 100% Tochtergesellschaft des Landkreises Tuttlingen das Klinikum Landkreis Tuttlingen mit den beiden Betriebsstätten in Tuttlingen und Spaichingen.

Gesellschaftszweck der gGmbH ist die Sicherstellung einer wohnortnahen Versorgung der Bevölkerung im Einzugsgebiet des Klinikums mit Leistungen der Grund- und Regelversorgung sowie weitergehenden Angeboten in Schwerpunkt- und Spezialversorgungsbereichen.

Die Gesellschaft ist alleinige Eigentümerin der MVZ Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH, die an ihrem Hauptsitz Spaichingen und den Zweigstellen in Trossingen und Gosheim ein MVZ betreibt.

Der Gesellschaftszweck der gGmbH ist im Gesellschaftervertrag im Allgemeinen ausgeführt. Ein Betrauungsakt des Landkreis Tuttlingen verpflichtet das KLT konkret zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten, stationären Versorgung unter Bezug auf den Krankenhausplan des Landes Baden-Württemberg. Der Akt listet die Aufgaben, die als Dienstleistungen von Allgemeinem wirtschaftlichem Interesse unter den Freistellungsbeschluss nach EU-Recht fallen, sowie Dienstleistungen, die nicht dazu zählen. Für die unter den Betrauungsakt fallenden Dienstleistungen übernimmt der Landkreis Ausgleichsleistungen, soweit diese zur wirtschaftlichen Absicherung der gGmbH erforderlich sind. Damit kommt der Landkreis der eigenen Verpflichtung aus dem Landeskrankenhausgesetz zur Pflichtträgerschaft für bedarfsnotwendige Krankenhäuser nach.

Am Standort Tuttlingen werden insgesamt 324 Betten und tagesklinische Plätze inklusive notwendiger Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe vorgehalten und der stationäre Versorgungsauftrag abgewickelt. Am Standort Spaichingen befindet sich das Zentrum für Ambulantes Operieren in angemieteten Räumen.

2. Übersicht über den Geschäftsverlauf und die Entwicklung der Rahmenbedingungen

2.1. Lokale Wettbewerbssituation und gesamtwirtschaftliches Umfeld

ZUR VERSORGUNGSREGION

Das KLT ist das einzige akutstationäre Krankenhaus im Landkreis Tuttlingen. Es ist Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikum Freiburg, welches erster Ansprechpartner zur Versorgung hochkomplexer Fälle ist. Das nächstgelegene Maximalversorgungs Krankenhaus ist das Schwarzwald-Baar-Klinikum in Villingen-Schwenningen. Die benachbarten Landkreise werden im Wesentlichen von den Helios-Kliniken in Rottweil sowie dem SRH Kliniken in Oberndorf, dem Zollern-Alb-Klinikum in Balingen und Albstadt, dem SRH-Klinikum in Sigmaringen und dem Hegau-Bodensee-Klinikum in Singen versorgt. Bezieht man die von den genannten Einrichtungen betriebenen Betten auf die versorgende Einwohnerzahl (Bettendichte), so liegt diese weit unterhalb des Durchschnittes für Allgemeine Krankenhäuser in Baden-Württemberg oder Deutschland.

DER VERSORGUNGSauftrag

Das KLT muss damit einen wesentlichen Anteil an der wohnortnahen Notfallversorgung und der Grund- und Regelversorgung für die Region nicht nur mit Blick auf die Erreichbarkeit, sondern auch die alternativen Versorgungskapazitäten leisten. Dies gilt ganz besonders für die Notfallversorgung, bei der alle stationären Einrichtungen in der Region erhebliche Zuwächse der Bedarfe verzeichnen und an ihren Auslastungsgrenzen operieren. Alternative Angebote und ein dadurch bedingter Wettbewerb mit den benachbarten stationären Versorgern ergibt sich für spezielle, elektiv gut planbaren Leistungen wie etwa der Endoprothetik.

In Rahmen der Krankenhausreform und mit Inkrafttreten von Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes (KHVVG) werden die Versorgungsaufträge im Jahr 2025 neu vergeben. Die Fachabteilungsspezifikation wird durch die Leistungsgruppen ersetzt. Wir rechnen am KLT nicht mit essenziellen Veränderungen für die Kernausrüstung.

ZUR STRATEGISCHEN AUSRICHTUNG

Der Sicherstellungsauftrag des Klinikums wurzelt vor allem in der wohnortnahen, erweiterten Notfallversorgung (einschließlich Stroke-Unit, Versorgung des akuten Koronarsyndroms und anderer akuten Herz-Kreislaufkrankungen, Traumaversorgung im Netzwerk, Versorgung des akuten Abdomens inkl. interventioneller Maßnahmen bei akuten Blutungen), weil dieser Bedarf in medizinischer Hinsicht unzweifelhaft ist. Das KLT ist für den Landkreis wichtigster stationärer Träger für die Grund- und Regelversorgung. Dazu ist die Geburtshilfe zu rechnen. Auf die wohnortnahe Versorgung sind in zunehmenden Maßen ältere Menschen angewiesen, deren Mobilität eingeschränkt ist bzw. die auf Grund der Häufigkeit ihres Versorgungsbedarfes von der wohnortnahen Versorgung besonders profitieren.

Schwerpunkte und Spezialisierungen ergänzen das Leistungsangebot, die sich nach den Bedarfen und Bedürfnissen der Menschen in der Region und in Teilen auch an überregionalen Bedarfen orientieren. Diese sind unverzichtbarer Bestandteil des Leistungsangebotes, weil sie zur Auslastung und Qualifizierung des Personals beitragen, die für die zuvor genannten Angebote vorgehalten werden müssen.

Damit ergeben sich die vier strategischen Leistungssäulen: erweiterte Notfallmedizin – Grund- & anteilige Regelversorgung, Altersmedizin und Schwerpunkte/Spezialisierungen.

Das KLT setzt entsprechend der durch das KHVVG veränderten Randbedingungen auf „Kooperation statt Wettbewerb“. Traditionell erstreckt sich das Kooperationsnetzwerk Richtung Südwesten mit der Universitätsklinik Freiburg, deren Lehrkrankenhaus das KLT ist, als Partner der „Supramaximalversorgung“. Kooperationsfelder bei Häusern der gleichen Versorgungsstufe ist die Zusammenarbeit in den tertiären Dienstleistungsbereichen sowie eine vertrauensvolle Abstimmung des klinischen Schwerpunktangebotes. Das Schwarzwald-Baar-Klinikum als Maximalversorgungshaus in unmittelbarer Nachbarschaft ist wichtiger Partner bei der Betreuung von Patienten, die nicht oder nur in Teilen am KLT versorgt werden können. Mit den kooperierenden Einrichtungen werden Versorgungspfade für Patienten aktiv gestaltet, so dass diese vor allem in Not- und dringlichen Fälle reibungslos ablaufen. Durch die Vernetzung wird sichergestellt, dass Ausfälle oder Engpässe bei der Versorgung einer Klinik durch die anderen kompensiert werden können.

2.2. Geschäftsverlauf und Leistungsentwicklung

Der Leistungsanstieg zum Vorjahr beträgt rd. 5 %. In Summe erreichte man 11.262 CM-Punkte, der Case-Mix-Index liegt bei 0,785, die Fallzahl bei 14.350.

Die medizinischen Fachbereiche der Kardiologie, Gastroenterologie und Altersmedizin verzeichneten eine überaus erfreuliche Entwicklung und konnten erstmals seit Jahren wieder deutliche Leistungszuwächse erzielen. Auch die chirurgischen Abteilungen setzen ihren positiven Trend fort und zeigen weiterhin vielversprechende Wachstumsimpulse.

Im Berichtsjahr fand die Budget- und Entgeltverhandlung mit den Kostenträgern für das Jahr 2023 statt. Für das Geschäftsjahr 2024 steht die Budget- und Entgeltverhandlung noch aus.

Die wiederholten Prüfungen von Strukturmerkmalen von Komplexbehandlungen nach § 275d SGB V wurden im Geschäftsjahr 2024 erfolgreich bestanden. Somit ist die Abrechenbarkeit der Leistungen in relevanten Bereichen (geriatrische Komplexbehandlung, interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie, multimodal-nichtoperative Komplexbehandlung des Bewegungssystems, intensivmedizinische Komplexbehandlung, andere neurologische Komplexbehandlung des Schlaganfalls (mit und ohne Tele-Neurologie), Komplexbehandlung bei nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern, Komplexbehandlung bei multiresistenten Erregern (MRE)) für das Jahr 2025 gesichert.

Die Umsetzung der Digitalisierungsmaßnahmen setzte sich im Jahr 2024 fort. Große Projekte, wie Dokumentenarchiv, KIS Upgrade, Netzwerkinfrastruktur und auch einige Teilprojekte wurden erfolgreich umgesetzt. Die Fördermittelbescheide für die Maßnahmen nach § 14a KHG (KHZF) gingen im ersten Quartal 2023 ein.

Der Landesbasisfallwert 2023 in Baden-Württemberg weist eine Steigerung auf EUR 4.219,76 (+5,31 %) auf. Die angestrebte Angleichung der Landesbasisfallwerte auf der Bundesebene benachteiligt langfristig die Krankenhäuser in Regionen mit einem überdurchschnittlichen Lohnniveau der Beschäftigten. Hierzu zählt auch die Region Tuttlingen.

Insgesamt wurden im KLT in 2024 14.350 (829 mehr als im Vorjahr) vollstationäre Patienten behandelt. Der Case-Mix-Index (Fallschwere) ist mit 0,785 gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken.

3. Wirtschaftsbericht

3.1. Analyse der Prognose für das Geschäftsjahr 2024 mit den Istwerten

Der Planansatz liegt um 1.243 TEUR unter dem Ist-Jahresergebnis 2024. Die gestiegenen Erlöse aus Krankenhausleistungen sind u.a. dem Leistungsanstieg und den Ausgleichsverpflichtungen aus Budget- und Entgeltverhandlungen geschuldet, welche nicht planbar waren. Die Erlöse aus Hybrid DRG wurden bei der Wirtschaftsplanerstellung damals noch nicht berücksichtigt. Verschiebungen gab es aufgrund geänderter Buchungssystematiken zwischen den sonstigen betrieblichen Erträgen/Aufwendungen und den Umsatzerlösen. Die Aufwendungen wurden im Personalbereich zu hoch, im Materialbereich zu niedrig geplant.

Der Verlauf des Geschäftsjahres 2024 wird anhand des nachfolgenden Vergleiches der Ist-Zahlen mit den Planvorgaben des Wirtschaftsplanes dargestellt:

	2024 in TEUR	2023 in TEUR	Plan in TEUR	Abweichung absolut	relativ
Erlöse aus Krankenhausleistungen	72.400	64.290	71.883	517	0,7%
Erlöse aus Wahlleistungen	1.780	1.910	1.980	-200	-10,1%
Erlöse aus ambulanten Leistungen	2.511	2.325	2.166	345	15,9%
Nutzungsentgelte der Ärzte	535	416	534	1	0,1%
Umsatzerlöse nach § 277 I HGB	6.028	4.666	4.951	1.077	21,7%
Bestandsveränderungen unfertige Leistungen	177	-225	0	177	
Aktiviertete Eigenleistungen	76	74	70	6	8,5%
Zuweisungen und Zuschüsse öffentliche Hand	1.244	3.184	480	764	159,3%
Sonstige betriebliche Erträge	2.934	3.687	1.222	1.712	140,1%
Betriebliche Erträge	87.684	80.328	83.286	4.398	5,3%
Personalaufwand	63.245	58.201	63.847	-602	-0,9%
Materialaufwand	17.911	16.816	16.970	941	5,5%
investiver Aufwand	573	2.037	216	357	165,1%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.423	9.042	6.596	2.827	42,9%
Betriebliche Aufwendungen	91.151	86.096	87.629	3.522	4,0%
Betriebsergebnis	-3.467	-5.768	-4.343	876	-20,2%
Finanzergebnis	-221	-142	-598	377	-63,1%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.688	-5.910	-4.941	1.253	-25,4%
sonstige Steuern	13	2	3	10	332,3%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.701	-5.913	-4.944	1.243	-25,2%

Das Pflegebudget 2024 ist aufgrund der Verschiebung der Entgeltverhandlung 2024 ins Jahr 2025 nicht vereinbart. Die Abweichungen zwischen der Forderung und Verhandlungsergebnis in diesen Bereichen können sich bedeutend auf die Erlöse aus Krankenhausleistungen auswirken.

Weitere Erläuterungen zum Jahresergebnis 2024 sind unter der Rubrik 3.2.3 dargestellt.

3.2. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

3.2.1. Vermögenslage

Die Vermögensstruktur wird wesentlich durch das Umlaufvermögen bestimmt. Es hat an der Bilanzsumme einen Anteil von 58,48 % und nahm im Geschäftsjahr 2024 um TEUR 25.620 auf TEUR 56.364 zu. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus den Forderungen aus den bewilligten Fördermitteln des neuen E-Bau mit TEUR 36.200.

	31.12.2024		31.12.2023	
	in TEUR	%	in TEUR	%
Aktiva				
A. Anlagevermögen	39.171	40,64%	33.113	56,08%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	404	0,42%	381	0,65%
II. Sachanlagen	38.742	40,20%	32.707	55,39%
III. Finanzanlagen	25	0,03%	25	0,04%
B. Umlaufvermögen	56.347	58,47%	25.620	43,39%
I. Vorräte	2.758	2,86%	2.757	4,67%
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.967	10,34%	9.100	15,41%
III. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0,00%	31	0,05%
IV. Forderungen nach dem KHG	41.272	42,82%	11.584	19,62%
V. sonstige Vermögensgegenstände	2.348	2,44%	2.145	3,63%
VI. Flüssige Mittel	2	0,00%	3	0,01%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	841	0,87%	312	0,53%
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	17	0,02%	0	0,00%
Bilanzsumme Aktivseite	96.376	100,00%	59.045	100,00%

	31.12.2024		31.12.2023	
	in TEUR	%	in TEUR	%
Passiva				
A. Eigenkapital	6.049	6,28%	5.018	8,50%
B. Sonderposten	15.631	16,22%	16.144	27,34%
C. Rückstellungen	3.037	3,15%	2.889	4,89%
D. Verbindlichkeiten	71.659	74,35%	34.788	58,92%
I. gegenüber Kreditinstituten	17.735	18,40%	20.965	35,51%
II. aus erhaltenen Anzahlungen	1	0,00%	7	0,01%
III. aus Lieferungen und Leistungen	2.769	2,87%	1.810	3,07%
IV. gegenüber dem Gesellschafter	10.668	11,07%	4.157	7,04%
V. gegenüber verbundenen Unternehmen	162	0,17%	15	0,03%
VI. nach dem KHG	38.912	40,38%	5.996	10,15%
VII. Sonstige Verbindlichkeiten	1.412	1,47%	1.838	3,11%
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0,00%	206	0,35%
F. Passiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	0,00%	0	0,00%
Bilanzsumme Aktivseite	96.376	100,00%	59.045	100,00%

3.2.2. Finanzlage

Die wesentliche Veränderung bei den Aktiva zeigt eine Zunahme der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände, die im Wesentlichen aus der Zunahme an Forderungen aus §12 LKHG besteht. Die Passiva erhöhen sich besonders in der Position Verbindlichkeiten durch die noch nicht verwendeten Fördermittel des E-Bau. Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter beruhen auf den geleisteten Zahlungen für den Defizitausgleich sowie einem Zuschuss des Gesellschafters für den E-Bau in Höhe von TEUR 7.500. Die Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten resultiert aus erwähntem Zuschuss.

Die Gesellschaft verfügt zum Bilanzstichtag über liquide Mittel i. H. v. TEUR 2. Des Weiteren bestehen Kontokorrentrahmen bei der Kreissparkasse Tuttlingen als Hausbank TEUR 15.000, die zum Stichtag mit TEUR 5.097 in Anspruch genommen sind. Zum Bilanzstichtag belaufen sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten damit unter Einbezug von Darlehen auf TEUR 17.735 (Vorjahr TEUR 20.965). Die Zahlungsfähigkeit ist durch die vorhandenen liquiden Mittel, den bestehenden Kontokorrentrahmen sowie den hohen Forderungsbestand gegeben. Der Landkreis wird das KLT mit einem weiteren Trägerzuschuss für die Finanzierung von investiven Maßnahmen i. H. v. 7,5 Mio. EUR im Jahr 2025 unterstützen.

Das Jahresergebnis beträgt zum Stichtag 31.12.2024 TEUR -3.701 und hat sich damit um TEUR 2.212 gegenüber dem Vorjahr verbessert. Die Gesellschaft war im Berichtsjahr jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Der geringere Liquiditätsbestand resultiert im Wesentlichen aus dem Aufwand aufgrund des Baufortschritts; im Geschäftsjahr wurde vom Gesellschafter ein Defizitausgleich i. H. v. 3,0 Mio. EUR sowie ein Zuschuss für den E-Bau i. H. v. 7,5 Mio. EUR geleistet. Diese werden unter den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter aufgrund der ausstehenden Ergebnisfeststellung ausgewiesen.

Das zum Bilanzstichtag ausgewiesene Eigenkapital beträgt TEUR 6.049 bzw. rd. 6,28 % der Bilanzsumme. Dieser Wert ist mit Blick auf die durch Kreditaufnahmen zu realisierenden Investitionsvorhaben unzureichend. Bei den Investitionsvorhaben handelt es sich vor allem um geplante Neubauten (auch bedingt durch die Zusammenführung der beiden Standorte), medizintechnische Ausstattungen und Investitionen in die Informationstechnologie. Die Geschäftsführung erarbeitet mit dem Gesellschafter Optionen, wie eine Absicherung des aufzunehmenden Kapitals strukturiert werden kann, zu der neben dem Eigenkapital entsprechende Absicherungen durch den Gesellschafter oder die Akquise von Risikokapital von Investoren beitragen kann.

3.2.3. Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2024 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR -3.701 ab.

	2024	2023	Abweichung	
	in TEUR	in TEUR	absolut	relativ
Erlöse aus Krankenhausleistungen	72.400	64.290	8.110	12,6%
Erlöse aus Wahlleistungen	1.780	1.910	-130	-6,8%
Erlöse aus ambulanten Leistungen	2.511	2.325	186	8,0%
Nutzungsentgelte der Ärzte	535	416	119	28,5%
Umsatzerlöse nach § 277 I HGB	6.028	4.666	1.362	29,2%
Bestandsveränderungen unfertige Leistungen	177	-225	401	-178,6%
Aktivierete Eigenleistungen	76	74	2	2,7%
Zuweisungen und Zuschüsse öffentliche Hand	1.244	3.184	-1.940	-60,9%
Sonstige betriebliche Erträge	2.934	3.687	-753	-20,4%
Betriebliche Erträge	87.684	80.328	7.356	9,2%
Personalaufwand	63.245	58.201	5.044	8,7%
Materialaufwand	17.911	16.816	1.094	6,5%
investiver Aufwand	573	2.037	-1.465	-71,9%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.423	9.042	382	4,2%
Betriebliche Aufwendungen	91.151	86.096	5.055	5,9%
Betriebsergebnis	-3.467	-5.768	2.301	-39,9%
Finanzergebnis	-221	-142	-79	55,1%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.688	-5.910	2.223	-37,6%
sonstige Steuern	13	2	11	460,4%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.701	-5.913	2.212	-37,4%

Vergleicht man die DRG-Leistungen mit dem Vorjahr ergibt sich ein Anstieg der Casemix-Punkte um 5 % und deutlich höhere Einnahmen beim Pflegebudget. Der Landesbasisfallwert ist ebenfalls gestiegen (+5,31 %) und wirkt sich positiv auf die Krankenhauserlöse aus.

Da noch keine Entgeltverhandlungen für das Geschäftsjahr 2024 stattgefunden haben, stehen die hier bilanzierten Ansprüche gegenüber den Kostenträgern anteilig unter dem Vorbehalt der Entgeltverhandlung, welche auf Juli 2025 geplant ist.

Bei den Umsatzerlösen gab es einen deutlichen Anstieg bei den Erträgen aus Parkplätzen, hier wirkt sich das neu in Betrieb genommene Parkhaus sehr positiv aus. Der Anstieg der periodenfremden stationären Erlöse ist einer anderen Buchungssystematik geschuldet, dem gegenüber stehen höhere periodenfremde stationäre Aufwendungen.

Die Zuweisungen und Zuschüsse öffentlicher Hand beinhalten im Jahr 2023 u.a. Ausgleichszahlungen für gestiegene Energiepreise in Höhe von TEUR 1.624 sowie die Landeshilfe 4.0 in Höhe von TEUR 849. Die Landeshilfe 4.0 entfiel im Jahr 2024, Energiekostenhilfen wurden nur noch zu Beginn des Jahres ausbezahlt und waren somit deutlich geringer.

Die sonstigen betrieblichen Erträge der Gesellschaft sanken insgesamt um TEUR 753 bzw. 20,4 %.

Deutliche Anstiege der betrieblichen Aufwendungen gab es im Personal- aber auch Materialbereich.

Die Verringerung des investiven Aufwands resultiert aus der Bilanzkorrektur des Vorjahres.

Im Vergleich der letzten fünf Jahre ergibt sich folgende Entwicklung der Jahresergebnisse:

	2024	2023	2022	2021	2020
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Jahresergebnis	-3.701	-5.913	-190	532	1.869

Im Jahr 2024 war der Geschäftsverlauf insgesamt herausfordernd.

Die EBITDA-Marge liegt im Berichtsjahr bei – 3,3 % und hat sich somit im Vorjahresvergleich um 3,6 %-Punkte reduziert. Im Berichtsjahr wurden 960 Mitarbeitende (658,99 VK) beschäftigt.

3.2.4. Investitionen

Im Geschäftsjahr 2024 wurden Gesamtinvestitionen in Höhe von TEUR 8.799 getätigt. Davon entfallen TEUR 207 auf Betriebsbauten sowie TEUR 6.929 auf Anlagen im Bau, TEUR 1.4923 auf Einrichtung und Ausstattung/Technische Anlagen und TEUR 171 auf immaterielle Vermögensgegenstände. Die Zugänge bei den Anlagen im Bau betreffen im Wesentlichen das in der Bauphase befindliche Bettenhaus E-Bau mit TEUR 5.459 sowie F-Bau TEUR 4, OP TEUR 608, Heizzentrale TEUR 67, Küchensanierung TEUR -11, Energiemanagementsystem TEUR 6, Kälteversorgung TEUR 20, KHZG-Projekte TEUR 572, Parcours Außenanlage TEUR 62, SAP Umstellung TEUR 142.

3.2.5. Personal

Der Jahresvergleich zeigt im Vergleich zum Vorjahr einen um TEUR 5.044 oder 8,7 % erhöhten Personalaufwand. Diese Entwicklung ist einmal auf die tariflichen Inflationsausgleich-Zahlungen sowie Entgelterhöhungen nach dem TVöD sowie dem TV-Ärzte/VKA zurückzuführen.

In den Bereichen TVöD – Allgemeiner Teil, TVöD – Pflegedienst und TVöD-SuE umfasste der Inflationsausgleich für 2024 die Auszahlung einer Inflationsausgleich-Sonderzahlung in Höhe von EUR 220 jeweils in den Monaten Januar und Februar 2024. Für Auszubildende, Studierende und Praktikanten nach dem TVAöD, dem TVPöD, sowie dem TVHöD betrug sie EUR 110.

In den Bereichen TVöD – Allgemeiner Teil, TVöD – Pflegedienst und TVöD-SuE erfolgte zum 01.03.2024 eine lineare Entgelterhöhung um einen Sockelbetrag von EUR 200 Euro sowie die Erhöhung der so angepassten Entgelte um 5,5 %, mindestens jedoch EUR 340.

Gleichzeitig erhöhte sich die allgemeine Pflegezulage für Beschäftigte in den Entgeltgruppen P 5 bis P 16 um 11,5 % von EUR 120 auf EUR 133,80.

Auszubildende und Studierende erhielten EUR 150,00 mehr.

Die Laufzeit des Tarifvertrags endete zum 31.12.2024.

Im TV-Ärzte/VKA wurde im Januar 2024 eine weitere abgabefreie einmalige Inflationsausgleich-Prämie in Höhe von EUR 1.250 ausgezahlt, sofern im Zeitraum Juli 2023 bis Dezember 2023 an mindestens einem Tag Anspruch auf Entgelt bestanden hat.

Ab 01.04.2024 erfolgte eine Steigerung der Tabellenentgelte um 4,0 %. Die Laufzeit des Tarifvertrags endete zum 30.06.2024.

Ab 01.07.2024 erfolgt nochmals eine Steigerung der Tabellenentgelte um 4,0 %. Die Umsetzung dieser Erhöhung erfolgt im Laufe des Jahres 2025 rückwirkend, da der Tarifabschluss erst am 13.01.2025 zustande kam.

Sämtliche Inflationsausgleichszahlungen wurden jeweils zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Entgelt gezahlt, sodass die Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 11c EStG gewährleistet war. Hieraus folgte die Beitragsfreiheit in der Sozialversicherung sowie in der Zusatzversorgungskasse.

Der erhöhte Personalaufwand resultierte außerdem aus Erhöhungen in der Sozialversicherung. Im Vergleich zum Vorjahr hatten sich die Beitragsbemessungsgrenzen folgendermaßen erhöht: In der Kranken- und Pflegeversicherung um 3,76 % auf EUR 5.175 monatlich, in der Renten- und Arbeitslosenversicherung um 3,42 % auf EUR 7.550 monatlich. Der durchschnittliche Zusatzbeitragsatz in der gesetzlichen Krankenversicherung erhöhte sich nur geringfügig um 0,5 %-Punkte auf 0,85 % arbeitgeberseitig. Der Beitrag zur Arbeitslosenversicherung verblieb unverändert bei 1,30%, zur gesetzlichen Rentenversicherung verblieb er unverändert bei 9,3 %. Ebenfalls unverändert blieb der Beitrag zur gesetzlichen Pflegeversicherung bei 1,70 %.

Die Insolvenzgeld-Umlage (U3) verblieb bei 0,06 %. Die Beitragssätze zur Zusatzversorgungskasse KVBW blieben im Vorjahresvergleich mit folgenden Arbeitgeber-Sätzen unverändert: Umlagesatz 5,75 %, Zusatzbeitrag 0,54 % sowie Sanierungsgeld 1,7 %.

4. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

4.1. Chancen der zukünftigen Entwicklung

Nachfolgende wesentliche strategische Maßnahmen können dazu beitragen, dass das KLT seine Position im Wettbewerb stärkt und wirtschaftlich den Weiterentwicklungsprozess erfolgreich fortsetzt:

Bauliche Weiterentwicklung:

Auf Basis der medizinischen Konzepte ist die bauliche Weiterentwicklung und Ausrichtung des Standortes in einen baulichen Masterplan gefasst. Die bauliche Weiterentwicklung des Standortes ermöglicht es dem KLT die medizinische Versorgung am Standort auszubauen und die Behandlungsprozesse zu optimieren.

Im Geschäftsjahr 2025 werden die Baumaßnahmen zur Erweiterung der OP-Kapazitäten mit der Fertigstellung eines fünften Operationsaals abgeschlossen. Die Finanzierung dieses Projekts wird durch eine im April 2025 bewilligte Förderung gemäß § 12 LHKG unterstützt.

Die umfassende Baumaßnahme zur Errichtung des neuen Stationsgebäudes E befindet sich aktuell in einer aktiven Bauphase. Dieses zukunftsweisende Vorhaben wurde in das Jahreskrankenhausbauprogramm 2024 des Landes Baden-Württemberg aufgenommen.

Darüber hinaus stehen weitere bedeutende Bau- und Sanierungsmaßnahmen unmittelbar bevor – darunter der Neubau einer modernen Heizzentrale und einer zentralen Verteilküche sowie umfangreiche Sanierungen im Bestandsgebäude.

Weiterentwicklung der Schwerpunkte

Das KLT setzt neben der Grundversorgung ein ordentliches Spektrum an Schwerpunkt-Regelversorgung um. Die bisher etablierten Schwerpunkte werden bereits mit einer hohen Qualität umgesetzt und weiterentwickelt und finden in der Bevölkerung einen großen Zuspruch. Das KLT plant einen weiteren Ausbau der Schwerpunkte im Bereich der Allgemein- und Viszeralchirurgie und Frauenheilkunde.

Kooperationen

Die bereits etablierten Kooperationen mit umliegenden Kliniken, niedergelassenen Praxen sowie weiteren Gesundheitsdienstleistern tragen spürbar zur hohen Qualität der Patientenversorgung bei. Gleichzeitig bilden sie eine wichtige Grundlage für die Erfüllung der Qualitätsanforderungen im Rahmen des künftig leistungsgruppenbasierten Versorgungsauftrags.

Digitalisierung

Informationstechnologie wurde in der Vergangenheit in der Klinik vorwiegend im Rahmen Elektronischer Datenverarbeitung genutzt. Bildlich gesprochen, wurde Papier durch Monitor und Bleistift durch Tastatur ersetzt. Digitalisierung steht für eine davon qualitativ zu unterscheidender Nutzung der Informationstechnologie. Bisher von Menschen erbrachte intellektuelle Leistungen im Rahmen medizinischer und administrativer Prozesse werden von digitalen Systemen maßgeblich unterstützt oder in Teilen übernommen. Diese Systeme werden mit ihren Sensoren und Aktoren sowie „intelligenten“ Verarbeitungs- und Steuerungsfunktionen zu „Medizinprodukten“ und unterliegen der entsprechenden Regulatorik. Mit „klassischen“ Medizinprodukten, z.B. Geräten zur Erfassung von Vitalparametern (Sensoren) oder Geräten zur Steuerung von Infusionen (Aktoren), sind sie über Schnittstellen verbunden oder sind in diese tief integriert (z.B. Robotische Assistenzsysteme). Digitalisierung ermöglicht disruptive Innovationen medizinischer Prozesse.

Das Klinikum hat in den vergangenen Jahren die IT-Systeme als technische Basis konsolidiert und modernisiert (z.B. Virtualisierung, neue Architektur für die Speichersysteme etc.) sowie deren Sicherheit schrittweise erhöht (Hardware & Software basierte Firewalls, Anpassungen der Konfiguration sowie der Überwachung der Systeme). Jetzt ist mit der „Digitalisierung“ erster klinischer und administrativer Prozesse begonnen worden. Parallel mit den Herausforderungen von technischer Einführung, inhaltlicher Schulung und Anpassung der Prozesse sind die sich ergebenden Risiko- und Complianceaspekte aus den regulatorischen Rahmenbedingungen und die derzeit ungelösten Probleme der nachhaltigen Finanzierung zu bearbeiten. Innovative Lösungen, wie etwa die Etablierung der Roboter-assistierten Chirurgie bieten große Chancen für das Klinikum, ohne solche können sich schnell existenzgefährdende Gefahren realisieren.

4.2. Risiken der zukünftigen Entwicklung

4.2.1. Wirtschaftliche und rechtliche Bestandsgefährdungspotenziale

Die Gesellschaft ist zum Bilanzstichtag im Vergleich zum Vorjahr besser mit Eigenkapital ausgestattet. Die Erhöhung des Eigenkapitals ist auf einen Gesellschafterzuschuss i. H. v. TEUR 1.491 zurückzuführen.

Die Frage einer bilanziellen Überschuldung stellt sich dem Grunde nach nicht, da die Fortführungsprognose alleine auf Grund des Betrauungsaktes als gesichert anzusehen ist. Trotzdem liegt es auch im Interesse des Trägers, die Gesellschaft hinreichend robust aufzustellen, um nicht selbst in Druck zu geraten, kurzfristig Unterstützungsleistungen gewähren zu müssen, die auch den Landkreis an seine Grenzen führen.

Die aktuelle wirtschaftliche Situation der Gesellschaft kann zusammenfassend als stabil, jedoch zunehmend schwierig bezeichnet werden. Für das Geschäftsjahr 2025 wurde ein Wirtschaftsplan mit einem geplanten Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 6.478 inkl. nicht geförderter Abschreibungen erstellt. Ein Risiko besteht neben den umsatzlöserelevanten Prämissen (Leistungsentwicklung) vor allem hinsichtlich der ausreichenden Abbildung der erheblichen Kostensteigerungen. Das größte Risiko besteht jedoch in einer unklaren krankenhauspolitischen Lage. Die gesetzgeberischen Vorhaben das Leistungsgeschehen in Krankenhäuser zu strukturieren und zu ambulantisieren vermitteln einen erratischen Eindruck. Den Krankenhäusern fehlt die Klarheit darüber wie konkret mittelfristig der jeweiliger Versorgungsauftrag für einzelne Krankenhäuser abgebildet wird und welche Versorgungsbereiche diese abzudecken haben. Speziell für Kliniken der Grund- und Regelversorgung ist eine Reduktion der stationären Versorgungsleistungen um ca. 20 bis zu 30% ohne Ersatz dieser Leistungen durch ambulante Versorgung im Spektrum komplexerer, fachärztlicher Leistungen, die zudem auskömmlich finanziert sein müssen, existenzgefährdend. Zwar könnten im elektiven Versorgungsspektrum vor allem Personalressourcen entsprechend reduziert werden, um den Erlösrückgängen entsprechende Kostenreduktionen folgen zu lassen, allerdings wären damit nicht mehr die Strukturanforderungen in der erweiterten Notfallmedizin und vermutlich auch nicht bei vielen elektiven Leistungsgruppen zu erfüllen. Derzeit gibt es in der Region keine Versorgungsangebote, die den Bedarfen bei Wegfall des KLT gerecht werden können.

4.2.2. Liquiditätsrisiko

Die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens ist gegenwärtig gesichert. Die aktuelle Liquiditätsausstattung sichert Zahlungsverpflichtungen kurz- bis mittelfristig entsprechend der Regelungen der InsO ab. Finanzielle Rücklagen oder Vermögenswerte zur anlassbezogenen Stärkung der Liquidität bestehen nicht. Mit dem Träger ist im Rahmen eines Betrauungsaktes deshalb geregelt, dass der liquiditätswirksame Anteil der Jahresverluste, die nach Wirtschaftsplanung zu erwarten sind, in Form von Abschlagszahlungen unterjährig ausgeglichen werden, um eine kontinuierliche Ausdünnung der Liquidität zu verhindern. Im Rahmen des Risikomanagements erfolgen Meldungen an den Träger, wenn neue, liquiditätswirksame Risiken erkennbar werden, die im Wirtschaftsplan nicht berücksichtigt wurden. Für diesen Fall hat der Träger kurzfristige Unterstützungen in Aussicht gestellt. Zuletzt werden alle laufenden Investitionsvorhaben unter diesem Aspekt gesteuert. Zu diesem Zweck sind entsprechende Verfügungsrahmen bei Bankinstituten vereinbart und durch den Träger abgesichert, so dass Vorschussfinanzierungen und Zwischenfinanzierungen abgesichert sind. Die geplanten Vorhaben werden mittelfristig in Abstimmung mit dem Träger entsprechend abgesichert (siehe Ausführung unter 3.2.2).

Zusammenfassend ist die Situation des KLT, welche sich für viele Krankenhäuser ähnlich beschreiben lässt, durch fehlende Profitabilität und schwache Eigenkapitalausstattung mit relativ hohen Anlagewerten, die aber kaum zur Absicherung von Kapitalaufnahmen zu belasten sind, gekennzeichnet. Der Träger hat deshalb mit einem Betrauungsakt die materielle Grundlage geschaffen, um durch Beihilfen in der Lage zu sein, ansonsten existenzbedrohliche Situation aufgrund mangelnder Liquidität jederzeit abzuwenden.

4.2.3. Personalrisiko

Alle Krankenhäuser, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen und in Teilen auch die Medizinprodukteindustrie bzw. medizinnahe Dienstleister konkurrieren um Fachkräfte, deren Zahl rückläufig ist. Betriebseinschränkungen aufgrund fehlenden Personals sind zu einem relevanten Risiko geworden. Da mit Ausnahme der Pflege, Personal im Vergütungssystem der Krankenhäuser unterfinanziert ist, ergibt sich ein besonderes Dilemma aus sparsamer Stellenbewirtschaftung und antizipativem Management von Personalknappheit mit Akzeptanz temporärer Überbesetzungen.

Intern bindet die überbordende Bürokratie enorme Ressourcen, für die es keine Refinanzierung gibt. Die Regelungsdichte ist selbst für gut eingearbeitete Fachkräfte kaum noch zu übersehen und führt zu einem steigenden Risiko von Vermögensschäden aufgrund administrativer Fehler. In der Medizin belastet sie die klinischen Prozesse erheblich und gefährdet die Qualität über die Reduktion der verfügbaren Zeit der unmittelbaren Arbeit am Patienten. Sie führt zu einer Arbeitsunzufriedenheit bei medizinischen und nicht-medizinischem Personal. Die Bereitschaft, sich in der seit der Pandemie ohnehin als angespannt empfundenen Arbeitssituation beruflich zu verändern oder zumindest die Arbeitszeit zu verkürzen, steigt.

Als Konsequenz bildet das KLT verstärkt aus und bietet in nahezu allen Unternehmensbereichen Ausbildungen an, um bereits früh die Auszubildenden an das Klinikum zu binden. Ebenso werden vermehrt Fachkräfte aus dem Ausland angeworben. Damit die Integration dieser Fachkräfte im beruflichen Alltag im Klinikum schnell gelingt, aber auch die formellen Voraussetzungen schnell und gut erfüllt werden können, wurde vom KLT eine Integrationsstelle geschaffen. Besonders für diese Gruppen von Mitarbeitenden wird bezahlbarer Wohnraum benötigt, der im Umfeld der Klinik fehlt. Derzeit steht das Wohnheim des Landkreises zur Verfügung, welches allerdings perspektivisch aufgrund seines schlechten baulichen Zustandes abgängig ist. Ein Ersatz ist derzeit noch nicht gefunden.

Das KLT ist für die familienfreundliche Familienpolitik zertifiziert worden und verfügt über eine klinikeigene Kinderkrippe sowie einen klinikeigenen Kindergarten; dadurch wird den Eltern eine schnelle Rückkehr in den Beruf ermöglicht.

Durch die Anpassung von Arbeitszeitmodellen und den Ausbau eines Springerpools in der Pflege konnte eine Verbesserung der Work-Life-Balance geschaffen werden. Im Rahmen der Personalgewinnung wurden die Social-Media-Aktivitäten ausgeweitet, Stellen werden über verschiedene Kanäle wie beispielsweise Facebook und Instagram ausgeschrieben. Die eigenen Mitarbeiter unterstützen ebenfalls bei der Suche nach neuen Mitarbeitern und werden mit einer Werbepremie belohnt. Das KLT wirbt intensiv beim Träger und der Stadt um Unterstützung im Sinne der Attraktivitätssteigerung der Region. Ein zentrales Thema ist und wird zunehmend die Frage des bezahlbaren Wohnraumes.

Mit dem Inkrafttreten des KHVG und der Krankenhausreform entstehen zusätzliche Personalrisiken. Die Erfüllung des Versorgungsauftrags wird künftig stärker an der Einhaltung festgelegter Qualitätskriterien gekoppelt sein, die auch die Vorhaltung und Qualifikation des Personals umfassen. Um die Auswirkungen der Reform zu minimieren und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, wird das strategische Personalmanagement am KLT weiter ausgebaut.

4.2.4. Sachkostenrisiko

Ein erhebliches wirtschaftliches Risiko bleibt die Entwicklung der Sachkosten. Obwohl die Inflationsrate im Februar 2025 relativ konstant bei 2,3 % lag, wirken sich die erheblichen Kostensteigerungen der Vorjahre nach wie vor negativ auf die Ergebnisse aus. Aktuell besteht zudem ein erhöhtes Risiko von Kostensteigerungen aufgrund steigender Zollgebühren für importierte Sachgüter sowie dadurch veränderter Marktstrukturen, insbesondere im Bereich des medizinischen Bedarfs.

Die Entwicklung der Sachkosten wird regelmäßig überwacht, und bei Bedarf werden entsprechende Gegenmaßnahmen ergriffen.

4.2.5. Preisänderungs- und Ausfallrisiken

Preisänderung

Finanzwirtschaftliche Risiken ergeben sich insbesondere aus Ausfallrisiken. Die Preisänderungsrisiken besehen im Wesentlichen darin, dass die Preise, welche an die Festsetzung des Landesbasisfallwertes geknüpft sind, nicht ausreichend sind, um Deckung der Kostenstruktur zu gewährleisten. Im Jahr 2024 stieg der LBFW um 5,31 %. Die Tarifsteigerungen im Personalbereich liegen bei rd. 5,5 %. Im Rahmen des KHVVG wird ein Ausgleich für steigende Tarifikosten durch eine entsprechende Anpassung der Krankenhausfinanzierung vorgesehen.

Inwieweit die festgelegten Preise (LBFW) weiterhin im Verhältnis zur Entwicklung der Sachkosten stehen werden, lässt sich angesichts der derzeit stark schwankenden weltweiten Handelspolitik nicht verlässlich einschätzen.

Mögliche Zinsänderungsrisiken im Zusammenhang mit Verbindlichkeiten ergeben sich mittelfristig. Die bestehenden langfristigen Verbindlichkeiten sind über die entsprechende Zinsbindungszeit dahingehend abgesichert.

Ambulantisierung

Die Ausweitung des AOP-Katalogs gemäß § 115b SGB V sowie des Hybrid-DRG-Katalogs nach § 115f SGB V setzt sich weiter fort. In der Folge kommt es zu einer kontinuierlichen Verlagerung von Leistungen aus dem stationären in den ambulanten Bereich.

Im Jahr 2024 waren insbesondere die Fachabteilungen für Frauenheilkunde und Allgemeinchirurgie deutlich von dieser Entwicklung betroffen. Für das Jahr 2025 werden keine wesentlichen weiteren Verlagerungen über das Niveau von 2024 hinaus erwartet. Neu hinzugekommen sind einzelne Leistungen im Bereich der Gastroenterologie, allerdings nur in geringem Umfang.

Veränderter Versorgungsauftrag

Das Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG) bringt eine Neuverteilung der Versorgungsaufträge im Rahmen der Krankenhausplanung mit sich. Die Umsetzung ist für das Jahr 2025 vorgesehen. Der konkrete Umfang des zukünftigen Versorgungsauftrags für das KLT ist derzeit noch nicht bekannt. Nach aktueller Einschätzung dürfte der wesentliche Versorgungsrahmen jedoch weitgehend erhalten bleiben.

Für die Erfüllung der vorgesehenen Qualitätskriterien ist eine Konvergenzphase vorgesehen, die laut Entwurf des Koalitionsvertrags um ein weiteres Jahr verlängert werden soll.

Dennoch besteht in diesem Zusammenhang ein relevantes Ausfallrisiko – insbesondere dann, wenn der zukünftige Versorgungsrahmen in erheblichem Maße von der bestehenden Leistungsstruktur des KLT abweichen sollte.

4.2.6. Risiken aus unterlassenen Investitionen und Instandhaltung

Derzeit besteht ein andauernder Werteverzehr im Bereich aller Investitionsgüter. Die getätigten Investitionen reichen in der Summe nicht zum Werterhalt, der Einmaleffekt mit Ausgliederung aktivierter Leistungen in die Betriebskosten mit entsprechender Bilanzverkürzung trägt dazu bei. Besonders kritisch wird die fehlende Finanzierung der notwendigen Digitalisierung gesehen.

Die Pauschalförderung nach § 15 LKHG wurde im Jahr 2025 erstmals seit vielen Jahren erhöht. Das KLT erhält dadurch rund 54 % mehr Mittel zur Finanzierung von Investitionen in Anlagegüter mit kurzen Abschreibungszeiten (z. B. Gerätebeschaffungen) sowie für kleinere Investitionsmaßnahmen. Dies entspricht einer Aufstockung um etwa 608 TEUR. Für das Jahr 2026 ist eine weitere Anpassung der Pauschalförderung vorgesehen.

Trotz der Erhöhung bleibt die Investitionslage im Bereich der Medizintechnik – insbesondere im Hinblick auf innovative Technologien – weiterhin unzureichend. Die apparative Diagnostik wird kontinuierlich ausgebaut, gleichzeitig verkürzen sich jedoch Nutzungsdauer sowie Life- und Support-Zyklen moderner Medizinprodukte zunehmend. Die derzeitige Refinanzierungssituation ist angespannt und führt zu erheblichen Risiken für den laufenden Betrieb – insbesondere durch drohende Ausfälle oder Einschränkungen betriebsnotwendiger Ressourcen.

4.2.7. Zusammenfassung zur Beurteilung der Risikolage

Das KLT hat sich auf die Strukturreform frühzeitig eingestellt, die vermutlich auch unter einer neuen Bundesregierung umgesetzt wird. Die Strategie beinhaltet im Kern die Ausrichtung auf die bedarfsnotwendigen Versorgungsangebote und deren Ergänzung durch Spezialisierung und Schwerpunktbildung dort, wo dies medizinisch sinnvoll und wirtschaftlich notwendig ist.

Die Bedarfsnotwendigkeit besteht als einziges stationäres Versorgungsangebot für den Landkreis, sowie im Verbund mit anderen Kliniken im Sinne der Organisation einer gestuften Versorgung für den Südwesten des Bundeslandes.

Voraussetzung diesen Weg erfolgreich zu gehen, ist eine Umsetzungsverordnung zum KHVVG, die eine ausreichende Übergangszeit sicherstellt. Die geforderten Strukturmerkmale müssen auch einem kleinen Level II Krankenhaus ausreichend Flexibilität lassen, um Synergien im Personaleinsatz zu nutzen und vorübergehende Personallücken überbrücken zu können.

Weiterhin ist die Öffnung des ambulanten, elektiven Leistungssektors für Kliniken mit einer angemessenen Finanzierung der Versorgung von zentraler Bedeutung, ohne die eine Ambulantisierung der Medizin weder kontrolliert zu steuern, noch nachhaltig wirtschaftlich umzusetzen ist. Die Sektorengrenze muss sich qualitativ neu definieren: Nicht der Aufenthaltsstatus des Patienten ist definierend, sondern die Qualifikation betreuender Ärzte und die vorzuhaltende technische Infrastruktur (Gebäude-, Medizin- und Informationstechnologie).

Weiterhin muss die Planung der infrastrukturellen Sanierung umgesetzt werden. Der Plan der Klinik ist robust ausgelegt, so dass bei der Umsetzung eine gewisse zeitliche Flexibilität besteht. Allerdings muss der Prozess planbar bleiben, da kein Schritt verzichtbar ist, ohne dass die gesamte Planung in Frage gestellt wird. Die zwingend notwendige Digitalisierung bedarf in gleicher Weise einer abgesicherten Finanzierung, wobei neben den Investitionen vor allem Wartung und Pflege der digitalen Systeme strukturell abgesichert sein muss. Es bleibt abzuwarten, ob auch Kliniken „im aufbauenden Wandel“ von Mitteln des Transformationsfonds profitieren können.

Die anhaltende Bürokratisierung ist durch ihre zunehmende „materielle Eigenlogik“ gekennzeichnet: Neue Regelungen dienen nicht primär definierten Schutzziele (z.B. der Patientensicherheit), sondern ergeben sich aus den vermeintlichen Lücken anderer bürokratischer Regelungen oder einer Absicherung von Prozessen, ohne den Nutzen auch den Aufwand gegenüberzustellen. Dadurch werden selbst mittelgroße Kliniken überfordert, sei es, weil die administrativen Kosten nicht mehr zu tragen sind oder die Fachkräfte fehlen, um die Anforderungen zu erfüllen. Absichtserklärungen der Politik, diese Situation anzugehen, sind positiv zu bewerten.

4.2.8. Hinweis zur Unternehmensführung (hier auch künftiges Risikomanagement)

Im Fokus der Unternehmensführung liegt, wie bereits ausgeführt, die Entwicklung der medizinischen Angebote entlang der neuen Systematik der Leistungsgruppen, auf Schwerpunktbildungen und damit verbundenen Innovationen sowie auf der Digitalisierung mit fundamentaler Anpassung von Prozessen auf allen Ebenen der Wertschöpfung.

Für den Klinikbetrieb werden hochqualifizierte Fachkräfte in Medizin und Administration benötigt. Dazu wurde ein Kompetenzmanagementsystem etabliert, welches notwendige Qualifikationen im Soll ermittelt, vorhandene Qualifikationen ausweist und eine gezielte Akquise ebenso wie eine strukturierte Aus-, Fort- und Weiterbildung planbar macht. Den veränderten Anforderungen an eine bedarfsgerechte Entwicklung der Mitarbeitenden wird Rechnung getragen. So müssen für die internationalen Fachkräfte Angebote zur sprachlichen Kompetenzentwicklung gemacht werden, für viele Nachwuchskräfte sind eine Stärkung der Selbständigkeit im Handeln und Entscheiden, das soziale Verhalten, das Arbeiten im Team wichtige Entwicklungsziele.

Die Verlagerung von Leistungen in den ambulanten Bereich wird entlang der vorhandenen Möglichkeiten des Leistungsrechts umgesetzt. Besonders die Möglichkeiten der Hybrid-DRGs müssen bei der Steuerung der Fälle berücksichtigt werden. Auch das Zusammenspiel mit dem MVZ der KLT gGmbH wird stetig ausgebaut. Weitere Schritte werden erst möglich, wenn der ordnungspolitische Rahmen reformiert ist.

Die Geschäftsführung gestaltet die Corporate Governance mit dem Ziel einer „guten Unternehmensführung und Führung im Unternehmen“ systematisch aus. Das Governance-System gliedert sich dabei in drei Bereiche: Den Überbau in direkter Verantwortung der Geschäftsführung in Organstellung, die „Eigenadministration“ der Organisationseinheiten und den „Dienstleistungsbereich“ der Organisationseinheiten.

Der Überbau beinhaltet die vier verzahnten Bereiche eines Corporate Governance Systems gemäß einschlägiger Standards: Das Risikomanagement, das Compliancemanagement, das Interne Kontrollsystem und die Innenrevision als Funktion (siehe hierzu auch IDW Prüfungsstandards). Dieser Überbau folgt dem anerkannten Prinzip der drei „Verteidigungslinien“ zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Tätigkeit des Unternehmens. Das Risiko- bzw. Compliancemanagement wird dabei eng mit dem Qualitätsmanagement verzahnt, welches die internen SOLL-Vorgaben für die Eigenschaften der Dienstleistungen bzw. der erwarteten Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität beschreibt.

Anlassfreie Berichte sowie die Meldung unerwünschter Ereignisse unterstützen die Überwachung dieser miteinander eng verbundenen Teilbereiche, sodass eine stetige Optimierung erfolgen kann. Da das KLT über keine eigene Innenrevision verfügt, werden im Rahmen externer Dienstleistungsaufträge, anlassbezogen aber auch anlassfrei, Teile der internen Organisation und Abläufe einer Prüfung unterzogen.

Der zweite Bereich ist die Eigenadministration der Organisationseinheiten des KLT. Die Zuständigkeit für die dezentrale Selbstorganisation wird möglichst umfassend delegiert, um schlanke und einfache Abläufe zu erreichen, die zunehmend digitalisiert werden können. Wichtige Beispiele ist die dezentrale Personaladministration, die Unterstützung von Budget- und Investitionsplanung oder das Qualitätsmanagement. Der dritte, der Servicebereich umfasst die eigentlichen, operativen Aufgaben jeder Organisationseinheit. Diese werden schrittweise in Dienstleistungskatalogen dokumentiert (einschließlich der damit z.B. verbundenen Service-Leveln etc.).

Das KLT setzt damit auch Anforderungen aus der Neuausrichtung und Ausdehnung staatlicher Kontrolle über Unternehmen um. An die Stelle klarer, den Wettbewerb regulierender Ver- und Gebote treten dabei weiche und sich stetig verändernde Ziele für die ökonomische, soziale und innere Führung von Unternehmen. Beispiele hierfür sind das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), die NIS 2 Richtlinie und die Berichtspflichten im Rahmen der EU-Taxonomieverordnung. Für die qualitativ neuen Aufgaben gibt es keine Finanzierung trotz erheblichen Mehraufwandes, es ergeben sich hohe Haftungsrisiken für die involvierten juristischen und natürlichen Personen. Diesen Herausforderungen muss sich das KLT durch die Weiterentwicklung der Unternehmensführung stellen.

5. Prognosebericht – voraussichtliche Entwicklung im Geschäftsjahr 2024

In der sich anschließenden Übersicht sind ebenfalls die Vergleichszahlen aus dem Wirtschaftsplan des Vorjahres dargestellt:

	2025	2024	Abweichung	
	in TEUR	in TEUR	absolut	relativ
Erlöse aus Krankenhausleistungen	76.831	71.883	4.948	6,9%
Erlöse aus Wahlleistungen	2.055	1.980	75	3,8%
Erlöse aus ambulanten Leistungen	2.415	2.166	249	11,5%
Nutzungsentgelte der Ärzte	539	534	5	0,9%
Umsatzerlöse nach § 277 I HGB	5.804	4.951	853	17,2%
Bestandsveränderungen unfertige Leistungen	0	0	0	0,0%
Aktivierete Eigenleistungen	75	70	5	7,1%
Zuweisungen und Zuschüsse öffentliche Hand	1.410	480	930	193,8%
Sonstige betriebliche Erträge	1.605	1.222	383	31,3%
Betriebliche Erträge	90.734	83.286	7.448	8,9%
Personalaufwand	67.483	63.847	3.636	5,7%
Materialaufwand	18.513	16.970	1.543	9,1%
investiver Aufwand	1.179	216	963	445,8%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.957	6.596	3.361	51,0%
Betriebliche Aufwendungen	97.132	87.629	9.503	10,8%
Betriebsergebnis	-6.398	-4.343	-2.055	47,3%
Finanzergebnis	-76	-598	522	-87,3%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.474	-4.941	-1.533	31,0%
sonstige Steuern	4	3	1	33,3%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-6.478	-4.944	-1.534	31,0%

Die Wirtschaftsplanung für das Geschäftsjahr 2025 geht von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 6.478 aus.

Der Wirtschaftsplan des Jahres 2025 ist unter der Prämisse eines ressourcendeckenden Leistungsverlaufes erstellt.

Ein wesentliches wirtschaftliches Risiko für das Jahr 2025 stellt weiterhin die Leistungsentwicklung dar.

Es wurde von einem Casemixvolumen von 11.600 Punkten ausgegangen, der 2025 geltende Landesbasisfallwert war noch nicht bekannt.

Darauf aufbauend ist es von essentieller Bedeutung, dass eine Äquivalenz zwischen der Tarifsteigerungen für die Vergütung der Beschäftigten und der Anpassung des Landesbasisfallwertes (Basispreis für die Behandlungsvergütung) besteht. Andernfalls ist von erheblichen Auswirkungen auf das Betriebsergebnis auszugehen.

Die Wirtschaftsplanung für das Geschäftsjahr 2025 baut auf einer Stabilisierung des Leistungsspektrums auf. Das Erreichen des geplanten Leistungsniveaus ist von einer enormen Bedeutung für die Entwicklung des Betriebsergebnisses.

Tuttlingen, den 31.03.2025

gez. Dr. Sebastian Freytag
Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH
Geschäftsführung

